

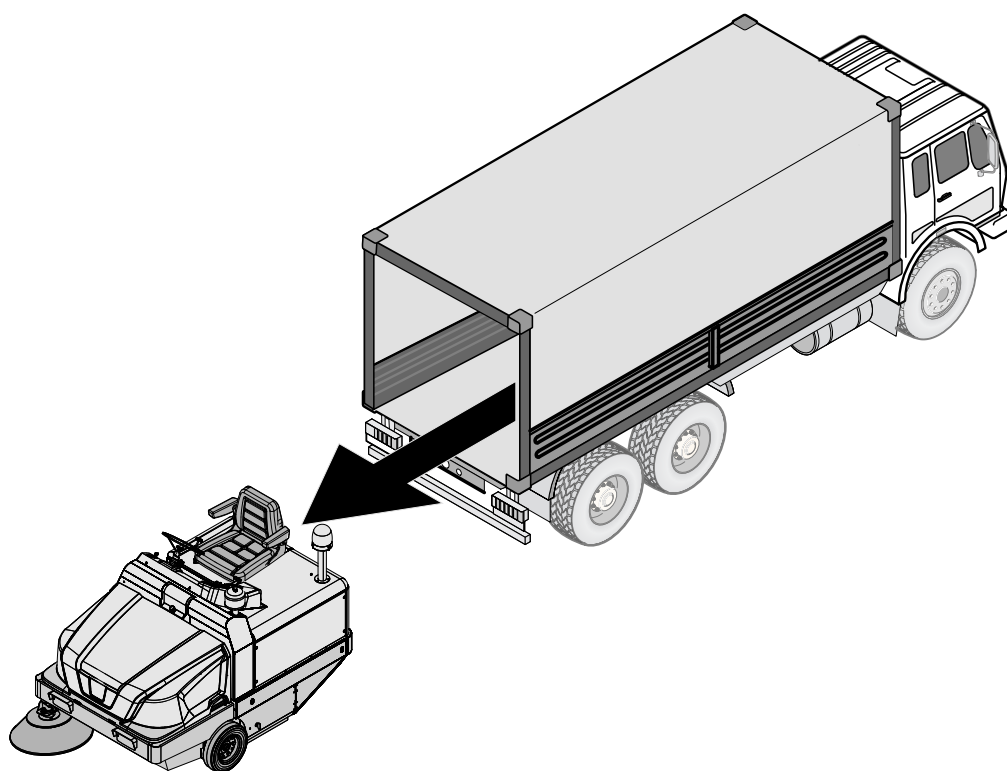
ЧИСТАЯ
КОМПАНИЯ



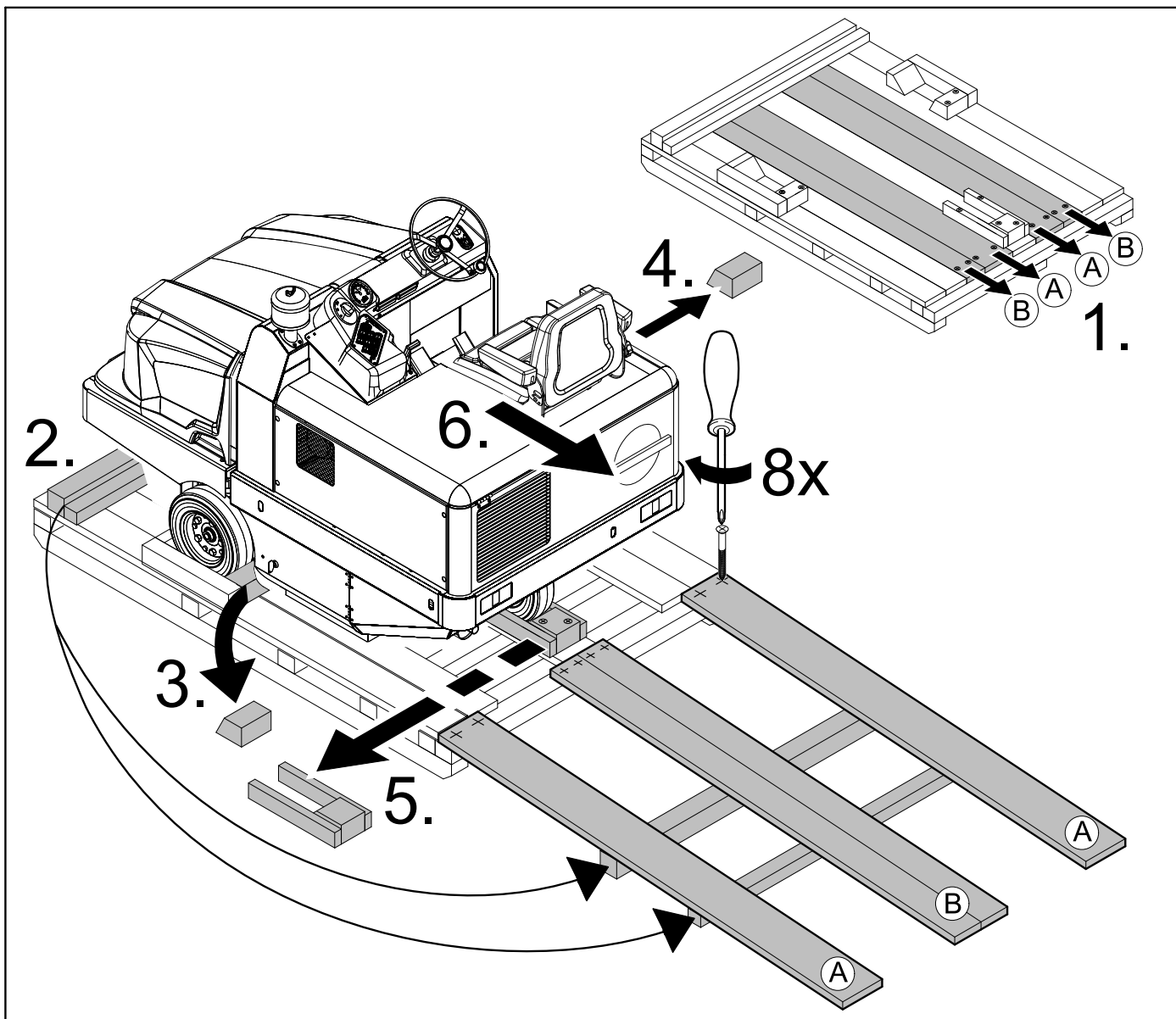
Чистая Компания - официальный
дистрибьютор немецкого концерна Alfred
KARCHER GmbH

8 (800) 250-39-39

www.chisto.ru



Deutsch	3
English	8
Français	13
Italiano	18
Nederlands	23
Español	28
Português	33
Dansk	38
Norsk	43
Suomi	48
Svenska	53
Ελληνικά	58
Türkçe	63
Русский	68
Magyar	74
Čeština	79
Slovenščina	84
Polski	89
Românește	94
Slovenčina	99
Hrvatski	104
Srpski	109
Български	114
Eesti	120
Latviešu	125
Lietuviškai	130
Українська	135
中文	141
العربية	150





Dieses ist eine Kurz-Betriebsanleitung für Verlade- und Umladearbeiten und gibt notwendige Informationen für den Fahrbetrieb der Kehrmaschine.

Vor der Inbetriebnahme und zum Regelbetrieb bitte die Originalbetriebsanleitung des Gerätes lesen:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.956-250 unbedingt lesen!

Sicherheitshinweise



Gefahr von Gehörschäden. Bei der Arbeit mit dem Gerät unbedingt einen geeigneten Gehörschutz tragen.

Allgemeine Hinweise

- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Abladehinweise

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr!
Gewicht des Gerätes beim Verladen beachten!

Leergewicht (ohne Anbausätze)	900 kg *
* Sind Anbausätze montiert liegt das Gewicht entsprechend höher.	

- ➔ **Keine Gabelstapler verwenden.**
- ➔ Beim Verladen des Gerätes ist eine geeignete Rampe oder ein Kran zu verwenden!
- ➔ Bei der Verwendung einer Rampe beachten:
Bodenfreiheit 70mm.
- ➔ Wird das Gerät auf einer Palette geliefert, muss mit den beiliegenden Brettern eine Abfahrrampe gebaut werden. Die Anleitung dazu findet sich auf Seite 2 (Umschlaginnenseite).

Wichtiger Hinweis: jedes Brett muss jeweils mit 2 Schrauben festgeschraubt werden.

Fahrbetrieb

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr!
Kippgefahr bei zu großen Steigungen.

- In Fahrtrichtung nur Steigungen bis zu 18% befahren.

Kippgefahr bei schneller Kurvenfahrt.

- In Kurven langsam fahren.

Kippgefahr bei instabilem Untergrund.

- Das Gerät ausschließlich auf befestigtem Untergrund bewegen.

Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung.

- Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis maximal 10% befahren.
- Es müssen grundsätzlich die Vorschriftenmaßnahmen, Regeln und Verordnungen beachtet werden, die für Kraftfahrzeuge gelten.
- Die Bedienperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie hat bei ihrer Fahrweise die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere auf Kinder, zu achten.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Das Gerät darf nicht von Kindern oder Jugendlichen betrieben werden.
- Die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht zulässig.
- Aufsitzgeräte dürfen nur vom Sitz aus in Bewegung gesetzt werden.
- ➔ Um unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, ist der Zündschlüssel abzuziehen.
- ➔ Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist. Die Bedienperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert, gegebenenfalls die Feststellbremse betätigt und der Zündschlüssel abgezogen ist.

Geräte mit Verbrennungsmotor

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

- Die Abgasöffnung darf nicht verschlossen werden.
- Nicht über die Abgasöffnung beugen oder hinfassen (Verbrennungsgefahr).
- Antriebsmotor nicht berühren oder anfassen (Verbrennungsgefahr).
- Abgase sind giftig und gesundheitsschädlich, sie dürfen nicht eingeatmet werden.
- Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.

Geräte mit Fahrerkabine

- Im Notfall Scheiben mit dem Nothammer zerstören.

Hinweis

Der Nothammer befindet sich im Fußraum, unterhalb dem Fahrersitz.

Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Flüssiggase (Treibgase) sind Butan und Propan oder Butan/Propan-Gemische. Sie werden in besonderen Flaschen geliefert. Der Betriebsdruck dieser Gase ist abhängig von der Außentemperatur.

⚠ Gefahr

Explosionsgefahr! Flüssiggas nicht wie Benzin behandeln. Benzin verdampft langsam, Flüssiggas wird sofort gasförmig. Die Gefahr der Raumvergasung und der Entzündung ist also bei Flüssiggas größer als bei Benzin.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Nur Flüssiggasflaschen mit Treibgasfüllung nach DIN 51622 der Qualität A beziehungsweise B, je nach Umgebungstemperatur verwenden.

Vorsicht

Die Verwendung von Haushaltsgas und Campinggas ist grundsätzlich verboten. Zugelassen sind für den Gasmotor Flüssiggasgemische aus Propan/Butan deren Mischungsverhältnis zwischen 90/10 bis 30/70 liegt. Wegen des besseren Kaltstartverhaltens ist bei Außentemperaturen unter 0 °C (32 °F) Flüssiggas mit hohem Propananteil bevorzugt zu verwenden, da die Verdampfung bereits bei niedrigen Temperaturen stattfindet.

Pflichten der Betriebsleitung und der Arbeitnehmer

- Sämtliche Personen, die mit Flüssiggas umzugehen haben, sind verpflichtet, sich die für die gefahrlose Durchführung des Betriebes erforderlichen Kenntnisse über die Eigenarten der Flüssiggase anzueignen. Die vorliegende Druckschrift ist mit der Kehrmaschine ständig mitzuführen.

Wartung durch Sachkundigen

- Treibgasanlagen sind in regelmäßigen Zeitabständen, mindestens jedoch jährlich einmal, durch einen Sachkundigen auf Funktionsfähigkeit und Dichtheit zu prüfen (nach BGG 936).
- Die Prüfung muss schriftlich bescheinigt werden. Prüfungsgrundlagen sind § 33 und § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas" (BGV D34).
- Als allgemeine Vorschriften gelten die Richtlinien für die Prüfung von Fahrzeugen, deren Motoren mit verflüssigten Gasen betrieben werden, des Bundesministeriums für Verkehr.

Inbetriebnahme/Betrieb

- Die Gasentnahme darf stets nur aus einer Flasche erfolgen. Die Gasentnahme aus mehreren Flaschen zugleich kann bewirken, dass das Flüssiggas aus einer Flasche in eine andere übertritt. Dadurch ist die überfüllte Flasche nach späterem Schließen des Flaschenventils (vgl. B. 1 dieser Richtlinien) einem unzulässigen Druckanstieg ausgesetzt.
- Beim Einbau der vollen Flasche ist der Vermerk für die richtige Lage der Flasche "unten" (Anschlussverschraubung zeigt senkrecht nach unten).

Der Austausch der Gasflasche ist sorgfältig vorzunehmen. Beim Ein- und Ausbau muss der Gasaustrittsstutzen des Flaschenventils durch eine mit einem Schlüssel fest an-

gezogene Verschlußmutter abgedichtet sein.

- Undichte Gasflaschen dürfen nicht weiterverwendet werden. Sie sind unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen sofort im Freien durch Abblasen zu entleeren und dann als undicht zu kennzeichnen. Bei der Ablieferung oder Abholung beschädigter Gasflaschen ist dem Verleiher oder seinem Vertreter (Tankwart oder dergleichen) von dem bestehenden Schaden sofort schriftlich Mitteilung zu machen.
- Bevor die Gasflasche angeschlossen wird, ist ihr Anschlussstutzen auf ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.
- Nach Anschluss der Flasche muss diese mittels schaubildender Mittel auf Dichtheit geprüft werden.
- Die Ventile sind langsam zu öffnen. Das Öffnen und Schließen darf nicht unter Zuhilfenahme von Schlagwerkzeugen erfolgen.
- Flüssiggasbrände nur aus sicherer Entfernung und Deckung löschen.
 - nur Kohlendioxid-Löschgeräte oder Kohlendioxid-Löschgeräte verwenden.
 - zur Kühlung des Gasbehälters reichlich Wasser verwenden.
- Die gesamte Flüssiggasanlage muss laufend auf ihren betriebssicheren Zustand, besonders auf Dichtheit überwacht werden. Die Benutzung des Fahrzeuges bei undichter Gasanlage ist verboten.
- Vor dem Lösen der Rohr- beziehungsweise Schlauchverbindung ist das Flaschenventil zu schließen. Die Anschlußmutter an der Flasche ist langsam und zunächst nur wenig zu lösen, da sonst das noch in der Leitung befindliche unter Druck stehende Gas spontan austritt.
- Wird das Gas aus einem Großbehälter getankt, so sind die einschlägigen Vorschriften bei dem jeweiligen Flüssiggas-Großvertrieb zu erfragen.

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

- Flüssiggas in flüssiger Form erzeugt auf der bloßen Haut Frostwunden.
- Nach dem Ausbau muss die Verschlußmutter auf das Anschlussgewinde der Flasche fest aufgeschraubt werden.
- Zur Probe auf Dichtheit sind Seifenwasser, Nekallösung oder sonstige schaubildende Mittel zu benutzen. Das Ableuchten der Flüssiggasanlage mit offener Flamme ist verboten.
- Beim Auswechseln einzelner Anlagenteile sind die Einbauvorschriften der Herstellerwerke zu beachten. Dabei sind Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen.
- Der Zustand der elektrischen Anlage der Flüssiggas-Kraftfahrzeuge ist laufend zu überwachen. Funken können

bei Undichtigkeiten der gasführenden Anlagenteile Explosionen verursachen.

- Nach längerem Stillstand eines Flüssiggas-Kraftfahrzeuges ist der Einstellraum vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges oder seiner elektrischen Anlagen gründlich zu lüften.
- Unfälle im Zusammenhang mit Gasflaschen oder der Flüssiggasanlage sind der Berufsgenossenschaft und dem zuständigen Gewerbeaufsichtsamt sofort zu melden. Beschädigte Teile sind bis zum Abschluss der Untersuchung aufzubewahren.

In den Einstell- und Lagerräumen sowie den Ausbesserungswerkstätten

- Die Lagerung von Treibgas- beziehungsweise Flüssiggasflaschen muss nach den Vorschriften TRF 1996 (Technische Regeln Flüssiggas, siehe DA zur BGV D34, Anhang 4) vorgenommen werden.
- Gasflaschen sind stehend aufzubewahren. Der Umgang mit offenem Feuer und das Rauchen am Aufstellungsort von Behältern und während der Reparatur ist nicht zulässig. Im Freien aufgestellte Flaschen müssen gegen Zugriff gesichert sein. Leere Flaschen müssen grundsätzlich verschlossen sein.
- Die Flaschen- und Hauptabsperrventile sind sofort nach dem Einstellen des Kraftfahrzeuges zu schließen.
- Für die Lage und Beschaffenheit der Einstellräume für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge gelten die Bestimmungen der Reichsgaragenordnung und der jeweiligen Landes-Bauordnung.
- Die Gasflaschen sind in besonderen, von den Einstellräumen getrennten Räumen aufzubewahren (siehe DA zur BGV D34, Anhang 2).
- Die in den Räumen verwendeten elektrischen Handlampen müssen mit geschlossener, abgedichteter Überglocke und mit kräftigem Schutzkorb versehen sein.
- Bei Arbeiten in Ausbesserungswerkstätten sind die Flaschen- und Hauptabsperrventile zu schließen und die Treibgasflaschen gegen Wärmeeinwirkung zu schützen.
- Vor Betriebspausen und vor Betriebschluss ist durch eine verantwortliche Person nachzuprüfen, ob sämtliche Ventile, vor allem Flaschenventile, geschlossen sind. Feuerarbeiten, insbesondere Schweiß- und Schneidarbeiten, dürfen in der Nähe von Treibgasflaschen nicht ausgeführt werden. Treibgasflaschen, auch wenn sie leer sind, dürfen nicht in den Werkstätten aufbewahrt werden.
- Die Einstell- und Lagerräume sowie die Ausbesserungswerkstätten müssen gut belüftet sein. Dabei ist zu beachten, dass Flüssiggase schwerer als Luft sind. Sie sammeln sich am Boden, in Arbeitsgruben und sonstigen Boden-

vertiefungen an und können hier explosionsgefährliche Gas-Luft-Gemische bilden.

Symbole in der Betriebsanleitung

⚠ Gefahr

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

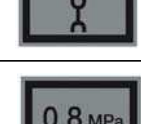
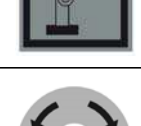
⚠ Warnung

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

Vorsicht

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

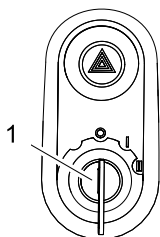
Symbole auf dem Gerät

	Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen! Vor Arbeiten am Gerät, Auspuffanlage ausreichend abkühlen lassen.
	Arbeiten am Gerät immer mit geeigneten Handschuhen durchführen.
	Quetschgefahr durch Einklemmen zwischen beweglichen Fahrzeugteilen
	Verletzungsgefahr durch bewegte Teile. Nicht hineinfassen.
	Brandgefahr. Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufsaugen.
	Kettenaufnahme / Kranpunkt Festzurrpunkt
	Reifendruck (max) 0.8 MPa 8.0 bar
	Aufnahmepunkte für Wagenheber
	Kehrwälzenverstellung

	Maximale Neigung des Untergrundes bei Fahrten mit gehobenem Kehrbehälter.
	In Fahrtrichtung nur Steigungen bis zu 18% befahren.
	Einbaulage der Gasflasche beachten! Anschluss bzw. Ringöffnung muss nach unten zeigen.

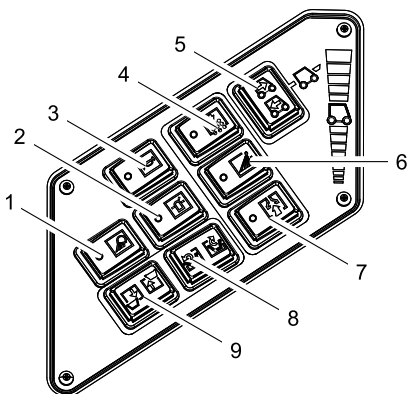
Bedien- und Funktionselemente

Zündschloss



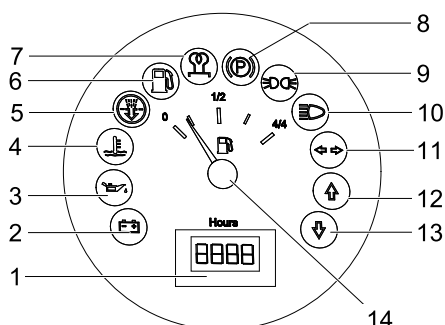
- 1 Zündschlüssel
- Stellung 0: Motor ausschalten
 - Stellung 1: Zündung ein
 - Stellung 2: Motor starten

Funktionstasten



- 2 Rundumwarnleuchte Ein/Aus
3 Hupe
5 Fahrtrichtungswahlschalter

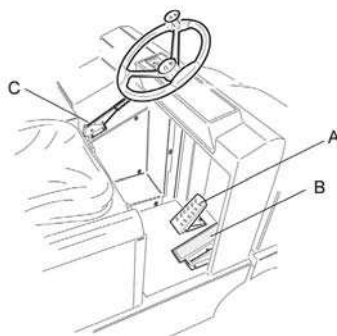
Multifunktionsanzeige



- 1 Betriebsstundenzähler
2 Ladewarnleuchte
3 Öldruckwarnleuchte

- 4 Kühlwassertemperaturwarnleuchte
5 Motoransaugluft
6 Warnleuchte Kraftstoffreserve
– blinkt bei Reserve
– leuchtet bei leerer Gasflasche
7 Kontrollleuchte (nicht angeschlossen)
8 Kontrollleuchte (nicht angeschlossen)
9 Kontrollleuchte Standlicht (Option)
10 Kontrollleuchte Abblendlicht (Option)
11 Kontrollleuchte Blinker (Option)
12 Kontrollleuchte Fahrtrichtung Vorwärts
13 Kontrollleuchte Fahrtrichtung Rückwärts
14 Tankanzeige (nicht angeschlossen)

Pedale



- A Bremspedal
B Fahrpedal
C Feststellbremse

Inbetriebnahme

Allgemeine Hinweise

- ➔ Vor Inbetriebnahme, Betriebsanleitung des Motorenherstellers lesen und insbesondere die Sicherheitshinweise beachten.

Gasflasche montieren/wechseln

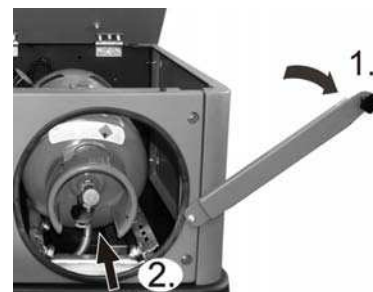
⚠ Warnung

Zu verwenden sind nur Bauart geprüfte Wechselflaschen mit 11 kg Inhalt.

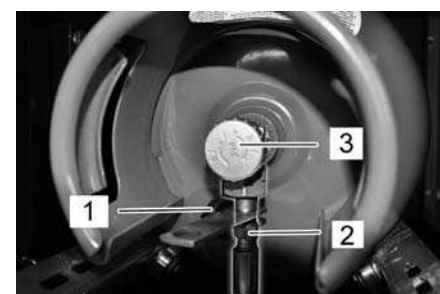
⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

- Sicherheitstechnische Richtlinien für Flüssiggas-Kraftfahrzeuge beachten.
- Vereisungen und schaumig-gelbe Ablagerungen an der Gasflasche deuten auf Undichtigkeit hin.
- Der Flaschenwechsel darf nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.
- Treibgasflaschen dürfen nicht in Garagen und nicht in Räumen unter Erdrich ausgewechselt werden.
- Beim Flaschenwechsel nicht rauchen und kein offenes Licht verwenden.
- Beim Flaschenwechsel Absperrventil der Flüssiggasflasche fest verschließen und Schutzkappe sofort auf die leere Flasche aufsetzen.



- ➔ Schraube an Sicherungsstange lösen und Stange nach oben schwenken.
➔ Gasflasche in die Öffnung einschieben bis Endanschlag.
➔ **Wichtiger Hinweis:** die Anschlussverschraubung des Absperrventils muss senkrecht nach unten zeigen.
➔ Bügelverschluss schließen.



- ➔ Gasschlauch mit Überwurfmutter (2) anschrauben (Schlüsselweite 30 mm).
➔ Schutzkappe (1) von Anschlußventil der Gasflasche abnehmen.

Hinweis

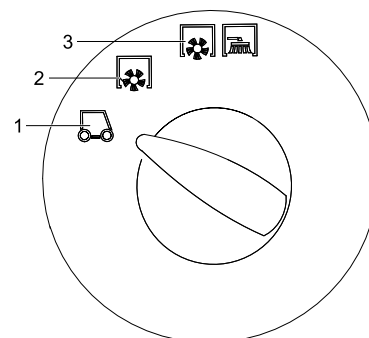
Anschluss ist ein Linksgewinde.

⚠ Warnung

Gasentnahmeventil (3) erst vor dem Starten des Gerätes (siehe Kapitel Gerät starten) öffnen.

Betrieb

Programme wählen

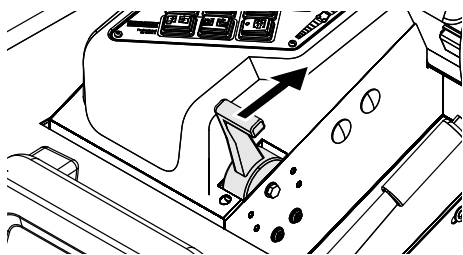


- 1 Transportfahrt
2 Kehren mit Kehrwalze
3 Kehren mit Kehrwalze und Seitenbesen

Feststellbremse arretieren/lösen

- ➔ Feststellbremse lösen, dabei Bremspedal drücken.
➔ Feststellbremse arretieren, dabei Bremspedal drücken.

Motordrehzahl verstellen

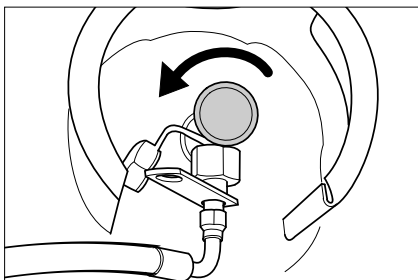


- Mit dem Gashebel kann die Motordrehzahl reguliert werden.

Gerät starten

Hinweis: Das Gerät ist mit einem Sitzkontaktschalter ausgestattet. Beim Verlassen des Fahrersitzes wird das Gerät ausgeschaltet.

Gaszufuhr öffnen



- Gasentnahmeventil durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn öffnen.
- Auf dem Fahrersitz Platz nehmen.
- Fahrtrichtungswahlschalter in Mittelstellung bringen.
- Feststellbremse arretieren.
- Motordrehzahlverstellung 1/3 nach vorne schieben.

Motor starten

- Zündschlüssel in das Zündschloss stecken.
- Zündschlüssel auf Stellung „II“ drehen.
- Ist das Gerät gestartet, Zündschlüssel loslassen.

Hinweis: Anlasser niemals länger als 10 Sekunden betätigen. Vor erneutem Betätigen des Anlassers mindestens 10 Sekunden warten.

Gerät fahren

- Programmschalter auf Transportfahrt stellen .
- Gashebel ganz nach vorne (hohe Drehzahl) stellen.
- Bremspedal drücken und gedrückt halten.
- Feststellbremse lösen.

Vorwärts fahren

- Fahrtrichtungswahlschalter auf „Vorwärts“ stellen.
- Fahrpedal langsam drücken.

Rückwärts fahren

Gefahr

Verletzungsgefahr! Beim Rückwärtsfahren darf keine Gefahr für Dritte bestehen, gegebenenfalls einweisen lassen.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr. Fahrtrichtungswahlschalter nur bei stillstehendem Gerät betätigen.

- Fahrtrichtungswahlschalter auf „Rückwärts“ stellen.
- Fahrpedal langsam drücken.

Fahrverhalten

- Mit dem Fahrpedal kann die Fahrgeschwindigkeit stufenlos geregelt werden.
- Vermeiden Sie ruckartiges Betätigen des Pedals, da die Hydraulikanlage Schaden nehmen kann.
- Bei Leistungsabfall an Steigungen das Fahrpedal leicht zurücknehmen.

Bremsen

- Fahrpedal loslassen, das Gerät bremsst selbsttätig und bleibt stehen.

Hinweis: Die Bremswirkung kann durch Drücken des Bremspedals unterstützt werden.

Hindernisse überfahren

Feststehende Hindernisse bis 70 mm überfahren:

- Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

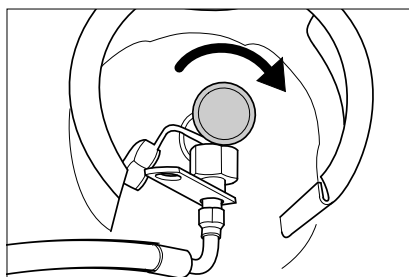
Feststehende Hindernisse über 70 mm überfahren:

- Hindernisse dürfen nur mit einer geeigneten Rampe überfahren werden.

Gerät ausschalten

- Motordrehzahlverstellung ganz nach hinten schieben.
- Bremspedal drücken und gedrückt halten.
- Feststellbremse arretieren.
- Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

Gaszufuhr schließen



- Gasentnahmeventil durch Drehen im Uhrzeigersinn schließen.

Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen

- Motorabdeckung öffnen.
- Freilaufhebel der Hydraulikpumpe um 90 ° seitlich nach unten klappen.



Vorsicht

Kehrmaschine ohne Eigenantrieb nicht über längere Strecken und nicht schneller als 10 km/h bewegen.

- Freilaufhebel nach dem Verschieben wieder hochklappen.

Technische Daten

Die vollständigen technischen Daten finden

Sie in der Betriebsanleitung:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Gerätedaten		
Fahrgeschwindigkeit, vorwärts	km/h	10
Fahrgeschwindigkeit, rückwärts	km/h	10
Steigfähigkeit (max.)	--	18%
Einsatzdauer bei vollem Tank	h	4
Ölmenge	l	3,7
Betriebsdrehzahl	1/min	2350
Leerlaufdrehzahl	1/min	1500
Ölsorten		
Motor (über 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 bis 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (unter 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
Bereifung		
Größe vorne	--	15-4.5x8
Luftdruck vorne	bar	8
Größe hinten	--	15-4.5x8
Umgebungsbedingungen		
Temperatur	°C	-5 bis +40
Maße und Gewichte		
Länge x Breite x Höhe	mm	2040 x 1330 x 1430
Wenderadius rechts	mm	1400
Wenderadius links	mm	1400
Leergewicht	kg	900
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	1480
Zulässige Achslast vorne	kg	877
Zulässige Achslast hinten	kg	603
Kraftstoffart	Flüssiggase (Treibgase): Butan, Propan oder Butan/Propan-Gemische	
Tankinhalt	11 kg bzw. 20 Liter (Wechselflasche)	



These are short operating instructions for loading and re-loading procedures. They will provide necessary information for the driving operation of the sweeper.

Prior to startup and for regular driving operation, please refer to the original operating instructions of the appliance:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Before first start-up it is definitely necessary to read the safety indications Nr. 5.956-250!

Safety instructions



Risk of hearing impairment. Always use proper ear-protection aids while working with the appliance.

General notes

- Warning and information plates on the machine provide important directions for safe operation.
- In addition to the information contained in the operating instructions, all statutory safety and accident prevention regulations must be observed.

Unloading tips

⚠ Danger

Risk of injury, risk of damage!

Observe the weight of the appliance when you load it!

Unladen weight (without attachment sets)	900 kg *
* If upgrade kits are installed, the weight is respectively higher.	

- ➔ **Do not use a forklift.**
- ➔ Use a suitable ramp or a crane to load the appliance!
- ➔ Observe when using a ramp:
Ground clearance 70 mm.
- ➔ If the machine is delivered on a pallet, you must create an unloading ramp using the boards provided.
You will find the instructions for this procedure on page 2 (inside of cover).

Important instruction: every board must be attached with at least 2 screws.

Drive mode

⚠ Danger

Risk of injury, risk of damage!

Danger of tipping if gradient is too high.

- *The gradient in the direction of travel should not exceed 18%.*

Danger of tipping when driving round bends at high speed.

- *Drive slowly when cornering.*

Danger of tipping on unstable ground.

- *Only use the machine on sound surfaces.*

Danger of tipping with excessive sideways tilt.

- *The gradient perpendicular to the direction of travel should not exceed 10%.*
- It is important to follow all safety instructions, rules and regulations applicable for driving motor vehicles.
- The operator must use the appliance properly. He must consider the local conditions and must pay attention to third parties, in particular children, when working with the appliance.
- The appliance may only be used by persons who have been instructed in handling the appliance or have proven qualification and expertise in operating the appliance or have been explicitly assigned the task of handling the appliance.
- The appliance must not be operated by children, young persons or persons who have not been instructed accordingly.
- It is strictly prohibited to take co-passengers.
- Ride-on appliances may only be started after the operator has occupied the driver's seat.
- ➔ Please remove the ignition key, when not in use, to avoid unauthorised use of the appliance.
- ➔ Never leave the machine unattended so long as the engine is running. The operator may leave the appliance only when the engine has come to a standstill, the appliance has been protected against accidental movement, if necessary, by applying the immobilization brake and the ignition key has been removed.

Appliances with combustion engine

⚠ Danger

Risk of injury!

- *Do not close the exhaust.*
- *Do not bend over the exhaust or touch it (risk of burns).*
- *Do not touch the drive motor (risk of burns).*
- *Exhaust gases are poisonous and hazardous to health, do not inhale them.*
- *The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.*

Machines with driver cabin

- In emergencies, destroy the windows with a hammer.

Note

The emergency hammer is located in the foot area, underneath the driver seat.

Safety regulations for LPG vehicles

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Liquefied gases (propellants) are butane and propane or a mixture of butane/propane. They are available in special cylinders. The operating pressure of these gases depends on the outside temperature.

⚠ Danger

Risk of explosion! Do not handle liquified gas like petrol. Petrol evaporates slowly, liquified gas immediately turns into gas. The risk of gas spreading in the room and getting ignited is thus higher in case of liquified gas than in petrol.

⚠ Danger

Risk of injury! Use only liquefied gas cylinders with propellant filled according to DIN 51622 of A or B quality, depending on the surrounding temperature.

Caution

Use of cooking gas is strictly prohibited. For the gas engine, use only liquid gas mixtures of propane/ butane or their mixtures where the mixing ratio lies between 90/10 to 30/70. On account of better cold start behaviour even at low outside sub-zero temperatures (below 32 °F) always prefer a mixture with a higher propane share because evaporation takes place even at low temperatures.

Liabilities of the factory management and the employee

- All persons handling liquid gases are liable to acquaint themselves with the special properties of the liquefied gases for hazard-free handling of operations. The current documentation is always to be kept with the sweeper.

Maintenance by expert

- Propellant-operated units are to be checked at regular intervals, at least once a year, by an expert against leaks (according to BGG 936) and ensure that the unit is functioning properly.
- The inspection must be certified and documented. The inspection guidelines are § 33 and § 37 UVV (occupational accident prevention regulations) "Use of liquid gas" (BGV D34).
- General applicable regulations are the guidelines for inspecting vehicles whose engines are driven by liquefied gases of the Federal Transportation Minister.

Commissioning/Operations

- Gas must always be drawn only from one cylinder. Drawing gas from multiple cylinders simultaneously can cause liquid gas from one cylinder flowing into the other. This causes the over-filled cylinder to be subjected to an unpermitted excess pressure when the cylinder valve is closed later (refer B.1 of these guidelines).
 - Ensure the correct positioning of the cylinder with the "bottom" marking while connecting a full cylinder (the connection screw points vertically downward).
- Replace cylinders carefully. While connecting and disconnecting the gas cylinders, the gas outlets of the cylinder valve must be closed properly by tightening the locking nuts with a spanner.
- Discontinue the use of leaky gas cylinders. Such cylinders are to be emptied

by slowly letting out the gas in open spaces by conforming to all safety regulations and are to be indicated as leaky. Also inform the issuing company or its representative (the filling-station attendant) in writing about the damage to the cylinder while delivering or receiving the cylinders.

- Before connecting the gas cylinder, check that its connection neck is in a proper state.
- After connecting the cylinder, regularly check that it is not leaky by using a foaming agent.
- Open the valves slowly. Do not use hammers to open and close the cylinders.
- Fight liquid-gas fires only from a safe distance and with protection.
 - use only dry powder carbon dioxide extinguishers or carbon dioxide gas extinguishers.
 - use abundant water to cool the gas tank.
- The entire LPG unit must be continuously checked to ensure that there are no leaks and the unit is functioning properly. Using the vehicle with a leaky gas unit is strictly prohibited.
- First close the cylinder valve before loosening the pipe or tube connection. Unscrew and loosen the connection nut of the gas cylinder slowly because otherwise the gas under pressure in the tube will flow out instantly.
- If the gas is refilled from a larger tank, then ask the sales agent of the LPG about the important regulations to be followed.

Danger

Risk of injury!

- *LPG in a liquid state can cause frost bites on bare skin.*
- *After disconnecting the cylinder, tighten the closing nut firmly on the connecting threading of the cylinder.*
- *Use soap water or some such foaming agent to check whether the cylinder is leaking. The use of open flames to illuminate the LPG unit is strictly prohibited.*
- *Follow the manufacturer's installation specifications while changing individual parts of the LPG unit. Close all cylinder and locking valves while doing so.*
- *Regularly check the status of the electrical unit of the LPG vehicles. Sparks can cause explosions if the gas-carrying parts of the unit are leaky.*
- *If a LPG-driven vehicle has been idling for a long time, then first ventilate the setting room before commissioning the vehicle or its electrical unit.*
- *Immediately inform the trade association and the concerned trade supervisory authority about accidents with gas cylinders or LPG units. Store the damaged parts carefully until all investigations have been completed.*

In the installation and storage rooms as well as the workshops

- Propellants or LPG cylinders must always be stored according to the regulations of TRF 1996 (Technical Regulations for Liquid Gases, refer DA to BGV D34, Appendix 4).
- Always store the gas cylinders in a vertical position. Use of open flames and smoking at the installation site of the cylinders and during repairs is strictly prohibited. Protect the stored cylinders against unauthorised access. Close all empty cylinders properly.
- Close the cylinder and main locking valves immediately when you switch off the vehicle.
- Follow the regulations for garages and the construction guidelines of the respective State about the location and structure of the parking areas for LPG-driven vehicles.
- Gas cylinders are to be stored in separate rooms away from the parking areas (refer DA to BGV D34, Appendix 2).
- The electrical hand-held lamps used in the rooms are to be equipped with closed, sealed case and a strong protection cover.
- Close all cylinder and main valves before working in repair workshops and protect the gas cylinders against effect of external heat.
- A responsible person must check that all valves, especially the cylinder valves, are closed during operational breaks and before closing the factory. Do not carry out any jobs involving fire - such as cutting and welding jobs - in the vicinity of the gas cylinders. Do not store gas cylinders, not even empty ones, in the workshops.
- The parking and storage rooms and the repair workshops must be ventilated properly. Please note that liquefied gases are heavier than atmospheric air. They get collected on the floor, in recesses and other holes in the floors and form a gas-air mixture that can lead to explosions.

Symbols in the operating instructions

Danger

Immediate danger that can cause severe injury or even death.

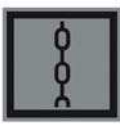
Warning

Possible hazardous situation that could lead to severe injury or even death.

Caution

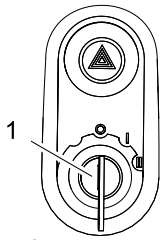
Possible hazardous situation that could lead to mild injury to persons or damage to property.

Symbols on the machine

	<i>Risk of burns on account of hot surfaces! Allow the exhaust to cool down sufficiently before starting work on the machine.</i>
	<i>Always use appropriate gloves while working on the device.</i>
	<i>Risk of getting squeezed on account of getting jammed between vehicle parts.</i>
	<i>Risk of injury on account of moving parts. Do not reach in.</i>
	<i>Risk of fire. Do not vacuum up any burning or glowing objects.</i>
	<i>Chain pick-up / crane point Lashing point</i>
	<i>Tyre pressure (max.) 0.8 MPa 8.0 bar</i>
	<i>Intake points for the jack</i>
	<i>Brush roller adjustment</i>
	<i>Maximum decline of ground when driving with the waste container raised.</i>
	<i>The gradient in the direction of travel should not exceed 18%.</i>
	<i>Observe the installation position of the gas cylinder. The connection / ring opening must point downwards.</i>

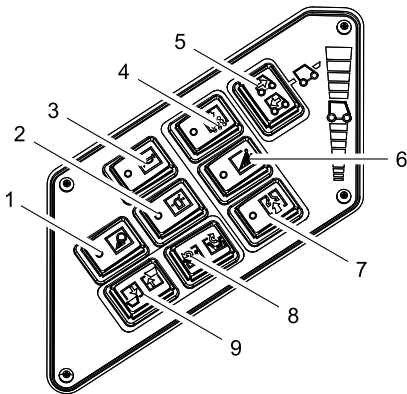
Operating and Functional Elements

Ignition lock



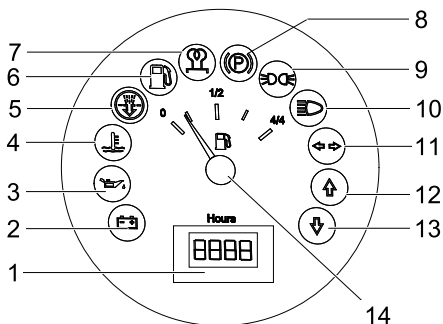
- 1 Ignition key
- Position 0: Switch off engine
- Position 1: Ignition on
- Position 2: Start the engine

Function keys



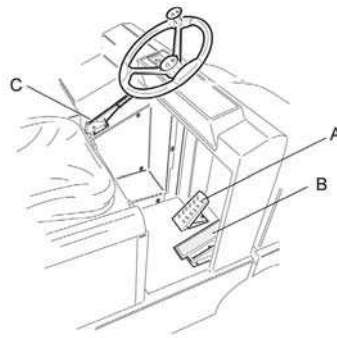
- 2 Beacon lamp on/off
- 3 Horn
- 5 Blinker switch

Multi-functional display



- 1 Operating hour counter
- 2 Charge warning lamp
- 3 Oil pressure warning lamp
- 4 Cooling water temperature warning lamp
- 5 Motor suction air
- 6 Warning lamp fuel reserve
 - blinks for reserve
 - illuminates when gas bottle is empty
- 7 Indicator lamp (not connected)
- 8 Indicator lamp (not connected)
- 9 Indicator parking light (option)
- 10 Indicator light low beam (option)
- 11 Indicator light blinker (option)
- 12 Indicator lamp - forward driving direction
- 13 Indicator lamp - reverse driving direction
- 14 Tank indicator (not connected)

Pedals



- A Brake pedal
- B Drive pedal
- C Parking brake

Start up

General notes

- ➔ Read the operating instructions of the engine manufacturer before start-up and follow the safety instructions carefully.

Install/replace gas bottle

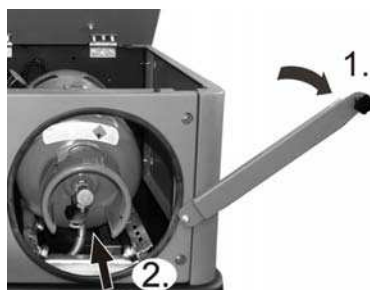
⚠ Warning

Only use replacement cylinders with 11 kg contents of tested models.

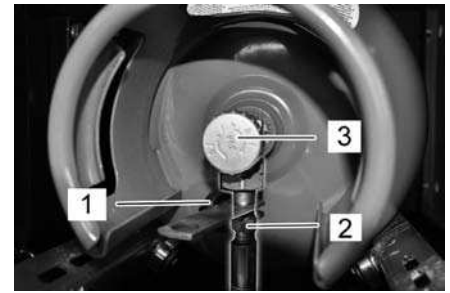
⚠ Danger

Risk of injury!

- Follow safety regulations for LPG vehicles.
- Formation of crusts and yellow-frothing deposits on the gas cylinder indicate leakiness.
- Cylinders must be changed only by instructed persons.
- Cylinders containing propellant gases must not be changed in garages and underground areas.
- Do not smoke and use uncovered light while changing the cylinder.
- While changing cylinders, first close the locking valve of the LPG cylinder firmly and immediately put the protective cap on the empty cylinder.



- ➔ Loosen the screw on the safety bar and swivel the bar upwards.
- ➔ Insert the gas bottle all the way into the opening.
- ➔ **Important instruction:** the screw connection of the shutoff valve must point straight down (vertical).
- ➔ Close the bracket closure.



- ➔ Connect the gas tube with Union nut (2) (use 30 mm spanner).
- ➔ Remove protective lid (1) from the connection valve of the cylinder.

Note

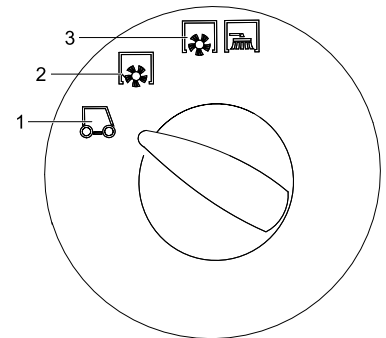
Connection has a left threading.

⚠ Warning

Open the gas drawing valve (3) only after starting the appliance (refer chapter Starting the appliance).

Operation

Programme selection

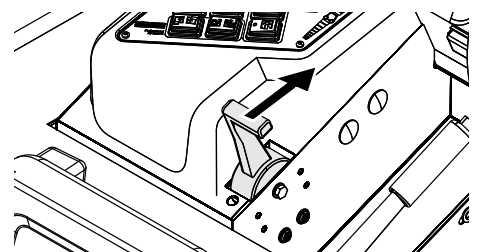


- 1 Transport drive
- 2 Sweeping with sweep roller
- 3 Sweeping using roller brush and side brushes

Lock/ release parking brake

- ➔ Loosen parking brake; press brake pedal at the same time.
- ➔ Activate the parking brake; press brake pedal at the same time.

Adjust engine speed

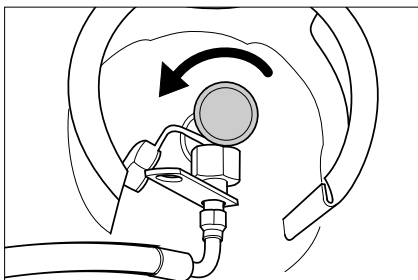


- ➔ You can use the accelerator to regulate the engine speed.

Starting the machine

Note: The machine is equipped with a seat contact switch. If the driver's seat is vacated, the machine is switched off.

Open the gas supply



- Open the gas drawing valve by turning it in anti-clockwise direction.
- Sit on the driver's seat.
- Bring the direction selector switch into the middle position.
- Lock parking brake.
- Engine speed adjustment - push forward by 1/3.

Start the engine

- Insert the ignition key into the ignition lock.
- Turn the ignition key to position "II".
- If the machine starts, release the ignition key.

Note: Never operate the starter motor for longer than 10 seconds. Wait at least 10 seconds before operating the starter motor again.

Drive the machine

- Set programme selection switch to "Transport drive". .
- Move the gas lever all the way to the front (high speed).
- Press brake pedal and keep it depressed.
- Release parking brake.

Drive forward

- Set the travel direction switch to "forward".
- Press accelerator pedal down slowly.

Reverse drive

Danger

Risk of injury! While reversing, ensure that there is nobody in the way, ask them to move if somebody is around.

Caution

Risk of damage. Only use the direction switch when the machine is standing still.

- Set the travel direction switch to "backwards".
- Press accelerator pedal down slowly.

Driving method

- The accelerator pedal can be used to vary the driving speed infinitely.
- Avoid pressing the pedal suddenly as this may damage the hydraulic system.
- In the event of power loss on inclined surfaces, slightly reduce the pressure on the accelerator pedal.

Brakes

- Release the accelerator pedal, the machine brakes automatically and stops.

Note: The braking effect can be supported by pressing the brake pedal.

Driving over obstacles

Driving over fixed obstacles which are 70 mm high or less:

- Drive forwards slowly and carefully.

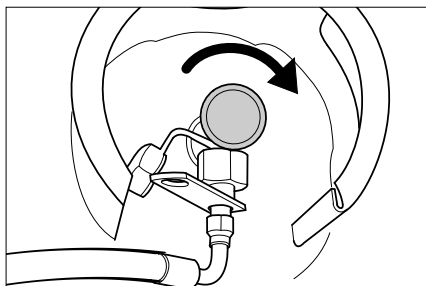
Driving over fixed obstacles which are more than 70 mm high:

- Only drive over these obstacles using a suitable ramp.

Turn off the appliance

- Push the motor speed adjustment all the way to the rear.
- Press brake pedal and keep it depressed.
- Lock parking brake.
- Turn ignition key to "0" and remove it.

Close the gas inlet



- Close gas drawing valve by turning it in clock-wise direction.

Moving sweeper without engaging self-propulsion

- Open engine cover.
- Turn the freewheel lever of the hydraulic pump by 90 ° down on the side.



Caution

Do not move the machine for long distances without engaging self-propulsion; a speed of 10 km/h should not be exceeded.

- After moving, fold the freewheel lever up again.

Technical specifications

You will find complete specifications in the operating instructions.

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Machine data		
Drive speed, forward	km/h	10
Drive speed, reverse	km/h	10
Climbing capability (max.)	--	18%
Usage duration when tank is full	h	4
Amount of oil	l	3,7
Operating speed	1/min	2350
Dry run speed	1/min	1500
Oil grades		
Engine (above 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Engine (0 to 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Engine (below 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulics	--	HV 46
Tyres		
Size, front	--	15-4.5x8
Air pressure, front	bar	8
Size, rear	--	15-4.5x8
Working conditions		
Temperature	°C	-5 and +40
Dimensions and weights		
Length x width x height	mm	2040 x 1330 x 1430
Right turning radius	mm	1400
Left turning radius	mm	1400
Unladen weight	kg	900
Permissible overall weight	kg	1480
Permissible front axle load	kg	877
Permissible rear axle load	kg	603
Fuel type	Liquid gases (propellants): Butane and propane or a mixture of butane/propane	
Tank content	11 kg / 20 litres (replacement cylinder)	



Ce manuel d'utilisation traite des travaux de chargement et de déchargement et apporte des informations nécessaires à la conduite de la balayeuse.

Avant la mise en service et pour la régulation, lire les instructions de service originales de l'appareil.

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Avant la première mise en service, vous devez impérativement avoir lu les consignes de sécurité N° 5.956-250 !

Consignes de sécurité



Danger de trouble auditif. À l'utilisation de l'appareil utiliser absolument un protecteur d'oreille approprié.

Consignes générales

- Afin d'assurer un fonctionnement sans danger, observez les avertissements et consignes placés sur l'appareil.
- Outre les instructions figurant dans le mode d'emploi, il est important de prendre en considération les consignes générales de sécurité et de prévention contre les accidents imposées par la loi.

Consignes de déchargement

⚠ Danger

Risque de blessure, de dommage !

Respecter le poids de l'appareil lors du transport !

Poids à vide (sans jeux de montage)	900 kg *
* Si des jeux de montage sont montés, le poids est augmenté en conséquence.	

- ➔ **Ne pas utiliser de chariot élévateur.**
- ➔ Pour le chargement de l'appareil, utiliser une rampe appropriée ou une grue !
- ➔ Lors de l'utilisation d'une rampe, respecter ce qui suit :
Garde au sol 70 mm.
- ➔ Si l'appareil est livré sur une palette, une rampe doit être créée à l'aide des planches fournies.
Le montage de cette rampe se trouve en page 2 (page intérieure de couverture).

Remarque importante : chaque planche doit être fermement fixée par 2 vis.

Condition de roulage

⚠ Danger

Risque de blessure, de dommage !

Risque de basculement en cas de pente trop forte.

- Dans le sens de la marche, ne pas monter des pentes supérieures à 18%.
- Risque de basculement en cas de conduite rapide dans les virages.*
- Roulez lentement dans les virages.

Risque de basculement en cas de sol instable.

- N'utilisez la machine que sur des sols stabilisés.

Risque de basculement en cas de pente latérale trop importante.

- N'empruntez aucunes pentes supérieures à 10% dans le sens perpendiculaire au sens de la marche.
- Doivent être respectées les mesures de règlement, les règles et les décrets qui sont valables pour les automobiles.
- L'utilisateur doit utiliser l'appareil de façon conforme. Dans la circulation, il doit prendre en considération les données locales et lors du maniement de l'appareil, il doit prendre garde aux tierces personnes, et en particulier aux enfants.
- L'appareil doit uniquement être utilisé par des spécialistes qui sont instruits dans la manoeuvre ou par des personnes qui peuvent justifier leur aptitude d'utilisation et qui sont explicitement mandatées pour l'utilisation.
- Ne jamais laisser des enfants ou des adolescents utiliser l'appareil.
- La prise de tierce personnes est interdit.
- Les appareils qu'arrivent en butée mécanique ne peuvent être mis seulement qu'à partir du siège.
- ➔ Pour éviter une utilisation sans droit de l'appareil, la clé de contact doit être retirée.
- ➔ Pendant le fonctionnement du moteur, l'appareil doit être tous le temps surveillée. L'utilisateur ne peut sortir de l'appareil que lorsque le moteur s'arrête, l'appareil est assurée contre des mouvements involontaires, le frein d'arrêt, en cas écheant est actionné et la clé de contact est retirée.

Machines avec moteur à combustion

⚠ Danger

Risque de blessure !

- Le quatrième trou ne peut être fermé.
- Ne pas se pencher au-dessus ou toucher le quatrième trou (danger de brûlure).
- Ne pas toucher le moteur de traction (danger de brûlure).
- Les gaz résiduels sont toxiques et nocifs, ils ne peuvent être respirés.
- Le moteur continue à tourner 3 ou 4 secondes après l'arrêt. Ne pas s'approcher de la zone de travail pendant ce laps de temps.

Balayeuses avec cabine de conducteur

- En cas d'urgence, briser la vitre à l'aide du marteau de secours.

Remarque

Le marteau de secours se trouve dans le plancher, sous le siège du conducteur.

Directives de la sécurité et technique pour les automobiles à gaz liquéfié

Association principale de l'organisation professionnelle industrielle. Les gazes liquéfiés (les gazes carburant) sont butane et propane ou mélanges de butane/propane. Sont livrés dans des bouteilles spéciales. La pression de marche de ces gazes dépend de la température extérieure.

⚠ Danger

Risque d'explosion ! Ne pas traiter le gaz liquéfié comme l'essence. L'essence s'évapore lentement et le gaz liquéfié passe immédiatement à l'état gazeux. Le danger de gazéification du local et d'inflammation est bien supérieur avec le gaz liquéfié qu'avec l'essence.

⚠ Danger

Risque de blessure ! Utiliser uniquement des bouteilles de gaz liquide avec carburant gazeux selon DIN 51622 de la qualité A ou B, en fonction de la température ambiante.

Attention

Gaz de ville est principalement interdit. Pour le moteur à gaz sont autorisés des mélanges de gaz liquéfié composant de propane/butane, où le rapport de mélange se trouve entre 90/10 jusqu'à 30/70. Pour obtenir un meilleur résultat au démarrage à froid, utiliser, avec une température extérieure au-dessous de 0 °C (32 °F), en priorité du gaz liquéfié avec un haut pourcentage de propane, parce que l'évaporisation se réalise déjà avec des températures basses.

Devoirs de la direction et des travailleurs

- Toutes les personnes qui travailleront avec du gaz liquéfié sont obligées de prendre connaissance sur le caractère particulier des gazes liquéfiés pour la réalisation sans risque de l'exploitation. Le manuel présent doit être toujours avec la balayeuse.

Maintenance doit être fait par un spécialiste

- Les machines à gaz carburant doivent être vérifiées à des périodes régulières, au moins une fois par an, par un spécialiste afin de vérifier la capacité de fonctionnement et à la étanchéité (selon BGG 936).
- La révision doit être confirmée par écrit. La révision se fonde sur le § 33 et le § 37 de la OLAA "Utilisation de gaz liquéfié" (BGV D34).
- La révision des véhicules à gaz liquéfié se fonde sur les directives du ministre de transport.

Mise en service/Fonctionnement

- Le prélèvement de gaz d'échappement se fait uniquement d'une bouteille. Le prélèvement de gaz d'échappement de plusieurs bouteilles peut provoqué le passage du gaz liquéfié passe d'une bouteille à l'autre. Avec cela, la bou-

teille surchargée est, après la fermeture de la valve de la bouteille (compare B. 1 de cette directive), exposée à une augmentation de pression inadmissible.

- Lorsque la bouteille pleine est montée, la remarque indiquant la position correcte est « en bas » (le raccord vissé est dirigé à la verticale vers le bas).

Le changement des bouteilles à gaz doit être effectué soigneusement. Au montage et démontage, la tubulure de sorti du gaz de la valve de la bouteille doit être étanchée avec un écrou de verrouillage serré avec une clé.

- Les bouteilles à gaz non étanche ne doivent plus être utilisées. Elles doivent être immédiatement vidées à l'air, selon tous les mesures de précaution, et ensuite, elle doivent être caractérisée comme non étanche. Lorsque les bouteilles à gaz sont endommagées à la délivrance ou quand quelqu'un vlet les chercher, le dommage doit être signalé immédiatement au loueur ou à son représentant (pompiste ou ce genre).
- Avant de brancher la bouteille à gaz, la tubulure de raccordement doit être vérifiée si elle est en bon état.
- Après le raccordement de la bouteille, celle-ci doit être vérifiée à sa étanchéité à l'aide des liquides d'écume.
- Les valves doivent être ouvertes lentement. L'ouverture ou la fermeture ne peut être effectuées qu'à avec des outils de choc.
- Éteindre les incendies de gaz liquéfié uniquement à courte distance.
 - utiliser uniquement des extincteurs à poudre d'acide carbonique.
 - appliquer de l'eau en abondance pour refroidir le réservoir de gaz.
- Toute la machine à gaz liquéfié doit être en permanence vérifiée de son état fonctionnelle, en particulier de son étanchéité. L'utilisation du véhicule avec un dispositif à gaz non étanche est interdit.
- Avant l'extinction du raccord de tube respectivement du raccord pour tuyau flexible, la valve de la bouteille doit être fermée. Pour éviter que le gaz sous pression, qui se trouve encore dans la tuyauterie, s'échappe spontanément, l'écrou de raccord d'entrée à la bouteille doit être déserré lentement et seulement un peu.
- Si le gaz est pris d'un récipient de grande capacité, les règlement à ce titre doivent être demandés au distributeur de grand capacité correspondant de gaz liquéfié.

⚠ Danger

Risque de blessure !

- Le gaz liquéfié en moule liquide provoque sur la peau des engelures.
- Après le démontage, l'écrou de verrouillage doit être vissé à fond sur le fi-

letage de raccord d'entrée de la bouteille.

- *Utiliser pour la preuve de l'échantéité l'eau savonneuse ou d'autres liquides d'écume. Il est interdit de scruter la machine à gaz liquéfié avec une flamme à l'air libre.*
- *En changant les pièces de machine séparés, les règlement de montage du fabricant doivent être respectés. Pour cela, les valves de la bouteille et du verrouillage principal doivent être fermées.*
- *L'état du dispositif électrique de l'automobile à gaz liquéfié doit être en permanence vérifié. Des étincelles peuvent provoquées des exolotions lorsque la bouteille est non étanche.*
- *Après un long arrêt d'une automobile à gaz liquéfié, le garage doit être aéré avant la mise en service du véhicule ou de son dispositif électrique.*
- *Les accidents en rapport avec les bouteilles à gaz ou la machine à gaz liquéfié sont à déclarer immédiatement à l'association professionnelle et à l'inspection du travail correspondante. Les pièces endommagées doivent être gardées jusqu'au fin de l'enquête.*

Dans les garages et les dépôts de stockage ainsi que dans les ateliers principaux

- Le dépôt de bouteilles de gaz carburant ou de gaz liquéfié doit être effectué selon les règlements TRF 1996 (Règles techniques gaz liquéfié, cf. DA pour BGV D34, Annexe 4).
- Les bouteilles à gaz doivent être gardées en position verticale. L'utilisation de feu à l'air libre et fumer à l'endroit d'installation des réservoirs et pendant la réparation est interdit. Les bouteilles installées à l'air libre doivent avoir un accès interdit. Les bouteilles vides doivent être en principe fermées.
- Les valves des bouteilles et les robinets généraux doivent être fermés après la mise en marche de l'automobile.
- Les définitions du règlement du garage et le règlement de construction du pays correspondant sont valables pour la position et l'état des garages pour les automobiles à gaz liquéfié.
- Les bouteilles à gaz sont à gardées dans des pièces qui sont séparées du garage (cf. DA pour BGV D34, Annexe 2).
- Les balayeuses électriques utilisées dans les pièces doivent être recouvertes avec une cloche fermée, étanchée et avec un fort panier de protection.
- Pendant les travaux dans les ateliers principaux, les valves de la bouteille et les robinets général doivent être fermés et les bouteilles à gaz carburant doivent être protégées contre la chaleur.
- Avant les périodes d'arrêt et le fin de fonctionnement, une personne responsable doit vérifié si toutes les valves, sur tout les valves de la bouteille, sont fermées. Les travaux de feu, avant tout les travaux de

soudure et de taillage, ne doivent être effectués près des bouteilles à gaz carburant. Les bouteilles à gaz carburant ne doivent être gardées dans les ateliers, même si elles sont vides.

- Les garages et les dépôt de stockage ainsi que les ateliers principaux doivent être bien aérés. Il faut tenir compte du fait que les gazes liquéfiés sont plus lourds que l'air. Les gazes liquéfiés se rassemblent au sol, dans les fosses de travail et dans d'autres cavités du sol et ici, ils peuvent formés de mélanges gaz/air explosifs.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

⚠ Danger

Pour un danger immédiat qui peut avoir pour conséquence la mort ou des blessures corporelles graves.

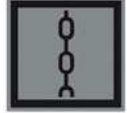
⚠ Avertissement

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures corporelles graves ou la mort.

Attention

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures légères ou des dommages matériels.

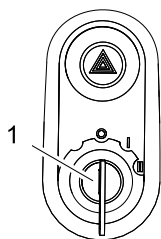
Symboles utilisés sur l'appareil

	Surfaces brûlantes, risque de brûlure ! Avant d'effectuer toute opération sur l'appareil, laisser refroidir suffisamment le système d'échappement.
	Effectuer les travaux à l'appareil toujours avec des gants appropriées.
	Risque d'écrasement par coincement entre les éléments mobiles du véhicule
	Risque de blessure par les pièces en mouvement. Ne pas y mettre les mains.
	Risque d'incendie. N'aspirer aucun objet enflammé ou incandescent.
	Fixation de chaîne / fixation à la grue Point d'arrimage

	Pression de gonflage des pneumatiques (maxi)
	Points de réception pour le cric
	Réglage de la brosse de balayage
	Inclinaison maxi de la base pour déplacements avec brosse de balayage levée.
	Dans le sens de la marche, ne pas monter des pentes supérieures à 18%.
	Respecter la position de montage de la bouteille de gaz ! Le raccord ou l'ouverture de la bague doit être dirigé vers le bas.

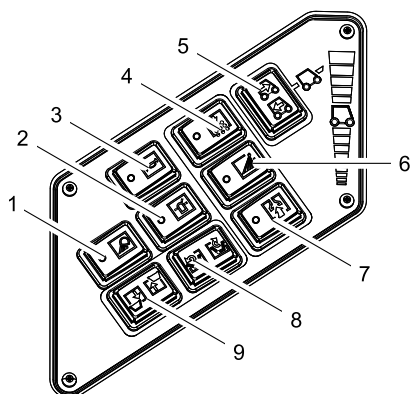
Eléments de commande et de fonction

Clé de contact



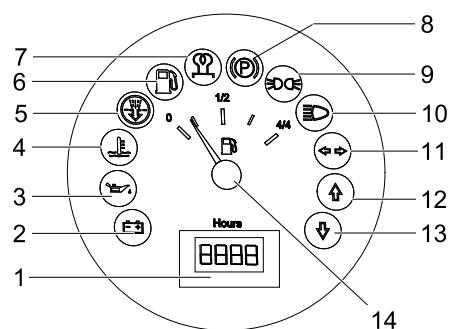
- 1 Clef d'allumage
- Position 0: Mettre le moteur en route
 - Position 1 : allumage mis
 - Position 2: Lancer le moteur

Touches de fonction



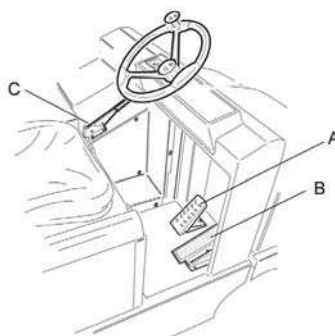
- 2 Gyrophare marche/arrêt
3 Avertisseur sonore
5 Sélecteur de direction

Affichage multifonctionnelle



- 1 Compteur d'heures de service
2 Témoin de contrôle de chargement
3 Témoin de contrôle de pression d'huile
4 Témoin de contrôle de température de liquide de refroidissement
5 Air d'aspiration moteur
6 Témoin de contrôle de réserve en carburant
- clignote en cas de réserve
- est allumé lorsque la bouteille de gaz est vide
7 Témoin de contrôle (pas raccordé)
8 Témoin de contrôle (pas raccordé)
9 Lampe témoin du feu de position (option)
10 Lampe témoin du feu de croisement (option)
11 Lampe témoin du clignotant (option)
12 Témoin sens de marche en avant
13 Témoin sens de marche en arrière
14 Jauge de carburant (pas raccordée)

Pédale



- A Pédale de frein
B Pédale de marche
C Frein d'immobilisation

Mise en service

Consignes générales

- ➔ Avant la mise en service, lire le mode d'emploi du constructeur du moteur et en particulier respecter les consignes de sécurité.

Montage/remplacement de la bouteille de gaz

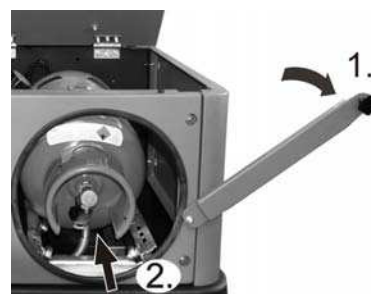
⚠ Avertissement

Utiliser uniquement des bouteilles de recharge contrôlées avec un contenu de 11 kg.

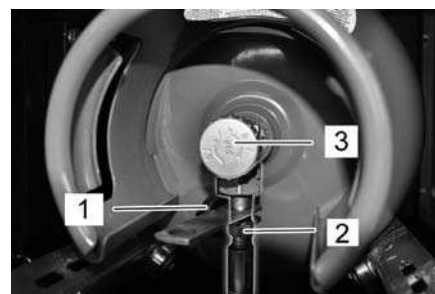
⚠ Danger

Risque de blessure !

- Respecter des directives de la sécurité et technique pour les automobiles à gaz liquéfié.
- Des givrages et des dépôts jaune à la bouteille à gaz fait penser à un défaut d'échantéité.
- Le changement des bouteilles doit être uniquement effectué par des spécialistes.
- Les bouteilles à gaz carburant ne peuvent être changées dans les garages et dans les pièces qui se trouvent au sous-sol.
- Ne pas fumer et ne pas utiliser de lumière à l'air libre au changement des bouteilles.
- Fermer solidement le robinet d'arrêt et mettre immédiatement la cache de protection sur la bouteille vide au changement des bouteilles.



- ➔ Dévisser la vis de la barre de retenue et pivoter la barre vers le haut.
➔ Introduire la bouteille de gaz dans l'ouverture, jusqu'en butée.
➔ **Remarque importante** : le raccord vissé de la vanne d'arrêt doit être dirigé à la verticale vers le bas.
➔ Fermer la fermeture à bouchon mécanique.



- ➔ Visser le tuyau à gaz avec l'écrou raccord (2) (diamètre sur plats 30 mm).
➔ Retirer la cache de protection (1) du robinet de raccord d'entrée de la bouteille à gaz.

Remarque

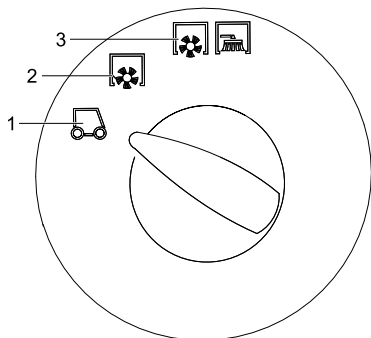
Le raccordement est un filetage à gauche.

⚠ Avertissement

Ouvrir la valve de prélèvement de gaz d'échappement (3) avant le démarrage de l'appareil (cf. le chapitre démarrer l'appareil).

Fonctionnement

Choix des programmes

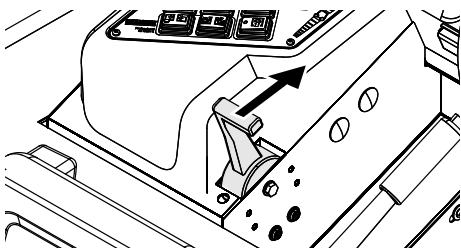


- 1 Déplacement de transport
- 2 Balayage avec brosse rotative
- 3 Balayer avec la brosse rotative et les balais latéraux

Serrer/desserrer le frein de stationnement

- Desserrer le frein de stationnement tout en appuyant sur la pédale de frein.
- Serrer le frein de stationnement tout en appuyant sur la pédale de frein.

Régler le régime moteur

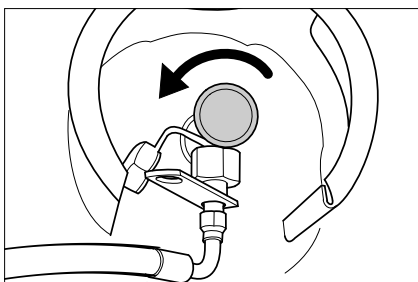


- Le régime moteur peut être réglé avec le levier d'accélération.

Démarrage de la machine

Remarque : l'appareil est équipé d'un siège avec contact de sécurité. Lorsque le conducteur quitte son siège, la machine s'arrête.

Ouvrir l'alimentation de gaz.



- Ouvrir la valve de prélèvement de gaz d'échappement en tournant en sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Prendre place sur le siège du conducteur.
- Amener le sélecteur de déplacement en position centrale.
- Serrer le frein de stationnement.
- Pousser le réglage du régime moteur de 1/3 vers l'avant.

Lancer le moteur

- Placer la clef de démarrage dans la serrure d'allumage.
- Tourner la clé de contact sur la position "I".
- Lorsque la machine a démarré, relâcher la clé de contact.

Remarque : ne jamais actionner le démarreur plus de 10 secondes. Attendre au moins 10 secondes avant d'actionner le démarreur à nouveau.

Déplacer la balayeuse

- Régler l'interrupteur de programme sur marche transport.
- Régler le levier d'accélération complètement vers l'avant (haut régime).
- Appuyer sur la pédale de frein et maintenir la pression.
- Desserrer le frein.

Avancer

- Mettre le sélecteur du sens de marche sur « marche avant ».
- Appuyer lentement sur la pédale d'accélérateur.

Reculer

Danger

Risque de blessure ! En reculant, aucun danger ne peut exister pour des troisièmes, le cas échéant laisser vous guidez.

Attention

Risque d'endommagement. N'actionner le sélecteur de sens de marche que pendant l'immobilisation de l'appareil.

- Mettre le sélecteur du sens de marche sur « Arrière ».
- Appuyer lentement sur la pédale d'accélérateur.

Pour la conduite

- Le pédale d'accélérateur permet de régler la vitesse de déplacement de façon continue.
- Evitez d'actionner la pédale par à-coups, cela pourrait endommager le système hydraulique.
- Relâcher légèrement la pédale de marche avant lorsque la puissance faiblit dans les montées.

Freinage

- La machine freine automatiquement et s'immobilise lorsque la pédale d'accélérateur avant est relâchée.

Remarque : L'effet de freinage peut être soutenu par la pression de la pédale de frein.

Franchissement des obstacles

Franchir des obstacles fixes jusqu'à 70 mm de hauteur :

- Franchir l'obstacle avec précaution en avançant lentement.

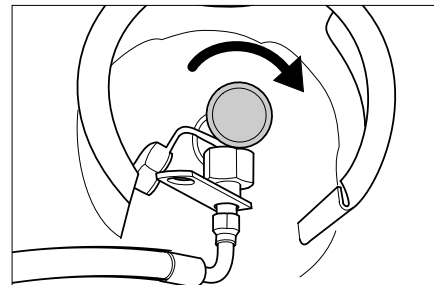
Franchir des obstacles fixes de plus de 70 mm de hauteur :

- Le véhicule ne peut franchir ces obstacles qu'avec une rampe appropriée.

Mise hors service de l'appareil

- Pousser le réglage du régime moteur complètement vers l'arrière.
- Appuyer sur la pédale de frein et maintenir la pression.
- Serrer le frein de stationnement.
- Tourner la clé de contact sur "0" et la retirer.

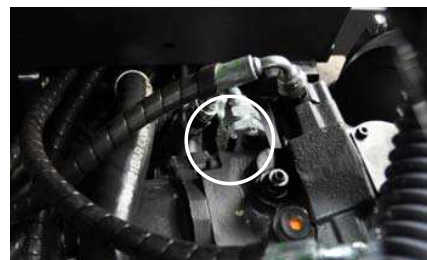
Fermer l'arrivée de gaz



- Fermer la valve du prélèvement de gaz d'échappement en tournant en sens des aiguilles de la montre.

Déplacement de la balayeuse sans autopropulsion

- Ouvrir le couvercle moteur.
- Rabattre latéralement de 90 ° vers le bas le levier de mise en roue libre de la pompe hydraulique.



Attention

Ne pas déplacer la balayeuse sans l'aide du moteur sur de longues distances et pas plus vite que 10 km/h.

- Relever à nouveau le levier de mise en roue libre après l'avoir décalé.

Caractéristiques techniques

Les caractéristiques techniques intégrales
se trouvent dans le manuel de service :

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Caractéristiques de la machine		
Vitesse d'avancement, en avant	km/h	10
Vitesse d'avancement, en arrière	km/h	10
Pente (max.)	--	18%
Durée de fonctionnement avec un réservoir plein	h	4
Quantité d'huile	l	3,7
Nombre de tours normal	1/min	2350
Régime ralenti	1/min	1500
Types d'huile		
Moteur (plus de 25° C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Moteur (0 à 25° C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Moteur (moins de 0° C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Système hydraulique	--	HV 46
Pneumatiques		
Dimensions, avant	--	15-4.5x8
Pression, avant	bar	8
Dimensions, arrière	--	15-4.5x8
Conditions environnement		
Température	°C	-5 à +40
Dimensions et poids		
Longueur x largeur x hauteur	mm	2040 x 1330 x 1430
Rayon de braquage à droite	mm	1400
Rayon de braquage à gauche	mm	1400
Poids à vide	kg	900
Poids total admissible	kg	1480
Charge d'essieu avant admissible	kg	877
Charge d'essieu arrière admissible	kg	603
Type de carburant	Gaz liquéfiés (gaz propulseurs) : butane, propane ou mélange butane/propane	
Contenance du réservoir	11 kg ou 20 litres (bouteille de rechange)	



Queste sono delle brevi istruzioni d'uso per lavori di caricamento e di trasbordo e riporta informazioni necessarie per il funzionamento della spazzatrice.

Per la messa in funzione e il funzionamento regolare si prega di leggere le istruzioni per l'uso originali dell'apparecchio:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Prima di procedere alla prima messa in funzione leggere tassativamente le norme di sicurezza n. 5.956-250!

Norme di sicurezza



Pericolo di danni all'apparato uditivo. Si raccomanda perciò di indossare un dispositivo di protezione per le orecchie durante l'utilizzo dell'apparecchio.

Avvertenze generali

- Le targhette di avvertimento sull'apparecchio forniscono importanti indicazioni per un uso sicuro.
- Oltre alle indicazioni contenute nel manuale d'uso è necessario osservare le norme di sicurezza e antinfortunistiche generali vigenti.

Indicazioni per lo scarico

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni, rischio di danneggiamenti!

Osservare il peso dell'apparecchio al caricamento!

Peso a vuoto (senza kit di montaggio)	900 kg *
* Se sono installati kit di montaggio, il peso è rispettivamente maggiore.	

- ➔ **Non utilizzare un carrello elevatore.**
- ➔ Per il caricamento dell'apparecchio, utilizzare una rampa idonea o una gru!
- ➔ Da osservare all'utilizzo di una rampa: spazio libero dal pavimento 70 mm.
- ➔ Se l'apparecchio viene fornito su un pallet, allora con le tavole allegate bisogna creare una rampa di discesa. Le istruzioni a ciò le trovate a Pagina 2 (pagina interna della copertina).

Avviso importante: ogni tavola deve essere avvitata forte con 2 viti.

Modalità di marcia

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni, rischio di danneggiamenti!

Rischio di ribaltamento in forte pendenza.

- Non percorrere pendenze superiori al 18% in senso di marcia.

Rischio di ribaltamento nella guida veloce delle curve.

- Percorrere le curve a velocità ridotta.

Rischio di ribaltamento su terreni instabili.

- Condurre l'apparecchio solo su pavimentazioni stabili.

Rischio di ribaltamento in caso di inclinazione laterale eccessiva.

- Percorrere diagonalmente al senso di marcia pendenze non superiori al 10%.
- Rispettare in linea di principio le norme, i regolamenti e le disposizioni che valgono per gli autoveicoli.
- L'operatore deve utilizzare l'apparecchio in modo conforme alla destinazione d'uso. Durante la guida, deve tenere conto delle condizioni presenti in loco e fare attenzione a persone terze (in particolare bambini) durante l'uso dell'apparecchio.
- L'apparecchio deve essere utilizzato solo da persone istruite sul rispettivo uso o che hanno dato prova di sapere utilizzare l'apparecchio ed espressamente incaricate dell'uso.
- È vietato l'impiego dell'apparecchio da parte di bambini o adolescenti.
- Non è consentito trasportare altre persone.
- Le spazzatrici uomo a bordo devono essere messe in movimento solo stando seduti.
- ➔ Per evitare che l'apparecchio venga utilizzato da persone non autorizzate, togliere la chiave di accensione.
- ➔ Non lasciare mai l'apparecchio incustodito quando è in funzione il motore. L'operatore deve lasciare l'apparecchio solo dopo aver spento il motore, averlo bloccato contro eventuali movimenti, aver inserito il freno ed estratto la chiave di accensione.

Apparecchi con motore a combustione

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

- Il foro di uscita del gas di scarico non deve essere chiuso.
- Non piegarsi sopra il foro di uscita del gas di scarico (pericolo di ustione).
- Non toccare il motore trazione (pericolo di ustione).
- I gas di scarico sono nocivi e dannosi per la salute, pertanto non devono essere respirati.
- Dopo lo spegnimento, il motore ci mette circa 3-4 secondi a fermarsi completamente. Durante questo lasso di tempo stare assolutamente lontani dall'area della trasmissione.

Apparecchi con cabina conducente

- In caso d'emergenza, distruggere i vetri con un martelletto di emergenza.

Avvertenza

Il martelletto di emergenza si trova nel vano piedi, sotto il sedile del conducente.

Direttive di sicurezza tecniche valide per gli autoveicoli a gas liquido

Confederazione delle Associazioni di categoria dell'Industria, Artigianato e Commercio (HVBG). Gas liquidi (gas propellenti) sono butano e propano o miscele di butano e propano. Questi gas vengono forniti in bombole particolari. La pressione di eserci-

zio di questi gas dipende dalla temperatura esterna.

⚠ Pericolo

Rischio di esplosione! Non trattare i gas liquidi come la benzina. La benzina evapora lentamente, il gas liquido passa invece immediatamente alla fase gassosa. Il rischio di gasificazione e di infiammabilità all'interno del locale è pertanto maggiore rispetto alla benzina.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni! Utilizzare solo bombole riempite con gas propellente a norma DIN 51622 della qualità A e/o B, a seconda della temperatura ambiente.

Attenzione

È vietato l'uso di gas per uso domestico.

Per il motore a gas sono consentite miscele di propano e butano con un rapporto di miscela compreso tra 90 e 10 fino a 30/70.

Per via del miglior comportamento all'avviamento a freddo, con temperature esterne inferiori a 0 °C (32 °F), è preferibile utilizzare gas liquido con una maggiore percentuale di propano, in quanto l'evaporazione ha luogo già a temperature basse.

Obblighi della direzione aziendale e del prestatore d'opera

- Tutto il personale che deve lavorare con il gas liquido ha l'obbligo di acquisire le conoscenze sulle caratteristiche dei gas liquidi necessarie per svolgere in sicurezza il lavoro. Il presente manuale deve sempre essere tenuto insieme alla macchina.

Manutenzione da parte di personale esperto

- Ad intervalli regolari e tuttavia almeno una volta l'anno, fare controllare il funzionamento e la tenuta degli impianti a gas propellente da parte di personale qualificato (a norma BGG 936).
- Il controllo deve essere certificato per iscritto. I principi per il controllo sono contenuti negli § 33 e § 37 delle UVV (norme sulla prevenzione degli infortuni) "Utilizzo di gas liquidi" (BGV D34).
- Come disposizioni generali valgono le direttive del ministro federale dei trasporti sul controllo dei veicoli i cui motori vengono azionati a gas liquido.

Messa in funzione / uso

- Il prelievo di gas deve sempre avvenire solo da una bombola. Il prelievo di gas da più bombole contemporaneamente può far sì che il gas liquido passi da una bombola all'altra. In questo modo la bombola troppo piena, al momento di chiudere la rispettiva valvola (cfr. fig. 1 di queste direttive) viene sottoposta ad un aumento di pressione non consentito.
- Inserire la bombola piena rispettando il segno in "basso" per il corretto posizionamento (il collegamento a vite dell'attacco deve essere verticale e rivolto verso il basso).

Sostituire con cautela la bombola del gas. Durante l'inserimento e la rimozione del nipplo di fuoriuscita gas della valvola della bombola deve essere reso a tenuta con un dado.

- Non riutilizzare bombole del gas non a tenuta. Scaricare il gas all'aperto rispettando tutte le misure di sicurezza e contrassegnarle come "non a tenuta". Al momento della consegna o del ritiro di bombole danneggiate, il noleggiatore o un suo rappresentante (benzinaio o simile) devono essere informati immediatamente per iscritto dei danni.
- Prima di collegare la bombola del gas, controllare lo stato del nipplo di raccordo.
- Dopo aver collegato la bombola, controllarne la tenuta mediante un prodotto schiumogeno.
- Aprire lentamente le valvole. Non utilizzare utensili a percussione per l'apertura e la chiusura.
- Spegnerne incendi causati da gas liquidi solo a distanza sicura e con copertura.
 - utilizzare solo estintori ad acido carbonico secco o estintori a CO₂.
 - utilizzare abbastanza acqua per raffreddare il serbatoio del gas.
- Controllare a intervalli regolari lo stato dell'intero impianto a gas liquido, in particolare verificare che sia a tenuta. Vietato utilizzare il veicolo con impianto del gas non a tenuta.
- Prima di allentare i giunti dei tubi rigidi e/o di quelli flessibili, chiudere la valvola della bombola. Il dado di raccordo della bombola deve essere allentando lentamente e leggermente, altrimenti fuoriesce spontaneamente il gas sotto pressione che si trova ancora nelle condutture.
- Se il gas viene prelevato da un serbatoio fornito dal distributore all'ingrosso, informarsi presso quest'ultimo sulle norme vigenti.

⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

- Il gas in forma liquida produce sulla pelle nuda ferite da gelo.
- Dopo aver rimosso la bombola, il dado di chiusura deve essere avvitato saldamente sulla filettatura di raccordo della bombola.
- Per verificare la tenuta, utilizzare acqua saponata, soluzioni al Nekal o altri prodotti schiumogeni. Vietato ispezionare l'impianto a gas liquido utilizzando fiamme libere.
- Durante la sostituzione di singoli componenti dell'impianto, rispettare le norme di montaggio del produttore. Durante questa operazione chiudere le valvole di chiusura principali e della bombola.
- Controllare a intervalli regolari lo stato dell'impianto elettrico degli autoveicoli a gas liquido. Eventuali scintille potrebbe-

ro causare esplosioni in caso di componenti conduttori di gas non a tenuta.

- Dopo un lungo periodo di inattività di un autoveicolo a gas liquido, ventilare accuratamente il luogo di utilizzo prima di mettere in funzione il veicolo o il rispettivo impianto elettrico.
- Incidenti correlati a bombole del gas o all'impianto a gas liquido devono essere comunicati immediatamente all'associazione di categoria e all'Ispettorato del lavoro competente. I componenti danneggiati devono essere conservati fino al termine del controllo.

Nelle aree adibite all'uso e al magazzino, nonché nelle officine di riparazione

- Il magazzinaggio di bombole di gas liquido e/o di propellente deve essere eseguito nel rispetto delle norme TRF 1996 (Norme tecniche, gas liquido, vedi istruzioni per attuazioni della norma BGV D34, Appendice 4).
- Controllare costantemente le bombole del gas. Non è consentito utilizzare fiamme libere e fumare sul luogo di installazione di serbatoi e durante le riparazioni. Le bombole installate all'aperto devono essere protette contro l'accesso a non autorizzati. Le bombole vuote devono essere in linea di principio chiuse.
- Le valvole di chiusura principali e delle bombole devono essere chiuse immediatamente dopo aver regolato l'autoveicolo.
- Per la posizione e le caratteristiche delle rimesse degli autoveicoli a gas liquido valgono le disposizioni del decreto nazionale sui garage e del rispettivo regolamento edilizio regionale.
- Le bombole del gas devono essere conservate separatamente, in particolare dalle rimesse (vedi istruzioni per attuazione norme BGV D34, Appendice 2).
- Le lampade elettriche portatili utilizzate nei locali devono essere dotate di campane chiuse e a tenuta e di cestello robusto protettivo.
- Durante i lavori nelle officine di riparazione, chiudere le valvole di chiusura principale e delle bombole e proteggere dal calore le bombole di gas propellente.
- Prima di periodi di fermo e di terminare l'utilizzo, una persona addetta deve accertarsi che tutte le valvole, soprattutto quelle delle bombole, siano chiuse. Non eseguire lavori che prevedono l'uso di fiamme, in particolare lavori di saldatura e di taglio, nelle vicinanze delle bombole di gas propellente. Non conservare le bombole di gas propellente all'interno delle officine anche se sono vuote.
- Accertarsi che le rimesse, i depositi e le officine di riparazione siano ben ventilati. A questo proposito tenere presente

che i gas liquidi sono più pesanti dell'aria. Si depositano sul terreno, nelle fosse e in altri avvallamenti del terreno e possono creare miscele di gas e aria a rischio di esplosione.

Simboli riportati nel manuale d'uso

⚠ Pericolo

Per un rischio imminente che determina lesioni gravi o la morte.

⚠ Attenzione

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare lesioni gravi o la morte.

Attenzione

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare danni leggeri a persone o cose.

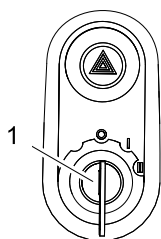
Simboli riportati sull'apparecchio

	Pericolo di scottature causate da superfici calde! Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio lasciare raffreddare sufficientemente l'impianto di scarico.
	Lavorare sull'apparecchio indossando sempre guanti protettivi idonei.
	Pericolo di contusioni dovuto incastrandosi tra parti mobili del veicolo
	Rischio di lesioni a causa delle parti mobili. Non afferrare dentro con le mani.
	Pericolo d'incendio. Non aspirare oggetti brucianti o ardenti.
	Alloggio catene / punto della gru Punto fisso di fissaggio
	Pressione pneumatici (max)
	Punti di appoggio del cric

	Regolazione del rullo-spazzola
	Inclinazione massima del fondo durante la marcia con vano raccolta sollevato.
	Non percorrere pendenze superiori al 18% in senso di marcia.
	Osservare la posizione d'installazione della bombola del gas! L'attacco ovvero l'apertura anulare deve essere rivolta verso il basso.

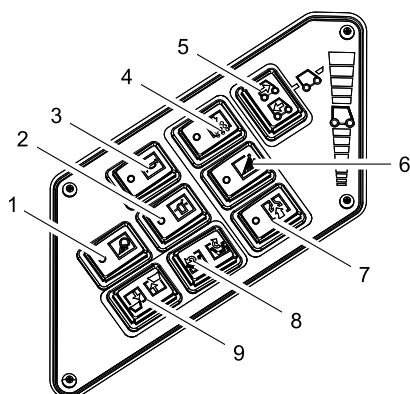
Elementi di comando e di funzione

Chiave di accensione



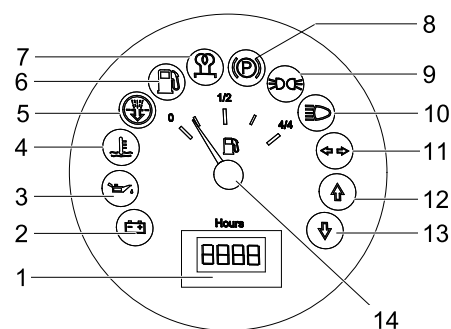
- 1 Chiave di accensione
- Posizione 0: Disattivare il motore
- Posizione 1: Accensione inserita
- Posizione 2: Avviare il motore

Tasti funzione



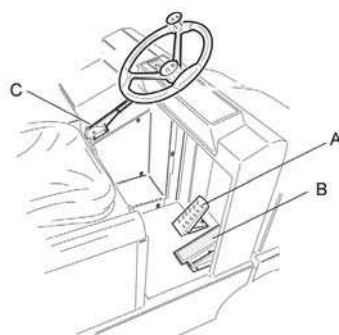
- 2 Proiettore rotante lampeggiante ON/OFF
- 3 Clacson
- 5 Selettore direzione di marcia

Indicatore multifunzione



- 1 Contatore ore di funzionamento
- 2 Spia di avviso carico
- 3 Spia di avviso pressione olio
- 4 Spia di avviso temperatura acqua di raffreddamento
- 5 Aria aspirata motore
- 6 Spia di avviso riserva carburante
- lampeggia quando è a riserva
- è acceso a bombola del gas vuota
- 7 Spia di controllo (non collegata)
- 8 Spia di controllo (non collegata)
- 9 Spia luminosa luce di posizione (opzione)
- 10 Spia luminosa anabbaglianti (opzione)
- 11 Spia luminosa indicatore di direzione (opzione)
- 12 Spia di controllo direzione di marcia in avanti
- 13 Spia di controllo direzione retromarcia
- 14 Indicatore serbatoio (non collegato)

Pedali



- A Pedale del freno
- B Acceleratore
- C Freno di stazionamento

Messa in funzione

Avvertenze generali

- ➔ Prima di procedere alla prima messa in funzione, leggere il manuale d'uso fornito dalla casa produttrice del motore. Osservare in particolare le avvertenze in materia di sicurezza.

Montare/sostituire la bombola del gas

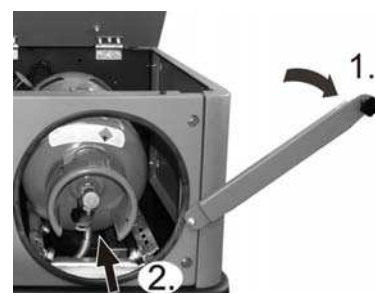
⚠ Attenzione

Utilizzare solo bombole approvate con un contenuto massimo di 11 kg.

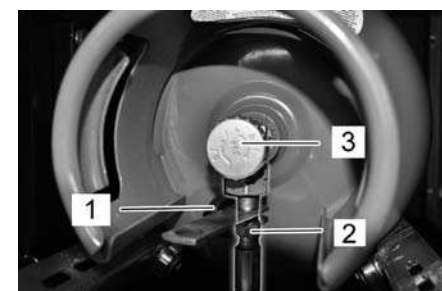
⚠ Pericolo

Rischio di lesioni!

- Rispettare le direttive di sicurezza tecniche valide per gli autoveicoli a gas liquido.
- La presenza di ghiaccio e di accumuli gialli e schiumosi sulla bombola del gas indicano la presenza di perdite.
- La bombola deve essere sostituita solo da personale qualificato.
- Le bombole di gas propellente non devono essere sostituite all'interno di garage e in locali sotterranei.
- Durante la sostituzione della bombola non fumare e non utilizzare fiamme libere.
- Durante la sostituzione della bombola, chiudere bene la valvola della bombola del gas liquido e applicare immediatamente il cappuccio di protezione alla bombola vuota.



- ➔ Allentare la vite alla barra di sicurezza e orientare in alto la barra.
- ➔ Inserire la bombola del gas nell'apertura fino a battuta finale.
- ➔ **Avviso importante:** il collegamento a vite dell'attacco della valvola di chiusura deve essere verticale e rivolto verso il basso.
- ➔ Chiudere la chiusura a staffa.



- ➔ Avvitare il tubo flessibile del gas con il dado per raccordi (2) (apertura 30 mm).
- ➔ Rimuovere il cappuccio di protezione (1) dalla valvola di collegamento della bombola del gas.

Nota

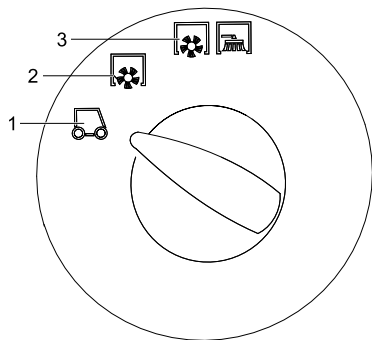
L'attacco ha la filettatura a sinistra.

⚠ Attenzione

Aprire la valvola di prelievo gas (3) solo prima di avviare l'apparecchio (vedi capitolo "Avviare l'apparecchio").

Funzionamento

Selezione i programmi

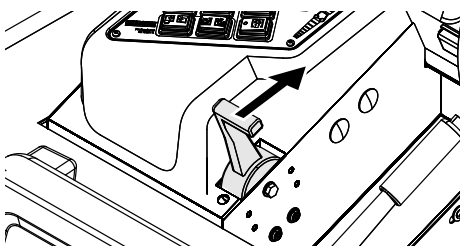


- 1 Trasporto
- 2 Spazzare con il rullospazzola
- 3 Spazzare con il rullospazzola e le spazzole laterali

Blocco/sblocco del freno di stazionamento

- Sbloccare il freno di stazionamento e premere il pedale del freno.
- Tirare il freno di stazionamento e premere il pedale del freno.

Regolare il numero di giri del motore

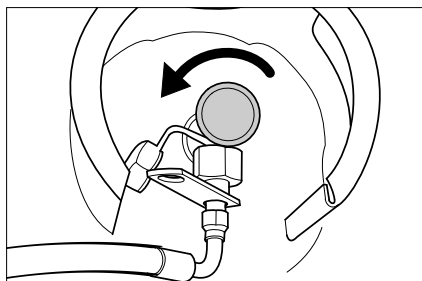


- Con la leva dell'acceleratore è possibile regolare il numero di giri del motore.

Avviare l'apparecchio

Avviso: L'apparecchio è dotato di un interruttore di contatto del sedile. Quando il conducente si alza dal sedile, l'apparecchio viene disinserito automaticamente.

Aprire l'alimentazione del gas



- Aprire la valvola di prelievo gas ruotandola in senso antiorario.
- Sedersi sul sedile di guida.
- Portare il selettore per la direzione di marcia.
- Bloccare il freno di stazionamento.
- Spingere in avanti di 1/3 la regolazione del numero di giri del motore.

Avviare il motore

- Inserire la chiave d'accensione nel blocchetto dell'accensione.
- Ruotare la chiave di accensione su "II".
- Appena l'apparecchio si avvia, rilasciare la chiave.

Avviso: Non azionare mai il motorino d'avviamento per più di 10 secondi. Attendere almeno 10 secondi prima di azionare nuovamente il motorino d'avviamento.

Guida

- Posizionare il selettore programmi su trasporto .
- Posizionare l'acceleratore completamente in avanti (alto numero di giri).
- Premere e tenere premuto il pedale del freno.
- Sbloccare il freno di stazionamento.

Avanzare

- Posizionare il selettore Direzione di marcia in "avanti".
- Premere lentamente l'acceleratore.

Fare retromarcia

Pericolo

Rischio di lesioni! Durante la retromarcia non deve sussistere alcun pericolo per terzi. In caso contrario, farsi guidare da un'altra persona.

Attenzione

Rischio di danneggiamento. Azionare il selettore direzione di marcia solo con apparecchio fermo.

- Posizionare il selettore Direzione di marcia in "retromarcia".
- Premere lentamente l'acceleratore.

Comportamento di guida

- Attraverso l'acceleratore è possibile impostare la velocità di marcia a regolazione continua.
- Evitare di premere bruscamente il pedale poiché può causare danni all'impianto idraulico.
- In caso di diminuzione della potenza in salita, togliere leggermente il piede dal pedale.

Frenatura

- Rilasciare il pedale. L'apparecchio frena automaticamente e si ferma.

Avviso: L'effetto frenante può essere supportato dal pedale del freno.

Superare ostacoli

Per superare ostacoli fissi fino a 70 mm:

- avanzare lentamente e superare l'ostacolo con cautela.

Per superare ostacoli fissi superiori a 70 mm:

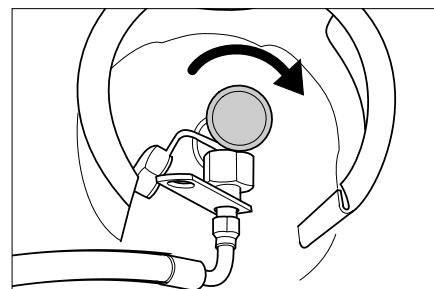
- ostacoli simili vanno superati esclusivamente con una rampa idonea.

Spegnere l'apparecchio

- Spostare la regolazione numero di giri motore completamente indietro.
- Premere e tenere premuto il pedale del freno.
- Bloccare il freno di stazionamento.

- Girare la chiave di accensione su "0" ed estrarla.

Chiudere l'alimentazione del gas



- Chiudere la valvola di prelievo gas ruotandola in senso orario.

Movimentazione della spazzatrice senza trazione propria

- Aprire la copertura del motore.
- Ribaltare in giù la leva di marcia libera della pompa idraulica a lato di 90°.



Attenzione

Non movimentare la spazzatrice senza trazione propria su lunghi tragitti e a velocità superiori a 10 km/h.

- Dopo lo spostamento, ribaltare in su di nuovo la leva di marcia libera.

Dati tecnici

I dati tecnici completi li trovate nelle istruzioni per l'uso:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Dati dell'apparecchio		
Velocità di marcia, avanti	km/h	10
Velocità di marcia, indietro	km/h	10
Pendenza massima superabile	--	18%
Durata di utilizzo con serbatoio pieno	h	4
Quantità olio	l	3,7
Numero giri di esercizio	1/min	2350
Numero di giri al minimo	1/min	1500
Tipi di olio		
Motore (oltre 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motore (da 0 a 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motore (inferiore a 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Impianto idraulico	--	HV 46
Pneumatici		
Dimensioni anteriori	--	15-4.5x8
Pressione ruote anteriori	bar	8
Dimensioni posteriori	--	15-4.5x8
Condizioni ambientali		
temperatura	°C	da -5 a +40
Dimensioni e pesi		
Lunghezza x larghezza x Altezza	mm	2040 x 1330 x 1430
Raggio di inversione destro	mm	1400
Raggio di inversione sinistro	mm	1400
Peso a vuoto	kg	900
Peso totale consentito	kg	1480
Carico assiale anteriore consentito	kg	877
Carico assiale posteriore consentito	kg	603
Tipo di carburante	Gas liquidi (gas propellenti): Butano, propano o miscele di butano e propano	
Volume serbatoio	11 kg e/o 20 litri (bombola di ricambio)	



Dit is een korte handleiding voor het (ver)laden met noodzakelijke informatie voor het rijden met de veegmachine.

Vóór de inbedrijfstelling en voor de instelmodus verwijzen wij naar de originele gebruiksaanwijzing van het apparaat:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Voor de eerste inbedrijfstelling de veiligheidsaanwijzingen nr. 5.956-250 beslist doorlezen!

Veiligheidsinstructies



Gevaar van gehoorschade. Bij het werken met het apparaat in elk geval een geschikte gehoorbescherming dragen.

Algemene aanwijzingen

- De op het apparaat aangebrachte waarschuwings- en aanwijzingsborden geven aanwijzingen voor gebruik zonder gevaar.
- Naast de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzingen moeten de algemene veiligheidsvoorschriften en voorschriften ter vermindering van ongevallen van de wetgever in acht genomen worden.

Instructies inzake uitladen

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar, beschadigingsgevaar!

Gewicht van het apparaat bij het verladen in acht nemen!

Leeggewicht (zonder aanbouwsets)	900 kg *
* Indien aanbouwsets gemonteerd zijn, is dat gewicht overeenkomstig hoger.	

- ➔ **Geen vorkheftruck gebruiken.**
- ➔ Bij het verladen van het apparaat moet een geschikt platform of een kraan gebruikt worden!
- ➔ Bij het gebruik van een losplank moet het volgende in acht genomen worden: Bodemvrijheid 70mm.
- ➔ Wanneer het apparaat op een pallet geleverd wordt, moet met de meegeleverde planken een platform gebouwd worden.

De handleiding daarvoor vindt u op pagina 2 (binnenkant omslagpagina).

Belangrijke instructie: Elke plank moet telkens met 2 schroeven vastgeschroefd worden.

Rijfunctie

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar, beschadigingsgevaar!

Kantelgevaar bij de sterke hellingen.

- *In de rijrichting mag u slechts stijgingen tot 18% nemen.*

Kantelgevaar bij snel door de bochten rijden.

- *In bochten langzaam rijden.*

Kantelgevaar bij onstabiele ondergrond.

- *Het apparaat uitsluitend op bevestigde ondergrond bewegen.*

Kantelgevaar bij de zijwaartse hellingen.

- *Dwars op de rijrichting alleen hellingen tot maximaal 10 % berijden.*

- De voor motorrijtuigen voorgeschreven maatregelen, regels en verordeningen dienen altijd te worden opgevolgd.

- De bediener moet het apparaat doelmatig gebruiken. Hij moet bij het rijden rekening houden met de plaatselijke omstandigheden en bij het werken met dit apparaat goed letten op anderen, vooral op kinderen.

- Het apparaat mag alleen door personen worden gebruikt die voor de omgang ermee zijn opgeleid of hun vaardigheden in het bedienen hebben aangetoond en uitdrukkelijk de opdracht hebben gekregen voor het gebruik.

- Het apparaat mag niet worden gebruikt door kinderen of jongeren.

- Het meenemen van begeleidende personen is niet toegestaan.

- Zittend bediende apparatuur moet ook vanuit de stoel in beweging worden gezet.

- ➔ Om onbevoegd gebruik van het apparaat te voorkomen, dient men de contactsleutel te verwijderen.

- ➔ Het apparaat mag nooit onbeheerd worden achtergelaten zolang de motor nog draait. De bediener mag het apparaat pas verlaten, als de motor is uitgezet, het apparaat tegen onbedoelde bewegingen is afgeschermd, eventueel de handrem is aangehaald en de contactsleutel uit het contact is gehaald.

Apparaten met verbrandingsmotor

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar!

- *De uitlaat mag niet geblokkeerd worden.*
- *Niet over de uitlaat buigen of deze aanraken (verbrandingsgevaar).*
- *Aandrijfmotor niet aanraken of vastpakken (verbrandingsgevaar).*
- *Uitlaatgassen zijn schadelijk voor de gezondheid, ze mogen niet worden ingeademd.*
- *De motor heeft ca. 3 - 4 seconden na loop nodig na het uitzetten. In deze tijd absoluut uit de buurt blijven van het aandrijfbereik.*

Apparaten met chauffeurscabine

- In noodgevallen ruiten met de noodhamer inslaan.

Waarschuwing

De noodhamer bevindt zich in de voertuimte onder de bestuurderstoel.

Veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG, Hoofdverbond van de industriële beroepsgenootschappen, zorgt voor werknemersbescherming). Vloeibare gassen (drijfgassen) zijn butaan en propaan of butaan/propaan-mengsels. Ze worden in speciale flessen geleverd. De bedrijfsdruk van deze gassen is afhankelijk van de buiten-temperatuur.

⚠ Gevaar

Explosiegevaar! Vloeibaar gas niet als benzine behandelen. Benzine verdampt langzaam, vloeibaar gas gaat direct over in een gas. Het gevaar dat de ruimte zich met gas vult en dit ontvlamt is dus bij vloeibaar gas groter dan bij benzine.

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar! Alleen gasflessen gevuld met drijfgas volgens DIN 51622 van kwaliteit A of B, al naar gelang de omgevingstemperatuur gebruiken.

Voorzichtig

Huishoudelijk gas is per definitie verboden. Toegelaten zijn voor de gasmotor vloeibare gasmengsels van propaan/butaan waarvan de mengverhouding tussen 90/10 tot 30/70 ligt. Vanwege het betere gedrag bij een koude start, dient bij buitentemperaturen onder 0 °C (32 °F) bij voorkeur vloeibaar gas met een hoge propaanverhouding te worden gebruikt, omdat dit al bij lage temperaturen verdampt.

Verplichtingen van de bedrijfsleiding en de werknemers

- Alle personen die vloeibaar gas hantieren, zijn verplicht, kennis te nemen van de informatie over de eigenschappen van vloeibare gassen, om een veilige bedrijfsvoering te kunnen garanderen. Deze publicatie dient steeds bij de veegmachine aanwezig te zijn.

Onderhoud door vakkundige personen

- Drijfgasinstallaties dienen regelmatig, tenminste één keer per jaar, door een vakkundig persoon op werking en dichtheid gecontroleerd te worden (volgens BGG 936).
- De controle dient schriftelijk te worden vastgelegd. Aan de controle liggen de § 33 en § 37 UVV "Verwendung von Flüssiggas" (gebruik van vloeibaar gas, BGV D34) ten grondslag.
- Als algemene voorschriften gelden de richtlijnen van de Duitse Verkeersminister voor de controle van voertuigen waarvan de motoren op vloeibare gas-sen lopen.

Inbedrijfstelling/gebruik

- Het gas mag steeds maar uit één fles tegelijk worden getapt. Wordt het gas uit meerdere flessen tegelijk gehaald, kan het gebeuren dat het vloeibare gas uit een fles in een andere loopt. Daardoor zou de overvulde fles na het slui-

ten van het ventiel (zie B. 1 van deze richtlijnen) blootstaan aan een ontoelaatbare drukstijging.

- Bij het inbouwen van de volle fles bevindt zich de markering voor de juiste positie van de fles "onder" (aansluitschroefdraad wijst loodrecht naar beneden).

Het wisselen van gasfles dient zorgvuldig te geschieden. Bij het in- en uitbouwen moet de gasuitgangsnippel van het flesventiel door een met een sleutel vast aangedraaide afsluitmoer zijn afgedicht.

- Ondichte gasflessen mogen niet meer worden gebruikt. Ze dienen met inachtneming van alle voorzorgsmaatregelen direct in de open lucht door afblazen te worden leeggemaakt en dan als on dicht te worden gekenmerkt. Bij het afleveren of ophalen van beschadigde flessen dient de uitlener of diens representant (tankbediende bijv.) direct schriftelijk van de bewuste schade op de hoogte te worden gebracht.
- Voordat de gasfles wordt aangesloten, dient de aansluitnippel op deugdelijkheid gecontroleerd te worden.
- Na het aansluiten van de fles moet deze met schuimvormende middelen op dichtheid gecontroleerd worden.
- De ventielen dienen langzaam te worden geopend. Het openen en sluiten mag niet met behulp van slaggereedschap plaatsvinden.
- Brand met vloeibaar gas enkel blussen vanop een veilige afstand en met voldoende dekking.
 - uitsluitend met droog koolzuur of met koolzuurgas blussen.
 - voor de koeling van het gasreservoir overvloedig water gebruiken.
- De gehele vloeibaar-gas-installatie dient voortdurend op bedrijfsveiligheid en in het bijzonder op dichtheid gecontroleerd te worden. Het gebruik van het voertuig met een ondichte gasinstallatie is verboden.
- Voor het losmaken van de buis- c.q. slangverbinding dient het flesventiel te worden gesloten. De aansluitmoer aan de fles komt langzaam en eerst maar weinig los, omdat anders het gas dat zich nog in de leiding bevindt en onder druk staat spontaan zou uittreden.
- Als het gas uit een grote container wordt getankt, dan dienen de eenduidige voorschriften bij de betreffende groothandel in vloeibaar gas te worden opgevraagd.

⚠ Gevaar

Verwondingsgevaar!

- *Vloeibaar gas in vloeibare vorm geeft wonden door bevrozing op de blote huid.*
- *Na de demontage moet de sluitmoer vast op de aansluit-schroefdraad van de fles worden geschroefd.*
- *Om de dichtheid te controleren dienen zeepwater, Nekal-oplossing of een an-*

der schuimend middel te worden gebruikt. Het aflichten van de vloeibaar-gasinstallatie met een open vlam is verboden.

- *Bij het wisselen van losse installatie-onderdelen dienen de inbouw-voorschriften van de fabrikant in acht te worden genomen. Daarbij dienen fles- en hoofdafsluitventielen te worden gesloten.*
- *Er dient voortdurend toezicht te worden gehouden op de toestand van de elektrische installatie van de vloeibaar-gasvoertuigen. Vonken kunnen bij lekkages van de gasvoerende installatie-onderdelen explosies veroorzaken.*
- *Wanneer een vloeibaar-gasvoertuig langere tijd heeft stilgestaan, dient de garage voor de inbedrijfstelling van het voertuig of van de bijbehorende elektrische installatie grondig geventileerd te worden.*
- *Ongevallen in verband met gasflessen of met de vloeibaargas-installatie dienen direct aan de Berufsgenossenschaft (arbo-dienst) of het bevoegde Gewerbeaufsichtsam (branche-inspectie) te worden gemeld. Beschadigde onderdelen dienen tot aan het einde van het onderzoek te worden bewaard.*

In de garages en opslagruimtes en de reparatie-werkplaatsen

- De opslag van drijfgas- c.q. vloeibaar-gasflessen dient volgens de Vorschriften TRF 1996 (Technische regels vloeibaargas, zie DA bij de BGV D34, Bijlage 4) te worden uitgevoerd.
- Gasflessen dienen staand te worden bewaard. Open vuur en roken zijn bij de opslag van containers en tijdens de reparatie niet toegestaan. In de open lucht opgeslagen flessen dienen tegen onbevoegde toegang te zijn beveiligd. Lege flessen dienen te allen tijde zijn dichtgedraaid.
- De fles- en hoofdafsluitventielen dienen direct na het in de garage zetten van het motorrijtuig te worden dichtgedraaid.
- Voor de ligging en uitvoering van de garages voor vloeibaargas-voertuigen gelden de bepalingen van de Reichsgaragenordnung (rijksgarageverordening) en de betreffende Landes-Bauordnung (provinciale bouwverordening).
- De gasflessen dienen in speciale, van de garages gescheiden ruimtes te worden opgeslagen (zie DA bij de BGV D34, bijlage 2).
- De in de ruimtes gebruikte elektrische looplampen dienen van een gesloten, afgedichte overstolp en van een sterke veiligheidskooi te zijn voorzien.
- Bij werkzaamheden reparatiewerkplaatsen dienen de fles- en hoofdafsluitventielen te worden gesloten en de drijfgasflessen tegen overmatige warmte te worden afgeschermd.
- Voor werkpauses en voor beëindiging van de werkzaamheden dient een ver-

antwoordelijke te controleren of alle ventielen, en vooral flesventielen, zijn gesloten. Werkzaamheden met vuur, in het bijzonder las- en snijwerkzaamheden, mogen niet in de buurt van drijfgasflessen worden uitgevoerd.

Drijfgasflessen mogen niet in de werkplaatsen worden opgeslagen, ook niet wanneer ze leeg zijn.

- De garages, opslagruimtes en werkplaatsen dienen goed geventileerd te zijn. Let er hierbij op, dat vloeibare gasen zwaarder zijn dan lucht. Ze concentreren zich op de vloer, in werkputten en andere verlaagde plaatsen in de vloer en kunnen hier voor explosieve gaslucht-mengsels zorgen.

Symbolen in de gebruiksaanwijzing

⚠ Gevaar

Voor een onmiddellijk dreigend gevaar dat leidt tot ernstige en zelfs dodelijke lichamelijke letsels.

⚠ Waarschuwing

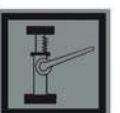
Voor een mogelijks gevaarlijke situatie die zou kunnen leiden tot ernstige en zelfs dodelijke lichamelijke letsels.

Voorzichtig

Voor een mogelijks gevaarlijke situatie die kan leiden tot lichte lichamelijke letsels of materiële schade.

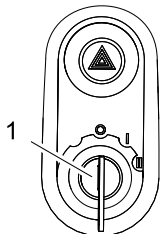
Symbolen op het apparaat

	<i>Verbrandingsgevaar door hete oppervlakken! Laat de uitlaatinstallatie voldoende afkoelen voordat u aan het apparaat begint te werken.</i>
	<i>Werkzaamheden aan het apparaat altijd met geschikte handschoenen uitvoeren.</i>
	<i>Knelgevaar door vastklemmen tussen bewegende voertuigonderdelen</i>
	<i>Verwondingsgevaar door bewegende onderdelen. Niet erin grijpen.</i>
	<i>brandgevaar. Geen brandende of glimmende voorwerpen opzuigen.</i>
	<i>Kettingopname / kraanpunt Vastsjorpunt</i>

	Bandendruk (max.)
	Opnamepunt voor krik
	Veegrolverstelling
	Maximale helling van de ondergrond bij ritten met opgetild veeggoedreservoir.
	In de rijrichting mag u slechts stijgingen tot 18% nemen.
	Inbouwpositie van de gasfles in acht nemen! Aansluiting c.q. ringopening moet naar beneden wijzen.

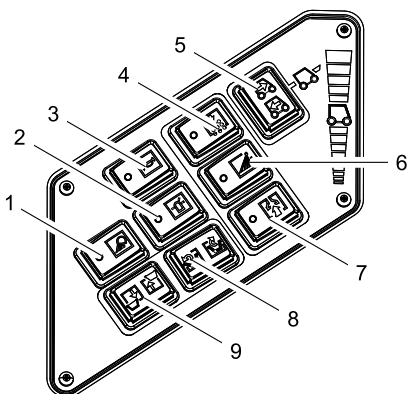
Elementen voor de bediening en de functies

Contactslot



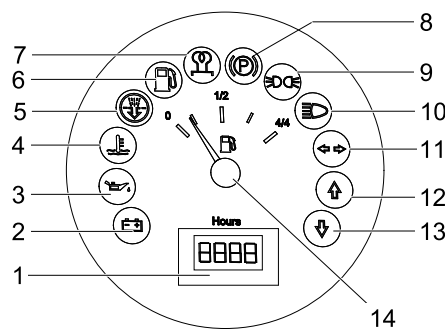
- 1 Contactsleutel
- Stand 0: Motor uitschakelen
 - Stand 1: Ontsteking aan
 - Stand 2: Motor starten

Functietoetsen



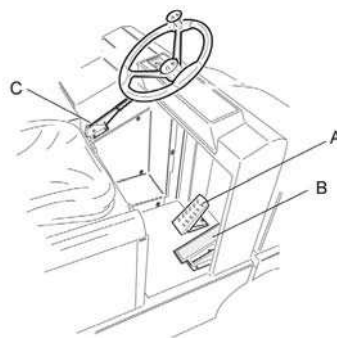
- 2 Zwaailicht aan/uit
3 Claxon
5 Keuzeschakelaar rijrichting

Multifunctioneel instrument



- 1 Bedrijfsurenteller
2 Waarschuwinglampje laden
3 Waarschuwinglampje oliedruk
4 Waarschuwinglampje koelwatertemperatuur
5 Aangezogen motorlucht
6 Waarschuwinglampje brandstofreserve
- knippert bij reserve
- brandt bij lege gasfles
7 Controlelampjes (niet aangesloten)
8 Controlelampjes (niet aangesloten)
9 Controlelampje parkeerlicht (optie)
10 Controlelampje dimlicht (optie)
11 Controlelampje knipperlicht (optie)
12 Controlelampje rijrichting vooruit
13 Controlelampje rijrichting achteruit
14 Tankweergave (niet aangesloten)

Pedalen



- A Rempedaal
B Gaspedaal
C Parkeerrem

Inbedrijfstelling

Algemene aanwijzingen

- ➔ Voor de inbedrijfstelling de gebruiksaanwijzing van de motorfabrikant lezen en in het bijzonder de veiligheidsinstructies in acht nemen.

Gasfles monteren/vervangen

⚠ Waarschuwing

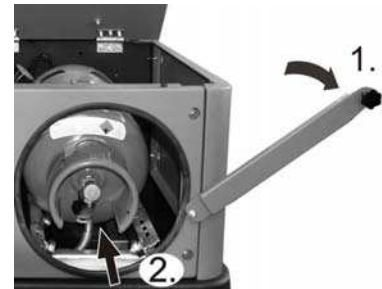
Er dienen alleen goedgekeurde ruilflessen van 11 kg inhoud te worden gebruikt.

⚠ Gevaar

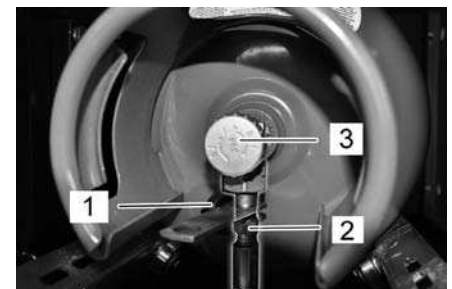
Verwondingsgevaar!

- Veiligheidstechnische richtlijnen voor vloeibaar gas-motorvoertuigen in acht nemen.

- IJsvorming en schuimend-gele afzettingen op de gasfles duiden op een lek.
- De flessen mogen alleen door hierin geenstrueerde personen worden uitgevoerd.
- Drijfgasflessen mogen niet in garages en niet in ruimtes onder de aarde worden gewisseld.
- Bij het wisselen van de flessen niet roken en geen open verlichting gebruiken.
- Bij het wisselen van de fles het afsluitventiel van de vloeibaargasfles stevig dichtdraaien en afschermkap direct op de lege fles plaatsen.



- ➔ Schroef aan de veiligheidsstang losdraaien en stang naar boven zwenken.
➔ Gasfles tot aan de aanslag in de opening schuiven.
➔ **Belangrijke instructie:** De aanslitschroefdraad moet verticaal naar beneden wijzen.
➔ Beugelsluiting dichtmaken.



- ➔ Gaslang met wartelmoer (2) vastdraaien (sleutelwijdte 30 mm).
➔ Afschermkap (1) van aansluitventiel van de gasfles nemen.

Instructie

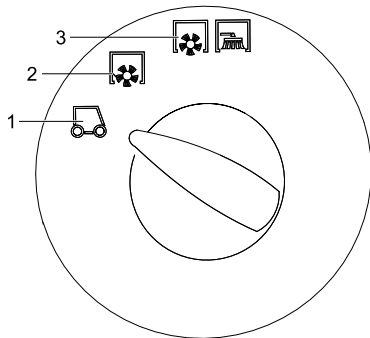
De aansluiting draait linksom.

⚠ Waarschuwing

Gas-aftapventiel (3) pas openen voor het starten van het apparaat (zie hoofdstuk Apparaat starten).

Werking

Programma's selecteren

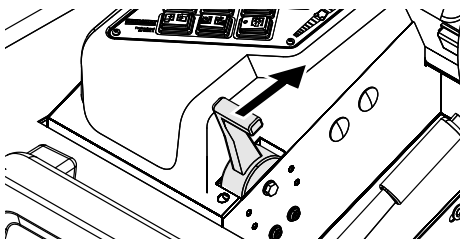


- 1 Transport
- 2 Vegen met veegrol
- 3 Vegen met keerrol en zijbezems

Parkeerrem vergrendelen/loszetten

- Parkeerrem loszetten, daarbij rempedaal induwen.
- Parkeerrem vergrendelen, daarbij rempedaal induwen.

Motortoerental verstellen

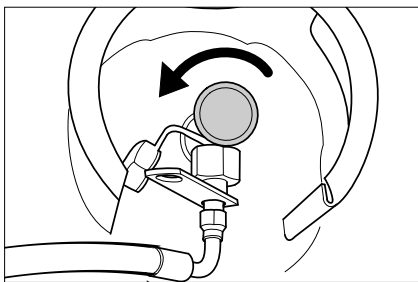


- Met de gashefboom kan het motortoerental geregeld worden.

Apparaat starten

Instructie: Het apparaat is uitgerust met van een zitcontactschakelaar. Bij het verlaten van de chauffeursstoel wordt het apparaat uitgeschakeld.

Gastoevoer openen



- Gas-aftapventiel openen door tegen de wijzers van de klok te draaien.
- Op de chauffeursstoel plaatsnemen.
- Keuzeschakelaar rijrichting in de middenstand brengen.
- Parkeerrem vastzetten.
- Regeling motortoerental 1/3 naar voren schuiven.

Motor starten

- Contactsleutel in het contactslot steken.
- Contactsleutel in stand „II“ draaien.

- Is het apparaat gestart, dan contact-sleutel loslaten.

Instructie: De startmotor nooit langer dan 10 seconden gebruiken. Voor het opnieuw gebruiken van de startmotor minstens 10 seconden wachten.

Apparaat vrijrijden

- Programmaschakelaar op Transport zetten.
- Gashefboom volledig naar voren (hoog toerental) zetten.
- Rempedaal induwen en ingedrukt houden.
- Parkeerrem losmaken.

Vooruit rijden

- Keuzeschakelaar rijrichting „Vooruit“ stellen.
- Langzaam op het gaspedaal drukken.

Achteruit rijden

⚠ Gevaar

Gevaar voor verwonding! Bij het achteruitrijden mogen derden niet in gevaar gebracht worden, eventueel aanwijzingen laten geven.

Voorzichtig

Beschadigingsgevaar. Keuzeschakelaar rijrichting enkel bedienen bij een stilstaand apparaat.

- Keuzeschakelaar rijrichting op „Achteruit“ stellen.
- Langzaam op het gaspedaal drukken.

Rijgedrag

- Met het gaspedaal kan de rijnsnelheid traploos geregeld worden.
- Vermijd schokkerig gebruik van het pedaal, omdat de hydraulische installatie anders beschadigd kan raken.
- Bij capaciteitsafname op hellingen het rijpedaal zachtjes terugnemen.

Remmen

- Rijpedaal loslaten, het apparaat remt zelf en blijft staan.

Instructie: De remwerking kan door indrukken van het rempedaal ondersteund worden.

Over hindernissen heen rijden

Over vaststaande hindernissen tot 70 mm heen rijden:

- Langzaam en voorzichtig in voorwaartse richting overheen rijden.

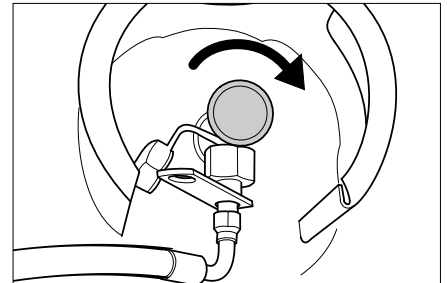
Over vaststaande hindernissen boven 70 mm heen rijden:

- Er mag alleen over hindernissen heen gereden worden met een geschikte oprijdrempel.

Apparaat uitschakelen

- Regeling motortoerental volledig naar achteren schuiven.
- Rempedaal induwen en ingedrukt houden.
- Parkeerrem vastzetten.
- Contactsleutel op '0' draaien en sleutel uittrekken.

Gastoevoer sluiten



- Gas-aftapventiel sluiten door met de wijzers van de klok mee te draaien.

Veegmachine zonder zelfaandrijving bewegen

- Motorafdekking openen.
- Vrijloophefboom van de hydraulische pomp 90 ° zijdelings naar beneden klappen.



Voorzichtig

Beweeg de veegmachine zonder eigen aandrijving niet over lange afstanden en niet sneller dan 10 km/h.

- Vrijloophefboom na het verschuiven opnieuw naar boven klappen.

Technische gegevens

De volledige technische gegevens vindt u in de gebruiksaanwijzing:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Apparaatgegevens		
Rijsnelheid, vooruit	km/h	10
Rijsnelheid, achteruit	km/h	10
Klimvermogen (max.)	--	18%
Duur inzetten bij volle tank	h	4
Oliehoeveelheid	l	3,7
Nominaal toerental	1/min	2350
Nullasttoerental	1/min	1500
Oliesoorten		
Motor (boven 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 tot 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (onder 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulisch systeem	--	HV 46
Bandenuitrusting		
Grootte voor	--	15-4.5x8
Luchtdruk voor	bar	8
Grootte achter	--	15-4.5x8
Omgevingsvoorwaarden		
Temperatuur	°C	-5 tot +40
Maten en gewichten		
Lengte x breedte x hoogte	mm	2040 x 1330 x 1430
Draaicirkel rechts	mm	1400
Draaicirkel links	mm	1400
Leeggewicht	kg	900
Toelaatbaar totaalgewicht	kg	1480
Toegelaten asbelasting vooraan	kg	877
Toegelaten asbelasting achteraan	kg	603
Soort brandstof	Vloeibaar gas (drijfgas): Butaan, propaan of een mengsel van butaan en propaan	
Reservoirinhoud	11 kg c.q. 20 liter (ruifles)	



Esto es un manual breve de instrucciones para los trabajos de carga y descarga y aporta la información necesaria para el funcionamiento de marcha de la escoba mecánica.

Antes de la puesta en marcha y para el funcionamiento regular, leer el manual de instrucciones original:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

¡Antes de la primera puesta en marcha lea sin falta las instrucciones de uso y las instrucciones de seguridad n.º 5.956-250!

Indicaciones de seguridad



Peligro de daños del aparato auditivo. Es imprescindible utilizar orejeras adecuadas cuando se trabaje con el aparato.

Indicaciones generales

- Las placas de advertencia e indicadores colocadas en el aparato proporcionan indicaciones importantes para un funcionamiento seguro.
- Además de las indicaciones contenidas en este manual de instrucciones, deben respetarse las normas generales vigentes de seguridad y prevención de accidentes.

Indicaciones de descarga

⚠ Peligro

Peligro de lesiones, peligro de daños. Respetar el peso del aparato para la carga.

Peso en vacío (sin equipos accesorios)	900 kg *
* Si los equipos accesorios están montados, el peso es superior.	

- ➔ **No utilizar una carretilla elevadora.**
- ➔ Al cargar el aparato, utilizar una rampa apropiada o una grúa.
- ➔ Al usar una rampa hay que tener en cuenta lo siguiente:
Espacio en suelo 70mm.
- ➔ Si el aparato se suministra en un palé, se tiene que montar una rampa de bajada con los maderos suministrados. Las instrucciones para ello están en la página 2 (contraportada).

Indicación importante: cada madera tiene que ser atornillada con dos tornillos.

Manejo

⚠ Peligro

Peligro de lesiones, peligro de daños. Peligro de vuelco ante pendientes demasiado acentuadas.

- En la dirección de marcha solo se admiten pendientes de hasta un 18%.

Peligro de vuelco al tomar las curvas a velocidad rápida.

- Tome las curvas a baja velocidad.
- Peligro de vuelco ante una base inestable.*

- Mueva el aparato únicamente sobre una base firme.

Peligro de vuelco ante una inclinación lateral demasiado pronunciada.

- En sentido transversal a la marcha sólo se admiten pendientes de hasta 10%.
- Deben tenerse en cuenta básicamente las especificaciones y los reglamentos que rigen para los automóviles.
- El usuario debe utilizar el aparato conforme a las instrucciones. Durante los trabajos con el aparato, debe tener en cuenta las condiciones locales y evitar causar daños a terceras personas, sobre todo a niños.
- El aparato sólo debe ser utilizado por personas que hayan sido instruidas en el manejo o hayan probado su capacidad al respecto y a las que se les haya encargado expresamente su utilización.
- Los niños y los adolescentes no deben utilizar el aparato.
- No se admite la presencia de acompañantes.
- Las máquinas con asiento sólo deben ponerse en movimiento desde dicha posición.
- ➔ Para evitar un uso no autorizado, saque la llave de encendido.
- ➔ El aparato no debe permanecer jamás sin vigilar mientras el motor esté en marcha. El usuario debe abandonar el equipo sólo con el motor parado, el seguro contra movimientos accidentales colocado y, en caso necesario, con el freno de estacionamiento accionado y sin la llave de encendido.

Aparatos con motor de combustión

⚠ Peligro

Peligro de lesiones

- El orificio de gas de escape no debe cerrarse.
- No doble ni agarre por el orificio de gas de escape (peligro de quemaduras).
- No toque el motor de accionamiento (peligro de quemaduras).
- Los gases de escape son tóxicos y nocivos para la salud, y no se deben aspirar.
- El motor requiere aprox. 3-4 segundos de marcha por inercia tras la detención. Durante este intervalo de tiempo es imprescindible mantenerse alejado de la zona de accionamiento.

Aparatos con cabina del conductor

- En caso de emergencia, destruir las lunas con el martillo de emergencia.

Nota

El martillo de emergencia se encuentra en la zona de los pedales, debajo del asiento del conductor.

Observe las directivas de seguridad para vehículos a gas licuado

Federación Central de Sindicatos Alemanes (HVBG). Los gases licuados (propulsores) son butano y propano o una

combinación de ambos. Se suministran en botellas especiales. La presión de servicio de dichos gases depende de la temperatura exterior.

⚠ Peligro

Peligro de explosiones. No dé al gas licuado el mismo tratamiento que a la gasolina. La gasolina se evapora lentamente, el gas licuado adopta la forma gaseosa de inmediato. Por lo tanto, el peligro de gasificación y explosión es mayor con el gas licuado que con la gasolina.

⚠ Peligro

Peligro de lesiones Utilice únicamente botellas de gas licuado con gas propulsor conforme a DIN 51622 de la calidad A o B según la temperatura ambiente.

Precaución

Está prohibido el uso de gas domiciliario. Para el motor de gas se admiten mezclas de propano/butano con una proporción que oscile entre 90/10 y 30/70. Debido al mejor arranque en frío, con temperaturas inferiores a 0 °C (32 °F) es preferible utilizar gas licuado con alta proporción de propano, ya que la evaporación también se produce con temperaturas bajas.

Obligaciones de la dirección de la empresa y los trabajadores

- Todas las personas que utilizan gas licuado deben adquirir los conocimientos técnicos necesarios para lograr un funcionamiento seguro. El presente folleto debe llevarse siempre junto a la escoba mecánica.

Mantenimiento con especialistas

- A intervalos regulares, aunque por lo menos una vez al año, un especialista debe revisar el equipo de gas y comprobar la capacidad de funcionamiento y la estanqueidad (conforme a BGG 936).
- El control debe certificarse por escrito. Los fundamentos de la prueba se encuentran en § 33 y § 37 UVV, "Uso de gas licuado" (BGV D34).
- Como normas generales se aplican las directivas emitidas por el ministro alemán de Transportes para la verificación de aquellos vehículos cuyos motores funcionan con gases licuados.

Puesta en marcha/funcionamiento

- La toma de gas debe realizarse siempre desde una sola botella. Si se llevara a cabo desde varias al mismo tiempo, el gas licuado de una botella podría desplazarse hacia otra. De ese modo, tras el posterior cierre de la respectiva válvula (compárese B. 1 de esta directiva), la botella sobrecargada se vería expuesta a un excesivo aumento de la presión.
- Al montarse la botella llena, la advertencia que indica la correcta posición queda "abajo" (la unión roscada de conexión apunta verticalmente hacia arriba).

El recambio de la botella de gas debe realizarse con sumo cuidado. Durante el montaje y el desmontaje, el tubo de salida de gas debe estar obturado con una tuerca ciega (bien ajustada con una llave).

- Las botellas de gas que presentan fugas no deben seguir utilizándose. Es necesario descargarlas de inmediato al aire libre teniendo en cuenta todas las medidas preventivas y luego colocar una identificación que indique su condición. Ante la entrega o recepción de unidades dañadas, se deberá informar del daño existente, de inmediato y por escrito, al distribuidor o su representante (expendedor de gasolina o similar).
- Antes de conectar la botella de gas, compruebe que su manguito de empalme esté en perfecto estado.
- Luego de conectar la botella, compruebe su estanqueidad con un agente espumante.
- Abra las válvulas lentamente. La apertura y el cierre deben realizarse sin la ayuda de herramientas de percusión.
- Apagar los incendios de gas líquido exclusivamente desde una distancia segura y a cubierto.
 - utilice exclusivamente extintores de anhídrido carbónico secos o con gas.
 - utilizar abundante agua para refrigerar el recipiente de gas.
- El equipo de gas debe controlarse íntegra y continuamente para comprobar el funcionamiento correcto (en especial, la estanqueidad). Está prohibido el uso del vehículo cuando el equipo de gas presenta fugas.
- Antes de aflojar la conexión del tubo o la manguera, cierre la válvula de la botella. La tuerca de conexión de la botella debe aflojarse lentamente y, al principio, sólo un poco; de lo contrario, el gas que aún se encuentra bajo presión en el conducto podría salir de forma espontánea.
- Si el gas licuado se suministra desde un contenedor de gran capacidad, será necesario dirigirse al correspondiente distribuidor mayorista para conocer las normas pertinentes.

Peligro

Peligro de lesiones

- El gas licuado en estado gaseoso provoca la congelación de la piel cuando entra en contacto con ésta.
- Luego del desmontaje, la tuerca ciega debe ajustarse a la rosca de empalme de la botella.
- Para la prueba de estanqueidad puede utilizarse agua jabonosa, solución Ne-kal u otros agentes espumantes. Está prohibido inspeccionar el equipo de gas licuado con llama directa.
- Al sustituir las distintas piezas del equipo, tenga en cuenta las normas para el montaje elaboradas por el fabricante. En tal caso, cierre la válvula de la botella y la válvula principal.

- Controle permanentemente el estado de la instalación eléctrica en el vehículo a gas licuado. Si las partes que conducen gas presentan fugas, las chispas pueden provocar explosiones.
- Tras la detención prolongada de un automóvil a gas licuado, ventile bien el garaje antes de poner en marcha nuevamente el vehículo o su instalación eléctrica.
- En caso de accidentes relacionados con botellas de gas o equipos de gas licuado, deberá informarse de inmediato a la asociación profesional y al respectivo servicio de inspección del comercio. Conserve las piezas dañadas hasta que finalice la investigación.

En los garajes, depósitos y talleres

- El almacenamiento de gas licuado/propulsor debe realizarse según las normas TRF 1996 (Normas Técnicas sobre Gas Licuado, véase la indicación respecto a BGV D34, Anexo 4).
- Mantenga las botellas de gas en posición vertical. No se permite trabajar con llama directa ni fumar en el lugar de instalación de los recipientes o durante la reparación. Las botellas colocadas al aire libre deben tener protección contra el acceso. Las botellas vacías deben estar perfectamente cerradas.
- Cierre la válvula de la botella y la válvula principal inmediatamente después de detener el automóvil.
- En lo que respecta a la ubicación y la condición de los garajes para vehículos a gas licuado, rigen las disposiciones establecidas a nivel federal y las normas de edificación de cada Estado federado de Alemania.
- Mantenga las botellas de gas en salas especiales, separadas del garaje (véase la indicación respecto a BGV D34, Anexo 2).
- Las lámparas de mano eléctricas utilizadas en dichas salas deben contar con un globo cerrado, estanqueizado y con un sólido cesto protector.
- Al trabajar en un taller, cierre las válvulas de las botellas y las válvulas principales y proteja las botellas de gas propulsor contra la acción del calor.
- Antes de los periodos de inactividad y antes de finalizar las operaciones, una persona responsable debe verificar que todas las válvulas, especialmente las de las botellas, estén cerradas. Los trabajos con fuego, sobre todo las soldaduras y los cortes, no deben llevarse a cabo cerca de botellas de gas propulsor. Las botellas de gas no deben almacenarse en los talleres, ni siquiera cuando están vacías.
- Los garajes, depósitos y talleres deben estar bien ventilados. Tenga en cuenta que los gases licuados son más pesados que el aire. Se acumulan sobre el suelo, en fosos de trabajo y otras cavi-

dades, y pueden formar allí mezclas inflamables de gas y aire.

Símbolos del manual de instrucciones

Peligro

Para un peligro inminente que acarrea lesiones de gravedad o la muerte.

Advertencia

Para una situación que puede ser peligrosa, que puede acarrear lesiones de gravedad o la muerte.

Precaución

Para una situación que puede ser peligrosa, que puede acarrear lesiones leves o daños materiales.

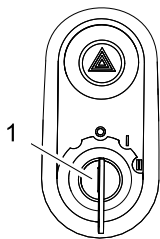
Símbolos en el aparato

	¡Peligro de quemaduras por las superficies calientes! Antes de realizar algún trabajo en el aparato, deje que la instalación de escape se enfríe lo suficiente.
	Llevar a cabo los trabajos en el aparato siempre con guantes de seguridad adecuados.
	Riesgo de aplastamiento si queda pillado entre las piezas móviles del vehículo
	Peligro de lesiones por piezas móviles. No introducir la mano.
	Peligro de incendio. No aspire objetos incandescentes, con o sin llama.
	Alojamiento de la cadena / punto de la grúa Punto de amarre fijo
	Presión de neumático (máx.)
	Puntos de alojamiento para el gato.

	Reajuste del cepillo rotativo
	Inclinación máxima del pavimento para los desplazamientos con un recipiente de suciedad elevado.
	En la dirección de marcha solo se admiten pendientes de hasta un 18%.
	Respetar la posición de montaje de la botella de gas. La toma u orificio anular tiene que indicar hacia abajo.

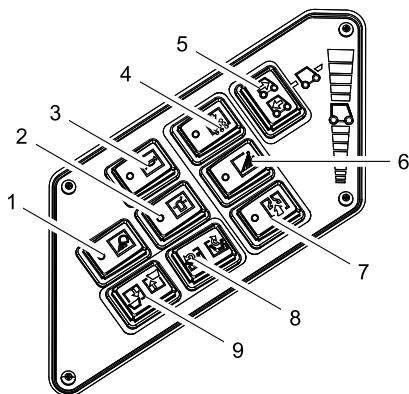
Elementos de operación y funcionamiento

Cerradura de encendido



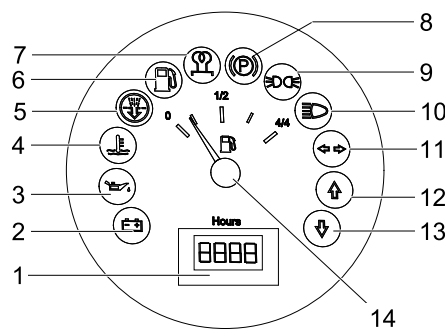
- 1 Llave de encendido
- Posición 0: Apagar el motor
 - Posición 1: Ignición conectada
 - Posición 2: Arrancar el motor

Teclas de función



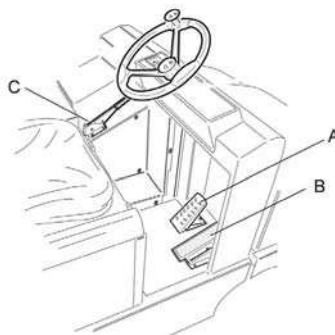
- 2 Piloto de advertencia omnidireccional on/off
- 3 Claxon
- 5 Selector de dirección de desplazamiento

Indicador multifuncional



- 1 Contador de horas de servicio
- 2 Piloto de advertencia de carga
- 3 Piloto de advertencia de la presión del aceite
- 4 Piloto de advertencia de la temperatura del radiador
- 5 Aire de aspiración del motor
- 6 Piloto de advertencia de la reserva de combustible
- parpadea con reserva
 - se ilumina con la botella de gas vacía
- 7 Piloto de control (no conectado)
- 8 Piloto de control (no conectado)
- 9 Piloto de control de la luz de posición (opcional)
- 10 Piloto de control de la luz de cruce (opcional)
- 11 Piloto de control del intermitente (opcional)
- 12 Piloto de control de la dirección de marcha hacia delante
- 13 Piloto de control de la dirección de marcha hacia atrás
- 14 Piloto de control del depósito (no conectado)

Pedales



- A Pedal del freno
- B Pedal acelerador
- C Freno de estacionamiento

Puesta en marcha

Indicaciones generales

- ➔ Antes de la puesta en marcha, leer el manual de instrucción del fabricante del motor, especialmente las indicaciones de seguridad.

Montaje/cambio de la botella de gas

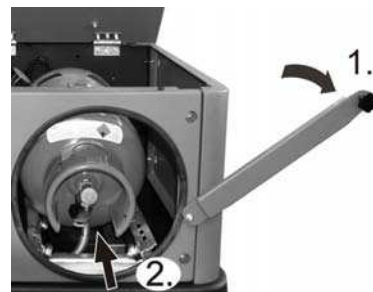
⚠ Advertencia

Sólo deben utilizarse botellas reemplazables de diseño probado con un contenido de 11 kg.

⚠ Peligro

Peligro de lesiones

- Observe las directivas de seguridad para vehículos a gas licuado.
- El escarchado y las incrustaciones espumosas amarillentas indican la presencia de fugas.
- El reemplazo de la botella sólo debe ser llevado a cabo por personas técnicamente capacitadas.
- El reemplazo no debe realizarse en garajes o sótanos.
- Durante el reemplazo de la botella, no fume ni utilice una llama directa.
- Durante el reemplazo de la botella, cierre la respectiva válvula, y coloque de inmediato la tapa protectora en la unidad vacía.

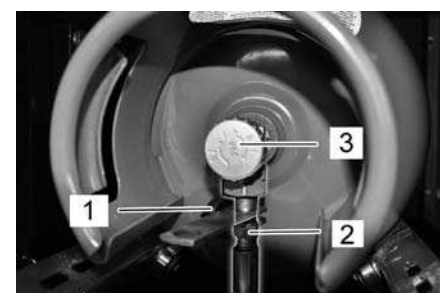


➔ Aflojar el tornillo de la barra del seguro y girar hacia arriba la barra.

➔ Deslizar la botella de gas en el orificio hasta el tope.

➔ **Indicación importante:** la rosca de conexión de la válvula de cierre tiene que indicar verticalmente hacia abajo.

➔ Aplique el cierre de tapón mecánico.



➔ Fije la manguera de gas con tuerca de racor (2) (entre caras 30 mm).

➔ Retire la tapa protectora (1) de la válvula de conexión de la botella.

Nota

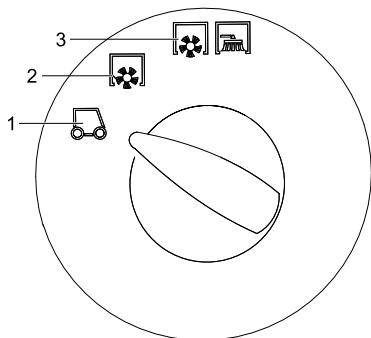
La conexión es una rosca izquierda.

⚠ Advertencia

Abra la válvula de toma de gas (3) exactamente antes de la puesta en funcionamiento del aparato (véase el capítulo "Aparato").

Funcionamiento

Selección de programas

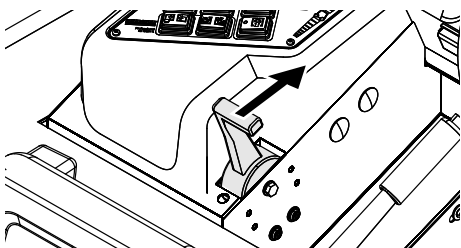


- 1 Desplazamiento de transporte
- 2 Barrido con cepillo rotativo
- 3 Barrer con cepillo rotativo y escobas laterales

Bloquear/desbloquear freno de estacionamiento

- Soltar el freno de estacionamiento, al hacerlo, pise el pedal de freno.
- Bloquear el freno de estacionamiento, al hacerlo, pise el pedal de freno.

Ajustar la velocidad del motor

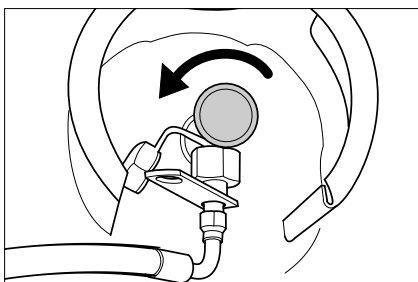


- Con el acelerador se puede regular la velocidad del motor.

Puesta en marcha del aparato

Nota: El aparato está dotado de un interruptor de contacto del asiento. Cuando el conductor se levanta del asiento, el dispositivo desconecta el equipo.

Abrir el suministro de gas



- Abra la válvula de toma de gas girando en el sentido opuesto a las agujas del reloj.
- Tome asiento en la plaza del conductor.
- Poner el selector de dirección de marcha en la posición central.
- Active el freno de estacionamiento.
- Desplazar 1/3 hacia delante el reajuste de la velocidad del motor.

Arrancar el motor

- Introducir la llave de encendido en la cerradura de encendido.
- Girar la llave de ignición a la posición "II".
- Cuando el aparato se pone en marcha, suelte la llave.

Nota: No accione nunca el motor de arranque durante más de 10 segundos. Antes de volver a accionarlo, espere por lo menos 10 segundos.

Conducción del aparato

- Poner el selector de programas en desplazamiento de transporte.
- Ajustar la palanca del acelerador totalmente hacia delante (alta velocidad).
- Pulsar el pedal de freno y mantenerlo pulsado.
- Suelte el freno de estacionamiento.

Avance

- Poner el selector de la dirección de marcha en "Hacia delante"
- Presione lentamente el pedal acelerador.

Retroceso

⚠ Peligro

Peligro de lesiones Al dar marcha atrás no puede correr nadie peligro, si es necesario pedir que alguien de indicaciones.

Precaución

Peligro de daños en la instalación: Accionar el selector de dirección de desplazamiento solo con el aparato parado.

- Poner el selector de dirección de marcha en "Retroceder".
- Presione lentamente el pedal acelerador.

Comportamiento en marcha

- El pedal acelerador permite regular la velocidad de forma escalonada.
- Evite accionar el pedal bruscamente, ya que el sistema hidráulico podría dañarse.
- Ante una pérdida de potencia en las pendientes, reduzca ligeramente la presión sobre el pedal acelerador.

Freno

- Suelte el pedal acelerador. El aparato frena automáticamente y se queda parado.

Nota: Se puede apoyar el efecto de freno si se presiona el pedal de freno.

Pasaje por encima de obstáculos

Pasaje por encima de obstáculos fijos de hasta 70 mm:

- Pase hacia delante lenta y cuidadosamente.

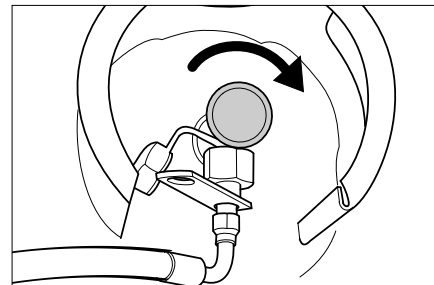
Pasaje por encima de obstáculos fijos de más de 70 mm:

- Los obstáculos deben superarse sólo con una rampa adecuada.

Desconexión del aparato

- Desplazar el reajuste de la velocidad del motor totalmente hacia atrás.
- Pulsar el pedal de freno y mantenerlo pulsado.
- Active el freno de estacionamiento.
- Gire la llave de encendido a "0" y retire la llave.

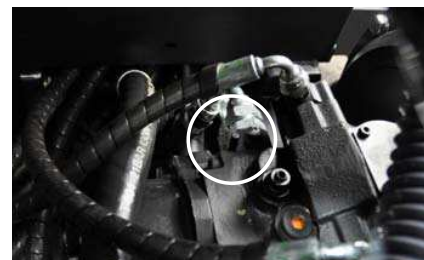
Cerrar la alimentación de gas



- Cierre la válvula de toma de gas girando en el sentido de las agujas del reloj.

Movimiento de la escoba mecánica sin autopropulsión

- Abrir la cubierta del motor.
- Abatir lateralmente 90° hacia abajo la palanca de marcha libre de la bomba hidráulica.



Precaución

No mover la escoba mecánica sin accionamiento propio ni por tramos largos y no avanzar a una velocidad superior a 10 km/h.

- Abatir de nuevo hacia arriba la palanca de marcha libre tras el desplazamiento.

Datos técnicos

En el manual de instrucciones encontrará todos los datos técnicos:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Datos del equipo		
Velocidad de avance, hacia delante	km/h	10
Velocidad de avance, hacia atrás	km/h	10
Capacidad ascensional (máx.)	--	18%
Tiempo de aplicación con el depósito lleno	h	4
Cantidad de aceite	l	3,7
Cantidad de revoluciones	1/min	2350
Marcha en vacío	1/min	1500
Tipos de aceite		
Motor (por encima de 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (de 0 a 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (por debajo de 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Sistema hidráulico	--	HV 46
Equipo de neumáticos		
Tamaño, del.	--	15-4.5x8
Presión de aire, del.	bar	8
Tamaño, tras.	--	15-4.5x8
Condiciones ambientales		
Temperatura	°C	Desde -5 hasta +40
Medidas y pesos		
Longitud x anchura x altura	mm	2040 x 1330 x 1430
Radio de giro derecho	mm	1400
Radio de giro izquierdo	mm	1400
Peso en vacío	kg	900
Peso total admisible	kg	1480
Eje para cargas permitido delantero	kg	877
Eje para cargas permitido trasero	kg	603
Tipo de combustible	Gases licuados (propulsores): Butano, propano o mezclas butano/propano	
Contenido del depósito	11 kg o 20 litros (botella reemplazable)	



Este manual de instruções resumido descreve os trabalhos de carregamento/descarregamento e fornece informações necessárias sobre a máquina de varrer.

Ler o manual de instruções original do aparelho antes de proceder à colocação em funcionamento e para ter informações sobre o funcionamento regular:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Antes de colocar em funcionamento pela primeira vez é imprescindível ler atentamente as indicações de segurança n.º 5.956-250!

Avisos de segurança



Perigo de danos no aparelho auditivo. Nos trabalhos com este aparelho é imprescindível a utilização de uma protecção adequada para os ouvidos.

Instruções gerais

- As placas de advertência e alerta montadas no aparelho, fornecem avisos importantes para o funcionamento seguro.
- Além das instruções do presente manual de instruções deverão ser respeitadas as regras gerais de segurança e de prevenção de acidentes em vigor.

Instruções de descarga

⚠ Perigo

Perigo de ferimentos, perigo de danos!
Ter atenção ao peso do aparelho durante os trabalhos de carregamento/descarregamento.

Peso em vazio (sem jogos de montagem)	900 kg *
* Se estiverem montados kits de montagem o peso situar-se-á respectivamente mais alto.	

- ➔ **Não utilizar um empilhador.**
 - ➔ Utilizar uma rampa adequada ou uma grua para o carregamento/descarregamento do aparelho!
 - ➔ No caso de utilização de uma rampa, ter atenção:
distância do solo de 70mm.
 - ➔ Se o aparelho for fornecido sobre uma paleta, deve construir-se uma rampa com as tábuas fornecidas.
As instruções para a construção da rampa encontram-se na página 2.
- Aviso importante:** Cada tábua tem que ser aparafusada com 2 parafusos.

Operação de marcha

⚠ Perigo

Perigo de ferimentos, perigo de danos!
Perigo de capotamento em subidas fortes.

- *No sentido de marcha, não conduzir em subidas superiores a 18%.*

Perigo de capotamento devido a velocidade demasiado rápida nas curvas.

- *Conduzir devagar nas curvas.*

Perigo de capotamento em caso de piso instável.

- *Conduzir o aparelho apenas sobre piso firme.*

Perigo de capotamento em caso de inclinação lateral demasiado forte.

- *Em posição perpendicular em relação ao sentido de marcha, não conduzir em subidas superiores a 10%.*
- Por princípio, devem ser observadas as medidas de segurança, regras e disposições válidas para veículos automóveis.
- O utilizador deve utilizar o aparelho de acordo com as especificações. Ele deve adaptar o seu modo de condução às condições locais e prestar atenção a terceiros e especialmente a crianças quando trabalhar com o aparelho.
- O aparelho só deve ser manobrado por pessoas que tenham sido instruídas especialmente para o efeito ou por pessoas que já comprovaram ter capacidades para a manobra do aparelho e que estejam expressamente autorizados para utilizarem o mesmo.
- Este aparelho não pode ser manobrado por crianças ou por jovens.
- Não é permitido transportar acompanhantes na máquina.
- Os aparelhos com banco só podem ser operados a partir do banco.
- ➔ Retire a chave de ignição, de modo a evitar a utilização do aparelho por pessoas não autorizadas.
- ➔ Nunca deixe o aparelho sozinho enquanto o motor estiver a funcionar. O operador somente pode deixar o aparelho quando o motor estiver parado e protegido contra movimentos involuntários; caso necessário, accionar o travão de fixação e puxar para fora a chave de ignição.

Aparelhos com motor de combustão interna

⚠ Perigo

Perigo de lesões!

- *A abertura dos gases de escape não pode ser obstruída.*
- *Não se incline sobre nem aproxime a mão da abertura dos gases de escape (perigo de queimadura).*
- *Não toque nem agarre no motor de accionamento (perigo de queimadura).*
- *Os gases de escape são tóxicos e prejudiciais à saúde, não devendo, por isso, ser inalados.*
- *O motor precisa de um funcionamento por inércia de aprox. 3 - 4 segundos depois da sua paragem. Mantenha-se afastado da zona de trabalho durante esse período.*

Aparelhos com cabina do condutor

- Em caso de emergência destruir o vidro com um martelo de emergência.

Aviso

O martelo de emergência situa-se no vão dos pés, por baixo do banco do condutor.

Directrizes da tecnologia de segurança para veículos de gás liquefeito

Associações profissionais competentes (HVBG). Os gases liquefeitos (gases propulsores) são o butano e o propano ou misturas de butano/propano. Estes são fornecidos em botijas especiais. A pressão de serviço destes gases depende da temperatura exterior.

⚠ Perigo

Perigo de explosão! Não manusear o gás liquefeito da mesma forma que manuseia gasolina. A gasolina evapora lentamente, o gás liquefeito torna-se imediatamente gasoso. O perigo de acumulação de gases e consequente explosão é, portanto, maior com gás liquefeito do que com gasolina.

⚠ Perigo

Perigo de lesões! Utilizar somente botijões de gás liquefeito com enchimento de gás de propulsão conforme DIN 51622 da qualidade A e/ou B, dependendo da temperatura ambiente.

Atenção

Por princípio, é proibida a utilização de gás doméstico. Para o motor a gás só estão autorizadas misturas de propano/butano cuja relação de mistura se encontre entre 90/10 até 30/70. Devido ao melhor comportamento do arranque a frio em temperaturas externas abaixo de 0 °C (32 °F), deve ser utilizado preferencialmente gás liquefeito com alto teor de propano porque, neste caso, a vaporização já acontece em baixas temperaturas.

Obrigações da gerência do serviço e dos trabalhadores

- Toda e qualquer pessoa que tiver de manusear gás liquefeito tem a obrigação de adquirir os conhecimentos necessários sobre as características dos gases liquefeitos para que o serviço possa decorrer sem perigo. O presente documento deve acompanhar sempre a vassoura mecânica.

Manutenção por um técnico

- Os sistemas a gás propulsor devem ser inspeccionados em intervalos regulares ou, pelo menos uma vez por ano, por um técnico quanto ao correcto funcionamento e à hermeticidade (conforme BGG 936).
- O ensaio deve ter um certificado escrito. Bases de testes são § 33 e § 37 UVV (portaria de prevenção de acidentes) "utilização de gás liquefeito" (BGV D34).
- Como regras gerais são válidas as directivas para a inspecção de veículos cujos motores são accionados a gás liquefeito, do Ministério Alemão Federal dos Transportes.

Colocação em funcionamento/funcionamento

- Só deve retirar gás de uma das botijas. A retirada de gás simultaneamente a partir de vários botijões podem causar que o gás liquefeito sai de um botijão para outro. Desta forma, o botijão com excesso de enchimento é submetido a um aumento de pressão não permitido após o fechamento posterior da válvula de botijão (compare com B. 1 dessas directrizes).
- Para a montagem do botijão cheio deve ser considerada a observação para a posição correta do botijão "em baixo" (a conexão de rosca indica verticalmente para baixo).

A substituição da botija de gás deve ser efectuada com muito cuidado. Na montagem - e desmontagem a luva de saída de gás da válvula de botijão deve ser vedado por uma porca de fechamento apertado firmemente com uma chave.

- As botijas de gás com fugas não podem ser reutilizadas. Essas botijas devem ser imediatamente esvaziadas ao ar livre com todas as medidas de segurança e assinaladas, de seguida, como tendo fugas. Na entrega ou retirada de botijões de gás danificados deve ser imediatamente feita uma comunicação escrita sobre os danos existentes para o locatário ou seu representante (frentista ou similar).
- Antes que seja conectado o botijão de gás, a luva de conexão deve ser verificada quanto ao seu estado correcto.
- Após a conexão de botijão este deve ser verificado sobre a estanquidade com um produto que forma espuma.
- Abrir lentamente as válvulas. Não bata com ferramentas para ajudar a abrir e a fechar as válvulas.
- Extinguir incêndios de gás liquefeito apenas a uma distância segura e protegida.
 - Utilizar apenas extintores secos de CO₂ ou extintores de gás CO₂.
 - Utilizar bastante água para arrefecer o recipiente do gás.
- Todo o sistema de gás liquefeito deve ser monitorado permanentemente quanto a seu estado de segurança operacional e especialmente sobre a estanquidade. É proibida a utilização do veículo com um sistema de gás que apresenta fugas.
- Antes de se soltar a conexão de tubulação- e/ou a tubulação flexível deve ser fechada a válvula do botijão. A porca de ligação na botija deve ser desapertada lentamente e pouco no início, senão o gás que ainda se encontra sob pressão na tubagem sai de forma espontânea.
- Quando o gás for retirado a partir de um tanque grande, deve-se consultar as respectivas prescrições no distribuidor de gás liquefeito responsável.

⚠ Perigo

Perigo de lesões!

- *O gás liquefeito causa queimaduras na pele.*
- *Após a desmontagem deve ser parafusada firmemente a porca de fechamento sobre a rosca de conexão do botijão.*
- *Para verificar a hermeticidade deve utilizar água de sabão, soluções de Nkal ou outras substâncias que formem espuma. É proibido tentar iluminar o sistema de gás liquefeito com chama desprotegida.*
- *Quando substituir peças individuais da instalação deve respeitar as instruções de montagem do fabricante. Fechar sempre para o efeito as válvulas de fecho principais e da botija.*
- *O estado das instalações eléctricas de veículos de gás liquefeito deve ser continuamente inspeccionado. As faíscas podem causar explosões, caso existam fugas nas peças da instalação que contém gás.*
- *Após uma parada mais prolongada de um veículo de gás liquefeito, a garagem deve ser ventilada perfeitamente antes da colocação em operação do veículo ou das suas instalações eléctricas.*
- *Os acidentes com botijas de gás ou com o sistema de gás liquefeito devem ser imediatamente comunicados à associação profissional e ao órgão de fiscalização industrial competente. Peças danificadas devem ser guardadas até o final da averiguação.*

Nas salas de estacionamento e de armazenagem assim como nas oficinas de reparação

- O armazenamento de botijões de gás de propulsão e/ou de gás liquefeito deve ser executado conforme as prescrições TRF 1996 (Regulamentos técnicos gás liquefeito, ver DA do BGV, anexo 4).
- As botijas de gás devem ser armazenadas em pé. É proibido manusear fogo desprotegido e fumar no local de colocação dos recipientes e durante as reparações. As botijas que se encontram ao ar livre devem ser protegidas contra um acesso indevido. As botijas vazias devem ser correctamente fechadas.
- As válvulas de botijões e a válvula principal de fechamento devem ser fechadas imediatamente após estacionar o veículo.
- Para a posição e configuração das salas de garagem para veículos de gás liquefeito valem as determinações da portaria de garagem do império e também as respectivas portarias de construção civil do país.
- As botijas de gás devem ser armazenadas em salas especiais, separadas dos locais de estacionamento (consulte DA, BGV D34, anexo 2).
- As lanternas portáteis eléctricas a utilizar nas salas têm de estar equipadas

com uma campânula fechada e vedada e com uma rede de protecção resistente.

- Sempre que forem executados trabalhos nas oficinas de reparação, deve fechar as válvulas das botijas e as de fecho principais e proteger as botijas de gás propulsor contra os efeitos do calor.
- Antes de pausas operacionais ou antes do final de operação deve ser verificado por uma pessoa responsável se todas as válvulas, principalmente as válvulas de botijões, estão fechadas. Trabalhos com fogo aberto, especialmente trabalhos de soldagem- e corte não podem ser executados perto de botijões de gás de propulsão. As botijas de gás propulsor não podem ser armazenadas nas oficinas, nem mesmo vazias.
- Os locais de estacionamento e de armazenagem, assim como as oficinas de reparação devem estar bem ventiladas. Para isso deve-se considerar que gases liquefeitos são mais pesados que o ar. Estes gases acumulam-se junto do solo, em poços de trabalhos e noutros rebaixos do solo podendo formar aí perigosas misturas de gás e ar que podem explodir.

Símbolos no Manual de Instruções

⚠ Perigo

Para um perigo eminente que pode conduzir a graves ferimentos ou à morte.

⚠ Advertência

Para uma possível situação perigosa que pode conduzir a graves ferimentos ou à morte.

Atenção

Para uma possível situação perigosa que pode conduzir a ferimentos leves ou danos materiais.

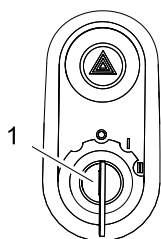
Símbolos no aparelho

	<i>Risco de queimadura devido a superfícies quentes! Antes de começar a trabalhar no aparelho, deixar arrefecer a tubulação de escape.</i>
	<i>Realizar os trabalhos no aparelho sempre com luvas adequadas.</i>
	<i>Perigo de esmagamento entre os componentes móveis do veículo</i>
	<i>Perigo de ferimentos provocado por peças em movimento. Não inserir as mãos.</i>

	Perigo de incêndio. Não aspirar materiais em combustão nem em brasa.
	Assento da corrente / Ponto da grua Ponto de fixação
	Pressão dos pneumáticos (máx.)
	Ponto de encaixe para o macaco
	Regulação do cilindro varredor
	Declive máximo do solo durante marchas com colector do lixo varrido levantado.
	No sentido de marcha, não conduzir em subidas superiores a 18%.
	Ter atenção à posição de montagem da garrafa do gás! A ligação resp., a abertura anular deve apontar para baixo.

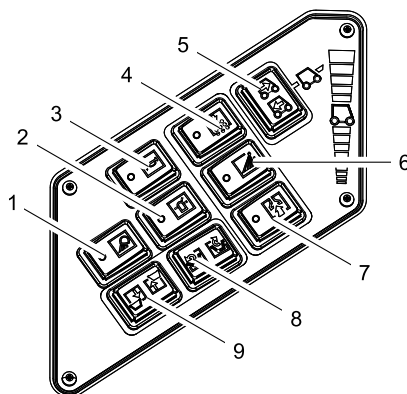
Elementos de comando e de funcionamento

Fecho da ignição



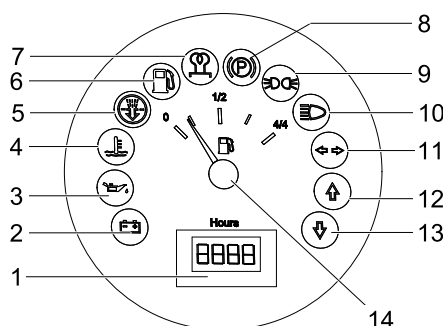
- 1 Chave de ignição
- Posição 0: desligar o motor
 - Posição 1: Ignição ligada
 - Posição 2: colocar o motor em funcionamento

Botões de funções



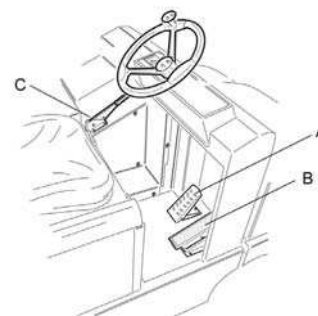
- 2 Pirilampo Lig/Desl
3 Buzina
5 Selector da direcção de marcha

Indicação multifuncional



- 1 Contador das horas de serviço
2 Lâmpada de advertência de carregamento
3 Lâmpada de advertência da pressão do óleo
4 Lâmpada de advertência da temperatura da água de refrigeração
5 Ar de aspiração do motor
6 Lâmpada de advertência da reserva do combustível
- Pisca na reserva
- Acende com a garrafa de gás vazia
7 Lâmpada de controlo (não conectada)
8 Lâmpada de controlo (não conectada)
9 Lâmpada de controlo da luz de presença (opção)
10 Lâmpada de controlo da luz de médios (opção)
11 Lâmpada de controlo dos piscas (opção)
12 Lâmpada de controlo da direcção de marcha em frente
13 Lâmpada de controlo de marcha-atrás
14 Indicador do nível do depósito (não conectado)

Pedais



- A Pedal do travão
B Pedal do acelerador
C Travão de imobilização

Colocação em funcionamento

Instruções gerais

- Antes de colocar o aparelho em funcionamento, ler o manual de instruções do fabricante do motor e dar especial atenção aos avisos de segurança.

Montar/trocar garrafa de gás

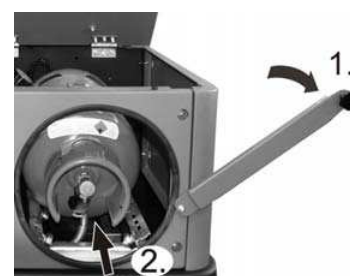
⚠ Advertência

Somente podem ser utilizados botijões de troca com ensaio de tipo de construção com um conteúdo de 11 kg.

⚠ Perigo

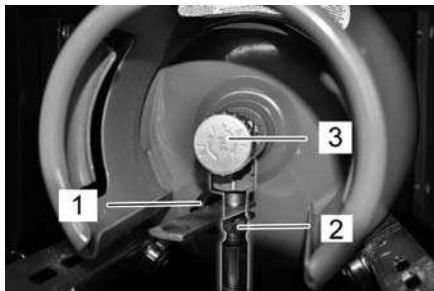
Perigo de lesões!

- Considerar as directrizes da tecnologia de segurança para veículos de gás liquefeito.
- Congelamentos e sedimentos - amarelos em forma de espuma no botijão de gás avisam sobre vazamentos.
- A troca de botijões de gás somente pode ser executada por pessoal treinado.
- Botijões de gás de propulsão não podem ser trocados em garagens e em ambientes abaixo do nível de solo.
- Durante a troca de botijão não fumar e não usar iluminação aberta.
- Na troca de botijões fechar firmemente a válvula de fechamento do botijão de gás liquefeito e colocar imediatamente a capa de protecção sobre o botijão vazio.



- Desapertar o parafuso na barra de segurança e girar a barra para cima.
- Inserir a garrafa de gás na abertura, até ao batente.
- **Aviso importante:** A união roscada de conexão da válvula de bloqueio tem que apontar verticalmente para baixo.

- Fechar a tranca da alavanca.



- Parafusar tubulação flexível de gás com a porca de capa (2) (abertura de chave 30 mm).
- Retirar a capa de protecção (1) da válvula de conexão do botijão de gás.

Aviso

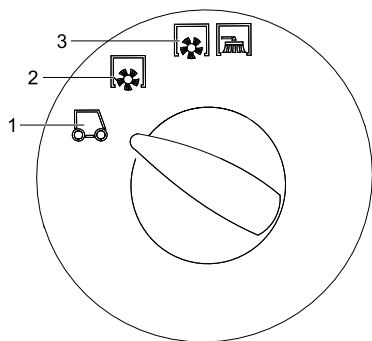
Esta conexão tem rosca à esquerda.

⚠ Advertência

Abrir a válvula de retirada de gás (3) somente antes de iniciar o aparelho (vide arrancar aparelho).

Funcionamento

Seleccionar os programas

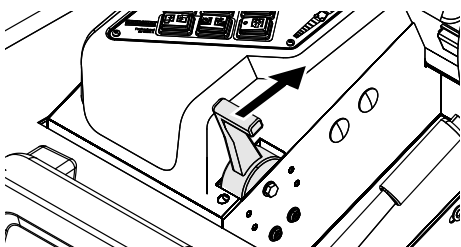


- 1 Marcha de transporte
- 2 Varrer com rolo-escova
- 3 Varrer com rolo varredor e vassoura lateral

Puxar/soltar o travão de mão

- Soltar o travão de imobilização, carregando no pedal do travão.
- Puxar o travão de imobilização, carregando no pedal do travão.

Ajustar as rotações do motor

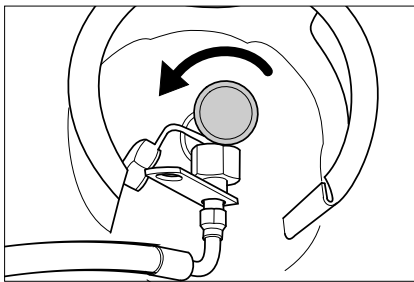


- A rotação do motor pode ser regulada com a alavanca de aceleração.

Arrancar o aparelho

Aviso: o aparelho está equipado com um interruptor de contacto no assento. O aparelho é desligado quando se abandona o assento do condutor.

Abrir a alimentação de gás



- Abrir a válvula de retirada de gás, rodando no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio.
- Sentar-se no assento do condutor.
- Posicionar o selector da direcção de marcha na posição central.
- Activar o travão de imobilização.
- Deslocar o ajuste da velocidade de rotação do motor em 1/3 para a frente.

Colocar o motor em funcionamento

- Inserir a chave de ignição no fecho da mesma.
- Girar a chave de ignição para a posição "II".
- Soltar a chave de ignição depois de o aparelho arrancar.

Aviso: nunca accionar o motor de arranque durante mais de 10 segundos. Esperar pelo menos 10 segundos até accionar novamente o motor de arranque.

Conduzir o aparelho

- Ajustar o selector do programa para marcha de transporte.
- Ajustar a alavanca de aceleração totalmente para a frente (alta velocidade de rotação).
- Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado.
- Soltar o travão de imobilização.

Marcha para a frente

- Ajustar o selector da direcção de marcha em "para a frente".
- Carregar lentamente o pedal de marcha.

Marcha atrás

⚠ Perigo

Perigo de lesões! Durante a marcha-atrás não pode existir qualquer perigo para terceiros, caso contrário deve requerer o apoio de uma pessoa para o apoiar nas manobras.

Atenção

Perigo de danos. Accionar o selector da direcção de marcha apenas com o aparelho parado.

- Ajustar o selector da direcção de marcha em "para trás".
- Carregar lentamente o pedal de marcha.

Dirigibilidade

- Com o pedal de marcha (translado) é possível regular a velocidade de deslocação continuamente.

- Evite pisar o pedal aos solavancos para não danificar o sistema hidráulico.
- Na queda de potência em subidas, soltar levemente o pedal de marcha.

Travar

- Soltar o pedal de marcha, o aparelho trava automaticamente e pára.

Aviso: A eficácia de travagem pode ser aumentada carregando no pedal do travão.

Passar por cima de obstáculos

Passar por cima de obstáculos fixos até 70 mm de altura:

- Passar, em marcha para a frente, de vagar e com cuidado por cima de obstáculos.

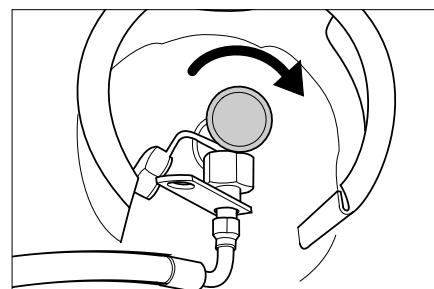
Passar por cima de obstáculos fixos com altura superior a 70 mm:

- Para passar por cima de obstáculos maiores é requerida uma rampa apropriada.

Desligar o aparelho

- Deslocar o ajuste da velocidade de rotação do motor completamente para trás.
- Carregar no pedal do travão e mantê-lo carregado.
- Activar o travão de imobilização.
- Rodar a chave de ignição para "0" e retirar a chave.

Fechar a alimentação de gás



- Fechar a válvula de retirada de gás através de uma revolução no sentido dos ponteiros do relógio.

Deslocar a vassoura mecânica sem accionamento próprio

- Abrir a tampa do motor.
- Rebater a alavanca da bomba hidráulica em 90 ° lateralmente para baixo.



Atenção

Não desloque a vassoura mecânica, sem accionamento próprio, por percursos muito longos e nunca a uma velocidade superior a 10 km/h.

- Voltar a girar a alavanca novamente para cima após o deslocamento.

Dados técnicos

Os dados técnicos completos podem ser consultados no manual de instruções:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Dados do aparelho		
Velocidade de marcha, em frente	km/h	10
Velocidade de marcha-atrás	km/h	10
Capacidade de subida (máx.)	--	18%
Tempo de trabalho com depósito cheio	h	4
Quantidade de óleo	l	3,7
Rotações de serviço	1/min	2350
Ralenti	1/min	1500
Tipos de óleo		
Motor (acima de 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 a 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (inferior a 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidráulica	--	HV 46
pneus		
Dimensão frente	--	15-4.5x8
Pressão do ar dianteira	bar	8
Dimensão traseiro	--	15-4.5x8
Condições ambientais		
Temperatura	°C	-5 até +40
Medidas e pesos		
Comprimento x Largura x Altura	mm	2040 x 1330 x 1430
Raio de viragem direito	mm	1400
Raio de viragem esquerdo	mm	1400
Peso em vazio	kg	900
Peso total admissível	kg	1480
Carga permitida sobre o eixo dianteiro	kg	877
Carga permitida sobre o eixo traseiro	kg	603
Tipo de combustível	Gases liquefeitos: Butano, propano ou misturas de butano/propano	
Conteúdo do depósito	11 kg ou 20 litros (botija de substituição)	



Dette er en kort-driftsvejledning til pålæsning og aflæsning og giver nødvendige informationer om fejmaskinens køredrift.

Læs venligst original driftsvejledning før idriftsættelsen og til rutinedrift:
5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)
Inden første ibrugtagelse skal betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne nr. 5.956-250 læses!

Sikkerhedsanvisninger



Fare for høreskader. Ved arbejdet med maskinen skal der bruges en velegnet høreværn.

Generelle henvisninger

- Advarsels- og henvisningsskilte på maskinen giver vigtige anvisninger for farefri drift.
- Ud over anvisningerne i denne brugsanvisning skal lovens generelle sikkerheds- og ulykkesforebyggelsesforskrifter overholdes.

Anvisninger til aflæsning

Risiko

Fare for tilskadekomst, fare for beskadigelse!

Hold øje med maskinens vægt ved læsning!

Egenvægt (uden komponent-sæt)	900 kg *
* Hvis komponentsæt er monteret, er vægten endnu højere.	

➔ Brug ingen gaffeltruck.

- Ved af- og pålæsning af maskinen skal der bruges en egnet rampe eller en kran!
- Ved brug af en ranpe skal der tages højde for:
Afstand til gulvet 70mm.
- Hvis maskinen leveres på en palle, skal der bygges en rampe med de vedlagte brætter.
Vejledningen hertil finder du på side 2 (indre side på omslaget).
- Vigtig henvisning:** hvert bræt skal skrues fast med hver 2 skruer.

Kørselsdrift

Risiko

Fare for tilskadekomst, fare for beskadigelse!

Risiko for at vælte ved for store stigninger.
– Kør kun på stigninger op til 18% i kørselsretningen.

Risiko for vipning ved hurtig kørsel gennem sving.

- Kør langsomt i sving.

Risiko for at vælte ved ustabil underlag.

- Kør kun med maskinen på et fast underlag.

Risiko for at vælte ved for stor hældning til siden.

- Kør kun ad stigninger på op til 10% på tværs af kørselsretningen.
- Forholdsreglerne, regler og direktiver til køretøjer skal altid følges.
- Brugeren skal anvende maskinen iht. dens anvendelsesformål. Brugeren skal tage hensyn til lokale forhold og under arbejdet med apparatet være opmærksom på andre personer, især børn
- Maskinen må kun bruges af personer som blev oplyst om brugen eller som kan dokumentere at de er i stand til at betjene maskinen og udtrykkeligt blev betroliget med brugen.
- Maskinen må ikke anvendes af børn, unge eller af personer, der ikke er blevet instrueret i brugen.
- Det er ikke tilladt at medføre passagerer.
- Selvkørende maskiner må kun sættes i bevægelse ud fra sæden.
- ➔ Startnøglen skal fjernes for at garantere for at ingen uvedkommende kan bruge maskinen.
- ➔ Hvis motoren er tændt må maskinen aldrig være uden opsyn. Brugeren må først forlade maskinen hvis motoren er gået i stå, hvis maskinen er sikret imod utilsigtede bevægelser, evt. stopbremse er trukket og hvis startnøglen blev fjernet.

Maskiner med forbrændingsmotor

Risiko

Fysisk Risiko!

- Forbrændingsgasåbningen må ikke lukkes.
- Bøj dig aldrig over eller grib aldrig ind i forbrændingsgasåbningen (skoldningsfare)
- Berør ikke eller grib ikke fat i drivmotoren (skoldningsfare).
- Forbrændingsgas er giftigt og sundhedsfarlig, de må ikke indåndes.
- Motoren har et efterløb på ca. 3 - 4 sekunder, efter at der er slukket for den. Det er meget vigtigt at holde afstand til arbejdsområdet i den tid.

Maskine med førerkabine

- I nødstilfælde knuses ruderne med en nødhammer.

OBS

Nødhammeren sidder i fodsparket, under førersædet.

Læg mærke til de sikkerhedstekniske direktiver til gaskøretøjer.

Generalforeningen til arbejdsoplysnings (HVBG i Tyskland). Flydende gas (drivgas) er butan og propan eller butan/propan blandinger. De leveres i specielle fasker. Gaskernes arbejdsstryk er afhængig af undendørstemperaturen.

Risiko

Eksplodingsrisiko! Flydende gas må ikke behandles som benzin. Benzin fordampes

langsomt, flydende gas omformes med det samme. Faren for en omdannelse til gas i rummet og for en antændelse er større end ved benzin.

Risiko

Fysisk Risiko! Brug kun gasflasker med drivgas efter DIN 51622 af kvalitet A eller B, afhængig af omgivelsestemperaturen.

Forsigtig

Husholdningsgas er aldrig tilladt. Til gasmotoren er der tilladt gasblandinger af propan/butan som har et blandingsforhold imellem 90/10 til 30/70. Opstarten i kold tilstand er bedre ved undendørstemperaturer under 0 °C (32 °F) hos fyldende gas med en høj andel propan, fordi en omforming allerede finder sted ved lave temperaturer.

Driftsledelsen og medarbejdernes pligter

- Alle personer som omgås med flydende gas er forpligtet til at tilegne sig kendskaber om genskaberne af flydende gas og om den fareløse gennemførelse af arbejdet. Fremliggende trykte skrift skal altid medføres med fejmaskinen.

Vedligeholdelse igennem en sagkyndig person.

- Drivgasanlæg skal kontrolleres af en sagkyndig person i regelmæssige intervaller, mindst en gang om året, med hensyn til funktion og tæthed (BG936 for Tyskland, brancheforeningen i DK)
- Kontrollen skal skriftligt attesteres. Kontrolgrundlag er § 33 og § 37 (UVV foranstaltninger til forebyggelse af ulykkestilfælde), "Brug af flydende gas" (BGV D34 tysk brancheforening).
- Som generelle foreskrifter gælder direktiverne til kontrol af køretøjer som drives med en gasmotor (Trafikministeriet for Tyskland).

Ibrugtagning/drift

- Gas må kun udtages af flasker. Samtidig udtagelse af gas af flere flasker kan føre til at flydende gas går fra en flaske ind i den anden. Derved bliver den overfyldte flaske udsat for en utilsigelig tryk hvis flaskeventilen låses (se B. 1 i direktiverne).
- Ved montering af en fuld flaske er mærkningen for flaskens korrekte placering "nede" (tilslutningsskruen viser lodret nedad).

Gasflasken skal udskiftes omhyggeligt.

Ved på- og afmontering skal gasudstrømningsstudsene være lukket med en låsemøtrik, som blev skruet fast med en nøgle.

- Utætte gasflasker må ikke længere bruges. Ved respektering af alle forsigtighedsforanstaltninger skal disse flasker tømmes udendørs og derefter mærkes som utæt. Ved returnering eller afhentning af beskadigede flasker skal udlejer eller udlejerens repræsentant (tankpasser eller lignende) omgående informeres skriftligt.

- Inden gasflasken tilsluttes, skal det kontrolleres om tilslutningsstudsene er i orden.
- Efter flaskens tilslutning skal flaskens tæthed kontrolleres ved hjælp af skumdannende midler.
- Ventilerne åbnes langsomt. Åbningen og lukningen må ikke foretages ved hjælp af slagværktøj.
- Brand af flydende gas må kun slukkes fra en sikker afstand og med dækning.
 - brug kun kulsyretrøslukker eller kulsyre-gasslukker.
 - brug rigeligt vand til køling af gasbeholderen.
- Hele gasanlægget skal stadigt kontrolleres med hensyn til en sikkert driftstilstand og især med hensyn til tæthed. Det er forbudt at bruge køretøjet hvis gasanlægget er utæt.
- Før rør- eller slangeforbindelserne løsnes, skal flaskeventilen lukkes. Flaskeens møtrik løsnes langsomt og i starten kun en lille smule, ellers kan det gas som stadigt sidder under tryk i ledningen pludseligt træde ud.
- Hvis gas tankes ud af en storbeholder, skal der indhentes oplysninger om de gældende bestemmelser hos selskabet.

⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

- Gas i flydende form fører til frostsår på huden.
- Efter afmonteringen skal låsemøtrikken skrues fast på tilslutningsgevindet.
- Til kontrol af tætheden skal der bruges sæbevand, nekalløsning eller et andet skumdannende middel. Inspiceringen af gasanlægget med ild er forbudt.
- Ved udskiftning af enkelte anlægskomponenter skal der tages hensyn til fremstillernes monteringsanvisninger. Herved skal flase- og hovedlaseventiler lukkes.
- El-anlæggets tilstand hos gaskøretøjer skal stadigt kontrolleres. Glød kan føre til eksplosioner hvis anlægget er utæt.
- Hvis et gaskøretøj står stille over et længere tidsrum, skal garagen udluftes grundigt inden køretøjet eller køretøjets el-anlæg tages i brug.
- Ulykkesfald med gasflasker eller med gasanlægget skal omgående rapporteres til brancheforeningen eller det pågældende arbejdstilsyn. Indtil undersøgelsens afslutning skal beskadigede dele opbevares.

I garager eller lagerrum som også reparationsværksteder

- Oplagring af drivgas eller gasflasker skal foretages i overensstemmelse med TRF 1996 (tekniske regler til flydende gas, se DA til BGV D34, tillæg 4 (tysk brancheforening)).
- Gasflasker opbevares i opret tilstand. Åben ild eller rygning er forbudt i nærheden af beholdere og under reparati-

oner. Flasker som lagres udendørs, skal sikres imod tilgreb. Tomme flasker skal altid være lukket.

- Efter parkeringen af køretøjet skal flaske- og hovedlukkeventilerne lukkes omgående.
- Til beliggenhed og tilstand af garager til gaskøretøjer gælder bestemmelsen af "rigsgaragedirektiven" (Tyskland) og de pågældende lokale eller regionale byggevedtægter.
- Gasflaskerne skal oplagres i specielle rum, adskilt fra garagerne (se DA til BGV D34, tillæg 2 (tysk brancheforening)).
- El-håndlygterne som bruges i disse rum, skal være udstyret med et lukket og tætnet glaslag og med en kraftigt sikkerhedskurv.
- Ved arbejder i reparationsværkstederne skal flaske- og hovedlukkeventilerne lukkes og drivgasflaskerne skal beskyttes imod varme.
- Før arbejds pauser og fyraften skal en ansvarlig person kontrollere, om alle ventiler, især flaskeventilerne, er lukket. Arbejder med ild, især svejse- eller skærearbejder, må ikke gennemføres i nærheden af drivgasflasker. Drivgasflasker, selv hvis de er tom, må ikke opbevares i værkstederne.
- Garager, lagerrum som også reparationsværksteder skal være godt ventileret. Herved skal der tages hensyn til at flydende gas er tungere end luft. Gas samler sig på gulvet, i arbejdsgruber og andre fordybninger og kan der danne eksplosionsfarlige gas-luft-blandinger.

Symbolerne i driftsvejledningen

⚠ Risiko

En umiddelbar truende fare, som kan føre til alvorlige personskader eller død.

⚠ Advarsel

En muligvis farlig situation, som kan føre til alvorlige personskader eller til død.

Forsigtig

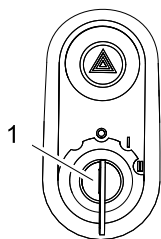
En muligvis farlig situation, som kan føre til personskader eller til materialeskader.

Symboler på apparatet

	Skoldningsfare på grund af varme overflader! Inden der arbejdes på apparatet skal udblæsningsenheden køles tilstrækkeligt ned.
	Arbejder på apparatet skal altid gennemføres med egnede handsker.
	Fare for at kvæste fingrene mellem bevægelige køretøjskomponenter.
	Fare for personskader på grund af en roterende komponenter. Grib ikke ind i komponenterne.
	Brandfare. Opsug ikke brændende eller gløden- de genstande.
	Kædeholder / kranpunkt Punkt til at surre fast
	Dæktryk (max.)
	Optagelsepunkter til donkraften
	Fejevalseomstilling
	Maksimal hældning af underlaget ved kørsel med løftet smudsbeholder.
	Kør kun på stigninger op til 18% i kørselsretningen.
	Tag højde for gasflaskernes placering! Tilslutning hhv. ringåbningen skal pege nedad.

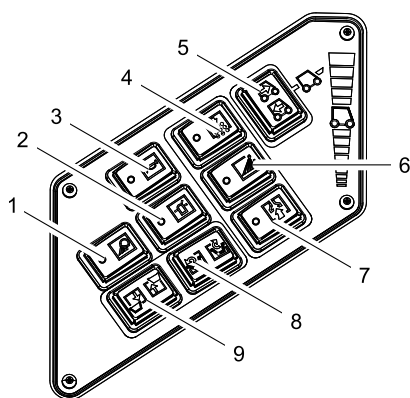
Betjenings- og funktionselementer

Tændingslås



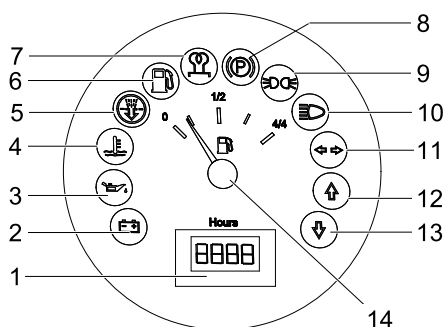
- 1 Startnøgle
- Position 0: Slukke motoren
- Position 1: Tænding tændt
- Position 2: Tænd motoren

Funktionstaster



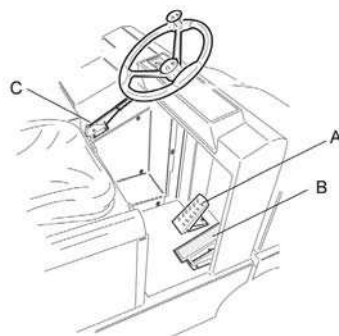
- 2 Advarselslys Tænd/Sluk
- 3 Signalthorn
- 5 Kørselsretning-omkobler

Multifunktionsdisplay



- 1 Driftstimetæller
- 2 Advarselslys "Læsse"
- 3 Advarselslys "Olietryk"
- 4 Advarselslys "Kølevandstemperatur"
- 5 Motor-indsugningsluft
- 6 Advarselslys "Brændstofreserve"
- blinker ved reserve
- lyser ved tom gasflaske
- 7 Kontrollampe (ikke tilkoblet)
- 8 Kontrollampe (ikke tilkoblet)
- 9 Kontrollampe Positionslys (option)
- 10 Kontrollampe Nærlys (option)
- 11 Kontrollampe Blinklys (option)
- 12 Kontrollampe "Kørselsretning fremad"
- 13 Kontrollampe "Kørselsretning baglæns"
- 14 Tankfyldningsindikator (ikke tilkoblet)

Pedaler



- A Bremsepedal
- B Kørepedal
- C Støpbremse

Ibrugtagning

Generelle henvisninger

- Før ibrugtagningen skal motorproducentens betjeningsvejledning læses og der skal især holdes øje med sikkerhedshenvisningerne.

Montere /udskifte gasflaske

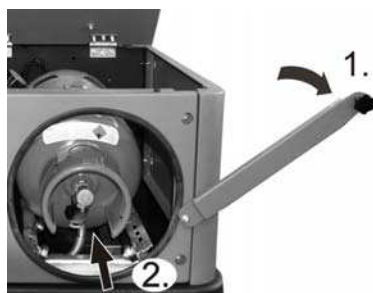
⚠ Advarsel

Der må kun bruges udskiftningsflasker der har en godkendt byggemåde med 11 kg indhold.

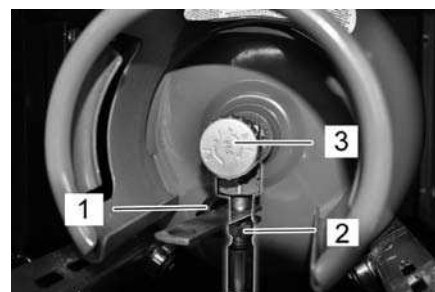
⚠ Risiko

Fysisk Risiko!

- Læg mærke til de sikkerhedstekniske direktiver til gaskøretøjer.
- Frysninger og skumagtige gule aflejringer på flasken tyder på utætheder.
- Udskiftningen af flasken må kun gennemføres af sagkyndige personer.
- Drivgasflasker må ikke udskiftes i garager eller i rum der ligger under jorden.
- Ved udskiftningen må der ikke bruges åbent ild eller ryg.
- Luk låseventilen ved udskiftning af flasken og sæt dækslet omgående på den tomme flaske.



- Løsn skruen på sikringsstangen og drej stangen opad.
- Skub gasflasken ind i åbningen til anlæget.
- **Vigtig henvisning:** låseventilens tilslutningsskrue skal pege lodret nedad.
- Luk bøjlelåsen.



- Skru gasslangen fast med omløbermøtrikken (2) (nøglebredde 30 mm).
- Fjern beskyttelsesdækslet (1) fra gasflaskens tilslutningsventil.

OBS

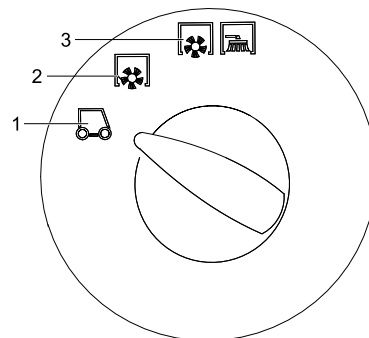
Tilslutningen er et venstre gevind.

⚠ Advarsel

Åbn gasudtagelsesventilen (3) først inden du starter maskinen (se kapitel "Starte maskinen").

Drift

Valg af programmer

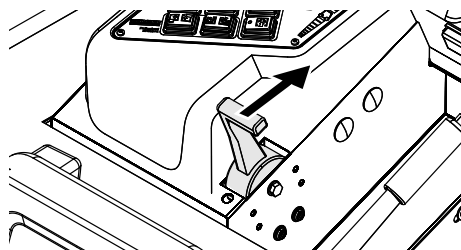


- 1 Transportkørsel
- 2 Feje med fejvealsen
- 3 Feje med fejvealse og sidekost

Løsne/låse stopbremsen

- Løsn stopbremsen, hold derved bremsepedalen trykt.
- Lås stopbremsen, hold derved bremsepedalen trykt.

Omstille motorens omdrejningstal

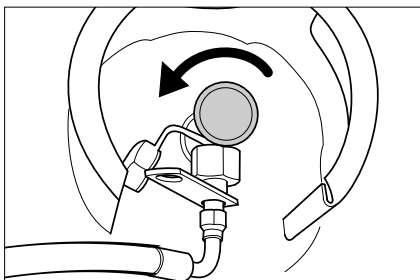


- Med gashåndtaget kan motorens omdrejningstal reguleres.

Start maskinen

Bemærk: Maskinen er udstyret med en sikkerhedsafbryder i sædet. Maskinen slukker, når førersædet forlades.

Åbn gastilførslen



- Åbn gasudtagelsesventilen ved at dreje den imod uret.
- Tag plads på førersædet.
- Sæt kørselsretning-omkobleren i midterstilling.
- Aktiver stopbremsen.
- Skub omstilleren til motorens omdrejningstal 1/3 fremad.

Tænd motoren

- Sæt startnøglen i tændingslåset.
- Drej startnøglen til position "II".
- Slip tændingsnøglen, når maskinen er startet.

Bemærk: Hold aldrig tændingsnøglen aktiveret i mere end 10 sekunder. Vent i mindst 10 sekunder, inden tændingsnøglen drejes igen.

Kørsel med maskinen

- Sæt programvælgeren til transportkørsel .
- Sæt gashåndtaget helt frem (høj omdrejningstal).
- Trykke bremsepedalen og hold den ned.
- Løsn stopbremsen.

Kør frem

- Sæt omskifteren til kørselsretningen på "Fremad".
- Træd langsomt på højre kørepedal.

Bak

Risiko

Fysisk Risiko! Hvis du kører tilbage må der ikke opstå risiko for tredje personer, evt. bør du dirigeres ind.

Forsigtig

Risiko for beskadigelse. Betjen omstilleren til kørselsretningen kun ved standset maskine.

- Sæt omskifteren til kørselsretningen på "Baglæns".
- Træd langsomt på højre kørepedal.

Køreegenskaber

- Kørselshastigheden kan reguleres trinløst med kørepedalerne.
- Undgå rykvis aktivering af pedalen, da det kan beskadige hydraulikanlægget.
- Slæk lidt på kørepedalen ved hastighedsreduktion på stigninger.

Bremsning

- Slip kørepedalen. Maskinen bremses automatisk og bliver stående.

Bemærk: Bremseseffekten kan understøttes ved at trykke bremsepedalen.

Kørsel over forhindringer

Kørsel over faste forhindringer op til 70 mm:

- Kør langsomt og forsigtigt fremad og over forhindringen.

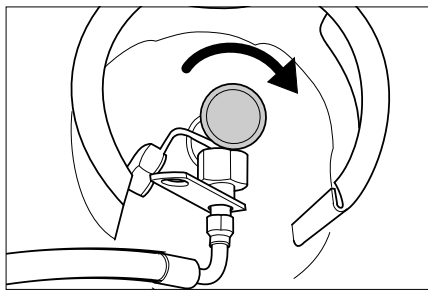
Kørsel over faste forhindringer over 70 mm:

- Der må kun køres hen over sådanne forhindringer ved hjælp af en dertil egnet rampe.

Sluk for maskinen

- Skub omstilleren til motorens omdrejningstal helt tilbage.
- Trykke bremsepedalen og hold den ned.
- Aktiver stopbremsen.
- Drej tændingsnøglen om på "0" og træk nøglen ud.

Luk gastilførslen



- Luk gasudtagelsesventilen ved at dreje den med uret.

Flytning af fejmaskinen uden brug af eget drev

- Åbn motorskærmen.
- Klap hydraulikpumpens friløbshåndtag på siden 90 ° nedad.



Forsigtig

Fejmaskinen må ikke flyttes uden brug af eget drev over længere strækninger og ikke hurtigere end 10 km/h.

- Klap friløbshåndtaget op igen efter forskydningen.

Tekniske data

De fuldstændige tekniske data finder du i driftsvejledning:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Maskindata		
Kørselshastighed, fremad	km/h	10
Kørselshastighed, tilbage	km/h	10
Stigningsevne maks.	--	18%
Brugstid ved fyldt tank	h	4
Oliemængde	l	3,7
Drifts-omdrejningstal	1/min	2350
Omdrejningstal tomgang	1/min	1500
Olietyper		
Motor (over 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 til 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (under 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
Dæk		
Størrelse foran	--	15-4.5x8
Lufttryk foran	bar	8
Størrelse bagved	--	15-4.5x8
Omgivende betingelser		
Temperatur	°C	-5 til +40
Mål og vægt		
Længde x bredde x højde	mm	2040 x 1330 x 1430
Venderadius højre	mm	1400
Venderadius venstre	mm	1400
Egenvægt	kg	900
Tilladt totalvægt	kg	1480
Godkendt akselbelastning foran	kg	877
Godkendt akselbelastning bagved	kg	603
Brændstoftype	Flydende gas (drivgas): Butan, propan eller butan/propan-blandinger	
Tankindhold	11 kg hhv. 20 liter (udskiftningsflaske)	



Dette er en kort bruksanvisning for lasting og lossing, og gir deg nødvendig informasjon om drivverket på feiemaskinen.

Før den tas i bruk, og for vanlig bruk led den originale bruksanvisningen for maskinen.

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Det er tvingende nødvendig å lese sikkerhetsinstruksene nr. 5.956-250 før maskinen settes i drift!

Sikkerhetsanvisninger



Fare for hørselsskader. Ved arbeid med maskinen må det absolutt brukes egnet hørselsvern.

Generelle merknader

- Advarsel- og henvisningsskilt som er anbrakt på apparatet, gir viktig informasjon for sikker drift.
- I tillegg til anvisningene i bruksveiledningen må det tas hensyn til lokale, generelle forskrifter vedrørende sikkerhet og forebygging av ulykker.

Anvisning for avlossing

⚠ Fare

Fare for personskade, fare for materiell skade!

Pass på vekten av maskinen ved lossing.

Vekt tom (uten utbyggingssett)	900 kg *
* Dersom det er montert ekstrautstyr er vekten enda høyere.	

- ➔ **Ikke bruk gaffeltruck.**
- ➔ Ved lossing av maskinen, bruk en egnet rampe eller en kran!
- ➔ Ved bruk av rampe, pass på: Bakkeklaring 70mm.
- ➔ Dersom maskinen leveres på en pall skal det bygges en nedkjøringsrampe med de medfølgende platene. Anvisningen for dette ser du på side 2 (omslagssiden)
- Viktig anvisning:** hver plate skal festes med 2 skruer hver.

Kjøredrift

⚠ Fare

Fare for personskade, fare for materiell skade!

Veltefare ved for sterke stigninger.

- Det må bare kjøres i stigninger på inntil 18% i kjøreretningen.

Veltefare ved hurtig kjøring i svinger.

- Kjøre langsomt i svinger.

Veltefare ved ustabilt underlag.

- Maskinen må kun kjøres på faste underlag.

Veltefare ved for sterk sidehelling.

- Det må bare kjøres stigninger på maksimalt 10% på tvers av kjøreretningen.

- I utgangspunktet skal forskrifter, tiltak, regler og forordninger som gjelder for kjøretøyer følges.
- Høytrykksvaskeren må brukes på korrekt måte. Han eller hun må ta hensyn til forholdene på det aktuelle bruksstedet, og være oppmerksom på andre personer, og spesielt barn.
- Apparatet skal bare brukes av personer som er opplært i eller kan dokumentere kjennskap til bruken, og som har fått i oppdrag å bruke apparatet.
- Maskinen må ikke brukes av barn eller ungdommer.
- Det er ikke tillatt å ta med passasjer.
- Maskiner med sete skal kun startes fra setet.
- ➔ For å forhindre ukyndig bruk av maskinen skal tenningsnøkkelen tas ut.
- ➔ Maskinen skal ikke forlates uten tilsyn når motoren er i gang. Bettjeningspersonen skal først forlate apparatet når motoren er stoppet, apparatet er sikret mot utilsiktede bevegelser eller eventuelt håndbremsen er dratt til og tenningsnøkkelen tatt ut.

Apparat med forbrenningsmotor

⚠ Fare!

Fare for skade!

- Eksosåpningen må ikke tilsdekkes
- Ikke bøy deg over eller ta på eksosåpningen (fare for brannskader)
- Ikke berør eller ta på drivmotoren (fare for brannskader).
- Eksosen er giftig og helsefarlig, den må ikke innåndes.
- Motoren går i ca. 3 - 4 sekunder etter av den slås av. Hold deg alltid på god avstand fra arbeidsområdet i dette tidsrommet.

Maskin med førerhytte

- I nødsfall knus ruten med nødhammeren.

Bemerk

Nødhammeren fines i fotrommet under førersetet.

Følg sikkerhetstekninske retningslinjer for gassdrevne kjøretøyer.

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG). Væskeformig gass (drivgass) er butan, propan eller butan/propan-blanding. Den leveres i spesielle flasker. Driftstrykk av denne gassen er avhengig av utvendig temperatur.

⚠ Fare

Eksplisjonsfare! Væskeformig gass skal ikke behandles som bensin. Bensin fordampner langsomt, væskeformig gass blir straks til gass. Faren for at rommet fylles med gass og antennes er altså mye større for væskeformig gass enn for bensin.

⚠ Fare

Fare for skader! Bruk bare væsegassflasker med drivgassfylling etter DIN 51622 kvalitet A eller B, avhengig av omgivelsestemperatur.

Forsiktig!

Husholdningsgass er strengt forbudt. For gassmotoren er det bare godkjent å bruke gassblanding propan/butan der blandingsforholdet ligger fra 90/10 til 30/70. På grunn av bedre kaldstartegenskaper skal det ved omgivelsestemperaturer under 0 °C (32 °F) helst brukes drivgass med høy propanandel, da den gir fordampning selv ved lave temperaturer.

Forpliktelser for driftsledelse og arbeidstager

- Alle personer som omgås væskeformig gass er forpliktet til å ha nødvendig kunnskap om væskeformig gass for å kunne gjennomføre farefri drift. Denne trykksaken ska alltid følge med feiemaskinen.

Vedlikeholdes av fagfolk

- Drivgassanlegg skal kontrolleres for funksjonsdyktighet og tetthet med regelmessige mellomrom, minst en gang pr. år (i henhold til BGG 936).
- Kontrollen skal dokumenteres skriftlig. Kontrollgrunnlag er § 33 og § 37 UVV "Bruk av væskeformig gass" (BGV D34).
- Som generelle forskrifter gjelder retningslinjer for kontroll av kjøretøyer med gassdrevne motorer, ref. Samferdselsdepartementet.

Igangsetting/drift

- Gassuttak skal bare gjøres fra en flaske av gangen. Gassuttak av gass fra flere flasker samtidig kan føre til at det går gass over fra en flaske til en annen. Derved kan den overfylte flasken utsettes for ulovlig trykkstigning etter at ventilen på denne flasken senere stenges (se B. 1 i retningslinjene).
- Ved montering av en full flaske pass på merket "ned" for riktig plassering av flasken (tilkoblingen skal peke rett nedover).

Skifte av gassflaske skal gjøres korrekt og nøyaktig. Ved av- og påmontering skal uttaksstussen på flaskeventilen tettes med en godt fastskrudd lukkemutter, trekkes til med skiftenøkkel.

- Utette gassflasker skal ikke brukes. De skal straks, mens alle forsiktighetsregler følges, tømmes i friluft ved at ventilen åpnes, og deretter merkes som "uttett". Ved avlevering eller henting av skadede gassflasker skal utleieren eller hans representant (tankbilbetjening eller tilsvarende) gjøres skriftlig oppmerksom på skadene.
- Før gassflaskene lukkes kontroller at tilkoblingsstussen er i forskriftsmessig tilstand.
- Etter tilkobling av flasken skal det kontrolleres at den er tett ved hjelp av skumdaannende middel.
- Åpne ventilen langsomt. Åpning og lukking skal ikke gjøres ved hjelp av slagverktøy.

- Brann i flytende gass skal kun slukkes fra sikker avstand og dekning.
 - bruk kun slukkemidler basert på karbondioksyd (tørr eller gassformet).
 - for kjøling av gassbeholdere, bruk rikelig med vann.
- Det totale væskegassanlegget skal løpende overvåkes for driftsikkerhet, spesielt med hensyn på tetthet. Det er forbudt på bruke kjøretøyet ved utett gassanlegg.
- Før rør- eller slangetilkobling løsnes skal flaskeventilen lukkes. Tilkoblingsmutteren på flasken løsnes langsomt da det ellers blir sponntant utslipp av gass under trykk som fortsatt står i ledningen.
- Dersom gasen tankes fra en stor beholder skal du spørre om gjeldende forskrifter hos den aktuelle gassleverandøren.

⚠ Fare!

Fare for skade!

- Gass i væskeform gir frostskafer på utildekket hud.
- Etter demontering må lukkemutteren på tilkoblingsgjengingen på flasken strammes godt til.
- For kontroll av tetthet kan det brukes såpevan, Nekal-oppløsning eller annet skumdannende middel. Det er forbudt å belyse gassanlegget med åpen flamme.
- Ved utskifting av enkeltkomponenter skal monteringsanvisning fra produsenten følges. Flaske- og hovedstengeventil skal lukkes.
- Tilstanden av det elektriske anlegget på det gasdrevne kjøretøyet skal kontrolleres fortløpende. Radiosignaler kan føre til eksplosjoner ved utette anleggsdeler.
- Etter lengre tids stillstand av et gasdrevet kjøretøy skal lagringsrommet luftes godt før kjøretøyet startes eller dets elektriske anlegg slås på.
- Ulykker i sammenheng med gassflasker eller gassanlegget skal straks rapporteres til relevante myndigheter. Skadede deler skal oppbevares til undersøkelsene er avsluttet.

I oppstillings- og lagringsrom så vel som reparasjonsverksted

- Lagring av drivgass- henholdsvis gassflasker skal skje i samsvar med forskriften TRF 1996 (tekniske regler for væskeformig gass, se DA for BGV D34, vedlegg 4).
- Gassflasker skal lagres stående. Omgang med åpen ild og røking er ikke tillatt på lagringssted for beholdere og ved reparasjoner. Flasker som lagres i friluft må sikres mot tilgang. Tomme flasker skal i utgangspunktet være lukket.
- Flaske- og hovedspærreventil skal lukkes straks etter kjøretøyet er stoppet
- For plassering og beskaftenhet av oppstillingsrom for gasdrevne kjøretøy, se relevante nasjonale bestemmelser.

- Gassflaser skal oppbevares i spesielle rom adskilt fra oppstillingsrommet (se DA til BGV D34, vedlegg 2).
- Elektriske håndlamper som anvendes i rommene må være utstyrt med lukkede tette overglass og være utstyrt med kraftig beskyttelsesnett.
- Ved arbeid i reparasjonsverksteder skal flaske og hovedspærreventil være lukket, og drivgassflaskene skal være sikret mot varmepåvirkning.
- Før driftspauser og før avslutning av driften skal en ansvarlig person kontrollere at alle ventiler, spesielt flaskeventiler, er lukket. Varmearbeider, spesielt sveise- og skjærearbeider, skal ikke utføres i nærheten av drivgassflasker. Drivgassflasker, også tomme, skal ikke oppbevares i verksteder.
- Oppstillings- og lagrerom så vel som reparasjonsverksteder skal være godt ventilerte. Pass da på at væskeformig gass er tyngre enn luft. Den samler seg på gulvet, i smøregrover og andre fordypninger i gulvet, og kan her danne eksplosjonsfarlig gass-luft blandinger.

Symboler i bruksanvisningen

⚠ Fare

For en umiddelbar truende fare som kan føre til store personskader eller til død.

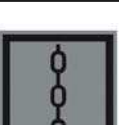
⚠ Advarsel

For en mulig farlig situasjon som kan føre til store personskader eller til død.

Forsiktig!

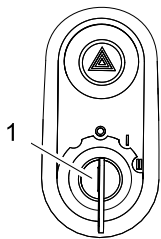
For en mulig farlig situasjon som kan føre til mindre personskader eller til materielle skader.

Symboler på maskinen

	<i>Fare for brannskader fra varme overflater! Før arbeid på maskinen, la dampenlegget få avkjøle seg tilstrekkelig.</i>
	<i>Arbeid ved maskinen skal alltid utføres med egnede hansker.</i>
	<i>Fare for klemskader ved innklemming mellom bevegelige kjøretøydeler.</i>
	<i>Fare for personskader fra bevegelige deler. Ikke stikk inn hånden.</i>
	<i>Brannfare. Brennene eller glødende gjenstander må ikke suges opp.</i>
	<i>Kjettingfaste / kranpunkt Festepunkt for surring</i>
	<i>Dekktrykk (maks)</i>
	<i>Løftepunkt for jekk</i>
	<i>Feievalseregulering</i>
	<i>Maksimal vinkling mot bakken ved kjøring med løftet feieavfallsbeholder.</i>
	<i>Det må bare kjøres i stigninger på inntil 18% i kjøretretningen.</i>
	<i>Pass på monteringsposisjon av gassflasken! Kobling eller ringåpning skal peke ned.</i>

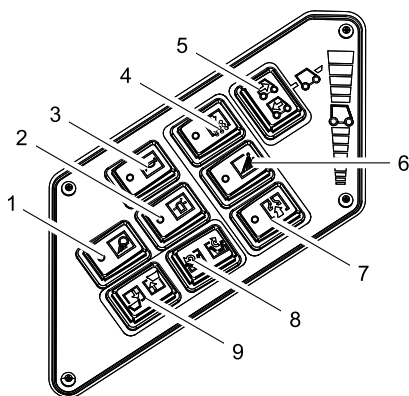
Betjenings- og funksjonelementer

Tenningslås



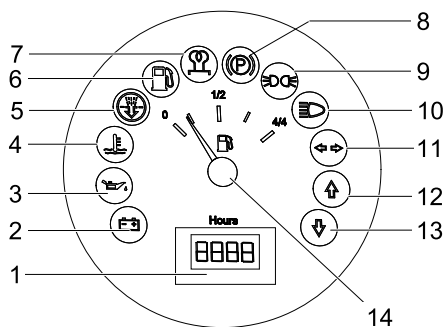
- 1 Tenningsnøkkel
- Stilling 0: Slå av motor
 - Stilling 1: Tenning på
 - Stilling 2: Starte motoren

Funksjonstaster



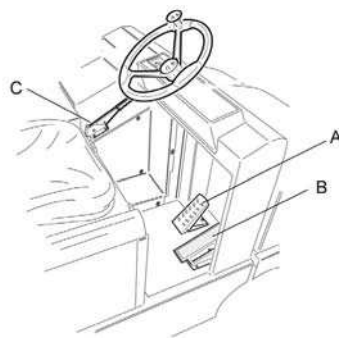
- 2 Roterende varsellys På/Av
3 Horn
5 Valgbryter kjøreretning

Multifunksjonsindikator



- 1 Driftstimeteller
2 Varsellampe lading
3 Varsellampe oljetrykk
4 Varsellampe kjølevannstemperatur
5 Motor innsugingsluft
6 Varsellampe drivstoffreserve
– blinker ved Reserve
– lyser ved tom gassflaske
7 Kontrollampe (ikke tilkoblet)
8 Kontrollampe (ikke tilkoblet)
9 Kontrollys parkeringslys (tilleggsutstyr)
10 Kontrollys nærlys (tilleggsutstyr)
11 Kontrollys blinklys (tilleggsutstyr)
12 Kontrollampe kjøreretning forover
13 Kontrollampe kjøreretning bakover
14 Tankindikator (ikke tilkoblet)

Pedaler



- A Brems pedal
B Kjørepedal
C Parkeringsbrems

Ta i bruk

Generelle merknader

- Les motorprodusentens bruksanvisning før igangsetting, ta spesielt hensyn til sikkerhetsanvisningene.

Montere/skifte gassflaske

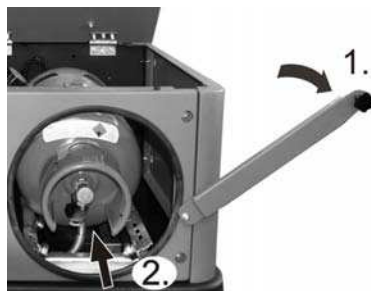
⚠ Advarsel

Det skal kun brukes godkjente skifteflasker med 11 kg innhold.

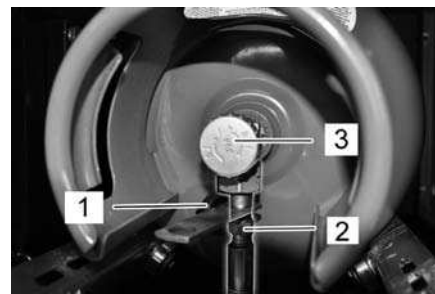
⚠ Fare!

Fare for skade!

- Følg sikkerhetsteknisk retningslinje for gassdrevne kjøretøy.
- Isdannelse og gule skumavleiringer på gassflasken tyder på utetthet.
- Skifte flaske skal kun gjennomføres av opplærte personer.
- Drivgassflasker skal ikke skiftes i garasjer eller rom under bakkenivå.
- Ved skifte av flasker skal det ikke røkes eller brukes åpen ild.
- Ved skifte av flasker skal stengeventilen på gassflasken lukkes godt, og en beskyttelseshette skal straks settes på den tomme flasken.



- Løsne skruen på sikringsstangen og sving stangen opp.
→ Skyv inn gassflasken i åpningen til anslag.
→ **Viktig anvisning:** skruetilkoblingen på stengeventilen skal stå rett nedover.
→ Lukk låsebøylen.



- Skru på gasslangen med tilkoblingsmutter (2) (nøkkelbredde 30 mm).
→ Ta av beskyttelseshetten (1) fra gassflaskens tilkoblingsventil.

Anvisning

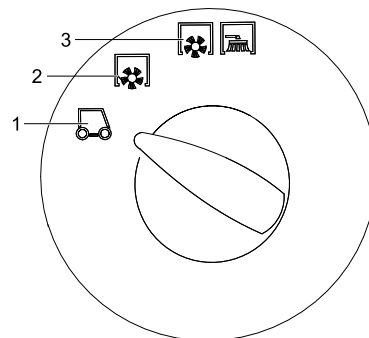
Tilkoblingen er linksgjennget (venstregjennget).

⚠ Advarsel

Åpne gassuttaksventil (3) først når maskinen skal startes (se kapittel starte maskin).

Drift

Velge programmer

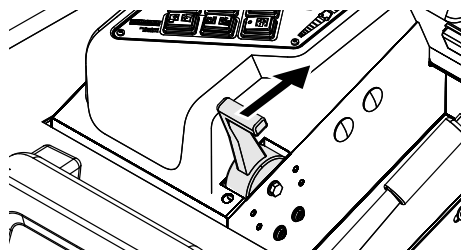


- 1 Transportkjøring
2 Feiing med feievalse
3 Feiing med feievalse og sidekost.

Låse/løsne parkeringsbrems

- Løsen parkeringsbrems ved å trykke bremsepedalen.
→ Lås parkeringsbrems ved å trykke bremsepedalen.

Regulere motorturtall

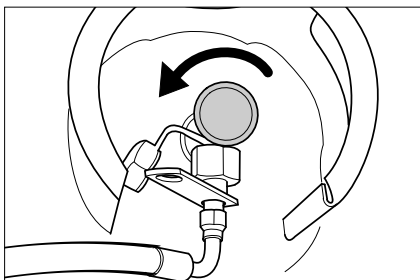


- Motorens turtall kan reguleres med gasshendelen.

Starte maskinen

Merk: Maskinen er utstyrt med setekontaktmatte. Maskinen slås av når man forlater førersetet.

Åpne gasstilførsel



- Åpne gassuttaksventil ved å dreie mot klokka.
- Ta plass på førersetet.
- Sett valgbryter for kjøreretning i midstilling.
- Trekk til holdebremsen.
- Motorturtallsregulering skyves 1/3 forover.

Starte motoren

- Sett tenningsnøkkelen i tenningslåsen.
- Sett tenningsnøkkelen til posisjon "II".
- Når maskinen er startet, slippes tenningsnøkkelen.

Merk: Ikke la starteren gå i mer enn 10 sekunder. Vent minst 10 sekunder før ny starteren aktiveres på nytt.

Kjøring av maskinen

- Sett programbryter til transportkjøring .
- Sett gasshendel helt frem (høyt turtall).
- Bremsedal trykkes inn og holdes inntrykt.
- Løsne parkeringsbremsen.

Kjøre forover

- Sett kjøreretningsvelger til "Forover".
- Trykk kjørepedal langsomt inn.

Kjøre bakover

Fare!

Fare for skader! Ved rygging skal det ikke være fare for tredjeperson, eventuelt må noen dirigere deg.

Forsiktig!

Fare for skade. Bruk kun kjøreretningsvelgeren ved stillestående maskin.

- Sett kjøreretningsvelger til "Bakover".
- Trykk kjørepedal langsomt inn.

Kjøremåte

- Kjørehastigheten kan reguleres trinnløst med kjørepedalen.
- Unngå rykkvis betjening av pedalen, da dette kan skade hydraulikkanlegget.
- Ved synkende effekt i stigninger må kjørepedalen tas litt tilbake.

Bremsing

- Slipp kjørepedalen, maskinen bremses automatisk og blir stående.

Merk: Bremsevirkningen kan forsterkes ved å trykke på bremsepedalen.

Kjøre over hindre

Kjøre over faste hindringer opp til 70 mm høyde:

- Kjør langsomt og forsiktig over hinderet.

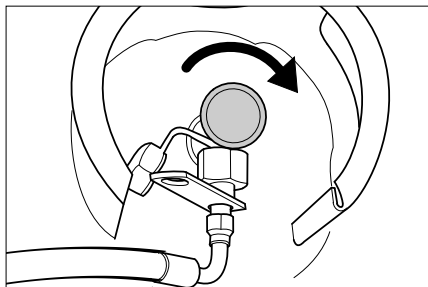
Faste hindringer over 70 mm høyde:

- Hindre må bare kjøres over med en egen rampe.

Slå maskinen av

- Skyv motorturtallreguleringen helt bak.
- Bremsedal trykkes inn og holdes inntrykt.
- Trekk til holdebremsen.
- Vri tenningsnøkkelen til "0" og trekk den ut.

Lukke gasstilførsel



- Lukk gassuttaksventil ved å dreie med klokka.

Trille feiemaskinen for hånd

- Åpne motordeksel.
- Vipp friløpshendelen på hydraulikkpumpen 90 ° til siden og ned.



Forsiktig!

Ikke trill feiemaskinen for hånd over lengre strekninger og ikke raskere enn 10 km/t.

- Vipp opp igjen friløpshendelen etter forskyvningen.

Tekniske data

De komplette tekniske data finner du i bruksanvisningen:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Maskindata		
Kjørehastighet, forover	km/h	10
Kjørehastighet, bakover	km/h	10
Stigeevne (maks.	--	18%
Brukstid ved full tank	h	4
Oljemengde	l	3,7
Driftsturtall	1/min	2350
Tomgangsturtall	1/min	1500
Oljetyper		
Motor (over 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 til 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (under 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulikk	--	HV 46
Dekk		
Dimensjon foran	--	15-4.5x8
Lufttrykk foran	bar	8
Dimensjon bak	--	15-4.5x8
Omgivelsesbetingelser		
Temperatur	°C	-5 til +40
Mål og vekt		
Lengde x bredde x høyde	mm	2040 x 1330 x 1430
Svingradius høyre	mm	1400
Svingradius venstre	mm	1400
Vekt tom	kg	900
Tillatt totalvekt	kg	1480
Tillatt akselbelastning foran	kg	877
Tillat akselbelastning bak	kg	603
Drivstofftype	Flytende gass (drivgass): butan, propan eller butan/propan blanding	
Tankvolum	11 kg eller 20 Liter (skifteflaske)	



Tämä lyhyt-käyttöohje lakaisukoneen ajamiseen lastattaessa ja purettaessa antaa tarvittavat tiedot lakaisukoneen ajokäytöstä.

Lue ennen käyttöönottoa ja säännöllistä käyttämistä laitteen alkuperäiskäyttöohjeet:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Lue turvaohjeet nro 5.956-250 ehdottomasti ennen laitteen ensimmäistä käyttökertaa!

Turvaohjeet



Kuulovammavaara.
Laitetta käytettäessä on ehdottomasti käytettävä asianmukaisia kuulonsuojaimia.

Yleisiä ohjeita

- Laitteeseen kiinnitetyt varoitus- ja opastuskilvet antavat tärkeitä ohjeita turvallista käyttöä varten.
- Tämän käyttöohjeen ohjeiden ohella on noudatettava lainmukaisia yleisiä turvallisuus- ja tapaturmantorjuntamääräyksiä.

Purkuohjeet

⚠ Vaara

Loukkaantumiswaara, vaurioitumisvaara!
Huomioi lastattaessa laitteen paino!

Tyhjä paino (ilman lisäasennusarvoja)	900 kg *
* Paino on vielä suurempi, jos lisävarustesarjoja on asennettuna.	

- ➔ **Älä käytä truckia.**
- ➔ Käytä lastaamiseen/purkamiseen soveltuvaa rampia tai nosturia!
- ➔ Huomioi rampia käytettäessä: Maavara 70 mm.
- ➔ Jos laite on toimitettu kuormalavan päällä, mukana olevista laudoista tulee rakentaa alasajoramppi.
Ohjeet rampin tekemiseen ovat sivulla 2 (kansilehden sisäpuolella).
- Tärkeä huomautus:** jokainen lauta pitää kiinnittää paikalleen 2 ruuvilla.

Ajokäyttö

⚠ Vaara

- Loukkaantumiswaara, vaurioitumisvaara!**
Kaatumiswaara suurissa nousuissa.
- Aja ajosuunnassa olevaa nousuja vain, jos nousun kaltevuus on enintään 18%.
 - Kaatumiswaara nopeassa kaarreajossa.**
 - Aja kaarteissa hitaasti.
 - Kaatumiswaara epästabiililla alustalla.**
 - Laitetta on liikutettava ainoastaan kiinteällä alustalla.
 - Kaatumiswaara liian suurissa sivunousuissa.**
 - Poikittain ajosuuntaan on ajettava vain nousuja, joiden kaltevuus on enintään 10 %.

- Laitetta käytettäessä on noudatettava ajoneuvoja koskevia moottoriajoneuvoja koskevia ohjeita, säännöksiä ja lakeja.
- Käyttäjän on käytettävä laitetta tarkoituksenmukaisesti. Käyttäjän on huomioitava paikalliset olosuhteet ja työskennellessään laitteella kiinnitettävä huomiota muihin henkilöihin, erityisesti lapsiin.
- Laitetta saa käyttää vain sellainen henkilö, joka on perehtynyt laitteen käsitteilyyn tai on osoittanut, että on pätevä käyttämään laitetta. Lisäksi käyttäjän oltava valtuutettu kyseisen laitteen käyttöön.
- Lapset tai nuoret henkilöt eivät saa käyttää laitetta.
- Laitteessa ei saa kuljettaa muita henkilöitä käyttäjän lisäksi.
- Istuttavia laitteita saa liikuttaa ainoastaan käyttäjän istuessa paikoillaan.
- ➔ Poista aina virta-avain virtalukosta, jolloin laitetta ei voida käyttää luvottomasti.
- ➔ Älä koskaan jätä laitetta ilman valvontaa, jos moottori on käynnissä. Käyttäjä saa poistua koneesta vasta, kun moottori on sammuksissa. Käyttäjän on huolehdittava kytkemällä seisonajarru päälle ja poistamalla virta-avain virtalukosta, ettei laite tahattomasti pääse liikumaan ja ettei sitä voida liikuttaa luvottomasti.

Polttomootorilla varustetut laitteet

⚠ Vaara

Loukkaantumiswaara!

- **Pakokaasuaukkoa ei saa peittää tai sulkea.**
- **Älä kumarru pakokaasuaukon yläpuolelle äläkä kosketa sitä (palovaara).**
- **Älä kosketa käyttömootoria (palovaara).**
- **Pakokaasut ovat myrkyllisiä ja terveydelle vaarallisia, niitä ei saa hengittää.**
- **Sammuttamisen jälkeen moottorin jälki-ikäntä kestää n. 3 - 4 sekuntia. Tänä aikana on oltava ehdottomasti kaukana käyttöalueesta.**

Ajohytilillä varustetut laitteet

- Riko hätätilanteessa ikkunat hätävaralla.

Ohje

Hätävarasa on jalkatilassa, istuimen alapuolella.

Noudata nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusteknisiä ohjeita

Saksan ammattiosuuskuntien pääjärjestö (HVBG). Tutustu vastaaviin suomalaisiin vaatimuksiin. Nestekaasut (käyttökaasut) ovat butaania ja propaania tai butaanin ja propaanin seoksia. Ne toimitetaan erityisesti kaasupulloissa. Näiden kaasujen käyttöpaine riippuu ulkolämpötilasta.

⚠ Vaara

Räjähdyksivaara! Nestekaasua ei saa käsitellä kuten bensiiniä. Bensiini höyrystyy hitaasti, nestekaasu on välittömästi

kaasumaista. Sisätilojen kaasuuntumisvaara ja kaasun syttymisvaara on siis nestekaasun osalta suurempi kuin bensiinin.

⚠ Vaara

Loukkaantumiswaara! Käytä laitteen käyttöpaikan lämpötilasta riippuen ainoastaan nestekaasupulloja, jotka on täytetty DIN 51622 -mukaisella A- tai B-laatuksella käytökaasulla.

Vaara

Talouskaasun käyttäminen on periaatteessa kielletty. Kaasumootoreissa ovat sallittuja propaanin ja butaanin nestekaasusekoitukset, joiden seossuhde on 90/10 - 30/70 välillä. Nestekaasu, jonka propaaniosuus on korkeampi, on kylmäkännistyksen (jos ulkolämpötila on alle 0 °C) yhteydessä parempi sillä höyrystymistä tapahtuu jo alhaisissa lämpötiloissa.

Käyttöopäällikön ja työntekijän velvoitteet

- Kaikkien nestekaasujen kanssa työskentelevien henkilöiden, on osattava käyttää laitetta oikealla tavoin sekä heidän on tunnettava nestekaasujen ominaisuudet. Laitetta koskevat painotuotteet on pidettävä aina laitteen mukana.

Asiantuntijan suorittama huolto

- Käyttökaasulaitteiden toimivuus ja tiiviyys on tarkastettava asiantuntijan toimesta säännöllisin väliajoin, kuitenkin vähintään kerran vuodessa (saksal. säännöksen BGG 936 mukaan, tutustu vast. suomalaisiin säännöksiin).
- Tarkastuksesta on annettava kirjallinen todistus. Tässä käyttöohjekirjassa on mainittu tarkastusperusteina saksalaiset lait § 33 ja § 37 UVV "Nestekaasun käyttö" (BGV D34). Tutustu vastaavaan suomalaiseen lainsäätöön.
- Yleisinä ohjeina käyvät liikenneministeriön nestekaasukäyttöisten ajoneuvojen tarkastuksesta antamat säädökset.

Käyttöönotto/käyttö

- Kaasunotto on sallittua ainoastaan yhdestä kaasupullost. Mikäli kaasunottoon käytetään yhtäaikaista useampia pulloja, nestekaasua saattaa virrata pullosta toiseen. Tällöin täyttyneen kaasupullon paine saattaa kohota yli sallitun määrän kun pullon venttiili myöhemmin suljetaan.
- Täysi kaasupullo on oikeassa asennossa paikallaan, kun pullon merkintä näyttää "alas" (sulkuventtiilin liitin osoittaa pystysuoraan alas).

Kaasupullon vaihto on suoritettava varoen. Kaasupullosa asennettaessa tai irrotettaessa on kaasupullon venttiiliin kaasunpoistotukat tiivistettävä kiristämällä sulkumutteri jokoavaimen avulla.

- Vuotavaa kaasupullosa ei saa käyttää uudelleen. Vuotavat kaasupullot on puhallettava kaikkien säädösten ja ohjeiden mukaisesti ulkotiloissa tyhjäksi ja merkittävä vuotaviksi. Vioittuneen kaasupullon toimitus- tai noutovaiheessa

- on kaasupullon vuokraajalle, myyjälle tai heidän edustajilleen ilmoitettava mahdollisesta viasta välittömästi kirjallisesti.
- Ennen kaasupullon liittämistä on tarkistettava, että pullon liittimet ovat toimintakunnossa.
 - Pullon liittämisen jälkeen liitoskappaleiden tiiviys on tarkistettava vaahtoa muodostavan nesteen avulla.
 - Venttiilit on avattava hitaasti. Pulloa ei saa avata tai sulkea lyömällä työkaluilla.
 - Sammuta nestekaasupalot vain turvalliselta etäisyydeltä ja suojasta.
 - käytä vain kuivahiilihapposammutinta tai hiilihappokaasusammutinta.
 - käytä kaasupullon jäädyttämiseksi riittävästi vettä.
 - Koko nestekaasujärjestelmän toimintaa ja varsinkin sen tiiviyyttä on tarkasteltava jatkuvasti. Ajoneuvon käyttö vuotavan kaasulaitteiston kanssa on kielletty.
 - Kaasupullon venttiili on suljettava ennen putki- tai letkuliitoksen avaamista. Pullon liitosmutteri on avattava hitaasti ja aluksi vain hieman, jotta letkussa oleva paineenalainen kaasu poistuu hitaasti.
 - Mikäli kaasua täytetään suuresta kaasusäiliöstä, on noudatettava kaasun toimittavan yrityksen antamia ohjeita ja säännöksiä.

⚠ Vaara

Loukkaantumisaara!

- Nestemäisessä muodossa nestekaasu aiheuttaa paljaalle iholle paleltumisvammoja.
- Kaasupullon irrottamisen jälkeen lukkomutteri on kierrettävä pullon liitäntäkier-teisiin kiinni.
- Käytä tiiviiden tarkistamiseen saip-puavettä tai muuta vaahtoa muodosta-vaa ainetta. Nestekaasulaitteiston läheisyydessä ei saa käyttää avotulta.
- Laitteiston yksittäisten osien vaihdon yhdessä on noudatettava valmistajan antamia asennusohjeita. Osien vaihdon yhteydessä on suljettava pullonventtiili sekä pääsulkuventtiili.
- Nestekaasuajoneuvojen sähkölaitteis-ton kuntoa on valvottava jatkuvasti. Ki-pinä saattaa aiheuttaa räjähdysen kaasuvuodon yhteydessä.
- Jos nestekaasuajoneuvo on seisonut pidempään, on ajoneuvon säilytystila ja sen sähkölaitteisto perusteellisesti tuu-letettava.
- Kaasupullojen tai nestekaasulaitteisto-jen käytön yhteydessä tapahtuvat on-nettomuudet on ilmoitettava ammattijärjestöön ja vastaavalle val-vontaviranomaiselle. Vahingoittuneet osat on säilytettävä onnettomuustutkin-nan loppuun suorittamiseen saakka.

Säilytys- ja varastotiloissa sekä korjaa-moissa

- Käyttö- tai nestekaasujen varastointi on tapahduttava asiaan kuuluvien ja kul-loinkin voimassa olevien lakien, sää-dösten ja ohjeiden mukaisesti.
- Kaasupulloja on säilytettävä pystyasen-nossa. Tupakointi ja avotulen käyttö on kielletty kaasupullojen sijoituspaikalla ja korjauksen aikana. Ulkona säilytettävät kaasupullot on säilytettävä sellaisessa paikassa, johon on pääsy asiaankuulu-mattomilta estetty. Tyhjiä pulloja on säi-lytettävä suljettuna.
- Pullon- ja pääsulkuventtiilit on suljetta-va välittömästi, kun ajoneuvo pysäköi-dään seisonta-ajaksi.
- Nestekaasuajoneuvojen säilytys- ja korjaamotiloja koskevat rakennusviran-omaisten säätämät määräykset.
- Kaasupullot on säilytettävä asennus- ja korjaamotiloista eristetyissä tiloissa (katso kaasupullojen säilytyksestä an-netut määräykset).
- Tiloissa käytettävät sähköiset käsila-mpu on varustettava suljetulla, tiivistety-lä kuvulla sekä vankalla suojakorilla.
- Korjaamotöiden yhteydessä pullon- ja pääsulkuventtiilit on suljettava ja käyttö-kaasupullot on suojattava lämpövaiku-tukselta.
- Vastuussa olevan henkilön on ennen taukoa tai ennen käytön lopettamista tarkistettava, että kaikki venttiilit ja eri-tyisesti pullonventtiili on suljettuna. Tuli-töitä, erityisesti hitsaus- ja leikkuutöitä, ei saa suorittaa käyttökaasupullojen lä-heisyydessä. Käyttökaasupulloja ei saa säilyttää korjaamoissa edes pullon ol-lessa tyhjiä.
- Säilytys- ja varastotilojen sekä korjaa-moiden on oltava hyvin ilmastoituja. Il-mastoinnissa on huomioitavaa, että nestekaasu on raskaampaa kuin ilma. Kaasu kerääntyy lattialle, korjaamo-monttuihin tai muihin lattiasyvennyksiin ja se voi muodostaa räjähdysalttiin kaa-su/ilma-seoksen.

Käyttöohjeessa esiintyvät symbolit

⚠ Vaara

Välittömästi uhkaava vaara, joka aiheuttaa vakavan ruumiinvamman tai johtaa kuolemaan.

⚠ Varoitus

Mahdollisesti vaarallinen tilanne, joka voi aiheuttaa vakavan ruumiinvamman tai voi johtaa kuolemaan.

Varo

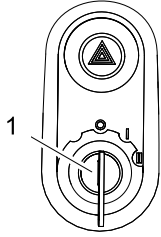
Mahdollisesti vaarallinen tilanne, joka voi aiheuttaa lievän ruumiinvamman tai aineel-lisia vahinkoja.

Laitteessa olevat symbolit

	<i>Kuuma pinta aiheuttaa palamisvaaran! Anna pa-koputken jäähtyä ennen sen parissa työskentelyä.</i>
	<i>Käytä aina tarkoitukseen soveltuvia käsineitä käyt-täessäsi laitetta.</i>
	<i>Ajoneuvon liikkuvien osi-en väliin joutumisen aihe-uttama puristuksiinjämisvaara.</i>
	<i>Liikkuvien osien aiheutta-ma loukkaantumisaara. Älä kurota sisään.</i>
	<i>Palovaara. Älä imuroi mi-tään palavia tai hehkuvia kohteita.</i>
	<i>Kiinnike nostoketjulle / nostopiste Kiinnityspiste</i>
	<i>Rengaspaine (maks.)</i>
	<i>Tunkin asetuskohdat</i>
	<i>Lakaisutelan säätö</i>
	<i>Ajoalustan maks. kalte-vuus, kun ajetaan roska-säiliön ollessa nostettuna ylös.</i>
	<i>Aja ajosuunnassa olevaa nousuja vain, jos nousun kaltevuus on enintään 18%.</i>
	<i>Huomioi kaasupullon oi-kea asento! Liittimen tai rengasaukon tulee osoit-taa alaspäin.</i>

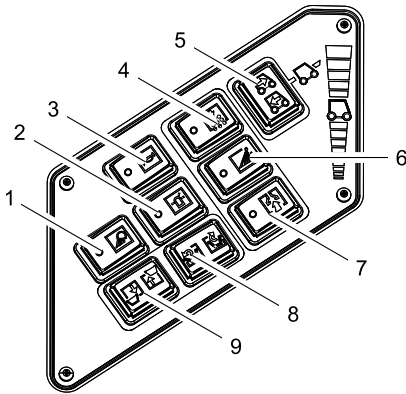
Ohjaus- ja käyttölaitteet

Virtalukko



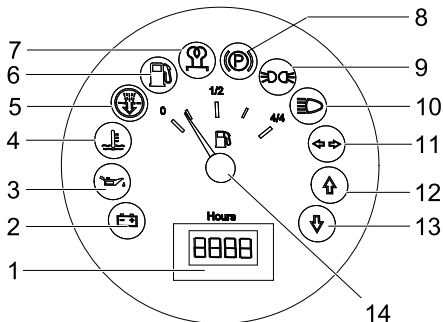
- 1 Käynnistysavain
- Asento 0: Moottorin sammutus
 - Asento 1: Sytytys päällä
 - Asento 2: Moottorin käynnistys

Toimintopainikkeet



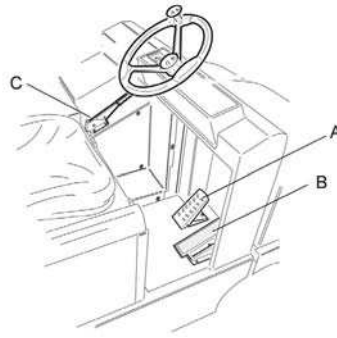
- 2 Pyörivä varoitusvilku päälle/pois päältä
3 Äänitorvi
5 Ajosuunnan valintakytkin

Monitoiminäyttö



- 1 Käyttötuntilaskin
2 Latauksen varoitusvalo
3 Öljynpaineen varoitusvalo
4 Jäähdytysveden lämpötilan varoitusvalo
5 Moottorin imuilma
6 Polttoainemäärän varoitusvalo
- vilkkuu kaasun ollessa vähissä
- palaa kaasupullon ollessa tyhjä
7 Merkkivalo (ei liitetty)
8 Merkkivalo (ei liitetty)
9 Seisontavalon merkkivalo (valinnainen)
10 Lähivalon merkkivalo (valinnainen)
11 Suuntavilkun merkkivalo (valinnainen)
12 Merkkivalo ajosuunta eteenpäin
13 Merkkivalo ajosuunta taaksepäin
14 Polttoainemäärän näyttö (ei kytketty)

Polkimet



- A Jarrupoljin
B Ajopoljin
C Seisontajarru

Käyttöönotto

Yleisiä ohjeita

- Lue ennen käyttöönottoa moottorinvalmistajan käyttöohjeet ja huomioi erityisesti turvaohjeet.

Kaasupullon asennus/vaihto

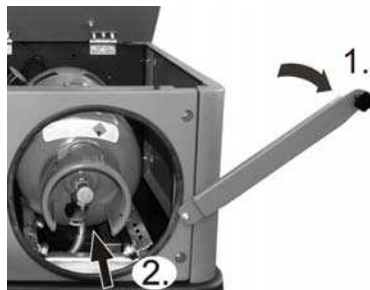
⚠ Varoitus

Käytä ainoastaan rakenteeltaan tyyppihyväksyttyjä vaihdettavia 11 kg:n kaasupulloja.

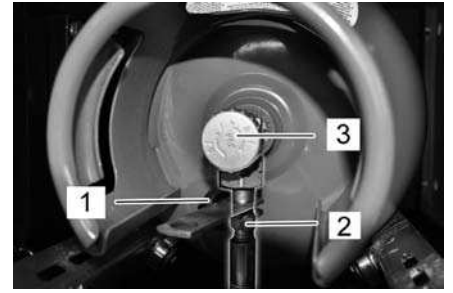
⚠ Vaara

Loukkaantumisvaara!

- Noudata nestekaasu-moottoriajoneuvojen turvallisuusvaatimuksia.
- Jäätyneet ja keltaiset vaahtomaiset kerrostumat viittaavat siihen, että kaasupullo vuotaa.
- Kaasupullonvaihdon saa suorittaa ainoastaan asiaan perehtynyt henkilö.
- Käyttökaasupulloja ei saa vaihtaa korjaamoissa tai tiloissa, jotka ovat maanpinnan alapuolella.
- Älä tupakoi äläkä käytä avotulta kaasupullon vaihdon yhteydessä.
- Sulje nestekaasupullon pääsulkuventtiili tiukasti ja aseta tyhjän pullon venttiilin suojus välittömästi paikoilleen.



- Kierrä varmistustangon ruuvi irti ja käännä tanko ylös.
→ Työnnä kaasupullo aukkoon päätyvas-teeseen asti.
→ **Tärkeä huomautus:** sulkuventtiilissä olevan liittimen tulee osoittaa pystysuoraan alas.
→ Sulje sankatulppa.



- Kiinnitä kaasuletku hattumutterilla (2) (avaimen leveys 30 mm).
→ Poista kaasupullon sulkuventtiilin suo-jus (1).

Ohje

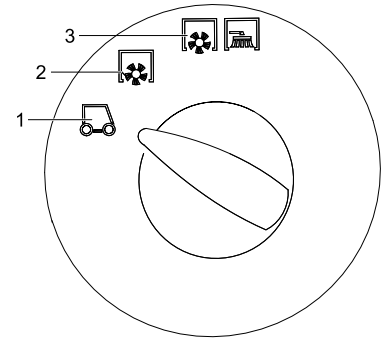
Liitännässä on vasen kierteytys.

⚠ Varoitus

Avaa kaasun poistoven-ttiili (3) vasta ennen laitteen käynnistämistä (katso kappale Laitteen käynnistäminen).

Käyttö

Ohjelmien valinta

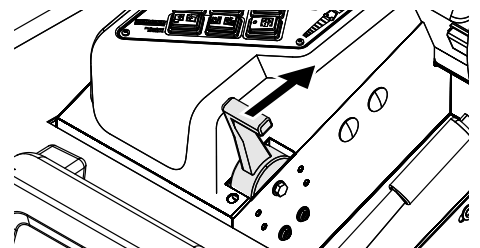


- 1 Siirtoajo
2 Lakaisu lakaisutelalla
3 Lakaisu lakaisutelalla ja sivuharjoilla

Seisontajarrun lukitus/vapautus

- Seisontajarrun vapautus, pidä tällöin jarrupoljin painettuna.
→ Seisontajarrun lukitus, pidä tällöin jarrupoljin painettuna.

Moottorin kierrosluvun säätö

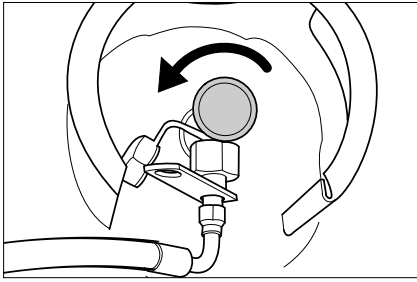


- Moottorin kierroslukua voi säätää kaasuvivulla.

Laitteen käynnistys

Huomautus: Laitteen istuin on varustettu kosketuskontaktikytkimellä. Poistuttaessa kuljettajan istuimelta laite kytkeytyy pois päältä.

Kaasuhanan avaaminen



- Avaa kaasuhana kääntämällä sitä vastapäivään.
- Mene istumaan kuljettajan istuimelle.
- Aseta ajosuunnan valintakytkin keskiasentoon.
- Lukitse seisontajarru.
- Työnnä moottorin kierrosluvun säätöä 1/3 eteenpäin.

Moottorin käynnistys

- Laita käynnistysavain käynnistyslukkoon.
- Käännä virta-avain asentoon „II“.
- Kun laite on käynnistetty, päästä virta-avain irti.

Huomautus: Älä koskaan käytä käynnistintä pitempään kuin 10 sekuntia. Ennen käynnistimen käyttämistä uudelleen, odota vähintään 10 sekuntia.

Laitteen ajaminen

- Aseta ohjelmakytkin asentoon kuljetus-ajo .
- Käännä kaasuvipu aivan eteen (suuri kierrosluku).
- Paina jarrupoljinta ja pidä painettuna.
- Irrota seisontajarru.

Ajaminen eteenpäin

- Aseta ajosuunnan valintakytkin asentoon "Eteenpäin".
- Paina hitaasti ajopoljinta.

Ajaminen taaksepäin

Vaara

Loukkaantumiswaara! Ohikulkijoita ei saa vaarantaa peruutettaessa, käytä tarvittaessa avustajaa.

Varo

Vaurioitumisvaara. Käytä ajosuunnan valintakytkintä vain laitteen seistessä paikallaan.

- Aseta ajosuunnan valintakytkin asentoon "Taaksepäin".
- Paina hitaasti ajopoljinta.

Ajaminen

- Ajonopeus on säädettävissä portaattomasti ajopolkimilla.
- Vältä polkimen äkkinäistä painamista, koska hydraulilaitteisto voi vaurioitua.
- Tehon alentuessa nousuissa on ajopoljinta päästettävä hieman ylöspäin.

Jarrutus

- Päästä ajopoljin vapaaksi, laite jarruttaa itsenäisesti ja pysähtyy.

Huomautus: Jarrutusvaikutusta voi tehostaa painamalla jarrupoljinta.

Ajaminen esteiden yli

Ajaminen enintään 70 mm korkuisten kiinteiden esteiden yli:

- aja hitaasti ja varovasti eteenpäin yli.

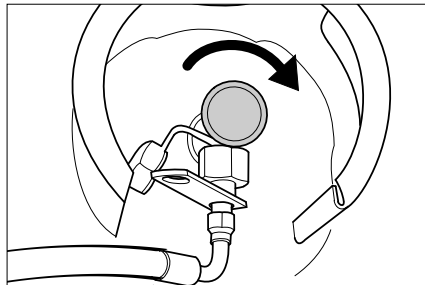
Ajaminen yli 70 mm korkeiden kiinteiden esteiden yli:

- ajo esteiden yli on sallittu vain sopivan rampin avulla.

Laitteen kytkeminen pois päältä

- Vedä moottorin kierroslukusäädin aivan taakse.
- Paina jarrupoljinta ja pidä painettuna.
- Lukitse seisontajarru.
- Kierrä virta-avain asentoon "0" ja vedä avain irti.

Kaasuhanan sulkeminen



- Sulje kaasuhana kiertämällä sitä myötäpäivään.

Lakaisukoneen liikuttaminen ilman omaa käyttöä

- Avaa moottoripeite.
- Käännä hydraulikkapumpun vapaakäyntivipua 90 ° verran sivulle alas.



Varo

Älä siirrä lakaisukonetta pitempiä matkoja ilman omaa käyttövoimaa eikä nopeammin kuin 10 km/h.

- Käännä siirron jälkeen vapaakäyntivipu jälleen ylös.

Tekniset tiedot

Täydelliset tekniset tiedot löydät käyttöohjeesta numero:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Laitteen tiedot		
Ajonopeus, eteenpäin	km/h	10
Ajonopeus, taaksepäin	km/h	10
Nousukyky (maks.)	--	18%
Toiminta-aika täydellä tankilla	h	4
Öljyn määrä	l	3,7
Käyttökierrosluku	1/min	2350
Tyhjäkäyntikierrosluku	1/min	1500
Öljyalaadut		
Moottori (yli 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Moottori (0 - 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Moottori (alle 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydrauliikka	--	HV 46
Renkaat		
Koko edessä	--	15-4.5x8
Ilmanpaine edessä	bar	8
Koko takana	--	15-4.5x8
Ympäristöolosuhteet		
Lämpötila	°C	-5 – +40
Mitat ja painot		
Pituus x leveys x korkeus	mm	2040 x 1330 x 1430
Kääntösäde oikealle	mm	1400
Kääntösäde vasemmalle	mm	1400
Tyhjä paino	kg	900
Sallittu kokonaispaino	kg	1480
Sallittu akselipaino, edessä	kg	877
Sallittu akselipaino, takana	kg	603
Polttoaine	Nestekaasut (polttokaasut): Butaani, propaani tai butaani/propaani-sekoitukset	
Säiliön tilavuus	11 kg tai 20 litraa (vaihtopullo)	



Detta är en kort bruksanvisning om lastnings- och om-lastningsarbeten. Den innehåller nödvändig information för körning av sopmaskinen.

Innan driftsättning och normal drift ska originalbruksanvisningen ovillkorligen läsas: 5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG) Bruksanvisning samt säkerhetshänvisning nr. 5.956-250 måste läsas före första användningstillfället!

Säkerhetsanvisningar



Risk för hörselskador.
Vid arbete med aggregatet måste ovillkorligen lämpligt hörselskydd användas.

Allmänna hänvisningar

- Varnings- och anvisningsdekaler på maskinen ger viktig information beträffande riskfri användning.
- Förutom anvisningarna i denna bruksanvisning ska allmänna säkerhets- och olycksfallsföreskrifter tas i beaktande.

Hänvisningar om avlastning

⚠ Fara

Risk för personskador, risk för materialskador!

Tänk på maskinens vikt vid lastningen!

Tomvikt (utan tillbehörssatser)	900 kg *
* Med monterade påbyggnadssatser ökar vikten med motsvarande värden.	

- ➔ **Använd inte en gaffeltruck.**
- ➔ Vid lastning av maskinen ska en lämplig ramp, eller en kran användas!
- ➔ Tänk på detta när en ramp används: Frigångshöjd 70 mm.
- ➔ Om maskinen levereras på en lastpall måste en avfartsramp byggas med de medföljande brädorna. Instruktionen om detta finns på sida 2 (insidan på förpackningen).
- Viktig hänvisning:** varje bräda måste skruvas fast med vardera 2 skruvar.

Körning

⚠ Fara

Risk för personskador, risk för materialskador!

Risk för vältning vid alltför starka stigningar.

- Kör endast i lutning på upp till 18% i färdriktning.

Risk för vältning vid hög fart i kurvor.

- Kör långsamt i kurvor.

Risk för vältning på instabila underlag.

- Använd maskinen bara på fasta underlag.

Risk för vältning vid för stark sidvärtes lutning.

- Körning i rät vinkel mot körriktningen på stigningar får bara ske med en lutning på högst 10%.

- Principiellt ska föreskrifter, regler och förordningar som gäller motorfordon beaktas.
- Användaren ska bruka maskinen enligt föreskrift. Användaren ska vid körning beakta lokala förutsättningar och, vid arbete med maskinen, ta hänsyn till personer i dess närhet, speciellt barn.
- Maskinen får endast användas av personer som instruerats i handhavandet, eller tydligt visat att de klarar av att hantera maskinen och uttryckligen fått uppdraget att använda denna.
- Maskinen får inte användas av barn eller ungdomar.
- Det är inte tillåtet att ta med passagerare.
- Maskiner med sitttyta får endast sättas i rörelse från sitsen.
- ➔ För att förhindra otillåten användning av maskinen ska tändningsnyckeln dras ur.
- ➔ Maskinen får aldrig lämnas utan uppsikt när motorn är i gång. Användaren får inte lämna maskinen innan motorn slutat arbeta, maskinen säkrats mot oförutsedda rörelser, parkeringsbromsen (vid behov) aktiverats och tändningsnyckeln dragits ur.

Maskiner med förbränningsmotor

⚠ Fara

Risk för skada!

- Avgasutsläppet får inte förslutas.
- Man ska inte böja sig över avgasutsläppet eller ta i det (risk för brännskada).
- Vidrör inte, och ta inte i, drivmotorn (risk för brännskada).
- Avgaser är giftiga och skadliga för hälsan. De ska inte andas in.
- Motorn behöver ca 3 - 4 sekunder eftergång efter frångången. Håll dig borta från drivningsområdet under denna tidsperiod.

Maskiner med skyddstak

- Slå i nödfall sönder rutorna med nödhammaren.

Observera

Nödhammaren är placerad i fotutrymmet, under förarsätet.

Beakta säkerhetstekniska riktlinjer för flytgasfordon

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG) [yrkesförbund för arbetssäkerhet]. Flytgaser (drivgaser) är butan och propan eller en blandning av butan/propan. De levereras i speciella flaskor. Gasernas arbetstryck styrs av omgivande temperatur.

⚠ Fara

Risk för explosion! Behandla inte flytgas på samma sätt som bensin. Bensin förångas långsamt, flytgas antar gasform direkt. Risken för gasbildning i ett utrymme, och explosion, är alltså större hos flytgas än hos bensin.

⚠ Fara

Risk för skada! Använd endast gasflaskor fyllda med drivgas enligt DIN 51622, kvalitet A eller B, beroende på omgivande temperatur.

Varning

Hushållsgas får inte användas. Flytgasblandningar med propan/butan, där blandningen ligger mellan 90/10 till 30/70, är tillåtna för gasmotorn. På grund av bättre kallstartsförutsättningar är flytgas med hög propanandel bättre vid yttre temperaturer under 0 °C (32 °F) eftersom förångningen sker redan vid låga temperaturer.

Driftsledningens- och arbetstagares åtaganden

- För riskfri drift är alla som hanterar flytgas förpliktade att skaffa sig kunskaper om gasernas specifika egenskaper. Denna instruktionskrift skall ständigt medfölja sopmaskinen.

Underhåll utföres av fackman

- Drivgasanläggningars funktion och täthet ska, med regelbundna intervaller, dock minst en gång per år, kontrolleras av fackman (enligt BGG 936).
- Kontrollen måste bekräftas med skriftligt intyg. Underlag för kontrollen är § 33 och § 37 UVV "Användning av flytgas" (BGV D34).
- Som allmänna föreskrifter gäller Vägverkets riktlinjer för kontroll av fordon vars motorer drivs med flytande gas.

Ibruktagnings/drif

- Gasen får endast tas ur en flaska. Tas gas ur flera flaskor samtidigt kan detta leda till att flytgas förs över från den ena flaskan till den andra. Vid efterföljande stängning av flaskventilen (jmf. B. 1 i dessa riktlinjer) utsätts den överfulla flaskan för otillåten tryckökning.
- Vid isättning av full flaska är markering- eller rätt placering "ner" (anslutningen visar lodrätt nedåt).

Byte av gasflaska ska utföras med noggrannhet. Vid montering eller borttagning måste flaskventilens gasflödesmunstycke vara tätt förslutet med hjälp av hattmutter, åtdragen med nyckel.

- Otäta gasflaskor får inte återanvändas. Med beaktande av samtliga säkerhetsföreskrifter ska flaskorna tömmas utomhus, genom utsläpp, och sedan föras med påskriften otät. Vid överlämnande, eller hämtning, av skadade gasflaskor ska utlänaren eller dennes ombud (bensinstationsansvarig eller motsvarande) skriftligt underrättas om skadan.
- Innan gasflaskan ansluts kontrolleras att anslutningsanordningen är felfritt.
- När flaskan anslutits måste tätheten kontrolleras med ett skumbildande medel.
- Öppna ventilerna långsamt. Öppning och stängning får inte ske med hjälp av slag-verktyg.
- Släck flytgasbränder endast från säkert avstånd och bakom skydd.

- använd endast pulversläckare eller kolsyresläckare.
- använd rikligt med vatten för att kyla gasbehållarna.
- Flytgasanläggningen måste, i sin helhet, fortlöpande övervakas med tanke på säker drift och, vad viktigt är, täthet. Det är förbjudet att använda fordonet om gasanläggningen är otät.
- Innan rör- eller slangkoppling lossas ska flaskventilen stängas. Anslutningsmuttern på flaskan ska lossas långsamt och först bara något, eftersom den under tryck stående gas som fortfarande finns i ledningen annars spontant släpps fri.
- Fylls gasen på från större behållare så efterfrågas gällande föreskrifter hos respektive flytgasdistributör.

⚠ Fara

Risk för skada!

- Flytgas i flytande form ger frostsador på bar hud.
- Efter demonteringen måste hattmuttern skruvas på ordentligt på flaskans anslutningsgångning.
- För att kontrollera tätheten används tvålvatten, Nekallösningar eller annat skumbildande medel. Att lysa på flytgasanläggningen med öppen eld är förbjudet.
- Vid byte av enstaka delar i anläggningen ska tillverkarens monteringsföreskrifter beaktas. Flask- och huvudavstängningsventiler ska då stängas.
- Funktionen hos flytgasfordonets el-system ska fortlöpande kontrolleras. Hos otäta, gasförande anläggningsdelar kan gnistor förorsaka explosioner.
- När ett flytgasfordon inte använts under längre tid måste uppställningsrummet ventileras grundligt innan fordonet eller dess el-system tas i bruk.
- Olycksfall i samband med gasflaskor eller flytgasanläggningar ska omgående anmälas aktuellt yrkesförbund och ansvarig myndighet. Skadade delar ska förvaras fram till dess att undersökning avslutats.

I uppställnings- och förvaringsutrymmen samt serviceverkstäder

- Förvaring av drivgas- alternativt flytgasflaskor måste ske i enlighet med föreskrifter TRF 1996 (Tekniska Regler för Flytgas, se förekrift för BGV D34, bilaga 4).
- Gasflaskor ska förvaras stående. Där behållare förvaras är användning av öppen eld och rökning förbjuden. Samma gäller vid reparation. Flaskor som förvaras utomhus måste säkras mot tillgrepp. Tomma flaskor måste alltid vara stängda.
- Flaskorna och huvudavstängningsventilerna ska förslutas direkt när fordonet ställs ner.
- Läge och utformning av förvaringsutrymme för flytgasfordon styrs av riktlin-

jer för utformning av garage och aktuellt lands byggföreskrifter.

- Gasflaskorna ska förvaras i egna, från förvaringsutrymmet för fordonet avskilda, utrymmen (se förekrift för BGV D34, bilaga 2).
- De elektriska handlampor som används i dessa utrymmen måste vara försedda med sluten, tät överdel och kraftigt skyddsnät.
- Vid arbeten i serviceverkstäder ska flask- och huvudavstängningsventiler stängas och flaskorna får inte utsättas för värme.
- Före pauser, och före arbetets slut, ska ansvarig kontrollera att samtliga ventiler, framför allt flaskventiler, är stängda. Arbeten med eld, speciellt svets- och kaparbeten, får inte utföras i närheten av drivgasflaskor. Gasflaskor, även tomma, får inte förvaras i verkstäderna.
- Uppställnings- och förvaringsutrymmen samt serviceverkstäder måste vara väl ventilerade. Därvid måste beaktas att flytgaser är tyngre än luft. De samlas efter golvet, i arbetsgropar eller i andra fördjupningar i golvytan och detta kan ge upphov till explosionsfarlig gas-luftblandning.

Symboler i bruksanvisningen

⚠ Fara

För en omedelbart överhängande fara som kan leda till svåra skador eller döden.

⚠ Varning

För en möjlig farlig situation som kan leda till svåra skador eller döden.

Varning

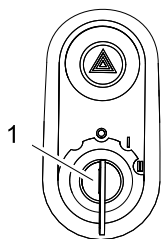
För en möjlig farlig situation som kan leda till lätta skador eller materiella skador.

Symboler på apparaten

	Fara för brännskador på grund av heta ytor! Låt avgasanläggningen kylas av tillräckligt innan arbete utföres på apparaten.
	Bär alltid lämpliga handskar när arbete utförs på aggregatet.
	Klämrisk genom att man kan klämmas fast mellan rörliga fordonsdelar.
	Risk för skador på grund av rörliga delar. För inte in händerna.
	Brandrisk. Sug inte upp brännande eller glödande föremål.
	Kedjefäste/kranpunkt Surringspunkt
	Däcktryck (max)
	Ansättningspunkter för domkraft
	Sopvalsinställning
	Maximal lutning hos underlaget vid körning med upplyft sopbehållare.
	Kör endast i lutning på upp till 18% i färdriktning.
	Observera i vilket läge gasflaskan är monterad! Anslutningen resp. ringöppningen måste peka nedåt!

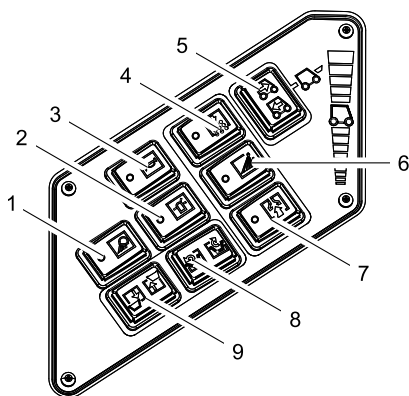
Manövrerings- och funktions- element

Tändningslås



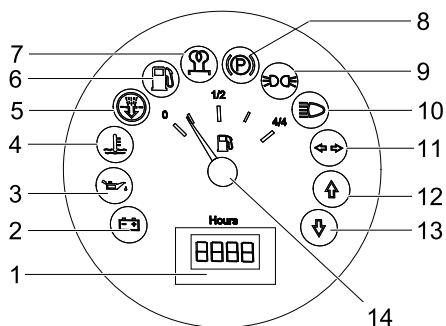
- 1 Tändningsnyckel
- Läge 0: Stänga av motor
- Läge 1: Tändning på
- Läge 2: Starta motorn

Funktionsknappar



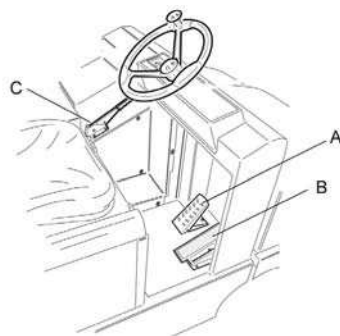
- 2 Roterande varningslampa till/från
- 3 Tuta
- 5 Färdriktningssomkopplare

Flerfunktionsindikering



- 1 Räkneverk för driftstimmar
- 2 Lastvarningslampa
- 3 Varningslampa oljetryck
- 4 Varningslampa kylvattentemperatur
- 5 Insugningsluft motor
- 6 Varningslampa bränslereserv
 - blinkar vid reserv
 - lyser vid tom gasflaska
- 7 Kontrollampa (inte ansluten)
- 8 Kontrollampa (inte ansluten)
- 9 Kontrollampa parkeringsljus (tillval)
- 10 Kontrollampa halvljus (tillval)
- 11 Kontrollampa blinkers (tillval)
- 12 Kontrollampa färdriktning framåt
- 13 Kontrollampa färdriktning bakåt
- 14 Tankmätare (ej ansluten)

Pedaler



- A Bromspedal
- B Körpedal
- C Parkeringsbroms

Idrifttagning

Allmänna hänvisningar

- ➔ Läs motortillverkarens bruksanvisning före ibruktagning och beakta speciellt säkerhetsanvisningarna.

Montera/byta gasflaska

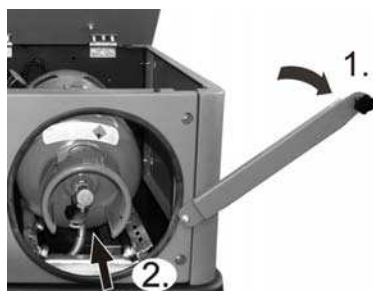
⚠ Varning

Endast kontrollerade utbytesflaskor med 11 kg innehåll får användas.

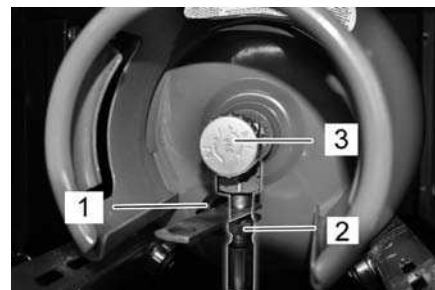
⚠ Fara

Risk för skada!

- Beakta säkerhetstekniska riktlinjer för flytgasfordon.
- Frostbildning och gula skumavlagringar på gasflaskan tyder på otäthet.
- Flaskbyte får endast utföras av för utbilden utbildade personer.
- Gasflaskor får inte bytas i garage och inte heller i utrymmen under jord.
- Ingen rökning får förekomma vid byte av flaskor, använd inte heller öppen eld.
- Vid byte av flaskor försluts avstängningsventilen på gasflaskan ordentligt och skyddshätta sätts på direkt på den tomma flaskan.



- ➔ Lossa skruven på säkringsstangen och fäll stangen uppåt.
- ➔ Skjut in gasflaskan i öppningen så långt det går.
- ➔ **Viktig hänvisning:** spärrventilens anslutning måste peka lodrätt nedåt.
- ➔ Stäng bygelförslutningen.



- ➔ Skruva på gasslangen med mantelmutter (2) (nyckelstorlek 30 mm).
- ➔ Ta bort skyddshätta (1) från anslutningsventilen på gasflaskan.

Hänvisning

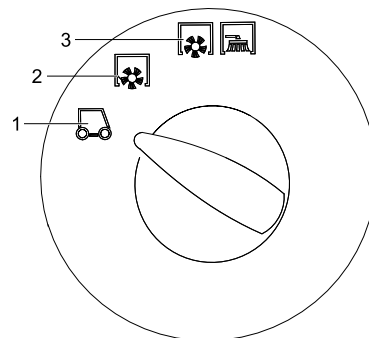
Anslutning är en vänstergängning.

⚠ Varning

Öppna gasutflödesventilen (3) först när maskinen ska startas (se kapitel Starta maskinen).

Drift

Välja program

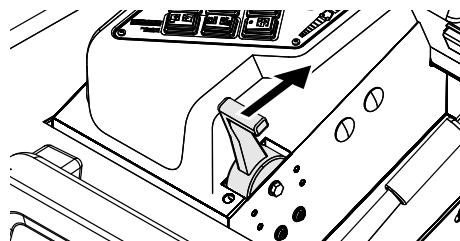


- 1 Transportkörning
- 2 Rengöring med sopvals
- 3 Sopning med sopvals och sidoborstar

Arretera/släpp parkeringsbroms

- ➔ Lossa parkeringsbromsen, tryck därvid på bromspedalen.
- ➔ Spärra parkeringsbromsen, tryck därvid på bromspedalen.

Justera motorvarvtal

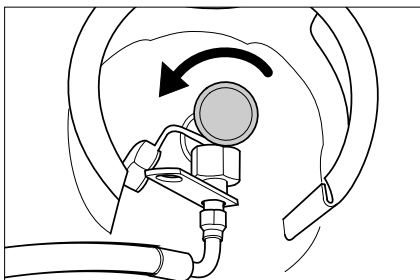


- ➔ Med gasreglaget kan motorvarvtalet regleras.

Starta maskinen

Observera: Apparaten är utrustad med sä-
tessensor. Om förarsitsen lämnas kopplas
maskinen från.

Öppna gasflöde



- Öppna gasutflödesventil genom att vri-
da motsols.
- Ta plats på förarsitsen.
- Placera färdriktningssomkopplaren i
mellanläget.
- Sätt på parkeringsbromsen.
- Skjut justeringen av motorvarvtalet 1/3
framåt.

Starta motorn.

- Sätt tändningsnyckeln i tändningslåset.
- Vrid tändningsnyckel till position "II".
- Släpp loss tändningsnyckeln när maski-
nen har startats.

Observera: Försök aldrig sätta igång ma-
skinen längre än 10 sekunder. Innan du ak-
tiverar startanordningen igen ska du vänta
minst 10 sekunder.

Köra maskinen

- Ställ programväljaren i läge transport-
färd. .
- Ställ gasspaken i det främsta läget
(högt varvtal).
- Tryck ner bromspedalen och håll den
nedtryckt.
- Lossa parkeringsbromsen.

Köra framåt

- Ställ körriktningssomkopplaren på "fram-
åt".
- Tryck långsamt på gaspedalen.

Köra baklänges

Fara

*Risk för skada! Vid backning får det inte fin-
nas risk för andra personer, instruera
dessa vid behov.*

Varning

*Skaderisk. Påverka bara färdriktningssom-
kopplaren när maskinen står still.*

- Ställ körriktningssomkopplaren på "bak-
åt".
- Tryck långsamt på gaspedalen.

Körning

- Med gaspedalen kan hastigheten regle-
ras steglöst.
- Undvik att trycka ojämnt på pedalen ef-
tersom hydraulikanläggningen kan ta
skada.
- Vid effektnedsättning i stigningar, lätta
på gaspedalen.

Bromsa

- Släpp loss gaspedalen, maskinen
bromsar själv och stannar.

Observera: Bromsverkan kan stödjas ge-
nom nedtryckning av bromspedalen.

Köra över hinder

Köra över fasta hinder upp till 70 mm:

- Kör långsamt och försiktigt över hindret.

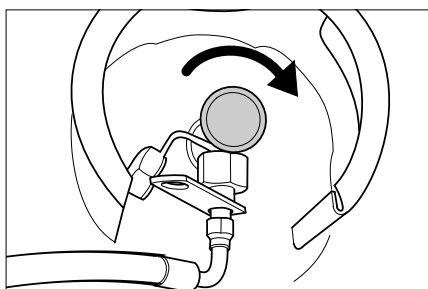
Köra över fasta hinder över 70 mm:

- Hinder får bara köras över med en pas-
sande ramp.

Koppla från aggregatet

- Skjut justeringen av motorvarvtalet till
läget längst bak.
- Tryck ner bromspedalen och håll den
nedtryckt.
- Sätt på parkeringsbromsen.
- Vrid tändningsnyckeln till "0" och dra ut
den.

Stäng gasflödet



- Stäng gasutflödesventil genom att vrida
medsols.

Förflytta sopmaskinen utan egen- drift

- Öppna motorkåpa.
- Fäll ner hydraulpumpens frihjulsspak
90 ° åt sidan.



Varning

*Förflytta inte sopmaskinen utan egen drift
under längre sträckor och inte snabbare än
10 km/h.*

- Fäll upp frihjulsspaken igen efter för-
skjutningen.

Tekniska data

Du hittar alla tekniska data i bruksanvisningen:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Maskindata		
Körhastighet, framåt	km/h	10
Körhastighet, bakåt	km/h	10
Lutningsgrad (max.)	--	18%
Drifftid med full tank	h	4
Oljemängd	l	3,7
Varvtal vid drift	1/min	2350
Tomgångsvarvtal	1/min	1500
Oljesorter		
Motor (över 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 till 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (under 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
Däck		
Storlek fram	--	15-4.5x8
Lufttryck fram	bar	8
Storlek bak	--	15-4.5x8
Omgivningsförhållanden		
Temperatur	°C	-5 till +40
Mått och vikt		
Längd x Bredd x Höjd	mm	2040 x 1330 x 1430
Vändningsradie höger	mm	1400
Vändningsradie vänster	mm	1400
Tomvikt	kg	900
Tillåten totalvikt	kg	1480
Tillåten axelbelastning fram	kg	877
Tillåten axelbelastning bak	kg	603
Bränsletyp	Flytande gaser (drivgaser): Butan, propan eller butan/propan-blandningar	
Tankinnehåll	11 kg eller 20 liter (utbytesflaska)	



Οι παρούσες σύντομες οδηγίες λειτουργίας περιγράφουν εργασίες φόρτωσης και μεταφόρτωσης, και παρέχουν αναγκαίες πληροφορίες για την κίνηση του μηχανικού σαρώθρου.

Πριν την ενεργοποίηση και την κανονική λειτουργία, διαβάστε τις γνήσιες οδηγίες λειτουργίας της συσκευής:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Πριν από την πρώτη χρήση διαβάστε οπωσδήποτε τις υποδείξεις ασφαλείας αρ. 5.956-250!

Υποδείξεις ασφαλείας



Κίνδυνος ακουστικής βλάβης. Κατά την εργασία με τη συσκευή, να φοράτε οπωσδήποτε κατάλληλες ωτοασπίδες.

Γενικές υποδείξεις

- Οι προειδοποιητικές πινακίδες και οι πινακίδες υποδείξεων που είναι τοποθετημένες στο μηχανήμα, παρέχουν σημαντικές υποδείξεις για την ακίνδυνη λειτουργία.
- Εκτός από τις υποδείξεις στο εγχειρίδιο λειτουργίας πρέπει να λάβετε παράλληλα υπόψη και τους γενικούς κανονισμούς ασφαλείας και πρόληψης ατυχημάτων που προβλέπει ο νομοθέτης.

Υποδείξεις εκφόρτωσης

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού, κίνδυνος βλάβης! Κατά τη φόρτωση λάβετε υπόψη το βάρος της συσκευής!

Βάρος κενής μηχανής (χωρίς προσαρτώμενα εξαρτήματα)	900 kg *
* Το βάρος είναι μεγαλύτερο εάν έχουν συνδεθεί πρόσθετα εξαρτήματα.	

- ➔ Μην χρησιμοποιείτε περονοφόρο ανυψωτικό μηχανήμα.
 - ➔ Κατά τη μεταφόρτωση της συσκευής χρησιμοποιήστε μια κατάλληλη ράμπα ή ένα γερανό!
 - ➔ Σε περίπτωση χρήσης ράμπας, προσέξτε τα εξής:
Διάκενο εδάφους 70mm.
 - ➔ Εάν η συσκευή παραδίδεται σε παλέτα, πρέπει να κατασκευαστεί μια ράμπα με τις συνοδευτικές σανίδες.
Οι σχετικές οδηγίες βρίσκονται στη σελίδα 2 (εσωτερική σελίδα).
- Σημαντική υπόδειξη:** κάθε σανίδα πρέπει να βιδωθεί καλά με 2 τουλάχιστον κοχλίες.

Κίνηση

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού, κίνδυνος βλάβης! **Κίνδυνος ανατροπής,** όταν η κλίση του εδάφους είναι πολύ ανοδική.

- Στην κατεύθυνση της κίνησης η ανοδική κλίση μπορεί να είναι μόνο έως 18%.

Κίνδυνος ανατροπής όταν η ταχύτητα στη στροφή είναι πολύ μεγάλη

- Οδηγείτε αργά στις στροφές.

Κίνδυνος ανατροπής, όταν το έδαφος είναι ασαφές.

- Οδηγείτε το μηχανήμα μόνο σε σταθερό έδαφος.

Κίνδυνος ανατροπής, όταν η κλίση στα άκρα είναι μεγάλη.

- Η ανοδική κλίση, εγκάρσια προς τη διεύθυνση της κίνησης, μπορεί να είναι μόνο έως 10%.
- Πρέπει κατά βάση να τηρούνται τα μέτρα προφύλαξης, οι κανονισμοί και οι διατάξεις που ισχύουν για το όχημα
- Ο χειριστής της συσκευής πρέπει να την χρησιμοποιεί σύμφωνα με τους κανονισμούς. Ο χειριστής κατά την οδήγηση πρέπει να έχει υπόψη τις τοπικές συνθήκες και κατά την εργασία πρέπει να δίνει προσοχή σε άλλα άτομα και ιδιαίτερα σε παιδιά
- Η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από άτομα, τα οποία έχουν γνώση του χειρισμού ή έχουν αποδείξει την ικανότητά τους για χειρισμό και έχουν λάβει ρητή εντολή για τη χρήση της συσκευής
- Η συσκευή δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται από παιδιά ή νεαρά άτομα
- Δεν επιτρέπεται να επιβιβάζονται άλλα άτομα στη μηχανή
- Μηχανές με κάθισμα επιτρέπεται να οδηγούνται μόνο από τη θέση του καθίσματος
- ➔ Για να αποφύγετε τυχόν μη εξουσιοδοτημένη χρήση, μην αφήνετε το κλειδί πάνω στη μηχανή.
- ➔ Δεν επιτρέπεται ποτέ να εγκαταλείπετε τη συσκευή ανεπίβλεπτη, εφόσον βρίσκεται σε λειτουργία ο κινητήρας. Ο χειριστής επιτρέπεται να εγκαταλήψει τη μηχανή μόνο εφόσον ακινητοποιήσει τον κινητήρα, ασφαλίσει τη μηχανή έναντι αθέλητων κινήσεων, εν ανάγκη ενεργοποιήσει το φρένο ακινητοποίησης και αφαιρέσει το κλειδί της μίζας

Μηχανές με κινητήρα εσωτερικής καύσης

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού!

- Δεν επιτρέπεται να σφραγίσετε την εξάτμιση καυσαερίων.
- Μην σκύβετε πάνω από την εξάτμιση και μην την αγγίζετε (κίνδυνος εγκαυμάτων).
- Μην αγγίζετε ή πιάνετε τον κινητήρα (κίνδυνος εγκαυμάτων).
- Τα καυσαέρια είναι δηλητηριώδη, βλαβερά για την υγεία και δεν πρέπει να εισέρχονται στο αναπνευστικό σύστημα.
- Ο κινητήρας χρειάζεται περίπου 3 - 4 δευτερόλεπτα μέχρι να σταματήσει μετά την απενεργοποίησή του. Κατά το διάστημα αυτό μην πλησιάζετε την περιοχή μετάδοσης κίνησης.

Συσκευές με καμπίνα οδηγού

- Σε περίπτωση ανάγκης σπάστε το τζάμι με το ειδικό σφυρί.

Υπόδειξη

Το σφυρί αυτό βρίσκεται στο χώρο ποδιών, κάτω από το κάθισμα του οδηγού.

Οδηγίες τεχνικής ασφάλειας για οχήματα υγραερίου

Γενικός Σύνδεσμος Βιομηχανικών Επαγγελματικών Συνεταιρισμών ε. Σ. (HVBG). Υγραέριο (προωθητικό αέριο) είναι το βουτάνιο και το προπάνιο ή ένα μείγμα βουτανίου/προπανίου. Παραδίδονται σε ειδικές φιάλες. Η πίεση λειτουργίας αυτών των αερίων εξαρτάται από την εξωτερική θερμοκρασία.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος έκρηξης! Μην μεταχειρίζεστε το υγραέριο όπως τη βενζίνη. Η βενζίνη εξατμίζεται σιγά-σιγά, ενώ το υγραέριο μετατρέπεται αμέσως σε αέριο. Επομένως, ο κίνδυνος εκπομπής καυσαερίων στο χώρο και ανάφλεξης είναι μεγαλύτερος στο υγραέριο από ότι στη βενζίνη.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Χρησιμοποιείτε μόνο φιάλες υγραερίου με προωθητικό αέριο που ανήκουν στις κατηγορίες ποιότητας Α ή Β του DIN 51622 ανάλογα με τη θερμοκρασία περιβάλλοντος.

Προσοχή

Κατά κανόνα απαγορεύεται η χρήση αερίου οικιακής χρήσης. Για τον κινητήρα αερίου επιτρεπόμενα είναι μόνο τα μίγματα υγραερίων από προπάνιο/βουτάνιο, των οποίων η αναλογία μίξεως κυμαίνεται μεταξύ 90/10 έως 30/70. Εξαιτίας της καλύτερης συμπεριφοράς κατά την κρύα εκκίνηση σε εξωτερικές θερμοκρασίες κάτω των 0°C (32 °F) πρέπει να προτιμάτε τη χρήση υγραερίου με υψηλή περιεκτικότητα προπανίου, επειδή η εξαέρωση γίνεται ήδη σε χαμηλές θερμοκρασίες.

Υποχρεώσεις της διεύθυνσης και του εργαζόμενου

- Όλα τα άτομα που είναι πρέπει να χρησιμοποιούν υγραέριο είναι υποχρεωμένα να αποκτήσουν τις σχετικές με τις ιδιομορφίες των υγραερίων γνώσεις, που είναι απαραίτητες για μια ακίνδυνη εκτέλεση της λειτουργίας. Το παρόν έντυπο πρέπει να συνοδεύει πάντοτε τη μηχανική σκούπα.

Συντήρηση από ειδικό

- Οι εγκαταστάσεις υγραερίου πρέπει να ελέγχονται σε τακτικά χρονικά διαστήματα, τουλάχιστον όμως μία φορά το χρόνο, από έναν ειδικό ως προς την ικανότητα λειτουργίας τους και ως προς τη στεγανότητά τους (σύμφωνα με το BGG 936).
- Ο έλεγχος πρέπει να πιστοποιηθεί γραπτώς. Βάσεις ελέγχου αποτελούν τα άρθρα § 33 και § 37 UVV "Χρήση υγραερίου" (BGV D34).
- Ως γενικοί κανονισμοί ισχύουν οι προδιαγραφές του ομοσπονδιακού υπουργ-

γού συγκοινωνιών για τον έλεγχο οχημάτων, των οποίων οι κινητήρες λειτουργούν με υδροποιημένα αέρια.

Θέση σε λειτουργία/Λειτουργία

- Η λήψη αερίου πρέπει να γίνεται πάντοτε από μία φιάλη. Η ταυτόχρονη λήψη αερίου από πολλές φιάλες ενδέχεται να προκαλέσει εισχώρηση υγραερίου από μία φιάλη σε μία άλλη φιάλη. Έτσι η υπερπληρωμένη φιάλη μετά από μεταγενέστερο κλείσιμο της βαλβίδας φιάλης (βλ. π. 1 αυτής της οδηγίας) εκτίθεται σε ανεπιθύμητη αύξηση της πίεσης.
- Κατά την εγκατάσταση της γεμάτης φιάλης, η σημείωση για τη σωστή θέση της φιάλης είναι "κάτω". (Η κοχλιωτή σύνδεση δείχνει κάθετα προς τα κάτω).

Η αλλαγή της φιάλης αερίου πρέπει να γίνεται με προσοχή. Κατά την εγκατάσταση και αποσυναρμολόγηση το στόμιο εξαγωγής αερίου της βαλβίδας της φιάλης πρέπει να στεγανοποιείται με στεγανοποιητικό παξιμάδι που βιδώνεται σφιχτά με κλειδί.

- Δεν επιτρέπεται η συνέχιση της χρήσης μη στεγανών φιαλών αερίου. Μη στεγανές φιάλες πρέπει να αδειάζονται με εκφύσηση στο ύπαιθρο λαμβάνοντας όλα τα απαιτούμενα μέτρα προστασίας και να μαρκάζονται στη συνέχεια ως μη στεγανές. Κατά την παράδοση ή παραλαβή ελαττωματικών φιαλών πρέπει να γνωστοποιείται γραπτώς αμέσως στο δανειστή ή στον αντιπρόσωπό του (ιδιοκτήτης πρατηρίου βενζίνης ή παρόμοιο) η υπάρχουσα βλάβη.
- Πριν συνδεθούν οι φιάλες αερίου, πρέπει να γίνεται έλεγχος των στομιών σύνδεσης σχετικά με την κατάλληλη κατάσταση τους.
- Μετά τη σύνδεση της φιάλης πρέπει να ελέγχεται η στεγανότητά της με τη βοήθεια αφρώδους υλικού.
- Οι βαλβίδες πρέπει να ανοίγονται σιγά-σιγά. Το άνοιγμα και το κλείσιμο δεν επιτρέπεται να γίνονται με τη βοήθεια κρουστικών εργαλείων.
- Σβήνετε τις φωτιές που προκαλούνται από υγραέριο μόνο από ασφαλή απόσταση και υπό κάλυψη.
 - χρησιμοποιείτε μόνο πυροσβεστήρες ξηρής σκόνης ανθρακικού οξέος ή αερίου ανθρακικού οξέος.
 - για την ψύξη του δοχείου αερίου χρησιμοποιήστε άφθονο νερό.
- Ολόκληρο το σύστημα υγραερίου πρέπει να ελέγχεται διαρκώς σχετικά με την ασφαλή κατάσταση λειτουργίας του και ιδιαίτερα σχετικά με τη στεγανότητά του. Απαγορεύεται η χρήση του οχήματος όταν η εγκατάσταση αερίου δεν είναι στεγανή.
- Πριν από το λύσιμο της σύνδεσης του σωλήνα ή του λάστιχου πρέπει να κλείνετε τη βαλβίδα της φιάλης. Το συνδετικό περικόχλιο στη φιάλη πρέπει να το ανοίξετε σιγά-σιγά και στην αρχή μόνο ελαφρώς, γιατί διαφορετικά το αέριο που ακόμη βρίσκεται υπό πίεση μέσα στον αγωγό θα εξέλθει αυτομάτως.

- Σε περίπτωση που γεμίζετε το αέριο από μεγάλη δεξαμενή πρέπει να απευθυνθείτε για τις σχετικές διατάξεις στον εκάστοτε μεγαλέμπορο υγραερίου.

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού!

- Το υγραέριο σε υγρή μορφή προκαλεί κρουπαγήματα στο ακάλυπτο δέρμα.
- Μετά από την αποσυναρμολόγηση το στεγανοποιητικό παξιμάδι πρέπει να βιδώνεται σφιχτά στο σπείρωμα σύνδεσης της φιάλης.
- Για να δοκιμάσετε τη στεγανότητα, χρησιμοποιήστε σαπουνόνερο, διάλυμα Nekat ή άλλα αφροποιητικά μέσα. Ο φωτισμός της εγκατάστασης υγραερίου με ακάλυπτη φλόγα απαγορεύεται.
- Κατά την αντικατάσταση μεμονωμένων τμημάτων της εγκατάστασης, λαμβάνετε πάντα υπόψη τους κανόνες συναρμολόγησης του κατασκευαστή. Στη διάρκεια των εργασιών κλείστε τη βαλβίδα της φιάλης και την κεντρική βαλβίδα.
- Η κατάσταση της ηλεκτρικής εγκατάστασης των οχημάτων που κινούνται με υγραέριο πρέπει να παρακολουθείτε διαισθητικά. Σπινθήρες μπορούν να προκαλέσουν εκρήξεις, εάν υπάρχουν μη στεγανά σημεία σε τμήματα της εγκατάστασης, από τα οποία περνά αέριο.
- Μετά από μεγάλα διαστήματα ακινητοποίησης ενός οχήματος υγραερίου πρέπει να γίνεται σωστός εξαερισμός του χώρου αποθήκευσης ή της ηλεκτρικής εγκατάστασης πριν τη χρήση του οχήματος.
- Ατυχήματα, τα οποία σχετίζονται με φιάλες αερίου ή με την εγκατάσταση υγραερίου πρέπει να δηλώνονται αμέσως στο επαγγελματικό σωματείο και στην αρμόδια υπηρεσία βιομηχανικής επιθεώρησης. Τα ελαττωματικά εξαρτήματα πρέπει να φυλάσσονται μέχρι την αποπεράτωση του ελέγχου.

Στους χώρους απόθεσης, αποθήκευσης, καθώς και στα συνεργεία επισκευής

- Η αποθήκευση φιαλών προωθητικού αερίου ή φιαλών υγραερίου πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τις προδιαγραφές TRF 1996, βλ. DA για το BGV D 34, Παράρτημα 4).
- Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε όρθια στάση. Η χρήση ανοιχτής φωτιάς και το κάπνισμα στον τόπο απόθεσης των δοχείων και κατά τη διάρκεια των επισκευών δεν επιτρέπεται. Φιάλες που έχουν εκτεθεί στο ύπαιθρο πρέπει να ασφαλιστούν για περιπτώσεις προσβασιμότητας. Άδειες φιάλες πρέπει να είναι κατά κανόνα κλειστές.
- Οι βαλβίδες φιαλών και οι βαλβίδες κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται αμέσως μετά την ακινητοποίηση του οχήματος.
- Για τη θέση και την ποιότητα των χώρων αποθήκευσης οχημάτων υγραερίου ισχύουν οι κανονισμοί περί χώρων στάθμευσης οικοδόμησης της εκάστοτε χώρας.

- Οι φιάλες αερίου πρέπει να διατηρούνται σε ειδικούς χώρους, ξεχωριστά από τους χώρους στάθμευσης (βλέπε DA για το BGV D34, Παράρτημα 2).
- Οι ηλεκτρικοί φακοί χειρός που χρησιμοποιούνται στους χώρους αυτούς πρέπει να είναι εξοπλισμένοι με κλειστό και στεγανό υπερκώδωνα και σταθερό προστατευτικό πλέγμα.
- Κατά τις εργασίες στα συνεργεία επισκευών η βαλβίδα της φιάλης και η βαλβίδα κεντρικής φραγής πρέπει να κλείνονται και οι φιάλες υγραερίου να προστατεύονται από επίδραση θερμότητας.
- Πριν από διαλείμματα λειτουργίας και πριν από το τέλος της λειτουργίας πρέπει ένα υπεύθυνο άτομο να ελέγχει αν έχουν κλειστεί όλες οι βαλβίδες, και ιδιαίτερα οι βαλβίδες φιαλών. Εργασίες με φωτιά, ιδιαίτερα εργασίες συγκόλλησης και κοπής, δεν επιτρέπεται να γίνονται πλησίον φιαλών προωθητικού αερίου. Φιάλες υγραερίου δεν επιτρέπεται να φυλάσσονται μέσα σε συνεργεία, ακόμη και όταν είναι άδειες.
- Οι χώροι φύλαξης και αποθήκευσης, καθώς και τα συνεργεία επισκευής πρέπει να αερίζονται καλά. Στο σημείο αυτό πρέπει να λαμβάνεται υπόψη ότι τα υγραέρια είναι βαρύτερα από τον αέρα. Συγκεντρώνονται πάνω από το έδαφος, σε λάκκους εργασίας και λοιπές κοιλότητες του εδάφους και μπορούν να δημιουργήσουν σε αυτά τα σημεία επικίνδυνα μίγματα αερίων και αέρα.

Σύμβολα στο εγχειρίδιο οδηγιών

⚠ Κίνδυνος

Για άμεσα επαπειλούμενο κίνδυνο, ο οποίος μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.

⚠ Προειδοποίηση

Για ενδεχόμενη επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρό τραυματισμό ή θάνατο.

Προσοχή

Για ενδεχόμενη επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει σε ελαφρό τραυματισμό ή υλικές βλάβες.

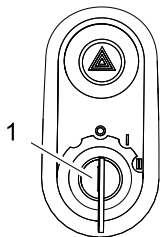
Σύμβολα επάνω στη συσκευή

	Κίνδυνος εγκαυμάτων λόγω της υψηλής θερμοκρασίας των επιφανειών! Πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή, αφήστε την εγκατάσταση εξάτμισης να ψυχθεί επαρκώς.
	Εκτελείτε τις εργασίες στη συσκευή φορώντας πάντα τα κατάλληλα γάντια.
	Κίνδυνος σύνθλιψης από εμπλοκή στα κινητά τμήματα του οχήματος

	Κίνδυνος τραυματισμού από τα κινητά τμήματα Μην αγγίζετε με τα χέρια σας.
	Κίνδυνος πυρκαγιάς. Μην αναρροφάτε καιγόμενα ή καυτά αντικείμενα.
	Υποδοχή αλυσίδας / σημείο ανύψωσης Σταθερό σημείο πρόσδεσης
	Πίεση ελαστικών (μέγ.) 0.8 MPa 8.0 bar
	Σημεία στήριξης γρύλου
	Μετατόπιση κυλινδρικού σαρώθρου
	Μέγιστη κλίση εδάφους για διαδρομές με ανυψωμένο κάδο απορριμμάτων.
	Στην κατεύθυνση της κίνησης η ανοδική κλίση μπορεί να είναι μόνο έως 18%.
	Λάβετε υπόψη τη θέση τοποθέτησης της φιάλης αερίου! Η σύνδεση του δακτυλιοειδούς ανοίγματος πρέπει να δείχνει προς τα κάτω.

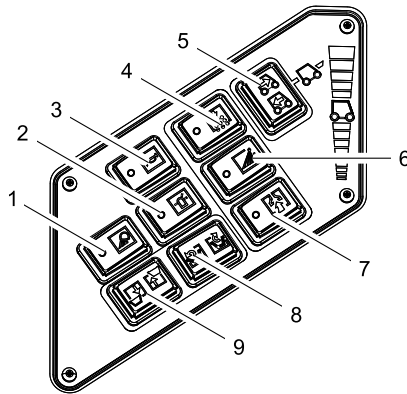
Στοιχεία χειρισμού και λειτουργίας

Μίζα



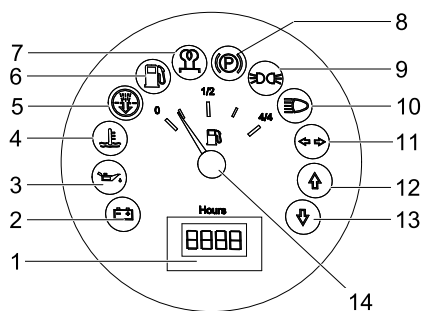
- 1 Μίζα
- Θέση 0: Απενεργοποίηση κινητήρα
 - Θέση 1: Διακόπτης μίζας ανοικτός
 - Θέση 2: Εκκίνηση του κινητήρα

Πλήκτρα λειτουργίας



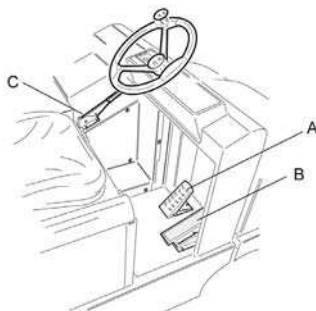
- 2 Περιστροφικό φως προειδοποίησης ενεργό/ανενεργό
3 Κόρνα
5 Διακόπτης επιλογής κατεύθυνσης

Ένδειξη πολλαπλών λειτουργιών



- 1 Μετρητής ωρών λειτουργίας
2 Φως προειδοποίησης φόρτωσης
3 Προειδοποιητική λυχνία πίεσης λαδιού
4 Προειδοποιητική λυχνία θερμοκρασίας νερού ψύξης
5 Αέρας αναρρόφησης κινητήρα
6 Προειδοποιητική λυχνία αποθέματος καυσίμου
- αναβοσβήνει για τη ρεζέρβα
- ανάβει όταν αδειάζει η φιάλη αερίου
7 Ενδεικτική λυχνία (μη συνδεδεμένη)
8 Ενδεικτική λυχνία (μη συνδεδεμένη)
9 Ενδεικτική λυχνία φώτων στάθμευσης (προαιρετικό)
10 Ενδεικτική λυχνία φώτων διασταύρωσης (προαιρετικό)
11 Ενδεικτική λυχνία φώτων φλας (προαιρετικό)
12 Ενδεικτική λυχνία εμπροσθοπορείας
13 Ενδεικτική λυχνία οπισθοπορείας
14 Ενδεικτική λυχνία δεξαμενής (μη συνδεδεμένη)

Πεντάλ



- A Πεντάλ φρένου
B Πεντάλ οδήγησης
C Φρένο ακινητοποίησης

Έναρξη λειτουργίας

Γενικές υποδείξεις

- ➔ Πριν από την αρχική ενεργοποίηση, διαβάστε τις οδηγίες χειρισμού του κατασκευαστή του κινητήρα και λάβετε οπωσδήποτε υπόψη τις υποδείξεις ασφαλείας.

Τοποθέτηση/αντικατάσταση φιάλης αερίου

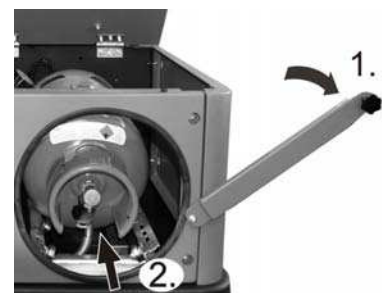
⚠ Προειδοποίηση

Χρησιμοποιείτε μόνο κατάλληλες, εγκεκριμένες ανταλλακτικές φιάλες των 11kg.

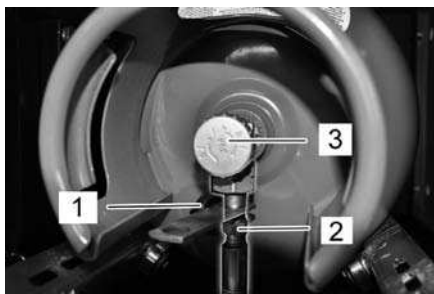
⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού!

- Λάβετε υπόψη τις οδηγίες Τεχνικής Ασφάλειας για οχήματα υγραερίου.
- Παγώματα και αφρώδεις εναποθέσεις κίτρινου χρώματος στη φιάλη αερίου υποδεικνύουν μη στεγανότητα.
- Η αντικατάσταση της φιάλης πρέπει να γίνεται μόνο από ειδικά εκπαιδευμένα άτομα.
- Η αντικατάσταση φιαλών προωθητικού αερίου δεν επιτρέπεται να γίνεται σε γκαράζ ούτε σε υπόγειους χώρους.
- Κατά την αντικατάσταση φιάλης δεν επιτρέπεται το κάπνισμα ούτε η χρήση ακάλυπτου φωτός.
- Κατά την αντικατάσταση φιάλης κλείνετε σφιχτά τη βαλβίδα αποκοπής της φιάλης υγραερίου και προσαρμόζετε αμέσως το προστατευτικό καπάκι στην άδεια φιάλη.



- ➔ Ξεβιδώστε τον κοχλία της ράβδου ασφάλισης και ανασηκώστε τη ράβδο προς τα πάνω.
- ➔ Σπρώξτε τη φιάλη αερίου στο άνοιγμα ως το τέρμα.
- ➔ **Σημαντική υπόδειξη:** η κοχλιωτή σύνδεση της βαλβίδας διακοπής πρέπει να δείχνει κάθετα προς τα κάτω.
- ➔ Κλείστε το καπάκι σφράγισης της ράβδου.



- ➔ Συνδέστε το λάστιχο αερίου με το παξιμάδι συνδέσμου (2) (άνοιγμα κλειδιού 30 mm).
- ➔ Αφαιρέστε το προστατευτικό καπάκι (1) από τη βαλβίδα σύνδεσης της φιάλης αερίου.

Υπόδειξη

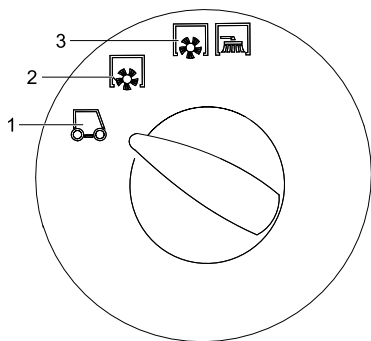
Ως σύνδεσμος εξυπηρετεί ένα αριστερό-στροφο σπείρωμα.

Προειδοποίηση

Ανοίξτε τη βαλβίδα λήψης αερίου (3) λίγο πριν την εκκίνηση της μηχανής (βλ. κεφάλαιο Εκκίνηση της μηχανής).

Λειτουργία

Επιλογή προγραμμάτων

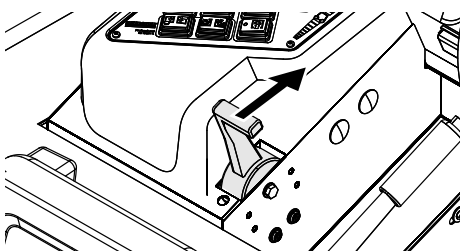


- 1 Μεταφορά
- 2 Σάρωση με την κυλινδρική βούρτσα
- 3 Σάρωση με κύλινδρο σάρωσης και πλευρική σκούπα

Ασφάλιση/απελευθέρωση φρένου ακινητοποίησης

- ➔ Απασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης και πιέστε ταυτόχρονα το πεντάλ πέδησης.
- ➔ Ασφαλίστε το φρένο ακινητοποίησης και πατήστε ταυτόχρονα το πεντάλ πέδησης.

Ρύθμιση αριθμού στροφών κινητήρα

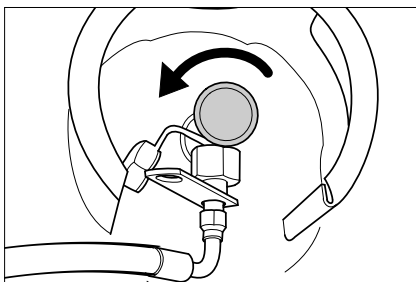


- ➔ Οι στροφές του κινητήρα ρυθμίζονται με το μοχλό γκαζιού.

Εκκίνηση της μηχανής

Υπόδειξη: Η συσκευή είναι εξοπλισμένη με διακόπτη επαφής καθίσματος. Το μηχάνημα απενεργοποιείται, όταν εγκαταλειφθεί το κάθισμα του οδηγού.

Άνοιγμα της παροχής αερίου



- ➔ Ανοίξτε τη βαλβίδα λήψης αερίου περιτρέφοντας προς τα αριστερά.
- ➔ Καθίστε στο κάθισμα του οδηγού.
- ➔ Μετακινήστε το διακόπτη επιλογής πορείας στη μεσαία θέση.
- ➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
- ➔ Τραβήξτε προς τα εμπρός τη ρύθμιση στροφών κινητήρα κατά το 1/3.

Εκκίνηση κινητήρα

- ➔ Εισάγετε το κλειδί στη μίζα.
- ➔ Γυρίστε το κλειδί ανάφλεξης στη θέση "II".
- ➔ Μόλις ενεργοποιηθεί το μηχάνημα, αφήστε το κλειδί της μίζας.

Υπόδειξη: Μην ενεργοποιείτε ποτέ τη μίζα για περισσότερο από 10 δευτερόλεπτα. Πριν από τη νέα ενεργοποίηση της μίζας περιμένετε 10 δευτερόλεπτα τουλάχιστον.

Οδήγηση της μηχανής

- ➔ Ρύθμιση του διακόπτη προγράμματος στην πορεία μεταφοράς "I".
- ➔ Ρυθμίστε το μοχλό του γκαζιού τέρμα εμπρός (μέγιστος αριθμός στροφών).
- ➔ Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πεντάλ πέδησης.
- ➔ Λύστε το φρένο ακινητοποίησης.

Κίνηση προς τα εμπρός

- ➔ Ρυθμίστε το διακόπτη επιλογής κατεύθυνσης στη θέση "εμπρός".
- ➔ Πιέστε σιγά σιγά το πεντάλ γκαζιού.

Κίνηση προς τα πίσω

⚠ Κίνδυνος

Κίνδυνος τραυματισμού! Κατά την όπισθεν οδήγηση είναι δυνατό να προκύψει κίνδυνος για τρίτους. Ζητήστε οδηγίες, εάν είναι απαραίτητο.

Προσοχή

Κίνδυνος βλάβης. Πιέζετε το διακόπτη επιλογής κατεύθυνσης μόνο όταν η συσκευή είναι ακινητοποιημένη.

- ➔ Ρυθμίστε το διακόπτη επιλογής κατεύθυνσης στη θέση "πίσω".
- ➔ Πιέστε σιγά σιγά το πεντάλ γκαζιού.

Συμπεριφορά οδήγησης

- Με τον επιταχυντή μπορεί να ρυθμιστεί χωρίς διαβαθμίσεις η ταχύτητα οδήγησης.

- Αποφύγετε την απότομη ενεργοποίηση του πεντάλ επειδή μπορούν να προκληθούν βλάβες στο υδραυλικό σύστημα.
- Όταν μειώνεται η απόδοση σε ανηφορικές κλίσεις αφήνετε λίγο το πεντάλ οδήγησης.

Πέδηση

- ➔ Ελευθερώστε το πεντάλ οδήγησης. Η μηχανή φρενάρει αυτόματα και ακινητοποιείται.

Υπόδειξη: Η επίδραση της πέδησης μπορεί να αυξηθεί με πίεση του πεντάλ φρένου.

Υπερκέρωση εμποδίων

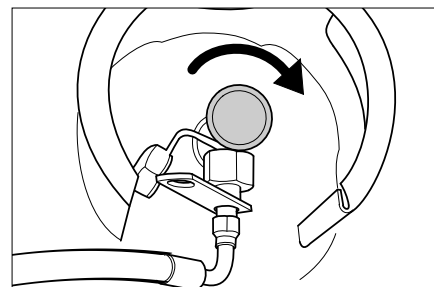
Υπερπήδηση σταθερών εμποδίων ύψους έως 70 mm:

- ➔ Υπερκεράστε το εμπόδιο οδηγώντας προς τα εμπρός αργά και προσεκτικά. Υπερπήδηση σταθερών εμποδίων ύψους άνω των 70 mm:
- ➔ Πρέπει να περνάτε επάνω από τα εμπόδια μόνο με κατάλληλη ράμπα.

Απενεργοποίηση της μηχανής

- ➔ Ρυθμίστε τις στροφές του κινητήρα τέρμα πίσω.
- ➔ Πατήστε και κρατήστε πατημένο το πεντάλ πέδησης.
- ➔ Ασφαλίστε το χειρόφρενο.
- ➔ Γυρίστε το κλειδί της μίζας στη θέση 0 και βγάλτε το κλειδί.

Κλείσιμο της παροχής αερίου



- ➔ Κλείστε τη βαλβίδα λήψης αερίου περιτρέφοντας προς τα δεξιά.

Μετακίνηση της μηχανικής σκούπας χωρίς αυτοκίνηση

- ➔ Ανοίξτε το κάλυμμα του κινητήρα.
- ➔ Κατεβάστε το μοχλό αποσύμπτυξης της υδραυλικής αντλίας κατά 90°.



Προσοχή

Μην μετακινείτε τη μηχανική σκούπα χωρίς αυτοκίνηση για μεγάλες αποστάσεις και με ταχύτητα μεγαλύτερη από 10 km/h.

- ➔ Μετά τη μετακίνηση ανεβάστε ξανά το μοχλό αποσύμπτυξης.

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Μπορείτε να βρείτε τα πλήρη τεχνικά χαρακτηριστικά στις οδηγίες λειτουργίας:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Χαρακτηριστικά συσκευών		
Ταχύτητα κίνησης, εμπρός	km/h	10
Ταχύτητα κίνησης, όπισθεν	km/h	10
Επιτρεπόμενη κλίση εδάφους (μέγ.)	--	18%
Διάρκεια χρήσης με γεμάτη δεξαμενή καυσίμων	h	4
Ποσότητα λαδιού	l	3,7
Στροφές λειτουργίας	1/min	2350
Αριθμός στροφών ρελαντί	1/min	1500
ΦΤύποι λαδιού		
Κινητήρας (άνω των 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Κινητήρας (0 έως 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Κινητήρας (κάτω των 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Υδραυλικό σύστημα	--	HV 46
Ελαστικά		
Μέγεθος εμπρός	--	15-4.5x8
Πίεση αέρα εμπρός	bar	8
Μέγεθος πίσω	--	15-4.5x8
Περιβαλλοντικές συνθήκες		
Θερμοκρασία	°C	-5 έως +40
Διαστάσεις και βάρη		
Μήκος x Πλάτος x Ύψος	mm	2040 x 1330 x 1430
Ακτίνα στροφής δεξιά	mm	1400
Ακτίνα στροφής αριστερά	mm	1400
Βάρος κενής μηχανής	kg	900
Επιτρεπόμενο συνολικό βάρος	kg	1480
Επιτρεπόμενο φορτίο άξονα μπροστά	kg	877
Επιτρεπόμενο φορτίο άξονα πίσω	kg	603
Είδος καύσιμου	Υγραέρια (προωθητικά αέρια): Βουτάνιο, προπάνιο ή μείγματα βουτανίου/προπανίου	
Χωρητικότητα δεξαμενής	11 kg ή 20 λίτρα (ανταλλακτική φιάλη)	



Bu, yükleme ve aktarma çalışmaları için bir kısa kullanma kılavuzudur ve süpürme makinesinin sürüş modu için gerekli bilgileri verir. İşletme almadan önce ve düzenli işletim için lütfen cihazın orijinal kullanma kılavuzunu okuyun.
5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)
İlk kullanımdan önce, 5.956-250 numaralı güvenlik uyarılarını mutlaka okuyun!

Güvenlik uyarıları



Duyuma kusurları tehlikesi. Cihazla çalışırken mutlaka uygun bir kulaklık takın.

Genel bilgiler

- Cihazın üzerindeki uyarı ve bilgi tabelaları tehlikesiz kullanım için önemli bilgiler verir.
- Kullanım kılavuzundaki uyarıların yanında yerel yönetimin belirlediği güvenlik ve kaza önleme talimatları dikkate alınmalıdır.

İndirme bilgileri

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi, hasar tehlikesi!
Yükleme sırasında cihazın ağırlığına dikkat edin!

Boş ağırlık (Montaj setleri hariç)	900 kg *
* Montaj setleri takılmışsa ağırlık buna uygun olarak daha yüksek olur.	

- ➔ **Forklift kullanmayın.**
- ➔ Cihazı yüklerken uygun bir rampa veya bir vinç kullanılmalıdır!
- ➔ Bir rampa kullanırken dikkat edin: Zemine olan mesafe 70 mm.
- ➔ Cihaz bir palet üzerinde teslim edilirse, birlikte verilen kerestelerle bir indirme rampası hazırlanmalıdır.
Bu konudaki kılavuzu 2. sayfada bulabilirsiniz (zarfın iç sayfası).
- Önemli uyarı:** Her kereste 2 civatayla vidalanmalıdır.

Sürüş modu

⚠ Tehlike

- Yaralanma tehlikesi, hasar tehlikesi!**
Çok büyük eğimlerde devrilme tehlikesi.
- Aracı sürüş yönünde sadece maksimum %18'e kadar eğimlerde sürün.
- Virajlardan hızlı geçerken devrilme tehlikesi.**
- Virajlarda yavaş sürün.
- Stabil olmayan zeminlerde devrilme tehlikesi.**
- Cihazı sadece sabitlenmiş zeminlerde hareket ettirin.
- Çok büyük yan eğimde devrilme tehlikesi.**
- Aracı sadece sürüş yönünün enine doğru maksimum %10'a kadar eğimlerde sürün.

- Prensipte olarak motorlu taşıtlar için geçerli koruyucu önlemler, kurallar ve düzenlemelere uyulmalıdır.
- Kullanıcı personel cihazı talimatlara uygun olarak kullanılmalıdır. Sürüş şeklindeki yerel kuralları dikkate almalı ve çalışma esnasında özerlikle çocuklar olmak üzere 3. şahıslara dikkat etmelidir.
- Cihaz, sadece kullanım konusunda eğitim almış ya da kullanım konusundaki yeteneklerini ispatlamış ve kullanım için açık bir şekilde görevlendirilmiş kişiler tarafından kullanılmalıdır.
- Cihaz çocuklar ya da gençler tarafından kullanılmamalıdır.
- Refakatçi kişilerin araca alınmasına izin verilmemektedir.
- Oturulan cihazlar sadece koltuktan harekete geçirilmelidir.
- ➔ Cihazın yetkisiz bir şekilde kullanılmasını önlemek için, kontak anahtarı çekilmelidir.
- ➔ Cihaz, motor çalışırken kesinlikle gözetimsiz durumda bırakılmamalıdır. Kullanıcı personel, ancak motor durduruktan, cihaz denetimsiz hareketlere karşı emniyete alındıktan, gerekirse el freni çekildikten ve kontak anahtarı çekildikten sonra cihazı terk etmelidir.

Yanmalı motora sahip cihazlar

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi!

- Egzoz gazı deliği kapatılmamalıdır.
- Egzoz gazı deliğine doğru eğilmeyin ya da deliği tutmayın (yanma tehlikesi).
- Tahrik motoruna dokunmayın ya da motoru tutmayın (yanma tehlikesi).
- Egzoz gazları zehirlidir ve sağlığa zarar verir, bu gazlar solunum yoluyla alınmalıdır.
- Motorun, durdurulduktan sonra yaklaşık 3 - 4 saniye ek çalışmaya ihtiyacı vardır. Bu zaman aralığında mutlaka çalışma bölgesinden uzak durun.

Sürücü kabinli cihazlar

- Acil durumda, camları imdat çekiciyle kırın.

Not

İmdat çekici, sürücü koltuğunun altındaki ayak bölmesinde yer alır.

Likit gazla çalışan motorlu taşıtlar için düzenlenmiş güvenlik tekniğine yönelik yönetmelikler

Mesleki kooperatifler birliği e. V. (HVBG). Likit gazlar (yakıt gazları), butan ve propan ya da butan/propan karışımlarıdır. BU gazlar, özel tüplerde teslim edilir. Bu gazların çalışma sıcaklığı, dış sıcaklığa bağlıdır.

⚠ Tehlike

Patlama tehlikesi! Likit gazı kesinlikle benzin gibi kullanmayın. Benzin yavaş buharlaşır, likit gaz hemen gaz şeklini alır. Likit gazda odaya gaz dolma ve alev alma tehlikesi benzinden çok daha yüksektir.

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi! Çevre sıcaklığına bağlı olarak, sadece A ya da B kalite ve DIN 51622'ye göre yakıt gazı dolumlu likit gaz tüpleri kullanın.

Dikkat

Evde kullanılan gazlar esas olarak yasaktır. Gazlı motor için, karışım oranı 90/10 ila 30/70 arasında propan/butan likit gaz karışımlarına izin verilmiştir. Buharlaşıma daha düşük sıcaklıklarda gerçekleştiği için, daha iyi soğuk çalıştırma davranışı nedeniyle 0 °C'nin (32 °F) altındaki dış sıcaklıklarda yüksek propan oranlı likit gaz tercih edilmelidir.

İşletme yönetimi ve işi alanın yükümlükleri

- Likit gazla çalışan herkes, çalışmanın tehlikesiz bir şekilde gerçekleşmesi için gerekli olan likit gaz özellikleri hakkında bilgiye sahip olduğunu ispatlamakla yükümlüdür. Mevcut basılı kurallar, sürekli olarak süpürme makinesinde bulunmalıdır.

Uzmanlar tarafından bakım

- Yakıt gazı sistemlerine, en az yılda bir kez olmak üzere düzenli zaman dilimlerinde bir uzman tarafından çalışır durumda olma ve sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır (BGG 936'ya göre).
- Kontrol, yazılı olarak belgelenmelidir. Kontrol esasları, § 33 ve § 37 UVV'dir "Likit gazın kullanılması" (BGV D34).
- Genel kurallar olarak, motorları sıvı gazlarla çalıştırılan araçların kontrol edilmesine yönelik trafik bakanlığının yönetmelikleri geçerlidir.

İşletme alma/Kullanım

- Gaz, her zaman sadece bir tüpten alınmalıdır. Gazın aynı anda birden çok tüpten alınması, likit gazın bir tüpten diğerine geçmesine neden olabilir. Bunun sonucunda, aşırı dolu olan tüp, tüp valfinin daha sonra kapatılmasından sonra (bu yönetmeliklere ait B. 1) izin verilmeyen bir basınç artışına maruz kalır.
- Dolu tüplerin takılması sırasında, tüpün doğru konumda olduğunu "alt" işareti gösterir (civata bağlantısı, dikey olarak aşağıyı gösterir).

Gaz tüpü itinalı bir şekilde değiştirilmelidir. Takma ve sökme işlemleri sırasında, tüp valfinin gaz çıkış ağız, bir anahtar kullanılarak sıkılmış kilit somunu ile izole edilmiş olmalıdır.

- Sızdıran gaz tüplerinin kullanılmasına devam edilmemelidir. Bu tüpler, güvenlik önlemlerine uyularak açık havada tahliye edilerek boşaltılmalı ve sızdıran tüp olarak işaretlenmelidir. Hasarlı gaz tüplerinin teslim edilmesi ya da alınması sırasında, tedarikçi ya da tedarikçinin temsilcisine (depo görevlisi ya da eşdeğer yetkili) mevcut hasar hemen yazılı bir mesajla bildirilmelidir.
- Gaz tüpü bağlanmadan önce, gaz tüpünün bağlantı ağzının kurallara uygun

- durumda olup olmadığı kontrol edilmelidir.
- Tüpün bağlanmasından sonra, köpük oluşturu malzemeye tüpe sızdırmazlık kontrolü yapılmalıdır.
- Valflar yavaşça açılmalıdır. Açma ve kapama işlemi, vurucu aletler yardımıyla gerçekleşmemelidir.
- Likit gaz yangınlarını sadece güvenli bir mesafeden ve kendinizi gizleyerek söndürün.
 - Sadece karbonik asitli kuru söndürücüler veya karbonik asit gazlı söndürücüler kullanın.
 - Gaz deposunu soğutmak için bol miktarda su kullanın.
- Başta sızdırmazlık olmak üzere, tüm likit gaz sisteminin sürekli olarak çalışma güvenliği sağlanmış durumda olup olmadığı denetlenmelidir. Gaz sistemi sızdırırken aracın kullanılmasına izin verilmemektedir.
- Boru ya da hortum bağlantısının gevşetilmesinden önce tüp valfi kapatılmalıdır. Tüpteki bağlantı somununu yavaş ve sadece çok az miktarda gevşetin; aksi takdirde, hatta bulunan ve basınç altındaki gaz aniden dışarı çıkabilir.
- Gazın büyük bir depodan doldurulması durumunda, geçerli talimatlar ilgili likit gaz toptancısından öğrenilmelidir.

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi!

- Likit gaz, sıvı durumda deride donma yaraları oluşturur.
- Söktükten sonra, kilit somunu tüpün bağlantı dişine sabit olarak vidalanmalıdır.
- Sızdırmazlık denemesi için, sabunlu su, nekal çözeltisi ya da diğer köpük oluşturu maddeleri kullanın. Likit gaz sisteminin açık ateşle aydınlatılması yasaktır.
- Münferit sistem parçaları değiştirilirken, üretici fabrikasının montaj talimatlarına uyulmalıdır. Bu sırada, tüp ve ana kesme valfleri kapatılmalıdır.
- Likit gazla çalışan motorlu taşıtlardaki elektrik sisteminin durumu sürekli olarak denetlenmelidir. Kıvılcımlar, gaz ileten sistem parçalarındaki sızdırmalarda patlamalara neden olabilir.
- Likit gazla çalışan bir motorlu taşıtın uzun süre hareketsiz kalmasından sonra, ayar bölümü, araç ya da aracın elektrik sistemi işleme alınmadan önce iyice havalandırılmalıdır.
- Gaz tüpleri ya da likit gaz sistemiyle bağlantılı kazalar, hemen mesleki birlikler ve yetkili resmi denetim kurumuna bildirilmelidir. Hasarlı parçalar, inceleme tamamlanana kadar saklanmalıdır.

Ayar ve depolama bölümleri ve düzeltme atölyelerinde

- Yakıt gazı ya da likit gaz tüpleri, TRF 1996 sayılı talimatlara (Likit gaz teknik kuralları, Bkz. BGV D34, ek 4'e ait DA) göre depolanmalıdır.

- Gaz tüpleri dik konumda saklanmalıdır. Depoların kurulum yerinde ve onarım sırasında açık ateş kullanılması ve sigara içilmesi yasaktır. Açık havaya yerleştirilmiş tüpler, müdahalelere karşı emniyete alınmış olmalıdır. Bıç tüpler, esas olarak kapalı olmalıdır.
- Tüp ve ana kesme valfleri, motorlu taşıtın ayarlanmasından hemen sonra kapatılmalıdır.
- Likit gazla çalışan motorlu taşıt ayar bölümlerinin konumu ve özellikleri için, garaj düzenlemesi ve ilgili eyalet inşaat düzenlemesinin kuralları geçerlidir.
- Gaz tüpleri, özel, ayar bölümlerinden ayrılmış bölümlerde saklanmalıdır (Bkz. BVD D34, ek 2'ye ait DA).
- Bölümlerde kullanılan elektrikli el lam-baları, kapalı, izole edilmiş üst başlıklar ve güçlü bir toz korumasıyla donatılmış olmalıdır.
- Düzeltilme atölyelerindeki çalışmalar sırasında, tüp ve ana kesme valfleri kapatılmalı ve yakıt gazı tüpleri ısı etkisine karşı korunmalıdır.
- Çalışma molaları ve çalışmanın tamamlanmasından önce, başta tüp valfleri olmak üzere tüm valflerin kapalı olup olmadığı yetkili bir kişi tarafından kontrol edilmelidir. Özellikle kaynaklama ve kesme çalışmaları olmak üzere ateş kullanılan çalışmalar, yakıt gazı tüplerinin yakınında yapılmamalıdır. Boş olsalar dahi yakıt gazı tipleri, atölyelerde saklanmamalıdır.
- Ayar ve depolama bölümleri ve düzeltme atölyeleri iyice havalandırılmış olmalıdır. Bu sırada, likit gazların havadan daha ağır olduğuna dikkat edilmelidir. Likit gazlar, zemin, çalışma kanalları ve zeminden aşağıdaki diğer bölümlerde toplanır ve burada patlayıcı gaz-hava karışımları oluşturabilir.

Kullanım kılavuzundaki semboller

⚠ Tehlike

Ağır bedensel yaralanmalar ya da ölüme neden olan direkt bir tehlike için.

⚠ Uyarı

Ağır bedensel yaralanmalar ya da ölüme neden olabilecek olası tehlikeli bir durum için.

Dikkat

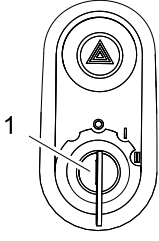
Hafif bedensel yaralanmalar ya da maddi hasarlara neden olabilecek olası tehlikeli bir durum için.

Cihaz üzerindeki semboller

	Sıcak yüzeyler nedeniyle yanma tehlikesi! Cihazda çalışmaya başlamadan önce, egzoz sistemini yerinde soğutun.
	Cihazdaki çalışmaları her zaman uygun eldivenlerle yapın.
	Hareketli araç parçaları arasında sıkışma nedeniyle ezilme tehlikesi.
	Hareketli parçalar nedeniyle yaralanma tehlikesi. Elinizi içeri sokmayın.
	Yangın tehlikesi. Yanan veya kor halindeki maddeleri temizlemeyin.
	Zincir bağlantı noktası / Vinç noktası Sabit bağlama noktası
	Lastik hava basıncı (maksimum) 0.8 MPa 8.0 bar
	Kriko bağlantı noktaları
	Süpürme silindiri ayarı
	Süpürme haznesi kaldırılmışken yapılan sürüşlerde zeminin maksimum eğimi.
	Aracı sürüş yönünde sadece maksimum %18'e kadar eğimlerde sürün.
	Gaz tüpünün montaj konumuna dikkat edin! Bağlantı veya halka deliği aşağıya bakmalıdır.

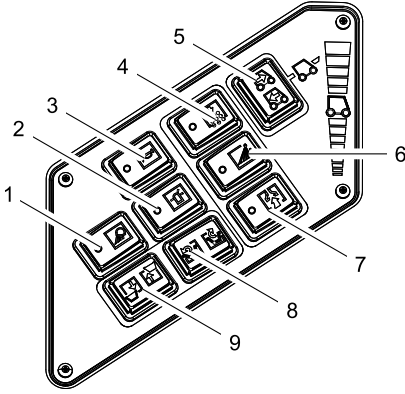
Kullanım ve çalışma eleman-ları

Kontak kilidi



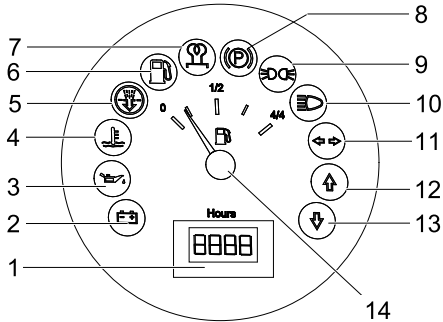
- 1 Kontak anahtarı
 – Konum 0: Motorun kapatılması
 – Konum 1: Kontak açık
 – Konum 2: Motorun çalıştırılması

Fonksiyon tuşları



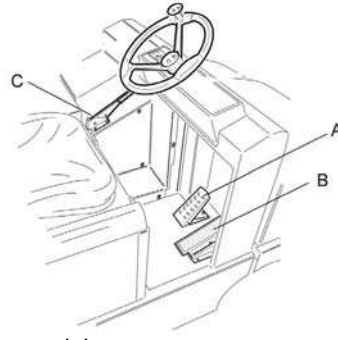
- 2 Tepe lambası Açık/Kapalı
 3 Korna
 5 Sürüş yönü seçme kolu

Çok fonksiyonlu gösterge



- 1 Çalışma saati sayacı
 2 Şarj uyarı lambası
 3 Yağ basıncı uyarı lambası
 4 Soğutma suyu sıcaklığı uyarı lambası
 5 Motor emme havası
 6 Yakıt rezervi uyarı lambası
 – Rezervde yanıp söner
 – Gaz tüpü boşken yanar
 7 Kontrol lambası (bağlı değil)
 8 Kontrol lambası (bağlı değil)
 9 Park ışığı kontrol lambası (Opsiyon)
 10 Kısa far kontrol lambası (Opsiyon)
 11 Sinyal kontrol lambası (Opsiyon)
 12 Sol sürüş yönü kontrol lambası
 13 Geri sürüş yönü kontrol lambası
 14 Depo göstergesi (bağlı değil)

Pedallar



- A Fren pedalı
 B Gaz pedalı
 C Park freni

İşletime alma

Genel bilgiler

- Cihazı kullanmaya başlamadan önce, motor üreticisinin kullanım kılavuzunu okuyun ve özellikle güvenlik uyarılarına dikkat edin.

Gaz tüpünün takılması/değiştirilmesi

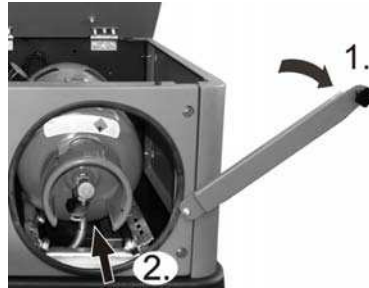
⚠ Uyarı

Sadece tip kontrolü yapılmış 11 kg hacimli değiştirme tüpleri kullanılmalıdır.

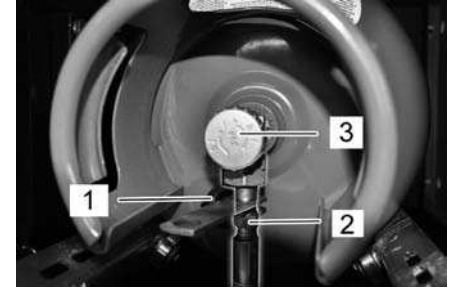
⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi!

- Likit gazla çalışan motorlu taşıtlar için düzenlenmiş güvenlik tekniğine yönelik yönetmeliklere uyun.
- Gaz tüpündeki donma ve köpüklü-sarı tortular bir sızdırmaya işaret eder.
- Tüp değişimi, sadece eğitim almış kişiler tarafından yapılmalıdır.
- Yakıt gazı tüpleri, garajlar ve yer altındaki bölümlerde değiştirilmemelidir.
- Gaz tüpünü değiştirirken sigara içmeyin ve açık ışık kullanmayın.
- Tüp değişimi sırasında, likit gaz tüpünün kesme valfini kapatın ve koruyucu kepi hemen boş tüp üzerine oturtun.



- Emniyet çubuğundaki civatayı gevşetin ve çubuğu yukarı çevirin.
 → Gaz tüpünü dayanağa kadar deliğin içine itin.
 → **Önemli uyarı:** Kapatma valfinin vidalı bağlantısı dikey olarak aşağıyı göstermelidir.
 → Demirli kilidi kapatın.



- Gaz hortumunu, üst somunla (2) vidalayın (anahtar genişliği 30 mm).
 → Koruyucu kepi (1), gaz tüpünün bağlantı valfinden çıkartın.

Not

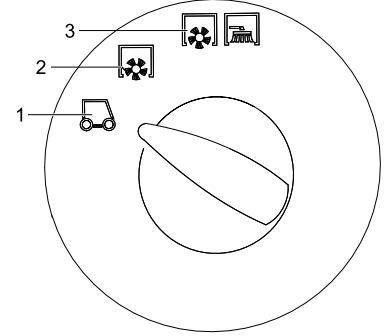
Bağlantı, bir sol diştir.

⚠ Uyarı

Gaz alma valfini (3), ancak çalıştırdıktan sonra (cihazın çalıştırılması bölümüne bakın) açın.

Çalıştırma

Programın seçilmesi

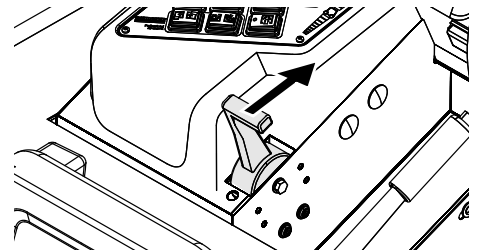


- 1 Taşıma sürüşü
 2 Döner silindire süpürme.
 3 Süpürme silindiri ve yan fırçayla süpürme

El freninin kilitlenmesi/çözülmesi

- El frenini çözün, bu sırada fren pedalına basın.
 → El frenini kilitleyin, bu sırada fren pedalına basın.

Motor devrinin ayarlanması

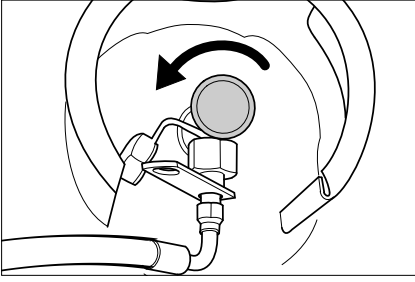


- Gaz kolu ile motor devri ayarlanabilir.

Cihazı çalıştırma

Not:Cihaz, bir koltuk kontak şalteriyle donatılmıştır. Sürücü koltuğu terk edilirken cihaz kapatılır.

Gaz beslemesinin açılması



- Saat yönünün tersine döndürerek gaz alma valfini açın.
- Sürücü koltuğuna oturun.
- Sürüş yönü seçme kolunu orta konuma getirin.
- Park frenini kilitleyin.
- Motor devri ayarını 1/3 oranında öne itin.

Motoru çalıştırın

- Kontak anahtarını kontak kilidine takın.
- Kontak anahtarını "II" konumuna getirin.
- Cihaz çalıştırılırsa kontak anahtarını bırakın.

Not: Marş motorunu asla 10 saniyede uzun süre çalıştırmayın. Marş motorunu yeniden çalıştırmadan önce minimum 10 saniye bekleyin.

Cihazı sürme

- Program şalterini nakliye sürüşü konumuna getirin .
- Gaz kolunu tamamen öne (yüksek devir) itin.
- Fren pedalına basın ve pedalı basılı tutun.
- Park frenini çözün.

İleri sürme

- Sürüş yönü seçme kolunu "İleri" konumuna getirin.
- Gaz pedalına yavaşça basın.

Geriye doğru sürüş

⚠ Tehlike

Yaralanma tehlikesi! Geri hareket sırasında üçüncü kişiler için hiçbir tehlike oluşmamalıdır, gerekirse yönlendirme yardımı alın.

Dikkat

Hasar görme tehlikesi. Sürüş yönü seçme koluna sadece cihaz hareketsizken basın.

- Sürüş yönü seçme kolunu "Geri" konumuna getirin.
- Gaz pedalına yavaşça basın.

Sürüş durumu

- Gaz pedalıyla sürüş hızı kademesiz olarak ayarlanabilir.
- Pedala sert bir şekilde basılmasından sakının, çünkü hidrolik sistem zarar görebilir.

- Rampa yokuşlarda güç düşüşü meydana gelirse sürüş pedalını hafifçe geri çekin.

Frenleme

- Sürüş pedalını bırakın, cihaz kendiliğinden frenler ve durup kalır.

Not: Fren etkisi, fren pedalına basılarak desteklenebilir.

Engellerin üstünden geçilmesi

70 mm'ye kadar sabit engellerin üstünden geçilmesi:

- Yavaş ve dikkatlice ileri doğru üstünden geçin.

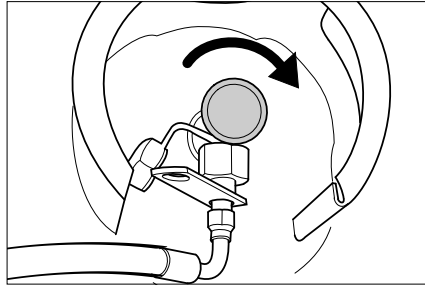
70 mm'nin üstündeki sabit engellerin üstünden geçilmesi:

- Engellerin üstünden sadece uygun bir rampayla geçilebilir.

Cihazın kapatılması

- Motor devri ayarını tamamen arkaya itin.
- Fren pedalına basın ve pedalı basılı tutun.
- Park frenini kilitleyin.
- Kontak anahtarını "0" konumuna çevirin ve anahtarı çıkartın.

Gaz beslemesinin kapatılması



- Saat yönünde döndürerek gaz alma valfini kapatın.

Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan hareket ettirmek

- Motor kapağını açın.
- Hidrolik kavramanın tek yönlü kavrama kolunu 90 ° yana doğru aşağı katlayın.



Dikkat

Süpürme makinesini hususi tahrik olmadan uzun mesafeler boyunca ve 10 km/saatten daha hızlı hareket ettirmeyin.

- Kaydırdıktan sonra tek yönlü kavrama kolunu yukarı katlayın.

Teknik Bilgiler

Tüm teknik bilgileri kullanma kılavuzunda bulabilirsiniz.

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Cihaz bilgileri		
Sürüş hızı, ileri	km/h	10
Sürüş hızı, geri	km/h	10
Tırmanma kapasitesi (max.)	--	18%
Depo doluyken kullanım süresi	h	4
Yağ miktarı	l	3,7
Çalışma devri	1/min	2350
Rölanti devri	1/min	1500
Yağ türleri		
Motor (25 °C üzerinde)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 ila 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 °C altında)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidrolik	--	HV 46
Lastik		
Ön ebatlar	--	15-4.5x8
Ön hava basıncı	bar	8
Arka ebatlar	--	15-4.5x8
Çevre koşulları		
Sıcaklık	°C	-5 ila +40
Ölçüler ve ağırlıklar		
Uzunluk x Genişlik x Yükseklik	mm	2040 x 1330 x 1430
Sağ dönme çapı	mm	1400
Sol dönme çapı	mm	1400
Boş ağırlık	kg	900
Müsaade edilen toplam ağırlık	kg	1480
İzin verilen aks yükü, ön	kg	877
İzin verilen aks yükü, arka	kg	603
Yakıt türü	Likit gazlar (yakıt gazları): Bütan, propan veya bütan/ propan karışımları	
Depo hacmi	11 kg veya 20 litre (değiştirme tüpü)	



Настоящее краткое руководство посвящено проведению погрузочных и перевалочных работ, а также предоставляет необходимую информацию о движении подметающей машины.

Ознакомьтесь с оригинальной инструкцией по эксплуатации перед вводом устройства в эксплуатацию:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Перед первым вводом в эксплуатацию обязательно прочтите указания по технике безопасности № 5.956-250!

Указания по технике безопасности



Опасность нарушения слуха. При работе с аппаратом обязательно носить соответствующие слуховые защитные средства.

Общие указания

- Предупредительные и указательные таблички, прикрепленные к прибору, содержат важную информацию, необходимую для безопасной эксплуатации прибора.
- Наряду с указаниями по технике безопасности, содержащимися в руководстве по эксплуатации, необходимо также соблюдать общие положения законодательства по технике безопасности и предотвращению несчастных случаев.

Указания при разгрузке

⚠ Опасность

Опасность для здоровья, опасность повреждения!

При погрузке следует обратить внимание на вес устройства.

Вес в порожнем состоянии (без навесного оборудования)	900 kg *
* С установленным монтажным комплектом вес устройства, соответственно, становится еще более значительным.	

- ➔ **Не использовать вилочный погрузчик.**
- ➔ При погрузке устройства использовать соответствующие сходни или кран.
- ➔ При использовании сходень необходимо обратить внимание на следующее:
Дорожный просвет 70 мм.
- ➔ Если устройство поставляется на поддоне, необходимо соорудить из приложенных досок рампу для съезда.

Инструкции можно найти на стр. 2 (на внутренней стороне крышки).

Важное указание: каждая доска должна быть закреплена с помощью 2 винтов.

Режим движения

⚠ Опасность

Опасность для здоровья, опасность повреждения!

Опасность опрокидывания прибора на слишком крутых склонах.

- В направлении движения допускается езда по склонам до 18%.

Опасность опрокидывания при быстрой езде на поворотах.

- На поворотах следует замедлять скорость движения.

Опасность опрокидывания на нестабильном грунте.

- Разрешается перемещать прибор только по прочному основанию.

Опасность опрокидывания прибора при большом боковом уклоне.

- В направлениях, поперечных к направлению движения, допускается передвижение аппарата только по склонам до макс. 10%.

- Также следует соблюдать все предписания, правила и нормы в отношении транспортных средств.

- Обслуживающий персонал обязан использовать прибор в соответствии с назначением. Во время езды он должен учитывать местные особенности и при работе с прибором следить за другими лицами, находящимися поблизости, особенно детьми.

- Работать с прибором разрешается исключительно лицам, которые прошли инструктаж по эксплуатации или подтвердили свою квалификацию по обслуживанию и на которых возложено использование прибора.

- Эксплуатация прибора детьми или несовершеннолетними запрещается.

- Не разрешается брать с собой сопровождающих лиц.

- Приборы с сидением для обслуживающего персонала должны приводиться в движение только с этого сиденья.

- ➔ Во избежание несанкционированного использования прибора следует вынимать ключ зажигания.

- ➔ Запрещается оставлять без присмотра прибор с работающим двигателем. Обслуживающему персоналу разрешается покидать прибор только после того, как двигатель будет остановлен, прибор будет защищен от случайного перемещения и в случае необходимости прибор будет поставлен на стояночный тормоз, а ключ зажигания будет вынут.

Приборы с двигателями внутреннего сгорания

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

- Нельзя закрывать выхлопное отверстие.
- Не наклоняйтесь к выхлопному отверстию и не прикасайтесь к нему (опасность получения ожогов).
- Не прикасайтесь и не беритесь за приводной двигатель (опасность получения ожогов).
- Выхлопные газы ядовиты и вредны для здоровья, их запрещено вдыхать.
- После выключения двигатель вращается еще 3 - 4 секунды по инерции. В это время следует оставаться вне зоны привода.

Устройства с кабиной водителя

- В экстренных случаях разбить диски с помощью молотка на случай аварии.

Указание

Молоток находится в области пространства для ног, под сидением водителя.

Предписания по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе

Главное объединение ремесленных профессиональных корпораций, зарегистрированное объединение (HVBG). Сжиженными газами (газообразным топливом) являются бутан, пропан или смесь бутана и пропана. Они поставляются в специальных баллонах. Рабочее давление этих газов зависит от температуры окружающей среды.

⚠ Опасность

Взрывоопасность! Сжиженные газы требуют иного обращения чем бензин. Бензин испаряется медленно, сжиженный газ сразу переходит в газообразную форму. Поэтому опасность возникновения загазованности помещений и воспламенения для сжиженных газов намного выше, чем для бензина.

⚠ Опасность

Опасность получения травм! Разрешается использовать только газовые баллоны, наполненные газовым топливом в соответствии с DIN 51622 качества A или B.

Внимание!

Использовать бытовой газ строго запрещено. Для газовых двигателей разрешается использовать только смеси сжиженных газов, состоящих из пропана/бутана в соотношении 90/10 - 30/70. Для лучшего запуска при низких температурах, ниже 0 °C (32 °F), рекомендуется использовать сжиженный газ с более высоким содержанием пропана, так как его испарение происходит и при низких температурах.

Обязанности руководства и работодателей

- Для безопасной эксплуатации весь персонал, работающий с сжиженным газом, должен владеть достаточными знаниями в отношении свойств сжиженных газов. Даная брошюра должна всегда находиться на подмещающей машине.

Проведение технического обслуживания специалистами

- Работоспособность и герметичность установок, работающих на газообразном топливе, должны регулярно, но не реже чем раз в год проверяться специалистами (согласно BGG 936).
- Проверка должна иметь письменное подтверждение. Основанием для проверки являются § 33 и § 37 UVV (Правила техники безопасности) "Использование сжиженных газов" (BGV D34).
- В качестве общих норм действуют предписания относительно проверки транспортных средств, двигатели которых работают на сжиженных газах, Федерального министерства транспорта.

Ввод в эксплуатацию/эксплуатация

- Забор газа должен всегда происходить только из одного баллона. При заборе газа одновременно с нескольких баллонов может происходить переток сжиженного газа из одного баллона в другой. Вследствие этого переполненный баллон после закрытия вентиля (см. 1 данного руководства) может оказаться под чрезмерным давлением.
- Правильное положение при установке полного баллона определяется по отметке "unten" ("вниз") (резьбовое соединение для подключения направлено вертикально вниз).

Замену газовых баллонов следует проводить с особой тщательностью. При установке и снятии выпускной патрубок вентиля баллона должен быть закрыт глухой гайкой, затянутой ключом.

- Нельзя использовать негерметичные газовые баллоны. С них следует спустить газ на открытом воздухе с соблюдением всех мер предосторожности, и после этого сделать на них маркировку, свидетельствующую об их негерметичности. При доставке или вывозе поврежденных газовых баллонов лицо, сдающее баллоны на прокат или его представитель (заправщик и т.д.) должны получить письменное уведомление о существующих повреждениях.
- Перед подключением газовых баллонов следует проверить надлежащее состояние присоединительного штуцера.
- После подсоединения баллона он должен быть проверен на герметич-

ность с помощью пенообразующего средства.

- Вентили следует открывать медленно. При открытии и закрытии нельзя пользоваться ударным инструментом в качестве вспомогательного средства.

- Тушение сжиженного газа допускается осуществлять только с безопасного расстояния и из укрытия.

Для тушения разрешается использовать только огнетушители с сухим или газообразным углекислым газом. Для охлаждения газовых баллонов необходимо применение большого количества воды.

- Следует проверять надежность, особенно герметичность всей установки, работающей на сжиженном газе. Запрещается использовать транспортные средства с негерметичными газовыми системами.
- Перед отсоединением труб и шлангов следует закрыть вентиль баллона. Контактную гайку на баллоне следует откручивать медленно и сначала только незначительно, в противном случае может произойти резкий выброс газа, который находился в системе под давлением.
- При заправке газом с большой емкости следует получить сведения о специальных нормах в отношении сбыта больших объемов сжиженного газа.

⚠ Опасность

Опасность получения травм!

- *Сжиженный газ в жидкой форме вызывает отмораживание кожи.*
- *После снятия баллона следует прочно закрутить глухую гайку на соединительной резьбе баллона.*
- *Для испытания на герметичность следует использовать мыльную воду, раствор некала (Nekal) или другие пенообразующие средства. Запрещено использовать открытый огонь для подсветки на установках, работающих на сжиженном газе.*
- *При замене отдельных компонентов установки следует соблюдать указания производителя в отношении монтажа. При этом необходимо закрыть вентили баллонов и главные запорные клапаны.*
- *Следует вести постоянный контроль над состоянием электрической системы транспортного средства, работающего на сжиженном газе. При негерметичности газопроводящих компонентов установки искры могут вызывать взрывы.*
- *После длительного простоя транспортного средства, работающего на сжиженном газе, гараж, в котором будет проводиться ввод в эксплуатацию транспортного средства или его электрических*

частей следует тщательно проветрить.

- *О несчастных случаях, связанных с газовыми баллонами или установками, работающими на сжиженном газе, следует немедленно сообщать в профсоюз и в компетентный орган надзора. Поврежденные детали следует хранить до окончания расследования.*

В гаражных и складских помещениях, а также в ремонтных мастерских

- Хранение баллонов с газообразным топливом и сжиженным газом следует выполнять в соответствии с требованиями TRF 1996 (Технические правила в отношении сжиженных газов, см. DA к BGV D34, Приложение 4).
- Газовые баллоны должны храниться в вертикальном положении. Запрещено обращаться с открытым огнем или курить в месте хранения емкостей и при проведении ремонтных работ. Для баллонов, хранящихся на открытом воздухе, следует предусматривать ограждение. Следует всегда закрывать пустые баллоны.
- Главные запорные клапаны и вентили баллонов следует закрывать сразу же после прекращения работ с транспортным средством.
- В отношении местоположения и характеристик гаражных помещений для транспортных средств, работающих на сжиженном газе, действуют положения Райхсгарагеорднунг (Reichsgaragenordnung - нормы в отношении гаражей) и соответствующие земельные строительные правила.
- Хранить газовые баллоны следует в особых помещениях, отдельных от гаражных помещений (см. DA к BGV D34, приложение 2).
- Используемые в помещениях электрические ручные лампы должны иметь закрытый, герметичный колпак с прочной защитной сеткой.
- При проведении работ в ремонтных мастерских следует закрывать вентили баллонов и главные запорные клапаны, а также защищать баллоны с газообразным топливом от воздействия тепла.
- Перед паузами в работе или по окончании работы ответственное лицо должно проверить, закрыты ли все вентили, в первую очередь вентили баллонов. Запрещается проводить работы с огнем, в особенности сварочные и резочные работы вблизи от баллонов с газообразным топливом. В мастерских запрещается хранить баллоны с газообразным топливом, даже если они пустые.
- Гаражные, складские помещения, а также помещения ремонтных мастерских должны иметь достаточную

вентиляцию. При этом следует учитывать, что сжиженные газы тяжелее воздуха. Они собираются возле пола, в ремонтных ямах и прочих углублениях полов и могут образовывать взрывоопасные воздушно-газовые смеси.

Символы в руководстве по эксплуатации

⚠ Опасность

Для непосредственно грозящей опасности, которая приводит к тяжелым увечьям или к смерти.

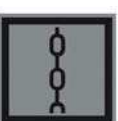
⚠ Предупреждение

Для возможной потенциально опасной ситуации, которая может привести к тяжелым увечьям или к смерти.

Внимание!

Для возможной потенциально опасной ситуации, которая может привести к легким травмам или повлечь материальный ущерб.

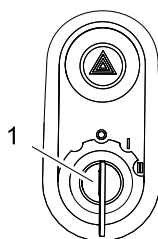
Символы на приборе

	Опасность получения ожогов, горячие поверхности! Перед проведением работ на приборе выхлопная система должна остыть.
	Работы с прибором следует всегда проводить только в соответствующих защитных рукавицах.
	Опасность защемления подвижными деталями автомобиля.
	Опасность получения травмы от подвижных частей. Не прикасаться.
	Опасность пожара. Не допускать всасывания горящих или тлеющих предметов.
	Зажим для цепи / точка расположения крана Устойчивое место крепления
	Давление воздуха в крышке (макс.) 0.8 МПа 8.0 bar

	Точки подъема для домкрата
	Регулировка подметающего вала
	Максимальный наклон поверхности при движении с поднятым бункером.
	В направлении движения допускается езда по склонам до 18%.
	Соблюдать монтажное положение газового баллона! Подключение или кольцевое отверстие должно быть направлено вниз.

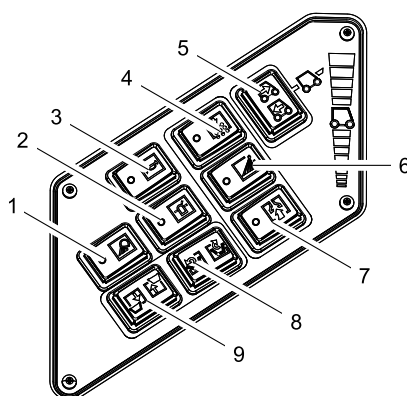
Описание элементов управления и рабочих узлов

Замок зажигания



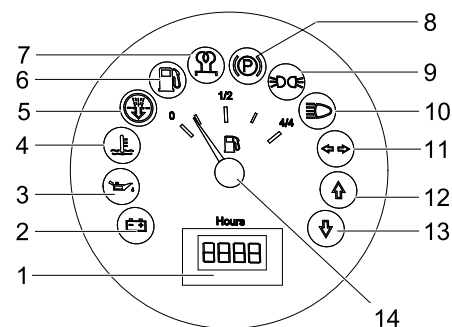
- 1 Ключ зажигания
- Положение 0: Двигатель выключен
 - Положение 1: Включить зажигание
 - Положение 2: Запустить двигатель,

Функциональные кнопки



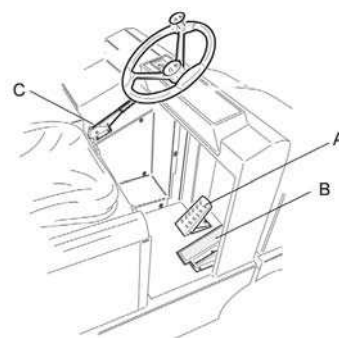
- 2 Вкл./выкл. проблескового маячка
3 Звуковой сигнал
5 Переключатель направления движения

Многофункциональная индикация



- 1 Счетчик рабочих часов
2 Сигнальная лампа зарядки
3 Сигнальная лампа давления масла
4 Сигнальная лампа температуры охлаждающей воды
5 Воздухозаборник двигателя
6 Сигнальная лампа запаса топлива
– мигает при резерве
– светится при пустом газовом баллоне
7 Контрольный индикатор (не подключен)
8 Контрольный индикатор (не подключен)
9 Контрольный индикатор стояночного света (опция)
10 Контрольный индикатор ближнего света (опция)
11 Контрольный индикатор указателя поворота (опция)
12 Контрольный индикатор направления движения "Вперед"
13 Контрольный индикатор направления движения "Назад"
14 Индикатор топливного бака (не подключен)

Педали



- A Педаль тормоза
B Ходовая педаль
C Стояночный тормоз

Начало работы

Общие указания

- ➔ Перед эксплуатацией прочитать руководство производителя мотора по использованию и особенно принимать во внимание правила безопасности.

Установить/заменить газовый баллон

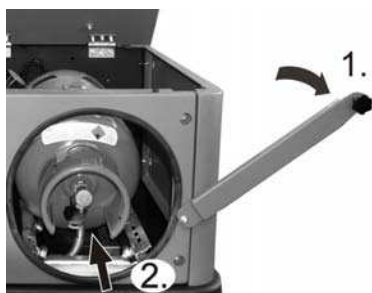
⚠ Предупреждение

Использовать следует только сменные 11 килограммовые баллоны с проверенной конструкцией.

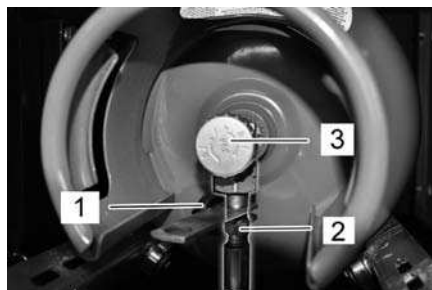
⚠ Опасность

Опасность получения травм!

- Соблюдайте предписания по технике безопасности для транспортных средств, работающих на сжиженном газе.
- Следы коррозии и желтые пористые отложения на баллоне указывают на наличие неплотностей.
- Выполнять замену баллонов могут только лица, прошедшие соответствующий инструктаж.
- Запрещается выполнять замену баллонов с газообразным топливом в гаражах и в подвальных помещениях.
- Запрещено использовать источники открытого света и курить во время замены баллонов.
- При замене баллона следует прочно закрыть запорный вентиль газового баллона и сразу же надеть защитный колпачок на пустой баллон.



- ➔ Ослабить винт на предохранительной штанге и повернуть штангу вверх.
- ➔ Вставить газовый баллон в отверстие до упора.
- ➔ **Важное указание:** резьбовое соединение запорного клапана должно быть направлено вертикально вниз.
- ➔ Закройте затвор с хомутиком.



- ➔ Прикрутите газовый шланг с помощью накидной гайки (2) (размер ключа 30 мм).
- ➔ Снимите защитный колпачок (1) с присоединительного вентиля газового баллона.

Указание

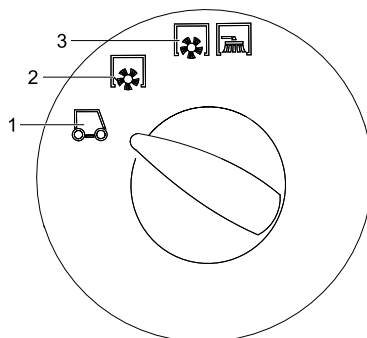
Подсоединение имеет левостороннюю резьбу.

⚠ Предупреждение

Вентиль для отбора газа (3) следует открывать только перед запуском прибора (см. главу "Запуск прибора").

Эксплуатация

Выбор программы

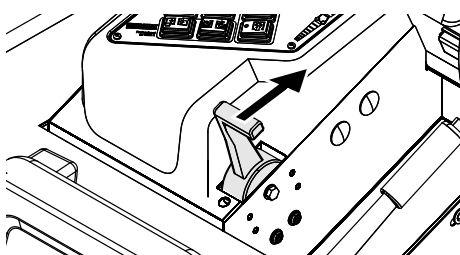


- 1 Транспортировка
- 2 Уборка подметающим валом
- 3 Подметание с использованием подметающего вала и боковых щеток

Зафиксировать/отпустить стояночный тормоз

- ➔ Отпустить стояночный тормоз, нажимая при этом на педаль тормоза.
- ➔ Зафиксировать стояночный тормоз, нажимая при этом на педаль тормоза.

Регулировка числа оборотов двигателя

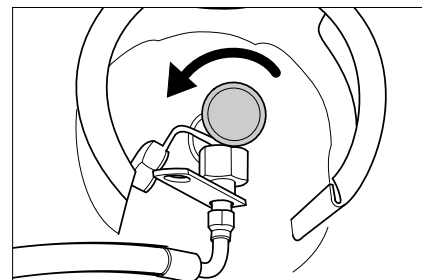


- ➔ С помощью педали газа возможно регулирование оборотов двигателя.

Запуск прибора

Указание: Аппарат оснащен контактным переключателем сиденья. При вставании с сиденья водителя аппарат отключается.

Открыть кран подачи газа



- ➔ Открыть кран для отбора газа путем вращения против часовой стрелки.
- ➔ Занять место в сиденье оператора.
- ➔ Перевести переключатель направления движения в среднее положение.
- ➔ Зафиксировать стояночный тормоз.
- ➔ Передвинуть вперед на 1/3 регулятор числа оборотов двигателя.

Запуск двигателя

- ➔ Вставить ключ в замок зажигания.
- ➔ Повернуть ключ зажигания в положение „II“.
- ➔ После того как аппарат заработал, ключ зажигания отпустить.

Указание: Не нажимать на стартер более 10 секунд. Перед повторным включением стартера подождать, как минимум, 10 секунд.

Передвижение на аппарате

- ➔ Перевести переключатель программ в положение "Транспортировка" -
- ➔ Полностью выдвинуть вперед дроссельный рычаг (высокая частота оборотов).
- ➔ Нажать и держать нажатой педаль тормоза.
- ➔ Отпустите стояночный тормоз.

Передвижение вперед

- ➔ Переключатель направления движения находится в положении "Вперед".
- ➔ Плавно нажать на педаль акселератора.

Передвижение назад

⚠ Опасность

Опасность получения травм! При езде задним ходом не должна создаваться опасность для других лиц, при необходимости, их необходимо предупредить.

Внимание!

Опасность повреждения. Переключатель направления движения разрешается активировать только после остановки устройства.

- ➔ Переключатель направления движения находится в положении "Назад".

- Плавно нажать на педаль акселератора.

Характер движения

- С помощью педали акселератора возможно бесступенчатое регулирование скорости движения.
- Следует избегать резкого нажатия на педали, так как в этом случае гидравлическая система может получить повреждение.
- При падении мощности во время преодоления подъема следует уменьшить нажатие на педаль движения.

Торможение

- При отпуске педали движения аппарат автоматически тормозится и останавливается.

Указание: Действие тормоза можно усилить, нажав на ножной тормоз.

Преодоление препятствий

Преодоление неподвижных препятствий высотой до 70 мм:

- Препятствия следует преодолевать осторожно, во время движения вперед и на медленной скорости.

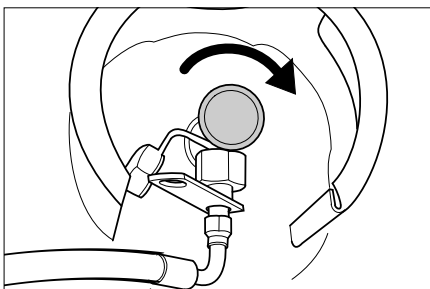
Преодоление неподвижных препятствий высотой свыше 70 мм:

- Подобные препятствия следует преодолевать только с использованием подходящей рамп.

Выключение прибора

- Полностью вдвинуть регулятор числа оборотов двигателя.
- Нажать и держать нажатой педаль тормоза.
- Зафиксировать стояночный тормоз.
- Ключ зажигания повернуть в позицию "0" и вытащить его из замка.

Закрыть подачу газа



- Закрыть кран для отбора газа путем вращения за часовой стрелкой.

Передвижение подметающей машины без собственного привода

- Открыть кожух двигателя.
- Рычаг свободного хода гидравлического насоса откинуть в сторону на 90°.



Внимание!

Не допускается передвигать подметающую машину на большие расстояния и быстрее, чем 10 км/ч.

- После перемещения снова откинуть вверх рычаг свободного хода.

Технические данные

Полный список технических данных можно найти в руководстве по эксплуатации:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Характеристики прибора		
Скорость движения вперед	km/h	10
Скорость движения назад	km/h	10
Способность подъема в гору (макс.)	--	18%
Продолжительность использования при полном баке	h	4
Объем масла	l	3,7
Рабочее число оборотов	1/min	2350
Число оборотов холостого хода	1/min	1500
Тип масла		
Двигатель (выше 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Двигатель (от 0 до 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Двигатель (ниже 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Гидравлическая система	--	HV 46
Колеса		
Размер спереди	--	15-4.5x8
Давление воздуха, спереди	bar	8
Давление воздуха, сзади	--	15-4.5x8
Условия окружающей среды		
Температура	°C	от -5 до +40
Размеры и массы		
Длина x ширина x высота	mm	2040 x 1330 x 1430
Радиус поворота вправо	mm	1400
Радиус поворота влево	mm	1400
Вес в порожнем состоянии	kg	900
Допустимый общий вес	kg	1480
Допустимая нагрузка на ось спереди	kg	877
Допустимая нагрузка на ось сзади	kg	603
Вид топлива	Сжиженные газы (газообразное топливо): Бутан, пропан или смеси бутана/пропана	
Объем бака	11 кг или 20 литров (сменный баллон)	



Ez egy rövid használati utasítás fel- és áthelyezési munkákhoz és megtalálható benne a szükséges információ a seprőgép menet üzeméhez.

Üzembevétel előtt és a rendes üzemhez kérem, olvassa el a készülék eredeti használati utasítását:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Az első üzembe helyezés előtt mindenképpen olvassa el az 5.956-250 sz. biztonsági utasításokat!

Biztonsági tanácsok



Halláskárosodás veszély. A készülékkel való munka közben feltétlenül viseljen megfelelő fülvédőt.

Általános megjegyzések

- A készüléken elhelyezett figyelmeztető és tájékoztató táblák fontos tájékoztatást adnak a veszélytelen üzemeltetésről.
- Az üzemeltetési útmutatóban szereplő megjegyzések mellett a törvényhozó általános biztonsági- és balesetvédelmi előírásait is figyelembe kell venni.

Lerakodási útmutatások

⚠ Veszély

Sérülésveszély, rongálódásveszély!

Berakodás esetén vegye figyelembe a készülék súlyát!

Önsúly (rászerezhető tartozékok nélkül)	900 kg *
* Ha rászerezhető tartozékok is fel vannak szerelve, akkor a súly ennek megfelelően magasabb.	

- ➔ **Ne használjon villás targoncát.**
- ➔ A készülék berakodásánál használjon megfelelő rámpát vagy darut!
- ➔ Rámpa használata esetén vegye figyelembe a következőt:
Szabad magasság 70mm.
- ➔ Amennyiben a készüléket palettán szállítják, akkor a mellékelt deszkákkal egy lemenő rámpát kell felépíteni. Ehhez az útmutatót a 2. oldalon (borító belső oldala) találja.

Fontos megjegyzés: minden deszkát egyenként 2 csavarral kell rögzíteni.

Haladási üzemmód

⚠ Veszély

Sérülésveszély, rongálódásveszély!

Borulásveszély túl nagy emelkedőnél.

- Menetirányban csak max. 18%-os emelkedőkre hajtsan fel.

Borulásveszély gyors kanyarodásnál.

- Kanyarokban lassan vezessen.

Borulásveszély instabil talajnál.

- A készüléket kizárólag szilárd talajon mozgassa.

Borulásveszély túl nagy oldalsó dőlésszög-nél.

- Menetiránnyal átlósan csak max. 10%-os emelkedőkre hajtsan fel.
- Alapvetően be kell tartani a gépjárművekre vonatkozó előírási rendszabályokat, szabályzatokat és rendelkezéseket.
- A kezelőszemélynek a készüléket rendeltetésszerűen kell használni. A kezelőszemélynek vezetési módjában figyelembe kell venni a helyi adottságokat, és a készülékkel való munka közben figyelnie kell a harmadik személyekre, különösen a gyermekekre.
- A készüléket csak olyan személyek használhatják, akiket a kezelésre kioktattak vagy igazolni tudják, hogy képesek a készülék kezelésére és akiket a használattal kifejezetten megbízta.
- A készüléket gyermekek és fiatakorúak nem üzemeltethetik.
- Kísérőszemély szállítása nem megengedett.
- Nyerges készülékeket csak ülésről szabad vezetni.
- ➔ A készülék illetéktelen használatának megakadályozása érdekében húzza ki az gyújtáskulcsot.
- ➔ Soha nem szabad felügyelet nélkül hagyni a készüléket, amíg a motor üzemben van. A kezelőszemélyzet csak akkor hagyhatja el a készüléket, ha a motort leállították, a készüléket véletlen mozgások ellen biztosították, adott esetben a rögzítőféket működtették, illetve a gyújtáskulcsot kihúzták.

Belsőégésű motoros készülékek

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

- A kipufogógáz-kivezető nyílást nem szabad elzárni.
- Tilos a kipufogónyílás fölé hajolni vagy azt megérinteni (égési sérülésveszély).
- Tilos megérinteni vagy megfogni a hajtómotort (égési sérülésveszély).
- A kipufogógázok mérgezőek és károsítják az egészséget, nem szabad azokat belélegezni.
- A motornak kb. 3 - 4 másodperc utánjárásra van szüksége a leállítás után. Ezen idő alatt feltétlenül távol kell maradni a hajtómotor környékétől.

Készülékek vezetőkabinnal

- Vészhelyzetben törje be a szélvédőt az ablaktörő kalapáccsal.

Tudnivaló

Az ablaktörő kalapács a lábtérben található, a vezető ülés alatt.

Gázüzemű gépjárművek biztonságtechnikai irányelvei

Ipari Szakegyesületek Központi Szövetsége e. V. (HVBG) Cseppfolyós gázok (hajtógázok) a bután és propán vagy a bután/propán keverékek. Különleges palackokban szállítjuk. A gázok üzemi nyomása a külső hőmérséklettől függ.

⚠ Veszély

Robbanásveszély! A cseppfolyós gázt nem szabad benzinként kezelni. A benzin lassan párolog, a cseppfolyós gáz azonnal gázneművé válik. Cseppfolyós gáznál tehát a benzinhoz képest nagyobb a veszélye annak, hogy a helyiség megtelik gázzal és belobban.

⚠ Veszély

Sérülésveszély! Csak a DIN 51622 előírásának megfelelő, a környezeti hőmérséklethez igazodó, A ill. B minőségű hajtógázzal töltött cseppfolyós gázpalackot szabad használni.

Vigyázat

Háztartási gázt eleve tilos használni. Gázmotorokhoz cseppfolyós propán-bután gáz használható, amelyeknek keverési aránya 90/10 - 30/70 közé esik. Ha a külső hőmérséklet 0 °C (32 °F) alá esik, a motor jobb hitelegindítási viselkedése miatt lehetőleg olyan cseppfolyós gázt kell használni, amelynek nagy a propán mennyisége, mivel a gáz már alacsony hőmérsékleten is párolog.

Az üzemvezetés és a munkavállalók kötelességei

- Minden olyan személy, akinek cseppfolyós gázzal kell dolgoznia, köteles elsajátítani a cseppfolyós gázok sajátosságaival kapcsolatos ismereteket, amelyek a veszélymentes üzemeltetéshez szükségesek. Jelen nyomtatványt állandó jelleggel el kell helyezni a seprőgépben.

Karbantartást csak hozzáértő személy végezhet

- Hozzáértő személyeknek rendszeres időközönként, de évente legalább egyszer ellenőrizni kell, hogy a hajtógáz berendezések működőképese-e és a tömítések megfelelőek-e (ZH 936 szerint).
- Az ellenőrzést írásban igazolni kell. A bevizsgálásnál a "Cseppfolyós gáz alkalmazása" című baleset-megelőzési előírás § 33 és § 37 bekezdése szolgál alapul (BGV D34)
- Általános előírásként a cseppfolyós gázüzemű motorral hajtott járművek vizsgálatára a szövetségi közlekedési miniszter által kiadott vonatkozó irányelveket kell alkalmazni.

Üzembevétel/Üzem

- A gázt mindig csak egy palackból szabad venni. Ha egyszerre több palackból vesznek gázt, ez azt eredményezheti, hogy a cseppfolyós gáz egyik palackból a másikba áramlik át. Ezért, amikor zárják a gázpalack szelepét, a túltöltött palackban a nyomás megengedhetetlen módon megnő (lásd ezen irányelvek B. 1 rendl.-ét).
- A teli gázpalack beszerelésekor a palack helyzetére az "alul" megjegyzés a mérvadó (a csatlakozó csavarzat függőlegesen lefelé mutat).

A gázpalack kicserélését gondosan kell végezni. Be- és kiszerveleskor a palackszelep gázkilépő csónkjá kulccsal szorosan meghúzott záranyával legyen elzárva.

- Szívárgó gázpalackokat tilos tovább használni. Azokat a vonatkozó összes elővigyázatossági rendszabály betartásával azonnal le kell üríteni a szabadban végzendő lefúvatással, és jelölni kell, hogy szívárgónak. Amikor a kölcsönző vagy annak képviselője (kutas vagy hasonló) a megrongálódott gázpalackokat elszállítja vagy elviszi, a rajtuk keletkezett kárt írásban azonnal közölni kell.
- Mielőtt a gázpalackot bekötik, a csatlakozócsónkok rendeltetésszerű állapotát ellenőrizni kell.
- A palack csatlakoztatása után habképző anyaggal ellenőrizni kell, hogy az nem szívárg-e.
- A szelepeket lassan kell kinyitni. A szelepek nyitásánál és zárásánál tilos ütőszerszámok használatát igénybe venni.
- A cseppfolyós gáz okozta tüzeket csak biztonságos távolságból és fedezékből szabad oltani.
 - csak szénsavas poroltót vagy szénsavas oltókészüléket szabad használni.
 - a gáztartály hűtéséhez bőséges vizet használni.
- Folyamatosan figyelemmel kell kísérni, hogy az egész cseppfolyós gázberendezés üzembiztos állapotban van-e, és különösen hogy a tömítettség megfelelő-e. Tilos használni a járművet, ha a gázberendezés szívárg.
- A cső- illetve tömlőkötés oldása előtt zárni kell a palack szelepét. A palackon lévő csatlakozóanyát lassan és először csak kissé szabad megoldani, mivel különben a vezetékben még nyomás alatt lévő gáz spontán módon kiléphet.
- Ha a gázt nagy tartályból tankolják, a cseppfolyós gáz nagykereskedésben utána kell járni, hogy mely előírások vonatkoznak az ilyen műveletre.

⚠ Veszély

Sérülésveszély!

- Ha cseppfolyós formájában csupasz bőrre kerül, a cseppfolyós gáz fagyási sebeket okoz.
- Szerelés után a záranyát szorosan rá kell csavarni a palack csatlakozómene- tére.
- A tömítettség kipróbálásához szappanos vizet, Nekal oldatot vagy más habképző anyagot kell használni. Tilos nyílt lánggal megvizsgálni a cseppfolyós gázberendezést.
- Az egyes berendezés részek kicserélésekor be kell tartani a gyártók beszerelési előírásait. Ilyenkor zárni kell a palack- és főelzáró szelepeket.
- A gázüzemű gépjárművek elektromos berendezésének állapotát folyamatosan figyelni kell. Ha a berendezés gázszállító részei szívárgónak, a keletkező szikrák robbanásokat idézhetnek elő.

- Ha a gázüzemű jármű hosszabb ideig állt, a jármű vagy elektromos berendezéseinek üzembevétele előtt alaposan ki kell szellőztetni a helyiséget, ahol azt leállították.
- A gázpalackokkal vagy a cseppfolyós gázberendezéssel kapcsolatos baleseteket azonnal jelenteni kell a szakember- sületnek és az illetékes ipar- felügyelőségnek. Megrongálódott alkat- részeket a vizsgálat lezárulásáig meg kell őrizni.

A beállító- és raktárhelyiségekben, valamint a javítóműhelyekben

- A hajtógáz illetve cseppfolyós gázpalackok tárolását a TRF 1996 (Cseppfolyós gázok műszaki szabályzatai, lásd DA a BGV D34, 4. melléklet) előírásai- nak megfelelően kell elvégezni.
- A gázpalackokat álló helyzetben kell tárolni. Tartályok felállítási helyén és a ja- vitás alatt tilos nyílt lángot használni vagy dohányozni. Ügyelni kell arra, hogy a szabadban felállított palackok- hoz ne lehessen hozzáférni. Ügyelni kell arra, hogy az üres palackok alapve- tően el legyenek zárva.
- A gázpalack szelepét és a fő elzáró- szelepet rögtön a gépjármű leállítása után el kell zárni.
- Azoknak a helyiségeknek a helyzetére és állagára, ahová a gázüzemű gépjár- művet állítják, a garázsokkal kapcsola- tos szabályzat és az illető tartományban mindenkor érvényben lévő építési szabályzat rendelkezései vonatkoznak.
- A gázpalackokat a beállító helyiségek- től elválasztott külön helyiségekben kell őrizni (lásd a BGV DA, 2. melléklet).
- Ügyelni kell arra, hogy a helyiségekben alkalmazott elektromos kézi lámpák zárt, tömített üvegbúrával és erős védő- kosárral legyenek ellátva.
- A javítóműhelyekben történő munka- végzéskor el kell zárni a palack- és fő- elzáró szelepeket és hő hatásától védeni kell a hajtógáz palackokat.
- Üzemszünetek és üzemzárás előtt a fe- lelős személynek utána kell nézni, hogy valamennyi szelep, mindenek előtt a palackszelepek zárva vannak-e. Tűzzel végzendő munkákat, így különösen he- gesztő- és lángvágó munkákat tilos haj- tógáz palackok közelében végezni. Hajtógáz palackokat még üres állapot- ban sem szabad műhelyekben tárolni.
- Ügyelni kell arra, hogy a beállító- és raktárhelyiségek, valamint a javítómű- helyek jól szellőztek legyenek. Ennél figyelembe kell venni, hogy a cseppfo- lyós gázok nehezebbek a levegőnél. A cseppfolyós gázok összegyűlnek a ta- lajon, munkagödörökben és ott robbanás- veszélyes gáz/levegő elegyeket képez- hetnek.

Szimbólumok az üzemeltetési út- mutatóban

⚠ Balesetveszély

Azonnal fenyegető veszély, amely súlyos testi sérüléshez vagy halálhoz vezet.

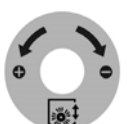
⚠ Figyelem!

Esetlegesen veszélyes helyzet, amely sú- lyos testi sérüléshez vagy halálhoz vezet- het.

Vigyázat

Esetlegesen veszélyes helyzet, amely kön- nyű sérüléshez vagy kárhoz vezethet.

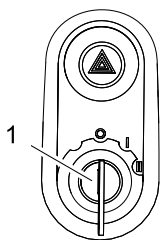
Szimbólumok a készüléken

	Égési sérülésveszély forró felületek által! A ké- szüléken történő munka előtt hagyja kellőképpen kihűlni a kipufogó beren- dezést.
	A készüléken végzendő munkákat mindig erre al- kalmas kesztyűvel vé- gezze.
	Zúzódásveszély mozgó autóalkatrészek közé be- szorulás által
	Sérülésveszély mozga- tott alkatrészek által. Ne nyúljon bele.
	Égésveszély. Ne szívjon fel égő vagy parázsló tár- gyat.
	Lánc helye / daruval emelés helye Rögzítési pont
	Abronsnyomás (max.)
	Kocsiemelő behelyezési pontjai
	Seprőhenger állítása

	A talaj maximális dőlés- szöge megemelt szemét- tartállyal való hajtás esetén.
	Menetirányban csak max. 18%-os emelkedők- re hajtson fel.
	Ügyeljen a gázpalack be- építési helyzetére! A csatlakozásnak ill. a gyű- rűs nyílásnak lefelé kell néznie.

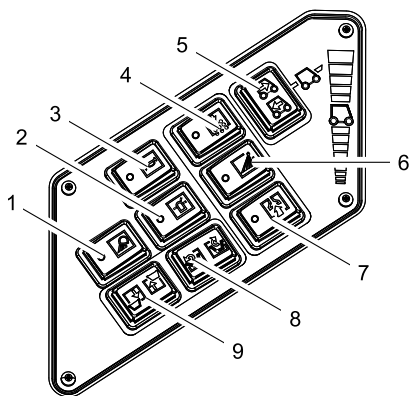
Kezelési- és funkció elemek

Gyújtászár



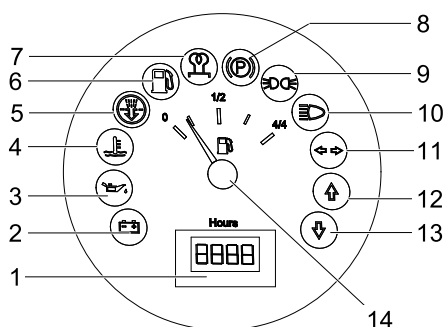
- 1 Gyújtáskulcs
- 0 állás: Motort kikapcsolni
 - 1 állás: Gyújtás be
 - 2 állás: Motor elindítása

Funkció gombok



- 2 Körforgó villogó be/ki
3 Kürt
5 Menetirány kiválasztó kapcsoló

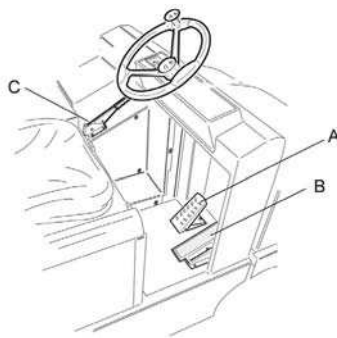
Multifunkciós kijelző



- 1 Üzemóra számláló
2 Rakodási jelzőlámpa
3 Olajnyomás jelzőlámpa
4 Hűtővíz hőmérséklet jelzőlámpa

- 5 Motor által beszívott levegő
6 Üzemanyag tartalék jelzőlámpa
- tartalék esetén villog
- üres gázpalack esetén világít
7 Jelzőlámpa (nincs csatlakoztatva)
8 Jelzőlámpa (nincs csatlakoztatva)
9 Parkolófény jelzőlámpája (opcionális)
10 Tömpített fény jelzőlámpája (opcionális)
11 Irányjelző jelzőlámpája (opcionális)
12 Menteirány előre jelzőlámpa
13 Menteirány hátra jelzőlámpa
14 Üzemanyag kijelző (nincs bekötve)

Pedálok



- A Fékpedál
B Gázpedál
C Rögzítőfék

Üzembevétel

Általános megjegyzések

- Üzembevétel előtt olvassa el a motor gyártójának üzemeltetési útmutatóját és fordítson különös figyelmet a biztonsági tanácsokra.

Gázpalack felszerelése/cseréje

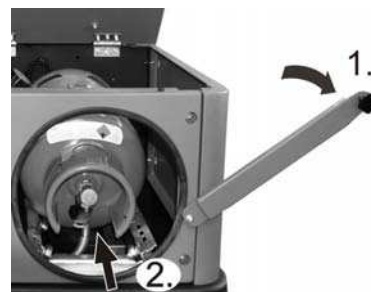
⚠ Figyelmeztetés

Csak a típushoz tartozó ellenőrzött 11 kg tartalmú cserepalackokat szabad használni.

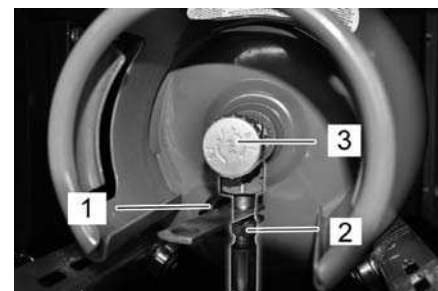
⚠ Veszély

Sérülésveszély!

- A gázüzemű gépjárművek biztonságtechnikai irányelveit figyelembe kell venni.
- Eljegesedések és sárga habszerű lera-
kodások a gázpalack szivárgására utal-
nak.
- Palackcserét csak hozzáértő szemé-
lyeknek szabad elvégezni.
- Hajtógáz palackokat nem szabad ga-
rázsban és föld alatt található helyisé-
gekben kicserélni.
- Palackcsere esetén nem szabad dohá-
nyozni és nyílt lángot használni.
- Palackcsere esetén a cseppfolyós gáz-
palack zárószelepét erősen el kell zárni
és a védőkupakot azonnal fel kell he-
lyezni az üres palackra.



- Oldja ki a biztosítórúd csavarját és hajtsa fel a rudat.
→ A gázpalackot ütközésig tolja be a nyílásba.
→ **Fontos megjegyzés:** a zárószelep csatlakozó csavarzatának függőlegesen lefelé kell néznie.
→ Kengyelzárát elzárni.



- Gáztömlőt a hollandi anyával rácsavar-
ni (kulcsméret 30 mm).
→ A védőkupakot (1) a gázpalack záró-
szelepéről levenni.

Megjegyzés

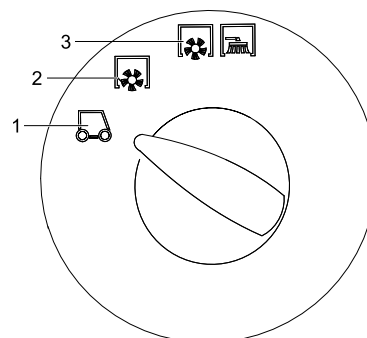
A csatlakozás balmenetes.

⚠ Figyelmeztetés

A gázkivételi szelepet (3) csak a készülék indítása előtt nyissa ki (lásd a "Készülék indítása" fejezetet).

Üzem

Programok kiválasztása

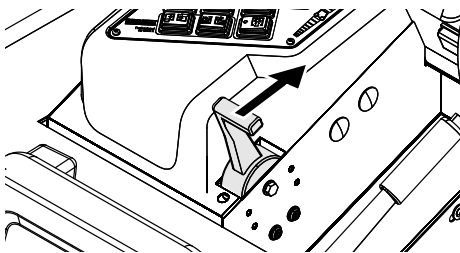


- 1 Szállítási menet
2 Seprés seprőhengerrel
3 Seprés seprőhengerrel és oldalkefé-
kel

Rögzítőfék rögzítése/oldása

- Rögzítőféket kioldani, közben a fékpe-
dált nyomni.
→ Rögzítőféket rögzíteni, közben a fékpe-
dált nyomni.

Motor fordulatszámának beállítása

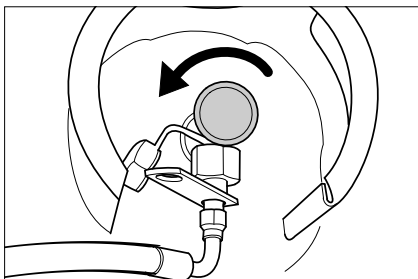


- A gázzal a motor fordulatszámát szabályozni lehet.

A készülék beindítása

Megjegyzés:A készülék ülés kontaktus kapcsolóval van ellátva. Ha a vezető fel-emelkedik az ülésről, a készülék kikapcsol.

Nyissa ki a gázcsapot



- A gázkivételi szelepet az óra járásával ellentétes irányba forgatva nyissa ki.
- A vezetéülésen helyet foglalni.
- A menetirány kiválasztó kapcsolót középső állásra állítani.
- Rögzítőfék rögzítése.
- A motor fordulatszám beállítását 1/3-dal előre tolni.

Motor elindítása

- A gyújtáskulcsot helyezze be gyújtáskapcsolóba.
- Forgassa a gyújtáskulcsot a „II” állásba.
- Ha a készülék elindult, gyújtáskulcsot elengedni

Megjegyzés:Az önindítót soha ne működtesse 10 másodpercnél tovább. Az önindító ismételt működtetése előtt várjon legalább 10 másodpercet.

Készülék vezetése

- A programkapcsolót állítsa szállítási menetre .
- A gázkart egészen előre (magas fordulatszám) állítani.
- Fékpedált lenyomni és nyomva tartani.
- Oldja ki a rögzítőféket.

Haladás előre

- Állítsa a menetirány kiválasztó kapcsolót „előre” állásra.
- A menetpedált lassan lenyomni.

Hátrafelé menet

Veszély

Sérülésveszély! Hátramenetkor tilos másokat veszélyeztetni, szükség esetén oktatást kérni.

Vigyázat

Rongálódásveszély. A menetirány kiválasztó kapcsolót csak álló járműnél működtesse.

- Állítsa a menetirány kiválasztó kapcsolót „hátra” állásra.

- A menetpedált lassan lenyomni.

Menetviselkedés

- A menetpedállal fokozatmentesen lehet szabályozni a haladási sebességet.
- A pedál lökésszerű működtetését kerülni kell, mivel a hidraulikaberendezés kárt szenvedhet.
- Ha emelkedőn visszaesik a teljesítmény, a gázpedált némileg visszavenni.

Fékek

- A gázpedált elengedni, mire a gép magától lefékez és megáll.

Megjegyzés: A fékhatás a fékpedál nyomásával támogatható.

Áthaladás akadályokon

Áthaladás szilárdan álló akadályokon 70 mm-ig:

- Lassan és óvatosan előrefele áthajtani.

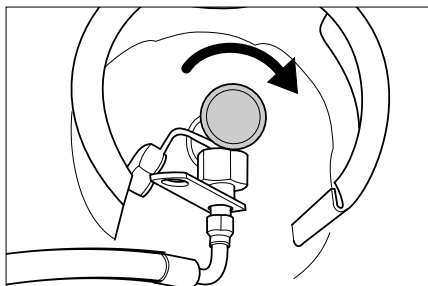
Áthaladás szilárdan álló 70 mm fölötti akadályokon:

- Ilyen akadályokon csak alkalmas rámpával szabad áthajtani.

A készülék kikapcsolása

- A motor fordulatszám állítóját egészen hátra tolni.
- Fékpedált lenyomni és nyomva tartani.
- Rögzítőfék rögzítése.
- Gyújtáskulcsot a "0" állásba forgatni és a kulcsot kihúzni.

Gázcsapot elzárni



- A gázkivételi szelepet az óra járásával megegyezően elfordítva elzárni.

Seprőgép mozgása saját hajtás nélkül

- Motorburkolatot kinyitni.
- A hidraulika szivattyú szabadonfutó karját 90 °-kal oldalt lefelé fordítani.



Vigyázat

A saját meghajtás nélküli seprőgépet ne járassa hosszú szakaszokon és ne haladjon vele 10 km/h-nál gyorsabban.

- A szabadonfutó kart az eltolás után ismét felhajtani.

Műszaki adatok

A teljes műszaki adatokat a használati útmutatóban találja:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Készülék adatok		
Menetsebesség, előre	km/h	10
Menetsebesség, hátra	km/h	10
Kapaszkodóképesség (max.)	--	18%
Bevetési idő mértéke tele tank esetén	h	4
Olaj mennyiség	l	3,7
Üzemi fordulatszám	1/min	2350
Üresjárat fordulatszám	1/min	1500
Olajfajták		
Motor (25 °C fölött)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0-25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (0 °C alatt)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidraulika	--	HV 46
Abroncsozás		
Nagyság elől	--	15-4.5x8
Levegőnyomás elől	bar	8
Nagyság hátul	--	15-4.5x8
Környezeti feltételek		
Hőmérséklet	°C	-5 - +40
Méreték és súly		
hosszúság x szélesség x magasság	mm	2040 x 1330 x 1430
Fordulási sugár jobbra	mm	1400
Fordulási sugár balra	mm	1400
Önsúly	kg	900
Megengedett összsúly	kg	1480
Megengedett tengelyterhelés elől	kg	877
Megengedett tengely terhelés hátul	kg	603
Üzemanyag fajta	Cseppfolyós gázok (hajtógázok): bután, propán vagy bután/propán keverékek	
Tartály űrtartalma	11 kg ill. 20 liter (cserepalack)	



Toto je stručný provozní návod k nakládání a překládání a poskytuje potřebné informace pro jízdní provoz zametacího stroje.

Před uvedením zařízení do provozu a k účelům řádného provozu si prosím přečtěte původní provozní návod k přístroji.
5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)
Před prvním uvedením do provozu si neopomeňte přečíst bezpečnostní instrukce č. 5.956-250!

Bezpečnostní pokyny



Nebezpečí poškození sluchu. Při práci s přístrojem noste bezpodmínečně vhodnou ochranu sluchu.

Obecná upozornění

- Štítek na přístroji s varováním a pokyny uvádí důležité pokyny pro bezpečný provoz.
- Kromě pokynů uvedených v návodu k použití je nutné dodržovat všeobecné bezpečnostní předpisy a předpisy pro prevenci úrazů stanovené zákonem.

Pokyny pro vykládku

⚠ Nebezpečí

Nebezpečí poranění, nebezpečí poškození!

Dbejte na hmotnost přístroje při přepravě!

hmotnost bez nákladu (bez doplňkové sady)	900 kg *
* Pokud jsou přimontovány doplňkové sady je hmotnost vyšší o příslušnou hodnotu.	

- ➔ **Nepoužívejte vysokozdvižný vozík.**
- ➔ Při nakládání přístroje je nezbytné použít vhodnou rampu nebo jeřáb!
- ➔ Při používání rampy dodržujte následující:
Světla výška nad zemí 70mm.
- ➔ Pokud je přístroj dodán na paletě, je nezbytné vytvořit pomocí přiložených prken rampu pro sjíždění.
Příslušný návod naleznete na straně 2 (vnitřní strana obálky).
- Důležité upozornění:** každé prkno musí být upevněno dvěma šrouby.

Jízdní provoz

⚠ Nebezpečí

Nebezpečí poranění, nebezpečí poškození! Nebezpečí převrácení při přílišných stoupáních.

- Ve směru jízdy jezděte pouze do stoupání 18%.

Nebezpečí převrácení při rychlém zatáčení.

- V zatáčkách jeďte pomalu.

Nebezpečí převrácení při nestabilním podkladu.

- S přístrojem pohybujte výhradně na zpevněném podkladu.

Nebezpečí převrácení při příliš velkém bočním náklonu.

- Šikmo ke směru jízdy zdolávejte pouze stoupání do max. 10%.
- Je třeba ze zásady dodržovat veškerá předpisová opatření, pravidla a nařízení, která platí pro motorová vozidla.
- Obsluha smí přístroj používat pouze k účelům, ke kterým byl přístroj vyroben. Při práci s přístrojem je uživatel povinen dbát místních specifik a brát při práci zřetel na třetí osoby, zvláště děti..
- Přístroj smí používat jen osoby, které jsou obeznámeny s manipulací nebo prokázaly schopnost jej obsluhovat a které jsou používáním výslovně pověřeny.
- S přístrojem nesmí pracovat děti nebo mladiství.
- Je nepřípustné brát s sebou doprovodné osoby.
- Zařízení charakteru nástavce se smíjí uvádět do pohybu jen ze sedačky.
- ➔ Aby se zabránilo použití zařízení nepovolanou osobou, je třeba vždy vyndat klíček ze zapalování.
- ➔ Zařízení se nesmí nikdy nechat bez dozoru, dokud je motor v chodu. Obsluha smí zařízení opustit teprve tehdy, když je motor v klidu, zařízení je zajištěno proti samovolnému pohybu, je případně aktivována parkovací brzda a klíček je vytažen ze zapalování.

Zařízení se spalovacím motorem

⚠ Pozor!

Nebezpečí poranění!

- Výfuk se nesmí zavírat.
- Nad výfukový otvor se nenahýbejte ani do něj nesahejte (nebezpečí popálení).
- Hnacího motoru se nedotýkejte ani na něj nesahejte (nebezpečí popálení).
- Výfukové plyny jsou jedovaté a zdraví škodlivé, nesmějí být vdechovány.
- Motor vyžaduje po vypnutí doběh v trvání asi 3 - 4 vteřin. Během tohoto intervalu se držte v dostatečné vzdálenosti od prostoru pohonu.

Přístroje s kabinou pro řidiče

- V nouzovém případě rozbijte okna pomocí nouzového kladívka.

Informace

Nouzové kladívko se nachází v nožním prostoru pod sedadlem řidiče.

Bezpečnostně-technické pokyny pro vozidla na zkapalněné plyny

Hlavní spolek komerčních oborových spolků e.V. (HVBG). Zkapalněné plyny (pohoné plyny) jsou butan a propan nebo směsi propan/butanu. Jsou dodávány ve zvláštních lahvích. Provozní tlak těchto plynů závisí na vnější teplotě.

⚠ Nebezpečí

Nebezpečí výbuchu! Zkapalněným plynem nezacházejte jako s benzínem. Benzín se vypařuje pomalu, naopak zkapalněný plyn se okamžitě mění v plyn. Nebezpečí úniku plynu v uzavřeném prostoru a následné

vznícení je tedy u zkapalněných plynů větší než u benzínu.

⚠ Nebezpečí

Nebezpečí úrazu! Používejte pouze láhve na zkapalněné pohonné plyny podle DIN 51622 kvality A respektive B, v závislosti na okolní teplotě.

Pozor

Plyn pro domácnosti je zásadně zakázaný. Pro plynový motor jsou povoleny směsi zkapalněných plynů z propan/butanu, jejichž poměr mísení leží mezi 90/10 a 30/70. Z důvodu lepších vlastností při studeném startu je při venkovních pod 0 °C (32 °F) vhodnější použití zkapalněných plynů s velkým podílem propanu, neboť k vypařování dochází již při nízkých teplotách.

Povinnosti vedení provozu a zaměstnanců

- Veškeré osoby, které musí manipulovat se zkapalněným plynem, mají z důvodu zajištění bezpečného provozu povinnost, si osvojit nezbytné znalosti o specifických vlastnostech zkapalněných plynů. Tento spis musí být během provozování zametacího stroje vždy k dispozici.

Údržbu provádí odborník

- Funkčnost a těsnost zařízení na zkapalněný plyn musí být v pravidelných časových intervalech, minimálně jednou za rok, přezkoušeny odborníkem (podle BGG 936).
- Kontrola musí být potvrzena písemně. Předmět kontroly je uveden v německých předpisech § 33 a § 37 UVV "Použití zkapalněných plynů" (BGV D34).
- Jako všeobecné předpisy platí pokyny pro kontrolu vozidel, jejichž motory jsou poháněny zkapalněnými plyny, vydané spolkovým ministrem pro dopravu.

Uvedení přístroje do provozu/Provoz

- Přívod plynu smí být prováděn vždy pouze z jedné nádře. Přívod plynu z více nádob souběžně může způsobit, že dojde k přečerpání z jedné do druhé nádoby. Tím je přeplněná nádoba vystavena po pozdějším zavření ventilu (srov. B. 1 těchto pokynů) nepřípustnému zvýšení tlaku.
- Při instalaci plné nádoby dbejte na správnou polohu značky "dole" na nádobě (šroubové připojení ukazuje svisle dolů).

Výměna plynové láhve musí být provedena opatrně. Při instalaci a demontáži musí být výstupní plynové hrdlo ventilu láhve utěsněno pevným utažením závěrné matice pomocí klíče.

- Netěsné plynové láhve nesmějí být nadále používány. Je nezbytné je za dodržení všech bezpečnostních opatření okamžitě vypustit ve volném prostoru a označit jako netěsné. Při odevzdávání nebo odběru poškozených plynových láhví musí být pronajimatel nebo jeho zástupce (zaměstnanec čerpací stanice atd.)

okamžitě písemně o poškození informován.

- Dříve než plynovou láhev připojíte, musíte zkontrolovat bezvadný stav připojovacího hrdla.
- Po připojení láhve musíte její těsnost zkontrolovat pomocí pěnivého prostředku.
- Ventily otevírejte pomalu. Otevírání a zavírání nesmí být prováděno za pomoci úderných nástrojů.
- Požáry tekutého plynu haste pouze z bezpečné vzdálenosti a bezpečného krytu.
 - používejte pouze suchý nebo plynový sněhový hasicí přístroj.
 - k chlazení plynové nádoby použijte dostatečné množství vody.
- U zařízení na zkapalněný plyn musí být neustále kontrolován jejich bezpečný stav, zvláště pak těsnost. Používání vozidla pokud netěsní plynová lahev je zakázáno.
- Před povolením potrubního resp. hadicového spoje musíte uzavřít ventil na lahvi. Připojovací matice na lahvi musí být otevírána pomalu a nejprve jen lehce, neboť může dojít k spontánnímu úniku plynu, který se pod tlakem nachází ve vedení.
- Pokud přečerpáváte plyn z velké nádrže, musíte se informovat o platných předpisech u příslušného velkoobchodu se zkapalněnými plyny.

⚠ Pozor!

Nebezpečí poranění!

- Zkapalněný plyn způsobuje v tekuté formě na kůži omrzliny.
- Po demontáži musí být závěrná matice pevně našroubována na připojovací závit.
- Na zkoušku těsnosti lze použít mýdlovou vodu nebo jiné pěnivé přípravky. Osvětlování zařízení na zkapalněný plyn pomocí otevřeného plamenu je zakázáno.
- Při výměně jednotlivých dílů zařízení musí být dodržovány montážní předpisy výrobců. Přitom musí být uzavřeny závěrné ventily láhve a hlavní závěrné ventily.
- Stav elektrického zařízení motorových vozidel s pohonem na zkapalněné plyny musí být neustále kontrolován. Při netěsnosti dílů vedoucích plyn mohou způsobit jiskry výbuch.
- Při delších odstávkách vozidla na zkapalněný plyn musí být před uvedením do provozu odstavná plocha vozidla nebo jeho elektrického zařízení řádně vyvětrána.
- Nehody spojené s plynovými láhvemi nebo zařízeními na zkapalněný plyn musí být neprodleně nahlášeny oborovému spolku a příslušnému živnostenskému kontrolnímu úřadu. Poškozené díly musí být uchovány až do ukončení šetření.

V odstavných a skladovacích prostorech a úpravných dílnách

- Uskladnění lahví s pohonnými plyny resp. zkapalněnými plyny musí být prováděno podle předpisů TRF 1996 (Technická pravidla pro zkapalněné plyny, viz DA k BGV D34, příloha 4).
- Plynové láhve musí být skladovány ve stoje. Manipulace s otevřeným ohněm a kouření v prostoru skladiště nádob a během oprav není dovoleno. Ve volném prostranství uložené láhve musí být zajištěny proti přístupu neoprávněných osob. Prázdné láhve musí být vždy zavřené.
- Závěrné ventily láhve a hlavní závěrný ventil musí být uzavřeny okamžitě po odstavení vozidla.
- Na polohu a vlastnosti odstavných ploch vozidel poháněných zkapalněným plynem se vztahují ustanovení spolkového řádu pro garáže a příslušných zemských stavebních řádů.
- Plynové lahve musí být uchovávány ve zvláštních prostorech oddělených od odstavných míst (viz DA k BGV D34, příloha 2).
- Elektrické ruční lampy používané v těchto prostorech musí být opatřeny uzavřeným, utěsněným krytem a pevným ochranným košem.
- Při pracích v úpravných dílnách musí být uzavřeny závěrné ventily láhve a hlavní závěrný ventil a láhev s pohonným plynem chráněna před tepelnými vlivy.
- Před provozními přestávkami a před koncem provozu musí být zodpovědným pracovníkem zkontrolováno, jestli jsou všechny ventily, především ventily lahví uzavřeny. Práce s ohněm, především svařování a frézování, nesmí být prováděny v blízkosti lahví s pohonným plynem. Láhve s pohonným plynem nesmí být uchovávány v dílnách ani v případě, že jsou prázdné.
- Odstavné a skladovací prostory jakož i úpravné dílny musí být dobře větrány. Přitom je třeba dbát nato, že jsou zkapalněné plyny těžší než vzduch. Hromadí se na podlaze, v příkopech a jiných prohlubních a může zde vytvářet vzducho-plynové směsi s nebezpečím výbuchu.

Symboły použité v návodu k obsluze

⚠ Nebezpečí!

Pro bezprostředně hrozící nebezpečí, které vede k těžkým fyzickým zraněním nebo k smrti.

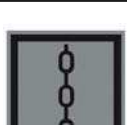
⚠ Upozornění

Pro potenciálně nebezpečnou situaci, která by mohla vést k těžkým fyzickým zraněním nebo k smrti.

Pozor

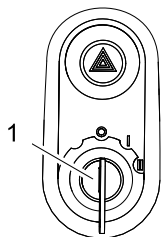
Pro potenciálně nebezpečnou situaci, která může vést k lehkým fyzickým zraněním nebo k věcným škodám.

Symboły na zařízení

	Nebezpečí popálení o horké plochy! Před prací na zařízení nechte výfukový systém dostatečně vychladnout.
	Práce na zařízení provádějte vždy ve vhodných rukavicích.
	Nebezpečí pohmoždění při sevření mezi pohyblivé části vozidla.
	Nebezpečí úrazu při styku s pohyblivými díly. Nevkládejte ruce.
	Nebezpečí požáru. Nevysávejte hořící či doutnající předměty.
	Uchycení řetězu / uvázání jeřábu Uvazovací bod
	Tlak v pneumatikách (max)
	Úchytne body pro zvedák.
	Nastavení zametacího válce
	Maximální sklon podkladu při jízdě se zdviženou nádobou na zametené nečistoty.
	Ve směru jízdy jezděte pouze do stoupání 18%.
	Dbejte na montážní polohu plynové láhve! Připojka resp. prstenový otvor musí směřovat dolů.

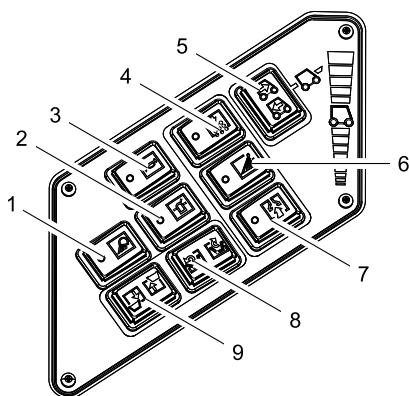
Ovládací a funkční prvky

zámek zapalování



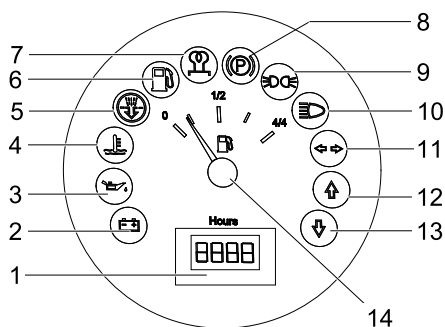
- 1 Klíček do zapalování
- Poloha 0: Vypněte motor
 - Poloha 1: Zapnout zapalování
 - Poloha 2: Spustíte motor

Funkční tlačítka



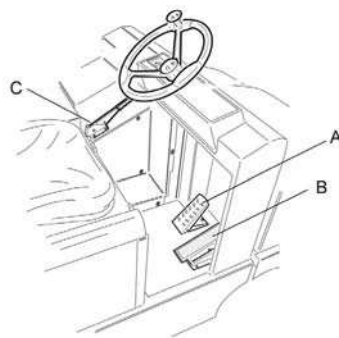
- 2 Zap/Vyp varovného majáčku
3 Signál
5 Přepínač směru jízdy

Multifunkční zobrazení



- 1 Počítadlo provozních hodin
2 Kontrolka nabíjení
3 Kontrolka tlaku oleje
4 Kontrolka teploty chladicí kapaliny
5 Motorem nasávaný vzduch
6 Kontrolka zbytku paliva
– bliká v případě využití rezervy
– svítí pokud je plynová láhev prázdná
7 Kontrolka (není připojeno)
8 Kontrolka (není připojeno)
9 Kontrolka parkovací světla (dodatečná výbava)
10 Kontrolka potkávací světlomety (dodatečná výbava)
11 Kontrolka blinkru (dodatečná výbava)
12 Kontrolka směr jízdy vpřed
13 Kontrolka směr jízdy vzad
14 Kontrolka nádrže (není připojeno)

Pedály



- A Brzdový pedál
B Jízdní pedál
C Parkovací brzda

Uvedení do provozu

Obecná upozornění

- ➔ Před uvedením do provozu čtěte návod k obsluze od výrobce motoru, především bezpečnostní pokyny.

Montáž/výměna plynové láhve

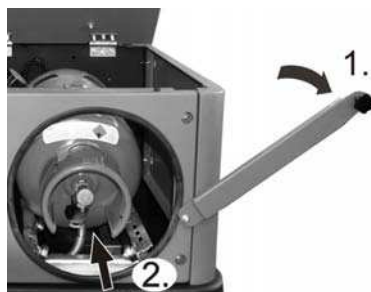
⚠ Varování

Používejte pouze výměnné láhve kontrolované konstrukce o obsahu 11 kg.

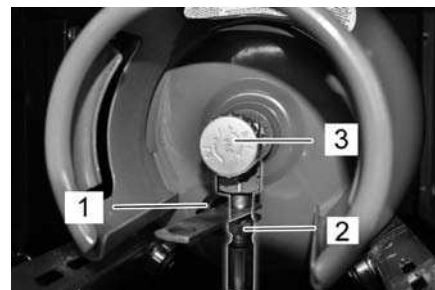
⚠ Pozor!

Nebezpečí poranění!

- Dodržujte bezpečnostně-technické pokyny pro vozidla na zkapalněný plyn.
- Omrzliny a pěnové žluté usazeniny na plynové lahvi jsou známkou netěsnosti.
- Výměnu láhve směřují provádět pouze poučení odborníci.
- Láhve s pohonnými plyny nesmí být měněny v garážích nebo prostorách podzemí.
- Při výměně lahve nekuřte a nepoužívejte otevřené světlo.
- Při výměně lahvi pevně uzavřete uzavírací ventil lahve na zkapalněný plyn a okamžitě nasadte ochrannou krytku na prázdnou láhev.



- ➔ Povolte šroub na zajišťovací tyči a tyč vyklopte směrem nahoru.
➔ Zasuňte plynovou láhev do otvoru až na doraz.
➔ **Důležité upozornění:** připojovací šroubení uzavíracího ventilu musí směřovat svisle dolů.
➔ Zavřete těmenový uzávěr.



- ➔ Plynovou hadici přišroubujte pomocí převlečné matice (2) (rozměr klíče 30 mm).
➔ Z připojovacího ventilu plynové láhve sejměte ochrannou krytku (1).

Upozornění

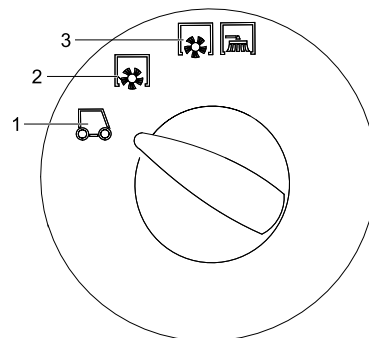
Přípojka má levotočivý závit.

⚠ Varování

Ventil odebírání plynu (3) otevřete až po nastartování přístroje (viz kapitola Spuštění přístroje).

Provoz

Volba programů

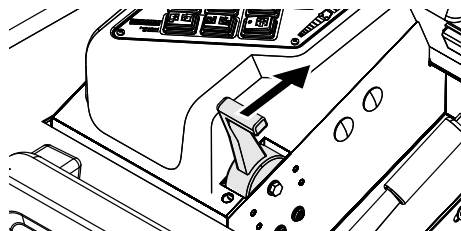


- 1 Převážná jízda
2 Zametání se zametacím válcem
3 Zametání se zametacím válcem a postranní metlou

Aretujte/povolte parkovací brzdu

- ➔ Povolte parkovací brzdu, přitom sešlápněte brzdový pedál.
➔ Aretujte parkovací brzdu, přitom sešlápněte brzdový pedál.

Seřízení otáček motoru

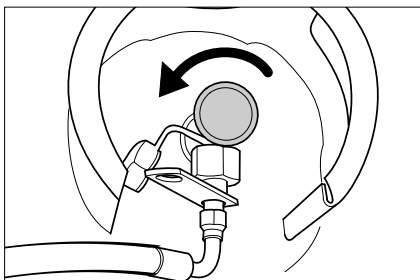


- ➔ Pákou plynu lze regulovat otáčky motoru.

Startování zařízení

Upozornění: Zařízení je vybaveno kontaktním spínačem sedadla. Když řidič opustí sedadlo, zařízení se vypne.

Otevřete přívod plynu



- Otevřete ventil odebrání plynu otočením proti směru hodinových ručiček.
- Posadte se do sedadla řidiče.
- Uvedte přepínač směru jízdy do střední polohy.
- Aretujte brzdu.
- Posuňte nastavení otáček motoru o 1/3 vpřed

Spustěte motor

- Klíček zapalování zastrčte do zámku zapalování.
- Zapalovací klíček otočte do polohy "II".
- Jakmile zařízení nastartovalo, klíček zapalování pusťte.

Upozornění: Startér nenechávejte nikdy stisknutý déle než 10 vteřin. Před novým spuštěním startéru počkejte alespoň 10 vteřin.

Pojíždění přístroje

- Přepínač programů otočte na přepravní jízdu
- Posuňte plynovou páku vpřed (vysoké otáčky).
- Sešlápněte brzdový pedál a držte ho sešlápnutý.
- Povolte parkovací brzdu.

Jízda vpřed

- Přepínač směru jízdy nastavte na "vpřed".
- Pomalu stlačujte jízdní pedál.

Jízda vzad

Nebezpečí

Nebezpečí úrazu! Při couvání nesmějí být nijak ohroženy třetí osoby, v případě potřeby se nechte navádět.

Pozor

Nebezpečí poškození. Přepínač směru jízdy používejte pouze, když přístroj stojí.

- Přepínač směru jízdy nastavte na "dozadu".
- Pomalu stlačujte jízdní pedál.

Chování vozidla za jízdy

- Pedálem plynu lze plynule regulovat rychlost jízdy.
- Při zacházení s plynovým pedálem se vyhněte trhavým pohybům, neboť tak se může poškodit hydraulika.
- Jestliže ve stoupání klesá výkon, uberte mírně na plynovém pedálu.

Brzdy

- Jestliže plynový pedál uvolníte, zařízení se automaticky zabrzdí a zůstane stát.

Upozornění: Účinnost brzdění lze podpořit sešlápnutím brzdového pedálu.

Přejíždění překážek

Přejíždění pevných překážek do rozměru 70 mm:

- přejedte pomalu a opatrně jízdou vpřed.

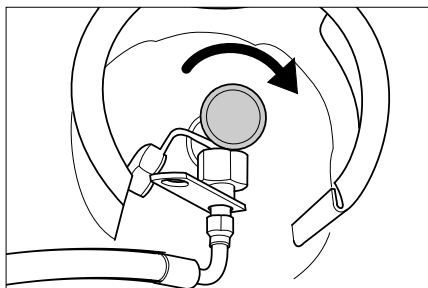
Přejíždění pevných překážek větších než 70 mm:

- překážky lze přejíždět jen s pomocí vhodné rampy.

Vypnutí zařízení

- Nastavení otáček motoru posuňte zcela dozadu.
- Sešlápněte brzdový pedál a držte ho sešlápnutý.
- Aretujte brzdu.
- Zapalovací klíček otočte do polohy "0" a klíček vytáhněte.

Zavřete přívod plynu



- Zavřete ventil odebrání plynu otočením ve směru hodinových ručiček.

Pohyb zametacího stroje bez vlastního pohonu

- Otevřete krytu motoru.
- Otočte páku volnoběhu hydraulického čerpadla o 90 ° dolů do strany.



Pozor

Zametacím strojem bez vlastního pohonu nepohybujte po delších trasách a ne rychleji než 10 km/h.

- Páku volnoběhu po posunutí opět vytáhněte zpět nahoru.

Technické údaje

Kompletní technické údaje naleznete v provozním návodu:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Údaje o zařízení		
Jízdní rychlost, vpřed	km/h	10
Jízdní rychlost, vzad	km/h	10
Stoupání (max.)	--	18%
Doba použití s plnou nádrží	h	4
Množství	l	3,7
Provozní počet otáček	1/min	2350
volnoběžné otáčky	1/min	1500
Druhy oleje		
Motor (přes 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (od 0 do 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (pod 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulika	--	HV 46
Sada pneu na vozidle		
Velikost vpředu	--	15-4.5x8
Tlak vzduchu vpředu	bar	8
Velikost vzadu	--	15-4.5x8
Podmínky prostředí		
Teplota	°C	-5 až +40
Rozměry a hmotnost		
Délka x Šířka x Výška	mm	2040 x 1330 x 1430
Poloměr otáčení vpravo	mm	1400
Poloměr otáčení vlevo	mm	1400
Vlastní hmotnost	kg	900
Povolená celková hmotnost	kg	1480
Přípustné zatížení přední nápravy	kg	877
Přípustné zatížení zadní nápravy	kg	603
Typ paliva	Zkapalněné plyny (pohonné plyny): Butan, propan nebo směsi propan/butanu	
Objem nádrže	11 kg resp. 20 litrů (náhradní láhev)	



To je kratko navodilo za uporabo za nakladanje in prekladanje in daje potrebne informacije za vožnjo stroja za pometanje.

Pred zagonom in za redno obratovanje preberite originalno navodilo za uporabo naprave:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Pred prvim zagonom obvezno preberite varnostna navodila št. 5.956-250!

Varnostna navodila



Nevarnost poškodbe sluha. Pri delu z napravo obvezno uporabljajte ustrezno zaščito sluha.

Splošna navodila

- Na stroju pritrjene tablice z opozorili in navodili vsebujejo pomembna navodila za varno obratovanje.
- Poleg opozoril v navodilu za obratovanje se morajo upoštevati splošni varnostni predpisi in predpisi zakonodajalca o preprečevanju nesreč.

Napotki za razkladanje

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb, nevarnost poškodovanja!

Pri nakladanju upoštevajte težo naprave!

Prazna teža (brez prigradnih kompletov)	900 kg *
* Če so prigradni kompleti montirani, je teža ustrezno višja.	

➔ Ne uporabljajte viličarja.

➔ Pri nakladanju naprave uporabite ustrezno rampo ali žerjav!

➔ Pri uporabi rampe upoštevajte: Odmik od tal 70mm.

➔ Če se naprava dostavi na paleti, je treba iz priloženih desk zgraditi odvozno rampo.

Navodilo za to se nahaja na strani 2 (notranja stran ovitka).

Pomembno opozorilo: vsako desko je treba vedno priviti z 2 vijaki.

Vožnja

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb, nevarnost poškodovanja!

Nevarnost prekucnitve pri prevelikih vzponih.

- V smeri vožnje vozite le na vzpone do 18%.

Nevarnost prekucnitve pri hitrem zavijanju.

- Ovinke speljujte počasi.

Nevarnost prekucnitve na nestabilni podlagi.

- Stroj premikajte izključno na utrjeni podlagi.

Nevarnost prekucnitve pri prevelikem stranskem nagibu.

- Prečno na smer vožnje vozite le na vzpone do maksimalno 10%.
- Na splošno se morajo upoštevati predpisi, pravila in uredbe, ki veljajo za motorna vozila.
- Uporabnik mora napravo namensko uporabljati. Pri vožnji mora upoštevati lokalne pogoje in pri delu s strojem paziti na druge osebe, predvsem na otroke.
- Stroj smejo uporabljati le osebe, ki so poučene o rokovanju, ali ki so dokazale svoje znanje o rokovanju s strojem ter so izrecno pooblašene za uporabo.
- S strojem ne smejo delati otroci ali mladostniki.
- Spremljevalci niso dovoljeni.
- Naprave s sedežem se smejo začeti premikati le s sedeža.
- ➔ Da se prepreči nepooblaščen uporaba stroja, je treba izvlči ključ za vžig.
- ➔ Dokler motor teče, stroj ne sme nikoli ostati brez nadzora. Upravitelj sme zapustiti stroj šele, ko je motor ugasnjen, naprava zavarovana pred nehotenim premikanjem, po potrebi sprožena fiksna zavora in izvlečen ključ za vžig.

Naprave z motorjem z notranjim izgorevanjem

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

- Izpušna odprtina ne sme biti zaprta.
- Ne nagibajte se preko odprtine za izpušne pline in ne posegajte vanjo (nevarnost opeklin).
- Pogonskega motorja se ne smete dotikati ali ga prijemat (nevarnost opeklin).
- Izpušni plini so strupeni in zdravju nevarni, ne smete jih vdihavati.
- Po izklopu motor potrebuje še pribl. 3 - 4 sekunde podaljšane teka. V tem času je prepovedano zadrževanje v pogonskem območju.

Stroji z voznikovo kabino

- V sili uničite šipe s kladivom za primer nesreče.

Napotek

Kladivo za primer nesreče se nahaja v spodnjem delu kabine, pod voznikovim sedežem.

Varnostno tehnične smernice za motorna vozila na tekoči plin

Osrednja zveza obrtnih poklicnih skupnosti (HVBG). Tekoči plini (pogonski plini) so butan in propan ali mešanice butana/propana. Na razpolago so v posebnih jeklenkah. Delovni tlak teh plinov je odvisen od zunanje temperature.

⚠ Nevarnost

Nevarnost eksplozije! S tekočim plinom ne ravnejte kot z bencinom. Bencin izpareva počasi, tekoči plin postane takoj plinast. Nevarnost zapljinjevanja prostora in vžiga je torej pri tekočem plinu večja kot pri bencinu.

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb! Uporabljajte le jeklenke tekočega plina s polnjenjem pogonskega plina v skladu z DIN 51622 kakovosti A oziroma B, glede na temperaturo okolja.

Pozor

Gospodinjiski plin je načeloma prepovedan. Za plinski motor so dovoljene mešanice tekočega plina iz propana/butana, katerih mešalno razmerje je med 90/10 do 30/70. Zaradi boljšega obnašanja pri hladnem vžigu je treba pri zunanji temperaturah pod 0 °C (32 °F) prednostno uporabljati tekoči plin z višjim deležem propana, ker do izparavanja pride že pri nizkih temperaturah.

Dolžnosti vodstva obrata in delojemalcev

- Vse osebe, ki ravnaajo s tekočim plinom, so dolžne za nenevarno izvajanje obratovanja osvojiti potrebna znanja o posebnostih tekočih plinov. Pričujočo tiskovino je treba vedno imeti pri pometalnem stroju.

Vzdrževanje s strani strokovnjaka

- Naprave na pogonski plin morajo strokovnjaki glede delovanja in tesnosti preverjati v rednih časovnih razmakih, najmanj pa enkrat letno (po BGG 936).
- Preverjanje mora biti pisno potrjeno. Temelja za preverjanje sta § 33 in § 37 UVV "Uporaba tekočega plina" (BGV D34).
- Kot splošni predpisi veljajo Smernice Zveznega ministrstva za promet za preverjanje vozil, katerih motorji so gnani na tekoče pline.

Zagon/Obratovanje

- Odvzem plina se sme opravljati le iz ene jeklenke. Odvzem plina iz več jeklenk naenkrat lahko povzroči, da tekoči plin iz ene jeklenke preide v drugo jeklenko. Zaradi tega je prenapolnjena jeklenka po kasnejšem zapiranju ventila jeklenke (primerjaj B. 1 teh smernic) izpostavljena nedovoljenemu dvigu tlaka.
- Pri vgradnji polne jeklenke je opomba za pravilen položaj jeklenke "spodaj" (privijačenje priključka kaže navpično navzdol).

Zamenjavo plinske jeklenke je treba opraviti skrbno. Pri vgradnji in demontaži je treba priključek za izstop plina ventila jeklenke zatesniti z zaporno matico, ki jo je treba trdno pritegniti s ključem.

- Netesnih plinskih jeklenk se ne sme uporabljati naprej. Ob upoštevanju vseh previdnostnih ukrepov jih je treba na prostem izprazniti tako, da jih izpuštile, in jih nato označiti kot netesne. Pri dostavi ali odpremi poškodovanih plinskih jeklenk je treba posojevalca ali njegovega zastopnika (črpalkarja ali podobno) takoj pisno obvestiti o obstoječi škodi.
- Predn se plinsko jeklenko priključi, je treba preveriti pravilno stanje njenega priključnega stanja.

- Po priključitvi jeklenke je treba tesnost priključitve preveriti s pomočjo penečega sredstva.
- Ventile je treba odpirati počasi. Odpiranja in zapiranja se ne sme izvajati s pomočjo udarnega orodja.
- Požare zaradi tekočega plina gasite le iz varne oddaljenosti in kritja.
 - uporabite le suho gasivo ogljikove kisline ali gasivo plinaste ogljikove kisline.
 - za hlajenje posode s plino uporabite obilno vode.
- Celotno napravo na tekoči plin je treba tekoče nadzorovati glede delovno varnega stanja, posebej glede tesnosti. Uporaba vozila ob netesni plinski napravi je prepovedana.
- Pred odvijanjem spoja cevi oz. gibke cevi je treba ventil jeklenke zapreti. Priključno matico na jeklenki je treba odvit počasi najprej le nekoliko, ker sicer plin, ki se v napeljavi še nahaja pod tlakom, spontano izstopa.
- Če se plin toči iz velike posode, je treba pridobiti zadevne predpise pri vsakokratni grosistični distribuciji tekočega plina.

⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

- Tekoči plin v tekoči obliki povzroča na goli koži omrzline.
- Po demontaži je treba zaporno matico trdno priviti na priključni navoj jeklenke.
- Za testiranje tesnosti je treba uporabiti milnico, raztopino Nekala ali drugo peneče sredstvo. Preiskava naprave na tekoči plin z odprtim plamenom je prepovedana.
- Pri menjavi posameznih delov naprave je treba upoštevati predpise proizvajalčevih delavnic za vgradnjo. Pri tem je treba zapreti ventile jeklenke in glavne zaporne ventile.
- Stanje električne instalacije motornih vozil na tekoči plin je treba tekoče nadzorovati. V primeru netesnosti delov naprave, ki prevajajo plin, lahko iskre povzročijo eksplozijo.
- Po daljšem mirovanju motornega vozila na tekoči plin je treba prostor za shranjevanje pred zagonom vozila ali njegovih električnih instalacij temeljito prezračiti.
- Nesreče v povezavi z jeklenkami ali napravo na tekoči plin je treba takoj javiti poklicni skupnosti in pristojnemu obrtnemu kontrolnemu uradu. Poškodovane dele je treba shraniti do zaključka preiskave.

V prostorih za shranjevanje in skladiščenje ter v delavnicah za izboljšave

- Skladiščenje jeklenk s pogonskim plinom oz. s tekočim plinom je treba opraviti v skladu s predpisi TRF 1996 (Tehnična pravila za tekoči plin, glejte službeno navodilo k BGV D34, priloga 4).

- Plinske jeklenke je treba stoječe shranjevati. Ravnanje z odprtim ognjem in kajenje na kraju postavitve jeklenk in med popravili ni dovoljeno. Na prostem postavljene jeklenke morajo biti zavaro-vane proti dostopu. Prazne jeklenke morajo biti načeloma zaprte.
- Ventile jeklenk in glavne zaporne ventile je treba zapreti takoj zatem, ko motorno vozilo zaustavite.
- Za položaj in lastnosti prostorov za shranjevanje motornih vozil na tekoči plin veljajo določila Državne uredbe o garažah in ustrezna Deželna uredba o gradnji.
- Plinske jeklenke je treba shranjevati v posebnih prostorih, ločenih od prostorov za shranjevanje (glejte službeno navodilo k BGV D34, priloga 2).
- Električne ročne svetilke, ki se uporabljajo v prostorih, morajo biti opremljene z zaprto, zatesnjeno nadbučko in z močno zaščitno mrežico.
- Pri delu v delavnicah za izboljšave je treba ventile jeklenk in glavne zaporne ventile zapreti in jeklenke s pogonskim plinom zaščititi proti toplotnim vplivom.
- Pred delovnimi odmori in pred koncem dela mora odgovorna oseba ponovno preveriti, ali so vsi ventili, predvsem ventili jeklenk, zaprti. Dela z ognjem, še posebej varjenja in rezanja, se ne smejo izvajati v bližini jeklenk s pogonskim plinom. Jeklenk s pogonskim plinom, tudi če so prazne, se ne sme shranjevati v delavnicah.
- Prostori za shranjevanje in skladiščenje ter delavnice za izboljšave morajo biti dobro prezračevane. Pri tem je treba upoštevati, da so tekoči plini težji od zraka. Zbirajo se na tleh, v delovnih kanalih in drugih talnih kotanjah in lahko tvorijo eksplozivno nevarne mešanice plina in zraka.

Simboli v navodilu za obratovanje

⚠ Nevarnost

Za neposredno grozečo nevarnost, ki vodi do težkih telesnih poškodb ali smrti.

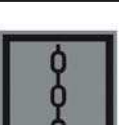
⚠ Opozorilo

Za možno nevarno situacijo, ki bi lahko vodila do težkih telesnih poškodb ali smrti.

Pozor

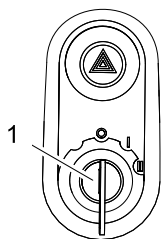
Za možno nevarno situacijo, ki lahko vodi do lahkih poškodb ali materialne škode.

Simboli na napravi

	Nevarnost opeklin zaradi vročih površin! Pred deli na stroju pustite, da se izpušna naprava dovolj ohladi.
	Dela na napravi vedno izvajajte s primernimi rokavicami.
	Nevarnost stisnjenja zaradi vkleščenja med pre-mične dele vozila
	Nevarnost poškodb zaradi ohlapnih delov. Ne segajte vanj.
	Nevarnost požara. Ne sesajte gorečih ali tlinih predmetov.
	Nosilec verige / Obesna točka žerjava Točka pritrditve
	Tlak v zračnicah (max)
	Nosilne točke za dvigalko za vozila
	Nastavitev pometalnega valja
	Maksimalni naklon podla-g pri vožnjah z dvignje-nim zbiralnikom smeti.
	V smeri vožnje vozite le na vzpone do 18%.
	Upoštevajte vgradni po-ložaj plinske jeklenke! Priključek oz. krožna od-prtina mora kazati nav-zdol.

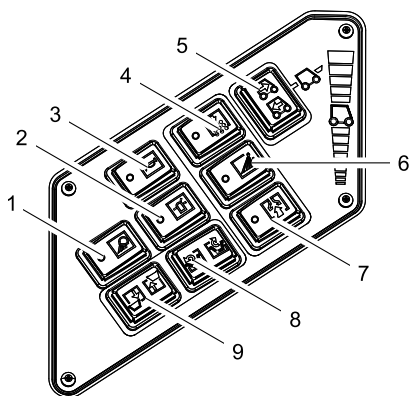
Upravljalni in funkcijski elementi

Ključavnica za vžig



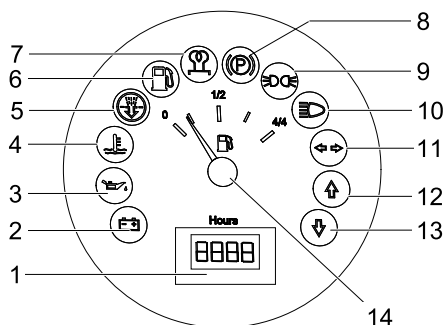
- 1 Ključ za vžig
- Položaj 0: Izklop motorja
- Položaj 1: Vžig vklop
- Položaj 2: Zaženite motor

Funkcijske tipke



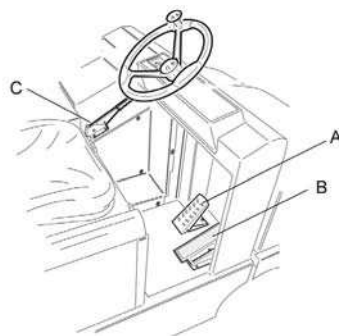
- 2 Vklp/izklop vrteče opozorilne luči
- 3 Troblja
- 5 Izbirno stikalo smeri vožnje

Multifunkcijski prikaz



- 1 Števec obratovalnih ur
- 2 Nakladalne opozorilne luči
- 3 Opozorilne luči za tlak olja
- 4 Opozorilne luči za temperaturo hladilne vode
- 5 Sesalni zrak motorja
- 6 Opozorilna luč za rezervo goriva
 - utripa pri rezervi
 - sveti pri prazni plinski jeklenki
- 7 Kontrolna luč (ni priključena)
- 8 Kontrolna luč (ni priključena)
- 9 Kontrolna lučka za parkirne luči (opcija)
- 10 Kontrolna lučka za zasenčene luči (opcija)
- 11 Kontrolne lučke za smernike (opcija)
- 12 Kontrolna luč za smer vožnje naprej
- 13 Kontrolna luč za smer vožnje nazaj
- 14 Prikaz rezervoarja (ni priključen)

Pedala



- A Zavorni pedal
- B Vozni pedal
- C Fiksna zavora

Zagon

Splošna navodila

- ➔ Pred zagonom preberite navodilo za obratovanje proizvajalca motorja, predvsem pa upoštevajte varnostna navodila.

Montaža/menjava plinske jeklenke

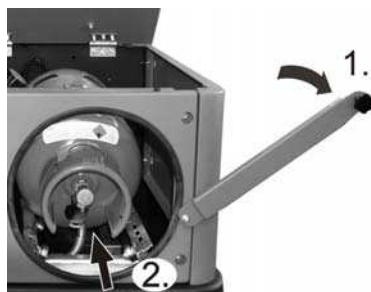
⚠ Opozorilo

Uporabiti je treba le testirane izvedbe jeklenk za zamenjavo z vsebino 11 kg.

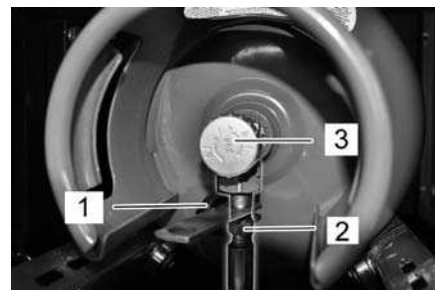
⚠ Nevarnost

Nevarnost poškodb!

- Upoštevajte varnostno tehnične smernice za motorna vozila na tekoči plin.
- Zaledenitve in penaste rumene obloge na plinski jeklenki kažejo na netesnost.
- Jeklenko smejo zamenjati le podučene osebe.
- Jeklenk s pogonskim plinom se ne sme menjati v garažah in v podzemnih prostorih.
- Pri menjavi jeklenke ne kadite in ne uporabljajte plamena.
- Pri menjavi jeklenke trdno zaprite zaporni ventil jeklenke s tekočim plinom in na prazno jeklenko takoj namestite zaščitno kapo.



- ➔ Odvijte vijak na varnostnem drogu in drog zasukajte navzgor.
- ➔ Plinsko jeklenko potisnite v odprtino do konca.
- ➔ **Pomembno opozorilo:** privijačenje priključka zapornega ventila mora kazati navpično navzdol.
- ➔ Zaprite zapiralo z vezico.



- ➔ Privijte gibko plinsko cev s slepimi maticami (2) (zev 30 mm).
- ➔ S priključnega ventila plinske jeklenke snemite zaščitno kapo (1).

Navodilo

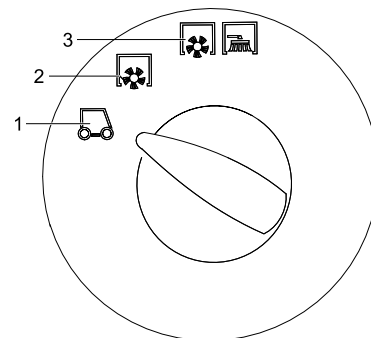
Priključek ima levi navoj.

⚠ Opozorilo

Ventil za odvzem plina (3) odprite šele pred zagonom naprave (glejte poglavje Zagon naprave).

Obratovanje

Izbira programa

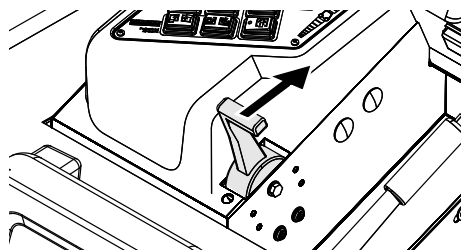


- 1 Transportna vožnja
- 2 Pometanje s pometalnim valjem
- 3 Pometanje s pometalnim valjem in stranskim omelom

Blokiranje/sprostitev fiksne zavor

- ➔ Sprostite fiksno zavoro, pri tem stisnite zavorni pedal.
- ➔ Zablokirajte fiksno zavoro, pri tem stisnite zavorni pedal.

Nastavitev števila vrtljajev motorja

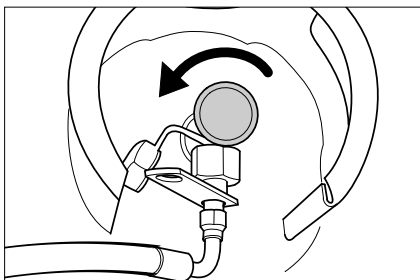


- ➔ Z vzvodom za plin se lahko regulira število vrtljajev motorja.

Zagon stroja

Opozorilo: Naprava je opremljena s sedežnim kontaktnim stikalom. Ob zapuščanju voznikovega sedeža se stroj izklopi.

Odpiranje dovoda plina



- Ventil za odvzem plina odprite z obračanjem v nasprotni smeri urinega kazalca.
- Vsedite se na voznikov sedež.
- Izbirno stikalo za smer vožnje namestite v srednji položaj.
- Blokirate fiksno zavoro.
- Gumb za nastavitev števila vrtljajev motorja potisnite naprej za 1/3.

Zagon motorja

- Ključ za vžig vtaknite v ključavnico.
- Ključ za vžig obrnite na položaj „II“.
- Ko je naprava vžgala, ključ za vžig spustite.

Opozorilo: Zaganjalnika nikoli ne pritiskajte več kot 10 sekund. Pred ponovnim pritiskanjem zaganjalnika počakajte najmanj 10 sekund.

Vožnja stroja

- Nastavljanje programskega stikala na transportno vožnjo
- Vzvod za plin nastavite povsem naprej (visoko število vrtljajev).
- Pritisnite in držite zavorni pedal.
- Sprostite fiksno zavoro.

Vožnja naprej

- Izbirno stikalo za smer vožnje nastavite na „naprej“.
- Počasi pritisnite vozni pedal.

Vzratna vožnja

Nevarnost

Nevarnost poškodb! Pri vzratni vožnji ne smete ogrožati tretjih oseb, pravočasno opozorite.

Pozor

Nevarnost poškodb. Izbirno stikalo za smer vožnje aktivirajte le pri zaustavljenem stroju.

- Izbirno stikalo za smer vožnje nastavite na „vzratno“.
- Počasi pritisnite vozni pedal.

Vozne lastnosti

- Z voznim pedalom se lahko brezstopenjsko uravnava hitrost vožnje.
- Izogibajte se sunkovitemu pritiskanju pedala, ker se lahko poškoduje hidravlika.
- Če na vzponih popušča zmogljivost, rahlo popustite vozni pedal.

Zaviranje

- Spustite vozni pedal, stroj samodejno zavira in se zaustavi.

Opozorilo: Zaviranje se lahko okrepi s pritiskom zavornega pedala.

Prevoz ovir

Prevoz nepremičnih ovir do 70 mm:

- počasi in previdno prevozite v smeri naprej.

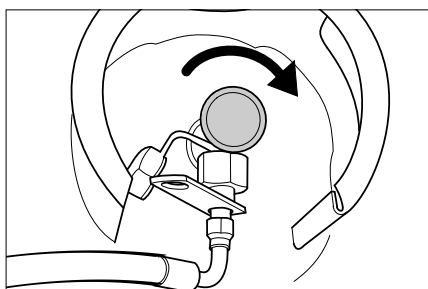
Prevoz nepremičnih ovir nad 70 mm:

- ovire smete prevoziti le s pomočjo ustreznega odra.

Izklop stroja

- Gumb za nastavitev števila vrtljajev motorja potisnite povsem nazaj.
- Pritisnite in držite zavorni pedal.
- Blokirate fiksno zavoro.
- Ključ za vžig obrnite na "0" in ga izvlecite.

Zapiranje dovoda plina



- Ventil za odvzem plina zaprite z obračanjem v smeri urinih kazalcev.

Premikanje stroja za pometanje brez lastnega pogona

- Odprite pokrov motorja.
- Vzvod za prosti tek hidravlične črpalke sklopite navzdol za 90 °.



Pozor

Pometalnega stroja brez lastnega pogona ne premikajte na daljših progah in ne hitreje kot 6 km/h.

- Vzvod za prosti tek po premikanju ponovno dvignite.

Tehnični podatki

Popolne tehnične podatke najdete v navodilu za uporabo:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Podatki o stroju		
Hitrost vožnje, naprej	km/h	10
Hitrost vožnje, nazaj	km/h	10
Sposobnost vzpona (maks.)	--	18%
Čas uporabe pri polnem rezervoarju	h	4
Količina olja	l	3,7
Obratovalno število obratov	1/min	2350
Število vrtljajev v prostem teku	1/min	1500
Vrste olja		
Motor (nad 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 do 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (pod 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidravlika	--	HV 46
Gume		
Velikost spredaj	--	15-4.5x8
Zračni tlak spredaj	bar	8
Velikost zadaj	--	15-4.5x8
Pogoji okolice		
Temperatura	°C	-5 do +40
Mere in teža		
Dolžina x širina x višina	mm	2040 x 1330 x 1430
Obračalni radij desno	mm	1400
Obračalni radij levo	mm	1400
Prazna teža	kg	900
Dopustna skupna teža	kg	1480
Dovoljena osna obremenitev spredaj	kg	877
Dovoljena osna obremenitev zadaj	kg	603
Vrsta goriva	Tekoči plini (pogonski plini): butan, propan ali mešanica butana/propana	
Prostornina rezervoarja	11 kg oz. 20 litrov (jeklenka za menjavo)	



Ta skrócona instrukcja obsługi odnosi się do prac załadunkowych i przeładunkowych i zawiera informacje niezbędne na temat pracy za miatarki.

Przed uruchomieniem urządzenia i i jego normalną eksploatacją należy przeczytać oryginalną instrukcję obsługi:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Przed pierwszym uruchomieniem należy koniecznie przeczytać uwagi dotyczące bezpieczeństwa nr 5.956-250!

Wskazówki bezpieczeństwa



Niebezpieczeństwo uszkodzenia słuchu. W trakcie eksploatacji urządzenia należy koniecznie zakładać odpowiednią ochronę na uszy.

Wskazówki ogólne

- Umieszczone na urządzeniu tabliczki ostrzegawcze zawierają ważne wskazówki dotyczące bezpiecznej eksploatacji.
- Oprócz wskazówek zawartych w instrukcji obsługi należy przestrzegać ogólnych obowiązujących przepisów dotyczących bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom.

Wskazówki dot. rozładunku

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia, niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Przy przeładunku należy zwrócić uwagę na ciężar urządzenia!

Ciężar własny (bez przybudówek)	900 kg *
* Jeżeli zainstalowano zestawy montażowe, ciężar jest jeszcze większy.	

- ➔ **Nie używać wózków widłowych.**
 - ➔ Do przeładunku urządzenia należy użyć odpowiedniej rampy lub żurawia!
 - ➔ Przy używaniu rampy pamiętać o nast. elementach:
Prześwit 70 mm.
 - ➔ Jeśli urządzenie jest dostarczone na palecie, z dołączonych desek należy zbudować rampę.
Instrukcja znajduje się na str. 2 (wewnętrzna strona okładki).
- Ważna wskazówka:** każdą deskę należy przykręcić 2 śrubami.

Eksploatacja

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia, niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Jazda po zbyt dużych wzniesieniach grozi przewróceniem.

- **Wjeżdżać tylko na wzniesienia wynoszące maks. 18% w kierunku jazdy.**
Szybka jazda na zakręcie grozi przewróceniem.

- **Zakręty pokonywać powoli.**
Niestabilne podłoże grozi przewróceniem.
- **Urządzeniem jeździć wyłącznie po utwardzonej powierzchni.**

Zbyt duże nachylenie boczne grozi przewróceniem.

- **Wjeżdżać tylko na wzniesienia do 10% prostopadle do kierunku jazdy.**
- Należy przestrzegać przepisów, zasady i zarządzenia obowiązujące pojazdy mechaniczne.
- Użytkownik ma obowiązek używania urządzenia zgodnie z jego przeznaczeniem. Podczas pracy urządzenia musi on uwzględniać warunki panujące w otoczeniu i uważać na inne osoby, zwłaszcza dzieci.
- Urządzenie może być obsługiwane tylko przez osoby, które zostały przeszkolone w zakresie obsługi lub przedstawiły dowód umiejętności obsługi i zostały wyraźnie do tego wyznaczone.
- Urządzenia nie wolno obsługiwać dzieciom ani młodzieży.
- Zabieranie pasażerów jest niedozwolone.
- Urządzenia na siedzeniu można uruchamiać wyłącznie z poziomu siedzenia.
- ➔ Aby uniknąć użycia przez osoby nieupoważnione, należy wyciągnąć kluczyk zapłonowy.
- ➔ Urządzenia nie wolno nigdy pozostawiać bez nadzoru dopóki włączony jest silnik. Osoba obsługująca może dopiero wówczas opuścić urządzenie, gdy silnik zostanie zatrzymany, urządzenie zostanie zabezpieczone przed użyciem przez osoby nieupoważnione, zaciągnięty zostanie hamulec postojowy i wyciągnięty kluczyk zapłonowy.

Urządzenia z silnikiem spalinowym

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

- **Nie wolno zamykać otworu wydechowego.**
- **Nie pochylać się nad otworem wydechowym i nie chwycić go (niebezpieczeństwo poparzenia).**
- **Nie dotykać silnika napędowego (niebezpieczeństwo poparzenia).**
- **Spaliny są trujące i szkodliwe dla zdrowia, nie należy ich wdychać.**
- **Po wyłączeniu silnik zatrzymuje się z opóźnieniem ok. 3 – 4 sekund. W tym czasie w żadnym wypadku nie zbliżać się do obszaru napędowego.**

Urządzenia z kabiną kierowcy

- W razie zagrożenia wybić szyby przy użyciu młotka bezpieczeństwa.

Wskazówka

Młotek bezpieczeństwa znajduje się w obszarze nóg operatora, poniżej jego fotela.

Przestrzegać dyrektyw dotyczących pojazdów mechanicznych napędzanych na gaz płynny

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V. (HVBG)(Główne Zrzeszenie Spółdzielni Branżowych). Gazy płynne (gazy napędowe) to butan i propan lub mieszaniny butanu i propanu. Dostarczane są w specjalnych butlach. Ciśnienie robocze tych gazów jest zależne od temperatury zewnętrznej.

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo wybuchu! Gazu ciekłego nie traktować w taki sam sposób jak benzyny. Benzyna odparowuje powoli, gaz ciekły przechodzi natychmiast w stan lotny. Niebezpieczeństwo zagazowania pomieszczenia i spowodowania zapłonu jest zatem większe przy gazie ciekłym niż przy benzynie.

⚠ Niebezpieczeństwo

Niebezpieczeństwo zranienia! Używać tylko butli gazu ciekłego z gazem napędowym ciekłym według DIN 51622 jakości A względnie B, w zależności od temperatury otoczenia.

Uwaga

Zasadniczo zabrania się stosowania gazu przeznaczonego do użycia w gospodarstwach domowych. Dla silnika gazowego dozwolone są mieszaniny propanu i butanu, których stosunek mieszaniny mieści się w przedziale 90/10 do 30/70. Z uwagi na lepszy zimny rozruch przy temperaturach zewnętrznych poniżej 0 °C (32 °F) zaleca się stosowanie gazu płynnego z większą zawartością propanu, gdyż parowanie zachodzi tutaj już w niskich temperaturach.

Obowiązki kierownictwa zakładu i pracowników

- Wszelkie osoby, które stykają się z gazem płynnym są zobowiązane do zdobycia wiedzy o właściwości gazów płynnych niezbędnej do bezpiecznej eksploatacji urządzenia. Niniejszy druk powinien zawsze znajdować się na za miatarce.

Konserwacja przez rzeczoznawcę

- Instalacje na gaz płynny powinny być sprawdzane przez rzeczoznawcę pod kątem sprawności i szczelności w regularnych odstępach czasu, przynajmniej raz w roku (zgodnie z BGG 936).
- Przeprowadzenie kontroli należy poświadczyć na piśmie. Podstawą przeprowadzenia kontroli są § 33 i § 37 UVV "Użycie gazów płynnych" (BGV D34).
- Ogólnymi obowiązującymi przepisami w tym zakresie są dyrektywy Ministra Federalnego ds. Transportu dotyczące kontroli pojazdów, których silniki napędzane są gazami płynnymi.

Uruchomienie/eksploatacja

- Pobór gazu powinien następować zawsze tylko z jednej butli. Pobór gazu z kilku butli jednocześnie może spowodować, że gaz ciekły będzie przechodzić z

jednej butli do drugiej. Na skutek tego po późniejszym zamknięciu zaworu butli (porównaj B. 1 tych dyrektyw) w przepelnionej butli może dojść do niebezpiecznego wzrostu ciśnienia.

- Podczas montażu pełnej butli należy zwrócić uwagę na prawidłowe ułożenie butli "na dole" (połączenie śrubowe wskazuje pionowo w dół).

Wymianę butli należy przeprowadzić starannie. Podczas montażu i demontażu króciec wylotowy gazu zaworu butli należy uszczelnić zakrętką butli mocno dokręconą kluczem.

- Nie należy używać nieszczelnych butli. Należy z nich natychmiast wypuścić gaz na wolnym powietrzu przy zachowaniu wszelkich środków ostrożności i następnie oznaczyć jako nieszczelne. Podczas dostawy lub odbioru uszkodzonych butli gazowych należy na piśmie poinformować podmiot wypożyczający butle lub jego przedstawiciela (właściciela stacji itp.) o zaistniałych uszkodzeniach.
- Przed podłączeniem butli gazowej należy sprawdzić, czy króciec podłączenia butli jest w dobrym stanie technicznym.
- Po podłączeniu butli należy sprawdzić szczelność za pomocą środków pieniężnych.
- Te zawory należy otwierać wolno. Nie należy otwierać i zamykać przy użyciu narzędzi udarowych.
- Pożar gazu płynnego gasić jedynie z bezpiecznej odległości i z zastosowaniem zabezpieczeń.
 - stosować wyłącznie gaśnice proszkowe zasilane kwasem węglowym lub gaśnice zasilane kwasem węglowym do gaszenia gazów.
 - do chłodzenia zbiornika gazu używać dużej ilości wody.
- Cała instalacja gazowa powinna być na bieżąco sprawdzana pod względem bezpieczeństwa eksploatacji, zwłaszcza szczelności. Zabrania się używania pojazdu z nieszczelną instalacją gazową.
- Przed poluzowaniem połączenia ruru lub węży należy zamknąć zawór butli. Zakrętkę butli należy poluzowywać powoli i początkowo tylko nieznacznie, gdyż w przeciwnym wypadku nastąpi spontaniczne uwolnienie gazu znajdującego się w przewodach pod ciśnieniem.
- Jeżeli gaz tankowany jest z dużych zbiorników należy zapytać danego dystrybutora gazu płynnego o odpowiednie przepisy.

⚠ Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń!

- Gaz płynny w postaci płynnej na gołej skórze powoduje rany z odmrożenia.
- Po montażu zakrętkę butli należy mocno zakręcić na gwincie podłączeniowym butli.

- Do wykonania próby szczelności użyć wody z mydłem, roztworu środka Neka lub innych środków pieniężnych. Oświecanie instalacji gazu płynnego za pomocą otwartego ognia jest zabronione.
- Podczas wymiany poszczególnych elementów instalacji należy przestrzegać przepisów montażu producenta. Należy przy tym zamknąć zawór butli i główny zawór zamykający.
- Należy na bieżąco kontrolować stan instalacji elektrycznej pojazdów mechanicznych napędzanych gazem płynnym. W przypadku nieszczelności elementów instalacji prowadzących gaz, iskry mogą spowodować wybuch.
- Po dłuższym nieużywaniu pojazdu mechanicznego napędzanego gazem płynnym należy gruntownie przewietrzyć pomieszczenia nastawy przez uruchomieniem pojazdu lub jego instalacji elektrycznej.
- Wypadki związane z butlami gazowymi lub instalacją gazu płynnego należy niezwłocznie zgłaszać spółdzielni branżowej oraz w odpowiednim urzędzie nadzoru. Części uszkodzone należy zachować do zakończenia ekspertyzy.

W pomieszczeniach nastawy i magazynach oraz warsztatach naprawczych

- Przechowywanie butli z gazem napędowym lub płynnym musi być zgodne z przepisami TRF 1996 (Zasady Techniczne dla Gazu Płynnego, patrz DA do BGV D34, załącznik 4).
- Butle gazowe należy przechowywać w pozycji stojącej. Zabrania się używania otwartego ognia oraz palenia tytoniu w miejscu ustawienia zbiorników oraz podczas naprawy. Butle ustawione na wolnym powietrzu należy zabezpieczyć przed dostępem osób niepożądanych. Puste butle należy zawsze zamykać nakrętką.
- Zawór butli oraz główny zawór zamykający należy zamknąć niezwłocznie po ustawieniu pojazdu mechanicznego.
- Położenie i właściwości pomieszczeń nastawy pojazdów mechanicznych napędzanych gazem płynnym regulują niemieckie przepisy dotyczące garaży oraz przepisy budowlane danego kraju związkowego.
- Butle gazowe należy przechowywać w specjalnych pomieszczeniach oddzielonych od pomieszczeń nastawy (patrz DA do BGV D34, załącznik 2).
- Stosowane w pomieszczeniach lampy ręczne muszą posiadać zamknięty, uszczelniony klosz oraz mocną kratę ochronną.
- Podczas prac w warsztatach naprawczych należy zamknąć zawór butli oraz główny zawór zamykający oraz chronić butle z gazem napędowym przed wpływem ciepła.
- Przed przerwą w eksploatacji lub jej zakończeniem osoba odpowiedzialna ma obowiązek sprawdzić, czy zamknięte

są wszelkie zawory, a zwłaszcza zawory butli. Nie wolno wykonywać prac z użyciem ognia, zwłaszcza spawania lub cięcia w pobliżu butli z gazem napędowym. Butli z gazem napędowym - nawet jeśli są one puste - nie wolno przechowywać w warsztatach.

- Pomieszczenia nastawy i magazyny, a także warsztaty naprawcze powinny być dobrze wentylowane. Należy zwracać uwagę na to, aby gazy płynne były cięższe, niż powietrze. Zbierają się one przy podłożu, w zagłębieniach podłoża i mogą tam tworzyć niebezpieczne wybuchowe mieszaniny gazu i powietrza.

Symbole w instrukcji obsługi

⚠ Niebezpieczeństwo

Przy bezpośrednim niebezpieczeństwie, prowadzącym do ciężkich obrażeń ciała lub do śmierci.

⚠ Ostrzeżenie

Przy możliwości zaistnienia niebezpiecznej sytuacji mogącej prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.

Uwaga

Przy możliwości zaistnienia niebezpiecznej sytuacji mogącej prowadzić do lekkich obrażeń ciała lub szkód materialnych.

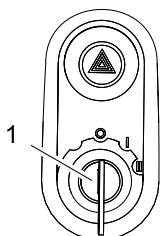
Symbole na urządzeniu

	Niebezpieczeństwo porażenia gorącymi powierzchniami. Przed pracą z urządzeniem, odczekać aż wystarczająco ostygnie układ wydechowy.
	Prace w obrębie urządzenia wykonywać zawsze w odpowiednich rękawicach.
	Niebezpieczeństwo zgniecenia przez zakleszczenie między ruchomymi częściami pojazdu
	Niebezpieczeństwo zranienia obracającymi się częściami. Nie dotykać.
	Ryzyko pożaru. Nie zasysać płonących ani żarzących się przedmiotów.
	Oprawa łańcucha / punkt żurawia Punkt mocowania

	Ciśnienie w oponach (maks.)
	Punkty mocowania podnośnika pojazdu
	Regulacja walca zamiatającego
	Maks. nachylenie podłoża przy jeździe z podniesionym pojemnikiem na śmieci.
	Wjeżdżać tylko na wzniesienia wynoszące maks. 18% w kierunku jazdy.
	Zwrócić uwagę na położenie montażowe butli gazowej! Przyłącze wzgl. otwór pierścienia musi wskazywać w dół.

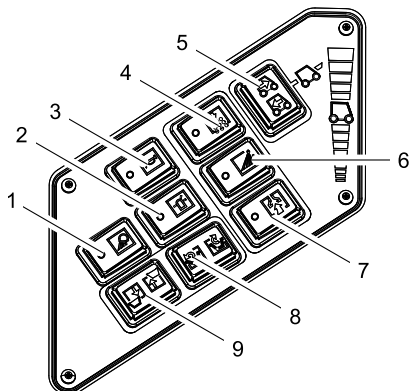
Elementy urządzenia

Stacyjka



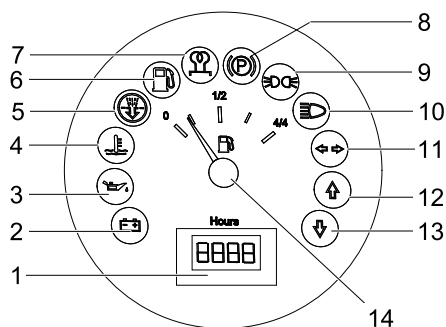
- 1 Kluczyk zapłonowy
- Położenie 0: Wyłączyć silnik
 - Położenie 1: Włączyć zapłon
 - Położenie 2: Uruchomić silnik

Klawisze funkcyjne



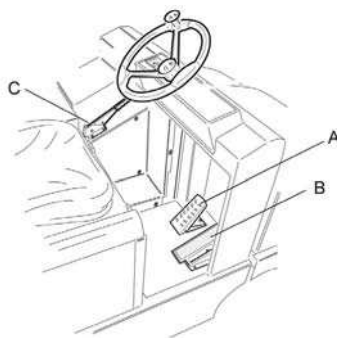
- 2 Włącznik obrotowego światła ostrzegawczego
- 3 Klakson
- 5 Przełącznik wyboru kierunku jazdy

Wskaźnik wielofunkcyjny



- 1 Licznik czasu pracy
- 2 Światło ostrzegawcze ładunku
- 3 Światło ostrzegawcze ciśnienia oleju
- 4 Światło ostrzegawcze temperatury zimnej wody
- 5 Powietrze zasysane przez silnik
- 6 Kontrolka rezerwy paliwa
- miga przy rezerwie
 - świeci się przy pustej butli gazowej
- 7 Kontrolka (nie podłączona)
- 8 Kontrolka (nie podłączona)
- 9 Kontrolka świateł postojowych (opcja)
- 10 Kontrolka świateł mijania (opcja)
- 11 Kontrolka kierunkowskazów (opcja)
- 12 Kontrolka kierunku jazdy do przodu
- 13 Kontrolka kierunku jazdy do tyłu
- 14 Wskaźnik poziomu paliwa (nie podłączony)

Pedały



- A Pedał hamulca
- B Pedał jazdy
- C Hamulec postojowy

Uruchamianie

Wskazówki ogólne

- ➔ Przed pierwszym uruchomieniem przeczytać instrukcję obsługi producenta silnika i zwrócić szczególną uwagę na wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.

Montaż/wymiana butli gazowej

⚠ Ostrzeżenie

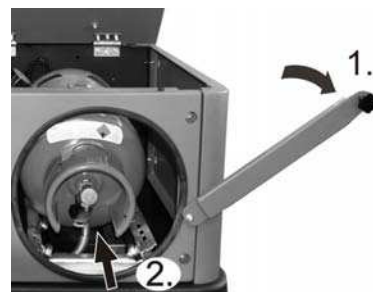
Używać należy jedynie skontrolowane 11-kilowe butle wymienne

⚠ Niebezpieczeństwo

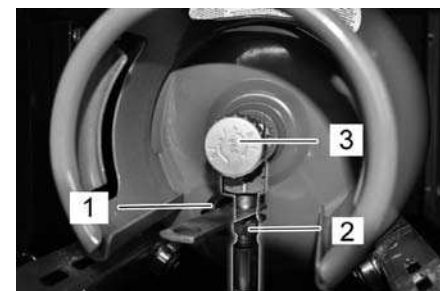
Ryzyko obrażeń!

- Przestrzegać dyrektyw dotyczących pojazdów mechanicznych napędzanych na gaz płynny.

- Obłódzenia i żółtawa piana na butli gazowej wskazują na nieszczelność.
- Wymiany butli mogą dokonać wyłącznie przeszkolone osoby.
- Butli gazowych nie wolno wymieniać w garażach oraz pomieszczeniach podziemnych.
- Podczas wymiany butli nie palić tytoniu i nie używać otwartego światła.
- Podczas wymiany butli zamknąć zawór zamykający butli i natychmiast nałożyć osłonę ochronną na pustą butlę.



- ➔ Poluzować śrubę przy drążku zabezpieczającym i odchylić drążek ku górze.
- ➔ Wsunąć butlę gazową do otworu do oporu.
- ➔ **Ważna wskazówka:** połączenie śrubowe zaworu zamykającego musi wskazywać pionowo w dół.
- ➔ Zamknąć zamknięcie dźwigniowe.



- ➔ Przykręcić wąż gazowy nakrętką (2) (szerokość klucza 30 mm).
- ➔ Zdjąć osłonę ochronną (1) z zaworu zamykającego butli gazowej.

Wskazówka

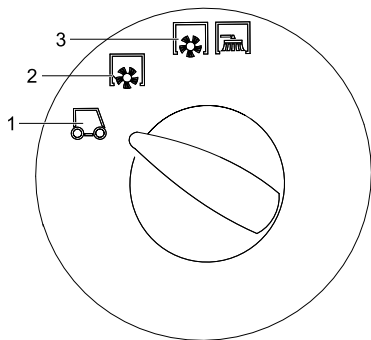
Przyłącze posiada gwint lewoskrętny.

⚠ Ostrzeżenie

Zawór odbioru gazu (3) otworzyć dopiero przed uruchomieniem urządzenia (zob. rozdział Uruchamianie urządzenia).

Działanie

Wybór programów

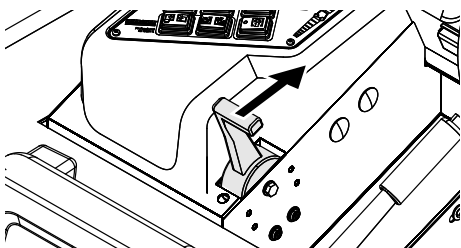


- 1 Transport
- 2 Zamiatać przy użyciu zmiataarki
- 3 Zamiatanie walcem zmiatającym i miotłami bocznymi

Blokada/luzowanie hamulca postojowego

- Zwolnić hamulec postojowy, a przy tym nacisnąć pedał hamulca.
- Zablokować hamulec postojowy, a przy tym nacisnąć pedał hamulca.

Regulacja prędkości silnika

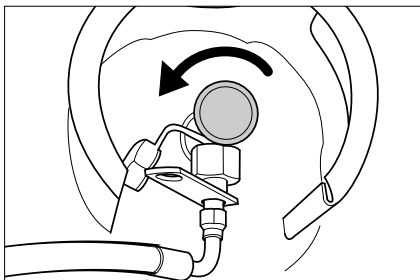


- Przy pomocy pedału gazu można regulować prędkość obrotową silnika.

Uruchamianie urządzenia

Wskazówka: Urządzenie jest wyposażone w wyłącznik stykowy fotela. Po opuszczeniu fotela kierowcy urządzenie wyłącza się.

Otwieranie dopływu gazu



- Otworzyć zawór upustowy gazu obracając w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Zająć miejsce na fotelu operatora.
- Ustawić przełącznik wyboru kierunku jazdy w pozycji środkowej.
- Zablokować hamulec postojowy.
- Regulator prędkości obrotowej silnika przesunąć o 1/3 do przodu.

Włączyć silnik

- Włożyć kluczyk do stacyjki.
- Przekręcić kluczyk w stacyjce do położenia „II”.
- Po uruchomieniu urządzenia zwolnić kluczyk zapłonowy.

Wskazówka: Nigdy nie włączać rozrusznika na dłużej niż 10 sekund. Przed ponownym włączeniem rozrusznika odczekać przynajmniej 10 sekund.

Jazda

- Ustawianie przełącznika programów do pozycji transportowej .
- Przesunąć dźwignię gazu całkowicie do przodu (wysoka prędkość obrotowa).
- Nacisnąć i przytrzymać pedał hamulca.
- Zwolnić hamulec postojowy.

Jazda do przodu

- Ustawić przełącznik kierunku jazdy na „Do przodu”.
- Powoli wciskać pedał jazdy.

Jazda do tyłu

Niebezpieczeństwo

Ryzyko obrażeń! Przy jeździe wstecz nie może powstać żadne niebezpieczeństwo dla osób trzecich; w razie konieczności należy osoby odpowiednio pouczyć.

Uwaga

Niebezpieczeństwo uszkodzenia. Używać przełącznik wyboru kierunku jazdy tylko przy wyłączonym urządzeniu.

- Ustawić przełącznik wyboru kierunku jazdy na „Do tyłu”.
- Powoli wciskać pedał jazdy.

Zachowanie podczas jazdy

- Za pomocą pedału jazdy można płynnie regulować prędkość jazdy.
- Należy unikać gwałtownego naciskania pedału, ponieważ może prowadzić to do uszkodzenia układu hydraulicznego.
- W przypadku spadku mocy na wzniesieniach lekko zwolnić pedał jazdy.

Hamowanie

- Zwolnić pedał jazdy, urządzenie hamuje samoczynnie i zatrzymuje się.

Wskazówka: Skuteczność hamowania można wesprzeć przez naciśnięcie pedału hamulca.

Przejeżdżanie po przeszkodach

Do jazdy po nieruchomo stojących przeszkodach o wysokości do 70 mm:

- Powoli i ostrożnie przejechać przodem.

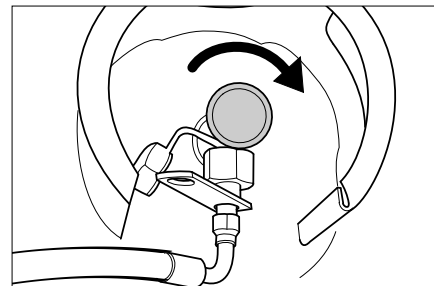
Do jazdy po nieruchomo stojących przeszkodach o wysokości ponad 70 mm:

- Przeszkody należy przejeżdżać wyłącznie przy użyciu odpowiedniej rampy.

Wyłączanie urządzenia

- Przesunąć regulator prędkości obrotowej silnika całkiem do tyłu.
- Nacisnąć i przytrzymać pedał hamulca.
- Zablokować hamulec postojowy.
- Obrócić kluczyk zapłonowy w położenie „0” i wyjąć go.

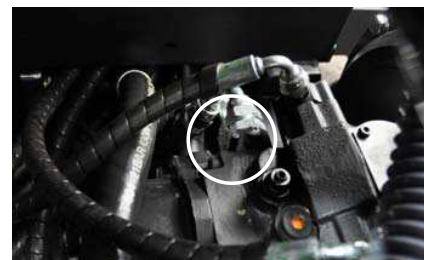
Zamykanie dopływu gazu



- Zamknąć zawór upustowy gazu obracając w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Przemieszczanie zmiataarki bez napędu własnego

- Otworzyć osłonę silnika.
- Dźwignię biegu jałowego pompy hydraulicznej odchylić z boku ku dołowi o 90°.



Uwaga

Zmiataarki bez napędu własnego nie należy przemieszczać na długich odcinkach i nie szybciej niż z przekraczającą 10 km/h.

- Po przesunięciu, ponownie złożyć ku górze dźwignię biegu jałowego.

Dane techniczne

Pełne dane techniczne podane są w instrukcji obsługi:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Dane urządzenia		
Prędkość jazdy, w przód	km/h	10
Prędkość jazdy, w tył	km/h	10
Maks. zdolność pokonywania wzniesień	--	18%
Okres eksploatacji przy pełnym zbiorniku	h	4
Ilość oleju	l	3,7
Robocza liczba obrotów	1/min	2350
Prędkość obrotowa biegu jałowego	1/min	1500
Gatunki oleju		
Silnik (ponad 25 C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Silnik (0 do 25°C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Silnik (poniżej 0 C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Układ hydrauliczny	--	HV 46
Ogumienie		
Rozmiar opon przednich	--	15-4.5x8
Ciśnienie powietrza w oponach przednich	bar	8
Rozmiar opon tylnych	--	15-4.5x8
Warunki otoczenia		
Temperatura	°C	-5 do +40
Wymiary i ciężar		
Dług. x szer. x wys.	mm	2040 x 1330 x 1430
Promień skrętu w prawo	mm	1400
Promień skrętu w lewo	mm	1400
Ciężar własny	kg	900
Dopuszczalny ciężar całkowity	kg	1480
Dopuszczalne obciążenie osi przedniej	kg	877
Dopuszczalne obciążenie osi tylnej	kg	603
Rodzaj paliwa	Gazy płynne (gazy napędowe): butan, propan lub mieszaniny butanu i propanu	
Pojemność zbiornika	11 kg wzgl. 20 litrów (butla wymienna)	



Acesta este un manual scurt de operare pentru lucrările de încărcare și mutare și furnizează informații necesare pentru regimul de deplasare a mașinii de măturat.

Înainte de punerea în funcțiune și pentru operarea mașinii citiți manualul de utilizare original al aparatului:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Înainte de prima utilizare citiți neapărat măsurile de siguranță nr. 5.956-250!

Măsuri de siguranță



Există pericolul unor afecțiuni ale auzului. În timpul lucrului cu aparatul, purtați protecție pentru urechi.

Observații generale

- Plăcuțele de avertizare și cu indicații montate pe aparat conțin informații importante pentru utilizarea în condiții de siguranță.
- În afară de indicațiile din instrucțiunile de utilizare, este necesar să fie luate în considerare și prescripțiile generale privind protecția muncii și prevenirea accidentelor de muncă, emise de organele de reglementare.

Indicații referitoare la descărcare

⚠ Pericol

Pericol de accidentare și de deteriorare! La încărcare țineți cont de greutatea aparatului.

Greutate în stare goală (fără accesorii)	900 kg *
* Cu accesoriile montate greutatea aparatului este considerabil mai mare.	

➔ Nu folosiți stivuitoare.

➔ Pentru încărcarea aparatului utilizați o rampă sau o macara corespunzătoare!

➔ La utilizarea unei rampe aveți grijă la următoarele:

Gardă la sol: 70 mm.

➔ Dacă mașina se livrează pe un palet, trebuie să construiți o rampă de descărcare din scândurile livrate împreună cu aparat.

Instrucțiunile referitoare la montare se găsesc la pagina 2 (interiorul copertei).

Observație importantă: fiecare scândură trebuie fixată cu câte 2 șuruburi.

Deplasarea

⚠ Pericol

Pericol de accidentare și de deteriorare! Pericol de răsturnare în cazul unor pante prea mari.

– *Urcați numai pe pante de până la 18% în direcția de deplasare.*

Pericol de răsturnare în cazul în care se merge prea repede în curbe.

– *Mergeți încet în curbe.*

Pericol de răsturnare în cazul în care suprafața nu este stabilă.

– *Mișcați aparatul numai pe suprafețe stabile.*

Pericol de răsturnare în cazul unei înclinări laterale prea mari.

– *În direcția perpendiculară pe direcția de mers urcați numai pe pante de până la maxim 10%.*

– Trebuie respectate măsurile, regulile și prevederile valabile pentru vehicule.

– Operatorul trebuie să folosească aparatul conform specificațiilor acestuia. Acesta trebuie să respecte condițiile locale și în timpul utilizării să fie atent la terți, în special la copii.

– Aparatul poate fi folosit numai de persoane instruite în manipularea acestuia sau care și-au dovedit abilitatea de a opera aparatul și au fost însărcinate în mod expres cu utilizarea aparatului.

– Nu este permisă utilizarea aparatului de către minori.

– Nu este permisă transportarea pasagerilor pe vehicul.

– Aparatele cu post de conducere vor fi puse în mișcare numai de pe scaunul șoferului.

➔ Pentru a preveni folosirea aparatului de persoane neautorizate, scoateți cheia de contact.

➔ Nu lăsați aparatul nesupravegheat în timp ce motorul este în funcțiune. Operatorul poate părăsi aparatul abia după ce motorul a fost oprit, aparatul a fost imobilizat, frâna de mână a fost trasă și cheia de contact a fost scoasă.

Aparate cu motor cu combustie

⚠ Pericol

Pericol de accidentare!

– *Nu este permisă obturarea orificiului de evacuare a gazelor.*

– *Nu vă aplecați deasupra orificiului de evacuare a gazelor și nu puneți mâna pe acesta (pericol de arsuri).*

– *Nu atingeți motorul de acționare (pericol de arsuri).*

– *Gazele de eșapament sunt toxice și nocive, ele nu trebuie inhalate.*

– *Motorul funcționează din inerție 3 - 4 secunde după ce a fost oprit. În acest interval nu vă apropiați de zona sistemului de acționare.*

Aparate cu cabină șofer

– În caz de urgență spargeți geamul cu ciocanul de urgență.

Observație

Ciocanul de urgență se află în zona picioarelor, sub scaunul șoferului.

Norme de tehnica siguranței referitoare la vehiculele pe gaze lichefiate

Uniunea Asociației Profesionale (HVBG). Gazele lichefiate (gaze carburante) sunt butanul și propanul și amestecurile de butan/propan. Aceste gaze se livrează în butelii speciale. Presiunea de regim a acestor gaze depinde de temperatura exterioră.

⚠ Pericol

Pericol de explozie! Nu manipulați gazele lichefiate ca și benzina. Benzina se evapora încet, gazele lichefiate se transformă imediat în stare gazoasă. Pericolul umplerii încăperii cu gaz și a aprinderii acestuia este deci mai mare în cazul gazelor lichefiate decât la benzină.

⚠ Pericol

Pericol de accidentare! Utilizați doar butelii de gaze lichefiate cu gaze carburante de calitate A sau B, în funcție de temperatura ambiantă, conform DIN 51622.

Atenție

Este interzisă utilizarea gazului menajer. Pentru motoarele pe gaze pot fi folosite amestecuri de gaze lichefiate de propan/butan, a căror proporție de amestec se află între 90/10 și 30/70. Pentru un comportament mai bun în cazul pornirii la rece la temperaturi sub 0 °C (32 °F) se recomandă utilizarea unor gaze lichefiate cu un conținut mai ridicat de propan, deoarece evaporarea are loc deja la temperaturi joase.

Obligațiile conducătorului unității de exploatare și a angajatului

– Toate persoanele care manipulează gaze lichefiate au obligația de a-și însuși cunoștințele necesare despre însușirile gazelor lichefiate, pentru asigurarea unei funcționări fără pericole a mașinii. Prezentul document trebuie păstrat în permanență împreună cu mașina de măturat.

Întreținere și specialiști

– Mașinile pe gaze carburante trebuie verificate la intervale regulate, dar cel puțin o dată pe an de către un specialist în privința stării de funcționare și a etanșeității acestora (conform BGG 936).

– Verificarea trebuie consemnată în scris. Verificarea trebuie efectuată pe baza art. 33 și 37 al UVV "Utilizarea gazului lichefiat" (BGV D34).

– Ca prescripții generale sunt valabile directivele Ministerului Transporturilor referitoare la inspecția vehiculelor, a căror motoare funcționează cu gaze lichefiate.

Punere în funcțiune/Utilizare

– Alimentarea cu gaze poate avea loc doar dintr-o singură butelie deodată. În cazul alimentării simultane din mai multe butelii este posibil ca gazul să fie transferat dintr-o butelie într-alta. Astfel butelia încărcată este expusă după închiderea ulterioară a supapei buteliei (vezi punctul B.1 al acestei directive) unei creșteri de presiune nepermise.

– La instalarea buteliei pline semnul pentru poziția corectă a buteliei se află "jos" (șurubul de racord arată vertical în jos).

Schimbați cu mare grijă buteliile cu gaze. La montarea și demontarea buteliei, ștuțul de ieșire a gazului de la supapa buteliei trebuie să fie etanșată cu o piuliță de închidere, care trebuie strânsă bine cu o cheie.

- Buteliile de gaz neetanșe nu trebuie utilizate în continuare. Acestea trebuie go-
lite imediat în aer liber prin eliberarea
gazului, cu respectarea tuturor măsurilor
de precauție și marcate apoi ca fiind
neetanșe. La livrarea sau colectarea
buteliilor de gaz neetanșe distribuitorul
sau reprezentantul acestuia (angajatul
de la benzinărie, etc.) trebuie notificat
imediat în scris în legătură cu defectele
existente.
- Înainte de racordarea buteliei de gaz
verificați ștuțul de racord în privința stă-
rii perfecte a acestuia.
- După racordarea buteliei verificați etan-
șeitatea racordului cu ajutorul unei so-
luții spumante.
- Deschideți supapele încet. Nu deschi-
deți și închideți supapele cu ajutorul
unor scule de bătut.
- Stingeți incendiile care implică gaze li-
cheiate de la o distanță sigură și de la
adăpost.
 - utilizați doar stingători cu dioxid de
carbon, cu pulbere sau în stare gazoasă.
 - pentru răcirea buteliei de gaze utilizați
suficientă apă.
- Întregul sistem de gaze lichide trebuie
supravegheat permanent în privința si-
guranței în funcționare, mai ales în pri-
vința etanșeității. Este interzisă
utilizarea vehiculului cu sistemul de
gaze lichide neetanș.
- Înainte de desprinderea racordurilor de
țevă și de furtun închideți supapa bu-
teliei. Slăbiți încet și doar puțin piulița de
racord de la butelie, în caz contrar gazul
sub presiune, care se află încă în con-
ductă poate să se elibereze spontan.
- Dacă gazul se alimentează dintr-un re-
zervor mai mare, interesați-vă la distri-
butorul de gaze lichide în legătură cu
prescripțiile aferente.

⚠ Pericol

Pericol de accidentare!

- În contact cu pielea gazele lichide pot
provoca degerături.
- După demontare aveți grijă să înșuru-
bați bine piulița de închidere pe filetul
de racord al buteliei.
- Pentru verificarea etanșeității utilizați
apă cu săpun, Nekal sau alte soluții
spumante. Este interzisă iluminarea
sistemului de gaze lichide cu flacără
deschisă.
- La schimbarea pieselor individuale res-
pectați instrucțiunile de montare ale
producătorilor. În timpul schimbării pie-
selor supapele de butelie și de închide-
re principală trebuie să fie închise.
- Monitorizați permanent starea sistemul-
ui electric al vehiculelor pe gaze lichide.
Scântei pot provoca explozii în
cazul unor scurgeri de gaze la sistemul
de gaze lichide.
- După o perioadă mai lungă de repaus al
vehiculului pe gaze lichide trebuie să

aerisiți bine garajul în care se află vehi-
culul și aparatele electrice ale acestuia.

- Accidentele care implică buteliile de
gaze sau instalațiile pe gaze lichide
trebuie anunțate imediat la asociația
profesională sau oficiului de suprave-
ghere competent. Piese deteriorate
trebuie păstrate până la închiderea an-
chetei.

În garaje și încăperile de depozitare, cât și în atelierele de reparații

- Pentru depozitarea buteliilor de gaze
carburante sau lichide respectați dis-
pozițiile TRF 1996 (Reguli tehnice refe-
ritoare la gazele lichide, vezi DA al
BGV D34, anexa 4).
- Depozitați buteliile de gaze lichide în
poziție verticală. În spațiile de depozita-
re a buteliilor de gaze lichide și în tim-
pul reparațiilor este strict interzis
fumatul și utilizarea focului deschis. Bu-
teliile depozitate în aer liber trebuie asig-
urate împotriva accesului neautorizat.
Buteliile goale trebuie să fie închise.
- Supapele principale de închidere trebu-
ie închise imediat după oprirea vehicu-
lului.
- În ceea ce privește amplasarea și dota-
rea garajelor pentru vehicule pe gaze li-
cheiate sunt valabile reglementările
Legii referitoare la spațiile de parcare și
ale Regulamentului pentru construcții
ale fiecărei țări.
- Buteliile de gaze lichide trebuie de-
pozitate în spații separate de garajele
vehiculelor pe gaze carburante (vezi
DA al BGV D34, anexa 2).
- Lămpile de mână utilizate în aceste
spații trebuie să fie prevăzute cu o sticlă
de protecție închisă și etanșă, precum
și cu un grilaj rezistent de protecție.
- În timpul lucrărilor efectuate în ateliere-
le de reparații, închideți supapele de
butelie și de închidere principală pentru
a proteja buteliile de căldură.
- Înainte de perioadele de repaus și ter-
minarea utilizării, o persoană resposabi-
lă trebuie să verifice, dacă în prealabil
au fost închise toate supapele, în speci-
al supapa buteliei. Este interzisă efec-
tuarea lucrărilor la care se generează
scântei, mai ales ale lucrărilor de suda-
re și tăiere în apropierea buteliilor de
gaze carburante. Buteliile de gaze car-
burante nu pot fi depozitate în ateliere,
chiar dacă sunt deja goale.
- Garajele și încăperile de depozitare, cât
și atelierele de reparații trebuie să fie
bine aerisite. Pentru acesta țineți cont
mai ales de faptul că gazele lichide
sunt mai grele decât aerul. Acestea se
strâng în apropierea podelei, în canale-
le de reparație și alte porțiuni mai adân-
ci ale podelei și pot forma amestecuri
periculoase de aer/gaze.

Simboluri din manualul de utilizare

⚠ Pericol

Pericol iminent, care duce la vătămări corpo-
rale grave sau moarte.

⚠ Avertisment

Posibilă situație periculoasă, care ar putea
duce la vătămări corporale grave sau
moarte.

Atenție

Posibilă situație periculoasă, care ar putea
duce la vătămări corporale ușoare sau pa-
gube materiale.

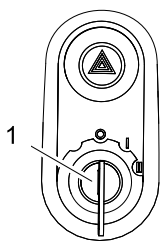
Simboluri pe aparat

	Pericol de arsuri din cau- za suprafețelor fierbinți! Înainte de a efectua lu- crări la aparat, lăsați sis- temul de evacuare a gazelor să se răcească.
	Efectuați lucrările la acest aparat întotdeauna cu mănuși potrivite.
	Pericol de strivire din ca- uza prinderii între piesele mobile ale autovehicule- lor.
	Pericol de accidentare din cauza componentelor mobile. Nu introduceți mâna.
	Pericol de incendiu. Nu aspirați obiecte aprinse sau incandescente.
	Acționare cu lanț/Punct de ancorare Punct de fixare
	Presiune anvelope (max.)
	Puncte de fixare a cricu- lui
	Reglarea cilindrului de măturare

	Înclinația maximă a solu- lui în cazul deplasării cu rezervorul de mizerie în poziție ridicată.
	Urcați numai pe pante de până la 18% în direcția de deplasare.
	Țineți cont de poziția de montare a buteliei de ga- ze! Racordul sau orificiul inelar trebuie să arate în- spre jos.

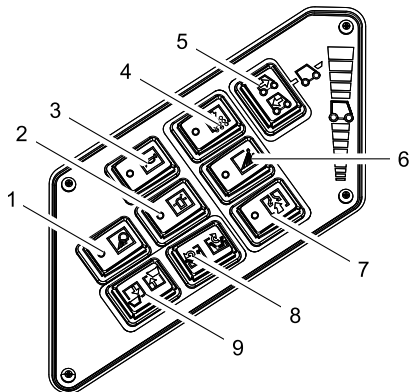
Elemente de utilizare și funcționale

Contact aprindere



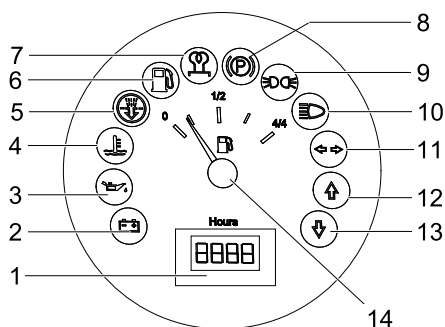
- 1 Cheie de contact
- Poziția 0: Oprire motor
 - Poziția 1: Aprindere pornită
 - Poziția 2: Pornire motor

Butoane de funcții



- 2 Semnalizare luminoasă de avertizare pornită/oprită
- 3 Claxon
- 5 Comutator selecție direcție de mers

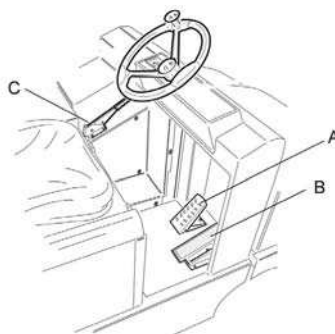
Indicator multifuncțional



- 1 Contor ore de funcționare
- 2 Lampă de avertizare încărcare

- 3 Lampă de avertizare presiune ulei
- 4 Lampă de avertizare temperatură apă de răcire
- 5 Aer aspirat de motor
- 6 Lampă de avertizare rezervă de combustibil
- pâlpâie dacă există rezervă
 - se aprinde dacă butelia de gaze este goală
- 7 Lampă de control (nu este conectat)
- 8 Lampă de control (nu este conectat)
- 9 Lampă de control lumini de poziție (opțional)
- 10 Lampă de control lumini de noapte (opțional)
- 11 Lampă de control lumini de avarie (opțional)
- 12 Lampă de control direcție de deplasare înainte
- 13 Lampă de control direcție de deplasare înapoi
- 14 Indicator rezervor (nu este conectat)

Pedală



- A Pedală de frânare
- B Pedala de deplasare
- C Frâna de imobilizare

Punerea în funcțiune

Observații generale

- ➔ Înainte de punerea în funcțiune, citiți manualul de utilizare al producătorului motorului, acordând atenție specială măsurilor de siguranță.

Instalarea/schimbarea buteliei de gaze

⚠ Atenție!

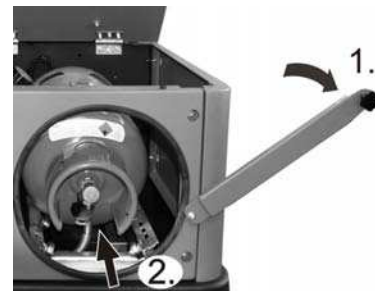
Utilizați doar butelii corespunzătoare tipului mașinii cu o capacitate de 11 kg.

⚠ Pericol

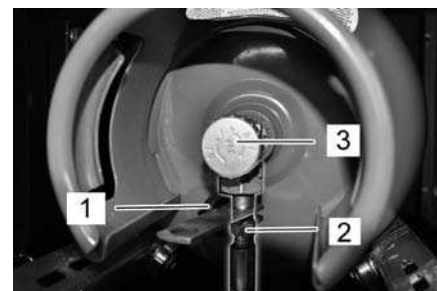
Pericol de accidentare!

- Țineți cont de normele de tehnica siguranței referitoare la vehiculele pe gaze lichefiate.
- Depunerile de gheață și cele de culoare galbenă și spumoase pe suprafața buteliei de gaze semnalează scurgeri la butelie.
- Schimbarea buteliei poate fi efectuată doar de către persoanele instruite.
- Buteliile de gaze lichefiate nu trebuie schimbate în garaje și încăperi care se află sub nivelul solului.

- Sunt interzise fumatul și utilizarea focului deschis în timpul schimbării buteliilor.
- La schimbarea buteliei închideți bine supapa de închidere a buteliei de gaze lichefiate și plasați imediat capacul de protecție pe butelia goală.



- ➔ Desprindeți șurubul de la știftul de siguranță și rabatați știftul în sus.
- ➔ Împingeți butelia de gaze în orificiu, până la capăt.
- ➔ **Observație importantă:** șurubul de racord al supapei de închidere trebuie să arate vertical în jos.
- ➔ Închideți închizătoarea flip-top.



- ➔ Înșurubați conducta de gaze cu ajutorul piuliței olandeze (2) (cu o cheie de 30 mm).
- ➔ Îndepărtați capacul de protecție (1) de pe supapa de racord a buteliei.

Indicație

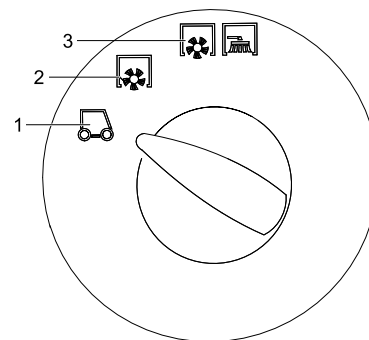
Șurubul este prevăzut cu filet pe stânga.

⚠ Atenție!

Deschideți supapa de extragere (3) doar înainte de pornirea aparatului (vezi capitolul Pornirea aparatului).

Funcționarea

Selectarea programelor

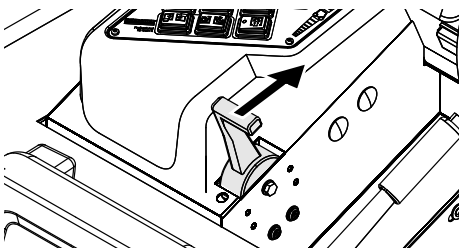


- 1 Transport
- 2 Măturarea cu cilindru de măturare
- 3 Măturarea cu cilindru de măturare și mătură laterală

Blocarea/deblocarea frânei de imobilizare

- Eliberați frâna de imobilizare în timp ce țineți pedala de frână apăsată.
- Trageți frâna de imobilizare în timp ce țineți pedala de frână apăsată.

Reglarea turației motorului

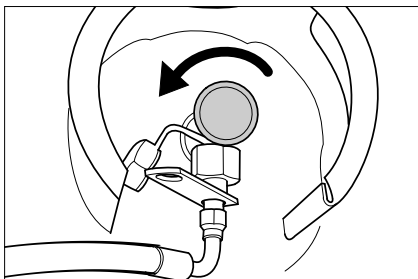


- Folosind maneta de accelerație se poate regla turația motorului.

Pornirea aparatului

Notă: Aparatul este dotat cu un comutator de contact la scaun. La părăsirea scaunului de șofer aparatul se oprește.

Pornirea alimentării cu gaz



- Deschideți supapa de extragere a gazelor prin rotirea acestuia în sensul invers al acelor de ceas.
- Așezați-vă pe scaunul șoferului.
- Aduceți comutatorul de selecție a direcției de mers în poziția de mijloc.
- Blocați aparatul folosind frâna de imobilizare.
- Împingeți înainte reglajul pentru turația motorului la 1/3.

Pornirea motorului

- Introduceți cheia de contact în contact.
- Rotiți cheia de contact în poziția „II”.
- După ce aparatul a pornit, eliberați cheia de contact.

Notă: Nu acționați demarorul mai mult de 10 secunde. Înainte de a acționa demarorul din nou, așteptați cel puțin 10 secunde.

Deplasarea aparatului

- Reglați selectorul de programe pe deplasare de transport. .
- Împingeți maneta de accelerație complet în față (turație mare).
- Apăsați pedala de frână și țineți-o apăsată.
- Eliberați frâna de imobilizare.

Deplasarea înainte

- Mutați comutatorul pentru direcția de deplasare în poziția „înainte”.
- Apăsați încet pedala de deplasare.

Deplasarea în spate

⚠ Pericol

Pericol de accidentare! Când mergeți în spate, aveți grijă să nu periclitați nicio persoană, eventual cereți instrucții în acest sens.

Atenție

Pericol de deteriorare. Acționați comutatorul pentru direcția de deplasare numai când aparatul este oprit.

- Mutați comutatorul pentru direcția de deplasare în poziția „înapoi”.
- Apăsați încet pedala de deplasare.

Manevrarea

- Pedala de deplasare permite reglarea vitezei de deplasare fără trepte.
- Evitați acționarea bruscă a pedalei, deoarece acest lucru ar putea determina distrugerea instalației hidraulice.
- Dacă puterea scade în pantă, eliberați puțin pedala.

Frânarea

- Dacă eliberați pedala, aparatul este frânat și se oprește singur.

Indicație: Efectul de frânare poate fi accentuat prin apăsarea frânei de picior.

Trecerea peste obstacole

Trecerea peste obstacole fixe de până la 70 mm:

- treceți încet și cu grijă peste ele.

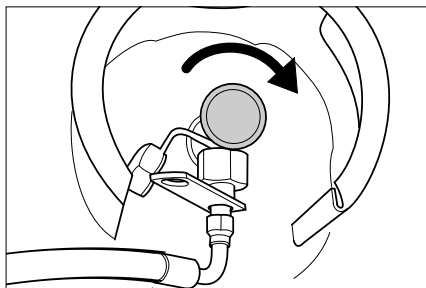
Trecerea peste obstacole fixe de peste 70 mm:

- trecerea peste obstacole se va face numai folosind o rampă adecvată.

Oprirea aparatului

- Împingeți înapoi complet reglajul pentru turația motorului.
- Apăsați pedala de frână și țineți-o apăsată.
- Blocați aparatul folosind frâna de imobilizare.
- Rotiți cheia de contact în poziția 0 și apoi scoateți-o.

Oprirea alimentării cu gaze



- Închideți supapa de extragere a gazelor, rotind-o în sensul acelor de ceas.

Deplasarea mașinilor de măturat fără acționare proprie

- Deschideți capacul motorului.
- Apăsați în jos, cu 90° în lateral, maneta de mers liber a pompei hidraulice.



Atenție

Nu deplasați mașina de măturare fără acționare proprie pe trasee mai lungi sau cu viteze peste 10 km/h.

- După deplasare rabatați în sus maneta de mers liber.

Date tehnice

Datele tehnice cuprinzătoare pot fi găsite în manualul de utilizare:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Datele aparatului		
Viteza de deplasare, înainte	km/h	10
Viteza de deplasare, în spate	km/h	10
Capacitatea de urcare (max.)	--	18%
Durata de funcționare când rezervorul este plin	h	4
Cantitatea de ulei	l	3,7
Turația	1/min	2350
Turația de mers în gol	1/min	1500
Tipuri de ulei		
Motor (peste 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (de la 0 până la 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (sub 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Sistem hidraulic	--	HV 46
Anvelope		
Dimensiune față	--	15-4.5x8
Presiune față	bar	8
Dimensiune spate	--	15-4.5x8
Condiții de mediu		
Temperatura	°C	între -5 și +40
Dimensiuni și masa		
Lungime x lățime x înălțime	mm	2040 x 1330 x 1430
Rază de viraj dreapta	mm	1400
Rază de viraj stânga	mm	1400
Masa în stare goală	kg	900
Masa totală maximă autorizată	kg	1480
Greutate admisă pe axa din față	kg	877
Greutate admisă pe axa din spate	kg	603
Tipul carburantului	Gaze lichefiate (gaze carburante): butan, propan sau amestecuri de butan/propan	
Capacitatea rezervorului	11 kg sau 20 litri (butelie de schimb)	



Toto je krátky návod na obsluhu na nakladacie a prekladacie činnosti a poskytuje potrebné informácie pre jazdnú prevádzku zamestnávateľa stroja.

Pred uvedením do prevádzky a pre regulovanú prevádzku si prečítajte originálny návod na obsluhu prístroja:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Pred prvým uvedením do prevádzky si bezpodmienečne musíte prečítať bezpečnostné pokyny č. 5 956-250!

Bezpečnostné pokyny



Nebezpečenstvo poškodenia sluchu. Pri práci s prístrojom bezpodmienečne noste vhodnú ochranu sluchu.

Všeobecné pokyny

- Štítky s varovaním a upozornením, umiestnené na stroji, podávajú dôležité pokyny pre bezpečnú prevádzku.
- Popri pokynoch v návode na obsluhu je potrebné zohľadniť aj všeobecné bezpečnostné predpisy vyplývajúce zo zákonov.

Pokyny k vykládke

⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo zranenia, poškodenia! Pri vykladaní rešpektujte hmotnosť prístroja!

Prázdna hmotnosť (bez montážnych súprav)	900 kg *
* Ak sú namontované montážne súpravy, je hmotnosť ešte vyššia.	

- ➔ **Nepoužívajte vysokozdvížne vozíky.**
- ➔ Pri premiestňovaní prístroja použite vhodnú rampu alebo žeriav!
- ➔ Pri používaní rampy dávajte pozor na: Voľný priestor nad podlahou 70mm.
- ➔ Ak sa dodáva prístroj na palete, musí sa postaviť z priložených dosiek odjazdová rampa.

Návod k tomu sa nachádza na strane 2 (vnútorná strana obálky).

Dôležité upozornenie: každá doska musí byť vždy upevnená 2 skrutkami

Prevádzka s pohybom

⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo zranenia, poškodenia! V prípade príliš veľkého stúpania hrozí nebezpečenstvo prevrátenia.

- V smere jazdy prekonávať iba stúpania do 18%.

Pri rýchlej jazde do zatáčky vzniká nebezpečenstvo prevrátenia.

- V zátačkách jazdite pomaly.

Nebezpečenstvo prevrátenia na nestabilnom podklade.

- Strojom pohybujte výlučne na pevnom podklade.

Nebezpečenstvo prevrátenia u veľkého bočného sklonu

- Naprieč smeru jazdy prekonávať iba stúpania do 10%.
- Zásadne sa musia dodržiavať predpisy, pravidlá a nariadenia, ktoré platia pre motorové vozidlá
- Obsluha musí používať prístroj v súlade s určením. Pri svojom spôsobe jazdy musí zohľadniť miestne danosti a pri práci s prístrojom dávať pozor na tretie osoby, predovšetkým na deti.
- Prístroj smú používať iba osoby, ktoré sú poučené o ovládaní alebo preukázali svoje schopnosti obsluhovať ho a sú výslovne poverené použitím.
- Prístroj nesmú prevádzkovať deti alebo mladiství.
- Vozenie sprievodných osôb nie je dovolené.
- Stroje so sedadlami sa do pohybu smú uvádzať iba zo sedadla.

➔ Zabrňte používaniu prístroja nepovolnými osobami. Vyxtiahnite kľúčik zapalovania.

➔ Prístroj sa nesmie nikdy ponechať bez dozoru, kým je motor v činnosti. Obsluha smie stroj opustiť až vtedy, keď sa motor zastaví, stroj sa zaistiť proti neúmyselnému pohybu a popripade sa zapne parkovacia brzda a vytiahnu sa kľúče zo zapalovania.

Prístroje so spaľovacím motorom

⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo poranenia!

- Otvor na odvod spalín nesmie byť uzavretý.
- Nenahýbať sa nad otvor na odvod spalín alebo sa ho nedotýkať (Nebezpečenstvo popálenia).
- Nedotýkať sa hnacieho motora alebo ho nechýtať (Nebezpečenstvo popálenia).
- Spaliny sú jedovaté a zdraviu škodlivé, nesmú sa vdychovať.
- Motor potrebuje po odstavení dobehu cca 3 - 4 s. V tomto čase sa zdržiavať bezpodmienečne mimo zóny pohonu.

Prístroje s kabínou vodiča

- V núdzovom prípade zničte podložky núdzovým kladivom.

Upozornenie

Núdzové kladivo sa nachádza v priestore pre nohy, pod sedadlom vodiča.

Bezpečnostno-technické smernice pre vozidlá na tekutý plyn

Hlavný zväz priemyselných profesných odborových zväzov e.V. (HVBG). Tekuté plyny (hnacie plyny) sú bután a propán alebo zmesi butánu/propánu. Dodávajú sa v osobitných fľašiach. Prevádzkový tlak tohto plynu je závislý od vonkajšej teploty.

⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo výbuchu! S tekutým plynom nemôžete manipulovať ako s benzínom. Benzín sa vyparuje pomaly, tekutý plyn je okamžite plynný. Nebezpečenstvo

naplnenia priestoru plynom a vznietenia je teda pri plyne vyššie ako pri benzíne.

⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo poranenia! Používajte iba fľaše na tekutý plyn s náplňou hnacieho plynu podľa DIN 51622 a kvalitou A alebo B, vždy podľa teploty okolia.

Pozor

Plyn z domácností je zásadne zakázaný. Pre plynový motor sú povolené zmesi tekutého plynu z propán/butánu, ktorých zmiešavací pomer sa nachádza medzi 90/10 až 30/7. Kvôli lepšiemu správaniu sa pri studenom štarte sa používa prednostne pri vonkajších teplotách pod 0 °C (32 °F) tekutý plyn s vysokým podielom propánu, pretože sa para vytvára už pri nižších teplotách.

Povinnosti vedenia podniku a zamestnancov

- Všetky osoby, ktoré manipulujú s tekutým plynom, sú povinné osvojiť si potrebné poznatky o osobitných vlastnostiach tekutých plynov potrebné na bezpečnú realizáciu prevádzky. Predložený prospekt musíte neustále nosiť spolu so zmetacím strojom.

Údržba kvalifikovanou osobou

- Hnacie plynové zariadenia sa musia kontrolovať v pravidelných intervaloch, minimálne však raz ročne, kvalifikovanou osobou kvôli funkčnosti a utesneniu (podľa BGG 936).
- Kontrola musí byť písomne potvrdená. Podklady pre kontrolu § 33 a § 37 UVV "Používanie tekutého plynu" (BGV D34).
- Ako všeobecné predpisy sú platné smernice Spolkového ministerstva dopravy pre kontrolu vozidiel, ktorých motory sa prevádzkujú na tekutý plyn.

Uvedenie do prevádzky / prevádzka

- Odber plynu sa môže vždy realizovať iba z jednej fľaše. Odber plynu z viacerých fľaš by mohol zároveň spôsobiť, že bude tekutý plyn prechádzať z jednej fľaše do druhej. Tak je vystavená preplnená fľaša po neskoršom uzavretí ventilu fľaše (por. B.1 tejto smernice) nepovolenému nárastu tlaku.
- Pri montáži plnej fľaše je poznámka pre správnu polohu fľaše "dole" (spojovací skrutkový spoj ukazuje zvislo dole).

Pri výmene plynovej fľaše postupujte mimoriadne opatrne. Pri montáži a demontáži sa musí výstupné hrdlo plynu ventilu fľaše utesniť uzatváracou maticou, ktorá je riadne utiahnutá pomocou kľúča.

- Netesné plynové fľaše sa nemôžu ďalej používať. Musia sa vyprázdniť výfukným tlakom v exteriéri pri dodržiavaní všetkých bezpečnostných opatrení a potom sa musia označiť ako netesné. Pri odvoze alebo odovzdávaní poškodených plynových fľaší musíte distribútorovi alebo jeho zástupcovi (čerpadlárovi alebo podobnej osobe) okamžite zaslať písomnú správu o vzniknutom poškodení.

- Skôr, než pripojíte plynovú fľašu, musíte skontrolovať riadny stav vášho spojovacieho hrdla.
- Pripojka fľaše sa musí skontrolovať pomocou peniaceho prostriedku kvôli riadnemu utesneniu.
- Ventily otvárajte pomaly. Otváranie a uzatváranie sa nesmie vykonávať použitím udieracích nástrojov.
- Požiare spôsobené kvapalným plynom haste iba z bezpečnej vzdialenosti a do statočnom krytí.
- používajte iba hasiace prístroje na kyseliny uhličitú alebo plyn z kyseliny uhličitej.
- na chladenie plynovej fľaše použite dostatočné množstvo vody.
- Kompletné zariadenie na tekutý plyn sa musí priebežne kontrolovať kvôli prevádzkovo bezpečnému stavu, hlavne kvôli riadnemu utesneniu. Používanie vozidla pri netesnom plynovom zariadení je zakázané.
- Pred uvoľnením rúrkového alebo hadicového spoja sa musí uzavrieť ventil fľaše. Spojovacia matica na fľaši sa musí pomaly najskôr iba trochu uvoľniť, lebo v opačnom prípade začne unikať spontánne plyn, ktorý sa ešte nachádza pod tlakom v potrubí.
- Ak čerpáte plyn z veľkého zásobníka, potom si musíte vyžiadať jednoznačné predpisy od príslušného distribútora tekutého plynu.

⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo poranenia!

- Tekutý plyn v tekutej podobe vytvára na holej pokožke omrzliny.
- Po demontáži sa musí pevne naskrutkovať uzatvárací matica na spojovací závit fľaše.
- Na skúšku utesnenia používajte mydlovú vodu, roztok nekalu alebo iné penivé prostriedky. Osvetľovanie zariadenia na tekutý plyn otvoreným plameňom je zakázané.
- Pri výmene jednotlivých častí zariadenia musíte rešpektovať montážne predpisy výrobného podniku. Pritom sa musia uzavrieť ventily na fľaši a hlavnom uzatváracom zariadení.
- Priebežne musíte kontrolovať stav elektrického zariadenia vozidla poháňaného tekutým plynom. Pri netesnosti by mohli iskry odletujúce zo súčiastok zariadenia na plyn spôsobiť výbuch.
- Pri dlhšom prestoji vozidla poháňaného tekutým plynom sa musí nastavovací priestor pred uvedením vozidla alebo jeho elektrických zariadení do prevádzky dôkladne vyvetrať.
- Nehody vzniknuté v súvislosti s plynovými fľašami alebo zariadeniami na tekutý plyn sa musia okamžite nahlásiť profesnému združeniu a kompetentnému profesnému dozornému úradu. Poškodené diely musíte uskladniť až do ukončenia vyšetrovania.

V nastavovacích a skladovacích priestoroch, ako aj v servisných dielňach.

- Uskladnenie hnacích plynových fľaš alebo fľaš s tekutým plynom sa musí vykonať podľa predpisov TRF 1996 (Technické predpisy pre tekutý plyn, pozri DA k BGV D34, príloha 4).
- Plynové fľaše musíte skladovať vo zvislej polohe. Manipulácia s otvoreným ohňom a fajčenie je na mieste inštalácie nádrží a počas opráv zakázané. V exteriéri inštalované fľaše musia mať dobrý prístup. Prázdne fľaše sa musia zásadne uzavrieť.
- Ventily na fľaši a hlavnom uzatváracom zariadení sa musia okamžite po nastavení vozidla uzavrieť.
- Pre polohu a vlastnosti nastavovacích priestorov pre vozidlá poháňané tekutým plynom platia nariadenia uvedené v predpisoch o garážach a príslušné stavebné predpisy jednotlivých krajín.
- Plynové fľaše sa musia skladovať vo zvláštnych priestoroch oddelených od nastavovacích priestorov (pozri k tomu DA k BGV D34, príloha 2).
- Elektrické ručné lampy používané v týchto priestoroch musia byť vybavené uzavretým a utesneným príklopom a pevným ochranným košom.
- Pri prácach v údržbárskych dielňach sa musia uzavrieť ventily na fľaši a hlavnom uzatváracom zariadení a fľaše s hnacím plynom sa musia chrániť pred pôsobením tepla.
- Pred prevádzkovými prestávkami a ukončením prevádzky musí kompetentná osoba skontrolovať, či sú riadne uzavreté všetky ventily, predovšetkým ventily na fľašiach. Práca s ohňom, hlavne zváracie a rezacie činnosti, sa nemôžu vykonávať v blízkosti fľaš s hnacím plynom, aj keď sú prázdne, sa nemôžu skladovať v dielňach.
- Nastavovacie a skladovacie priestory, ako aj servisné dielne musia byť riadne vetrané. Pritom musíte dávať pozor na to, aby boli kvapalné plyny ťažšie ako vzduch. Zhromažďujú sa na podlahe, v pracovných výkopoch a iných priehlbínach na povrchu a môžu tu vytvárať nebezpečné výbušné zmesi plynu a vzduchu.

Používané symboly

⚠ Nebezpečenstvo

Pri bezprostredne hroziacom nebezpečenstve, ktoré spôsobí vážne zranenia alebo smrť.

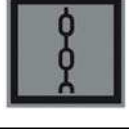
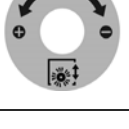
⚠ Pozor

V prípade nebezpečnej situácie by mohla viesť k vážnemu zraneniu alebo smrti.

Pozor

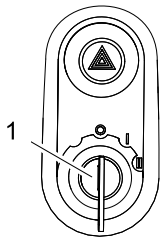
V prípade novej nebezpečnej situácie by mohla viesť k ľahkým zraneniam alebo vecným škodám.

Symbody na prístroji

	Nebezpečie popálenia horúcimi časťami zariadenia! Pred začatím práce s prístrojom ho nechajte dostatočne ochladiť.
	Práce na zariadení vždy vykonávajte s vhodnými rukavicami.
	Nebezpečenstvo zachytenia medzi pohyblivými dielmi vozidla.
	Nebezpečenstvo zranenia pohyblivými dielmi. Nesiahajte dnu.
	Nebezpečie vzniku požiaru. Nevysávajte horiace alebo tlejúce predmety.
	Upevnenie reťazami / Bod ťeravu Pevný upevňovací bod
	Tlak v pneumatikách (max)
	Upevňovacie body pre zdvihák vozidla
	Prestavenie zametacích valcov
	Maximálny sklon podkladu pri jazdách so zdvihnutými nádobami na pozametaný materiál.
	V smere jazdy prekonať iba stúpania do 18%.
	Rešpektujte montážnu polohu plynovej fľaše! Pripojka alebo otvor krúžku musí ukazovať smerom dole.

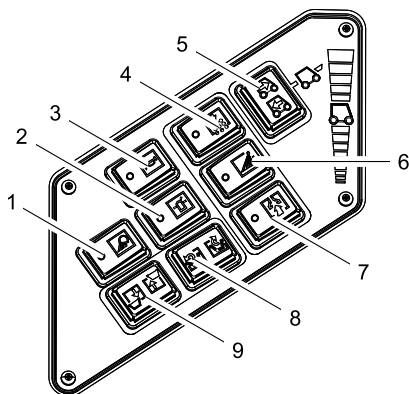
Ovládacie a funkčné prvky

Zámka zapalovania



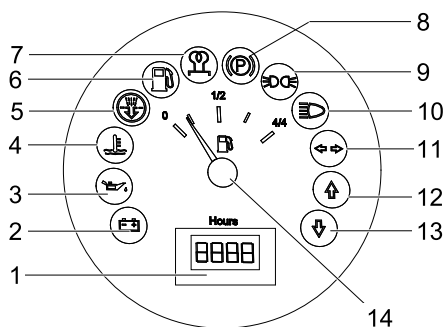
- 1 Kľúč zapalovania
- Poloha 0: Vypnúť motor
 - Poloha 1: Zapalovanie zap
 - Poloha 2: Naštartujte motor

Funkčné tlačidlá



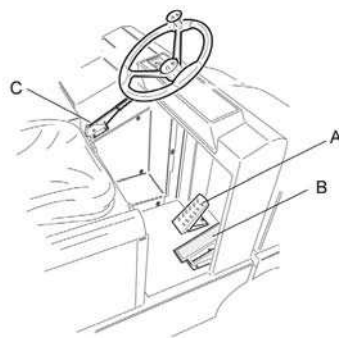
- 2 Výstražný maják Zap/Vyp
3 Klaksón
5 Tlačidlo s voľbou smeru jazdy

Multifunkčný indikátor



- 1 Počítadlo prevádzkových hodín
2 Nakladacia výstražná lampka
3 Výstražná lampka tlaku oleja
4 Výstražná lampka teploty chladickej vody
5 Nasávací vzduch motora
6 Výstražná lampka palivovej rezervy
– bliká pri rezerve
– svieti pri prázdnej plynovej fľaši
7 Kontrolná lampka (nie je pripojená)
8 Kontrolná lampka (nie je pripojená)
9 Kontrolná lampka parkovacieho svetla (voľba)
10 Kontrolná lampka tlmeného svetla (voľba)
11 Kontrolná lampka smeroviek (voľba)
12 Kontrolná lampka smeru jazdy vpred
13 Kontrolná lampka cúvania
14 Zobrazenie nádrže (nepripojená)

Pedále



- A Brzdový pedál
B Pedál pojazdu
C Parkovacia brzda

Uvedenie do prevádzky

Všeobecné pokyny

- Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu výrobcu motora a dodržiavajte hlavne bezpečnostné pokyny.

Montáž/výmena plynovej fľaše

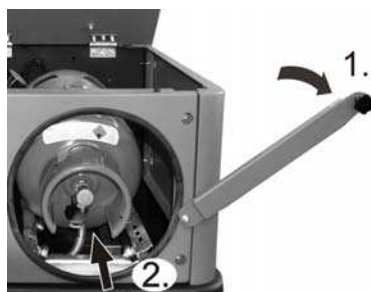
⚠ Výstraha

Používať sa môžu iba výmenné fľaše skontrolované kvôli typu konštrukcie s obsahom 11 kg.

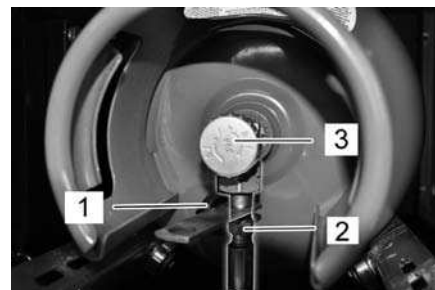
⚠ Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo poranenia!

- Rešpektujte bezpečnostno-technické smernice pre vozidlá na tekutý plyn.
- Námraza a žlté penové usadeniny na plynovej fľaši poukazujú na netesnosti.
- Výmenu fľaše môže vykonať len zaškolený personál.
- Fľaše s hnacím plynom sa nemôžu vymieňať v garážach a podzemných priestoroch.
- Pri výmene fľaši nesmiete fajčiť a používať otvorený oheň.
- Pri výmene fľaši musíte riadne uzavrieť uzatvárací ventil fľaše s tekutým plynom a okamžite nasadiť ochranný kryt na prázdnu fľašu.



- Uvoľníte skrutku na bezpečnostnej tyči a natočíte tyč smerom hore.
- Zasuňte plynovú fľašu až na doraz do otvoru.
- **Dôležité upozornenie:** spojovací skrutkový spoj uzatváracieho ventilu musí ukazovať smerom dole.
- Uzavríte uzáver rukoväte.



- Naskrutkujte plynovú hadicu s prírubovou maticou (2) (šírka kľúča 30 mm).
- Odstráňte bezpečnostný kryt (1) zo spojovacieho ventilu plynovej fľaše.

Upozornenie

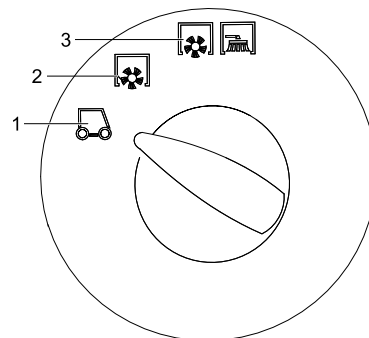
Prípojka má ľavotočivý závit.

⚠ Výstraha

Otvorte odberný ventil plynu (3) až pred spustením prístroja (pozri kapitolu Spustenie prístroja).

Prevádzka

Voľba programu

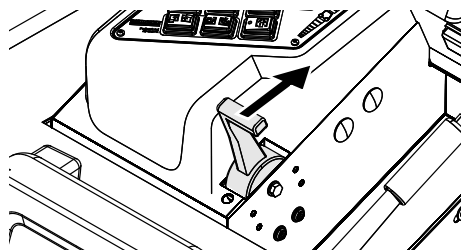


- 1 Transportná jazda
2 Zametanie so zemetacím valcom
3 Zametanie so zemetacím valcom a bočnou kefou

Zablokovať/uvoľniť parkovaciu brzdú

- Uvoľniť parkovaciu brzdú, pritom stlačiť pedál.
- Zablokovať parkovaciu brzdú, pritom stlačiť brzdový pedál.

Prestavte počet otáčok motora

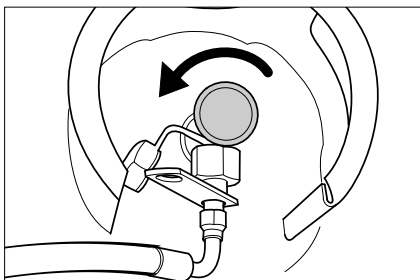


- Pomocou plynovej páky sa môžu regulovať otáčky motora.

Spustenie stroja

Upozornenie: Zariadenie je vybavené vypínačom kontaktu sedadla. Pri opustení sedadla vodiča sa zariadenie vypne.

Otvorte prívod plynu



- Odberný plynový ventil otvorte otáčaním v protismere hodinových ručičiek.
- Posadte sa na sedadlo vodiča.
- Presuňte snímač voľby smeru jazdy do stredovej polohy.
- Zatiahnite ručnú parkovaciu brzdú.
- Presuňte prestavenie počtu otáčok motora o 1/3 dopredu.

Naštartujte motor

- Zasuňte kľúč zapalovania do zámku zapalovania.
- Kľúč zapalovania otočte do polohy "II".
- Ak sa prístroj spustí, uvoľniť kľúč zapalovania.

Upozornenie: Spúšťač nikdy nespúšťajte dlhšie ako 10 sekúnd. Predtým, ako znova otočíte spúšťačom, počkajte najmenej 10 sekúnd.

Jazda s prístrojom

- Nastavte programový vypínač na transportnú jazdu .
- Presuňte plynovú páčku úplne dopredu (vysoký počet otáčok).
- Stlačte o podržte stlačený brzdový pedál.
- Povoľte parkovaciu brzdú.

Ísť dopredu

- Nastavte prepínač smeru jazdy do polohy „dopredu“.
- Pomaly zošliapnite plynový pedál.

Jazda dozadu

Nebezpečenstvo

Nebezpečenstvo poranenia! Pri jazde späť nesmie vzniknúť žiadne nebezpečie pre tretie osoby, prípadne ich na to upozornite.

Pozor

Nebezpečenstvo poškodenia. Stláčajte prepínač smeru jazdy iba pri zastavenom prístroji.

- Nastavte prepínač smeru jazdy do polohy „dozadu“.
- Pomaly zošliapnite plynový pedál.

Chovanie sa pri jazde

- Plynovým pedálom je možné plynule regulovať rýchlosť jazdy.
- Vyvarujte sa trhavého šliapania na pedál, pretože takto môže dôjsť k poškodeniu hydrauliky.

- V prípade poklesu výkonu pri stúpaní zľahka uberte pedálom plyn.

Brzdenie

- Uvoľniť pedál jazdy, stroj sa sám zabrzdí a zostane stáť.

Upozornenie: Účinky brzd sa dajú podporovať stlačením brzdového pedála.

Prejazd prekážok

Prejazd pevne stojacich prekážok až do výšky 70 mm:

- Pomaly a opatrne prejsť dopredu.

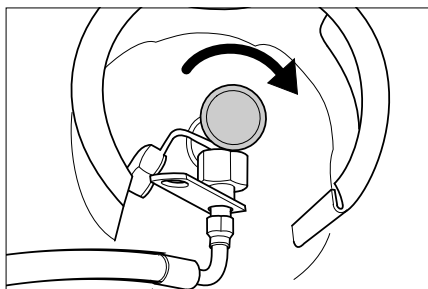
Prejazd pevne stojacich prekážok nad výšku 70 mm:

- Prekážky smiete prechádzať iba s vhodnou rampou.

Vypnutie prístroja

- Presuňte nastavenie počtu otáčok motora úplne dozadu.
- Stlačte o podržte stlačený brzdový pedál.
- Zatiahnite ručnú parkovaciu brzdú.
- Kľúčik zapalovania otočiť na "0" a vytiahnuť.

Uzavrite prívod plynu



- Uzavrite odberný ventil plynu otáčaním v protismere hodinových ručičiek.

Pohyb zametacieho stroja bez vlastného pohonu

- Otvoriť kryt motora.
- Páku voľnobehu hydraulického čerpadla stlačte na bočnej strane o 90 ° dole.



Pozor

Bez vlastného pohonu nejazdite zametacím strojom na dlhších trasách a nepohybujte sa rýchlejšie než 10 km/h.

- Po presunutí opäť vyklopte páku voľnobehu hore.

Technické údaje

Kompletné technické údaje nájdete v prevádzkovom návode:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Údaje o zariadení		
Rýchlosť jazdy, vpred	km/h	10
Rýchlosť jazdy, cúvanie	km/h	10
Stúpavosť (max.)	--	18%
Trvanie používania pri plnej nádrži	h	4
Množstvo oleja	l	3,7
Prevádzkové otáčky	1/min	2350
Otáčky pri chode naprázdno	1/min	1500
Druhy oleja		
Motor (nad 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 až 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (pod 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulika	--	HV 46
Pneumatiky		
Veľkosť vpredu	--	15-4.5x8
Tlak vzduchu vpredu	bar	8
Veľkosť vzadu	--	15-4.5x8
Podmienky okolia		
Teplota	°C	-5 až +40
Rozmery a hmotnosť		
Dĺžka x Šírka x Výška	mm	2040 x 1330 x 1430
Otočný rádius vpravo	mm	1400
Otočný rádius vľavo	mm	1400
Hmotnosť naprázdno	kg	900
Prípustná celková hmotnosť	kg	1480
Povolené zaťaženie osi vpredu	kg	877
Povolené zaťaženie osi vzadu	kg	603
Druh paliva	Tekuté plyny (hnacie plyny): Bután, propán alebo zmes butánu/propánu	
Objem nádrže	11 kg alebo 20 litrov (fľaša sa dá vymeniť)	



Ovo su kratke upute za radove utovara i pretovara koje nude neophodne informacije vezane za vožnju stroja za metenje.

Prije puštanja u rad i za normalnu uporabu treba pročitati originalne upute za rad uređaja:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Prije prvog stavljanja u pogon obavezno pročitajte sigurnosne naputke br. 5.956-250!

Sigurnosni napuci



Opasnost od oštećenja sluha. Pri radu sa strojem morate obavezno nositi prikladnu zaštitu sluha.

Opće napomene

- Natpisi na stroju pružaju važne naputke za siguran rad.
- Uz instrukcije ovih uputa za rad moraju se poštivati opći sigurnosni propisi i propisi o sprječavanju nezgoda zakonodavnog tijela.

Napomene o istovaru

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda i oštećenja!

Prilikom pretovara pazite na težinu uređaja!

Prazna težina (bez dodatnih sklopova)	900 kg *
* Ako su montirani ttdodatni sklopovi, težina je proporcionalno veća.	

➔ Nemojte rabiti viličar.

- ➔ Za pretovar uređaja koristite prikladnu rampu ili kran!
 - ➔ Ako koristite utovarnu rampu obratite pozornost na sljedeće:
Uzvišenost od tla 70mm.
 - ➔ Ako je uređaj isporučen na paleti, priloženim daskama napravite rampu kako biste ga s nje spustili.
Odgovarajuće upute možete pronaći na stranici 2 (unutarnja stranica omota).
- Važna napomena:** svaka se daska mora pričvrstiti s po 2 vijka.

Vožnja

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda i oštećenja!

Opasnost od prevrtanja na prevelikim usponima.

- *Dopušteno je savladavati samo uspone do 18% u smjeru vožnje.*

Postoji opasnost od prevrtanja pri prebrzoj vožnji u zavojima.

- *U zavojima treba voziti polako.*

Opasnost od prevrtanja na nestabilnoj podlozi.

- *Uređaj koristite isključivo na stabilnim podlogama.*

Opasnost od prevrtanja pri prevelikom bočnom nagibu.

- *Dopušteno je savladavanje poprečnih kosina u odnosu na smjer kretanja od maksimalno 10%.*
- Moraju se uvažavati propisi, pravila i odredbe koji vrijede za motorna vozila.
- Rukovatelj mora upotrebljavati stroj u skladu s njegovom namjenom. Mora prilikom vožnje voditi računa o lokalnim uvjetima, a pri radu strojem mora paziti na druge osobe, posebice djecu.
- Stroj smiju koristiti samo osobe koje su upućene u rukovanje njime i koje mogu dokazati sposobnosti za posluživanje i ovlaštene su za njegovu primjenu.
- Strojem ne smiju rukovati djeca niti maloljetnici.
- Vožnja pratećih osoba nije dopuštena.
- Samohodni uređaji se smiju pokretati samo dok vozač sjedi u sjedalu.
- ➔ Neovlašteno korištenje stroja treba spriječiti izvlačenjem kontaktnog ključa.
- ➔ Stroj se tijekom rada motora nikada ne smije ostaviti bez nadzora. Rukovatelj smije napustiti stroj tek nakon što je isključio motor, osigurao stroj od nehotičnog pokretanja, po potrebi zakočio pozicijsku kočnicu i izvukao kontaktni ključ.

Strojevi s motorom s unutarnjim izgaranjem

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

- *Otvor za ispušne plinove ne smije biti zatvoren.*
- *Ne naginjte se nad otvor za ispušne plinove i ne sežite u njega (opasnost od opeklina).*
- *Ne dodirujte pogonski motor (opasnost od opeklina).*
- *Ispušni plinovi se ne smiju udisati jer su otrovni i štetni po zdravlje.*
- *Motoru je nakon isključivanja potrebno oko 3-4 sekunde da se zaustavi. U tom se vremenu morate obavezno držati podalje od radnog područja.*

Uređaji s upravljačkom kabinom

- U slučaju opasnosti razbije stakla čekićem.

Napomena

Čekić se nalazi u prostoru za noge ispod vozačevog sjedala.

Sigurnosno-tehničke direktive za motorna vozila na ukapljeni plin

Glavni savez strukovnih udruga u gospodarstvu (HVBG). Ukapljeni (pogonski) plinovi su butan i propan ili njihove mješavine. Isporučuju se u posebnim bocama. Radni tlak ovih plinova ovisi o vanjskoj temperaturi.

⚠ Opasnost

Opasnost od eksplozije! S ukapljenim nemojte postupati kao s benzinom. Benzin lagano isparava, dok ukapljeni plin brzo prelazi u plinovito stanje. Opasnost od istjecanja plina u zatvorene prostore i požara time je veća kod ukapljenog plina nego kod benzina.

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda! Ovisno o temperaturi okoline, koristite samo boce za ukapljeni plin punjene pogonskim plinom prema DIN 51622 kvalitete A odnosno B.

Oprez

Zabranjena je uporaba plina koji se koristi u kućanstvima. Za plinski motor dopuštena je uporaba mješavine ukapljenog propana i butana u omjeru od 90/10 do 30/70. Kako bi pri vanjskim temperaturama ispod 0°C (32°F) hladni start motora bio bolji, preporučujemo uporabu ukapljenog plina s visokim udjelom propana, budući da on isparava i pri nižim temperaturama.

Obaveze uprave i zaposlenika

- Sve osobe koje rukuju ukapljenim plinom imaju obavezu upoznati se sa svojstvima ukapljenih plinova kako bi njime mogli rukovati bez opasnosti. Priložena brošura treba se uvijek da nalaziti uz stroj za metenje.

Održavanje koje obavljaju stručnjaci

- U redovitim vremenskim intervalima, a najmanje jednom godišnje, odgovarajući stručnjak treba provjeriti ispravnost i hermetičnost postrojenja s pogonskim plinom (prema BGG 936).
- Provjera se mora potvrditi u pisanom obliku. Temelji provjere su stavci 33 i 37 direktive UVV "Primjena ukapljenog plina" (BGV D34).
- Kao opći propisi vrijede direktive Saveznog ministarstva prometa o provjeri vozila čiji se motori pogone ukapljenim plinovima.

Stavljanje u pogon i korištenje

- Plin se smije uzimati samo iz jedne boce. Ako se ukapljeni plin istodobno uzima iz više boca, može prijeći iz jedne boce u drugu. Time se prepunjena boca nakon kasnijeg zatvaranja ventila (usp. B. 1 ove direktive) izlaže nedopuštenom porastu tlaka.
- Prilikom postavljanja pune boce pazite da je postavite uspravno s priključnim vijčanim spojem okrenutim prema dolje. Pažljivo zamijenite plinsku bocu. Prilikom postavljanja i uklanjanja, nastavak za ispuštanje plina na ventilu boce morate nepropusno zatvoriti zapornom maticom koju ćete pritegnuti ključem.

- Propusne plinske boce ne smiju se više koristiti. Potrebno ih je, poštujući sve preventivne mjere, smjestiti isprazniti ispuhivanjem na otvorenom prostoru i zatim označiti kao propusne. Prilikom isporuke ili preuzimanja oštećenih plinskih boca odmah pisanim putem obavijestite distributera ili njegovog zastupnika (djelatnika na benzinskoj postaji ili slično) o nastaloj šteti.
- Prije nego što priključite plinsku bocu potrebno je provjeriti jesu li njeni priključni nastavci u ispravnom stanju.
- Nakon priključivanja boce treba provjeriti njezinu nepropusnost pomoću ispitnog sredstva koje stvara pjenu.

- Ventile treba lagano otvarati. Nemojte ih otvarati i zatvarati udarnim alatom.
- Ako se ukapljeni plin zapali, gasite ga samo sa sigurne udaljenosti i iz zaklona.
 - Rabite samo aparat za gašenje požara prahom koji se raspršuje pomoću ugljičnog dioksida ili aparatom za gašenje požara ugljičnim dioksidom.
 - Koristite dovoljno vode za hlađenje plinske posude.
- Potrebno je kontinuirano provjeravati siguran rad, a osobito nepropusnost cijelog postrojenja koje koristi ukapljeni plin. Ako je postrojenje propusno, uporaba vozila je zabranjena.
- Prije odvajanja cijevnih ili crijevnih spojeva zatvorite ventil boce. Priključnu maticu na boci lagano i isprva samo malo otpustite, jer će u suprotnom plin koji se još nalazi u vodu i koji je pod tlakom spontano izaći.
- Ako se plin puni iz velikog spremnika, neophodno je pridržavati se odgovarajućih propisa vezanih za distribuciju velikih količina ukapljenih plinova.

⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

- *Ukapljeni plin u tekućem stanju može izazvati ozeblina na koži.*
- *Zaporna matica se nakon uklanjanja mora čvrsto zaviti na priključni navoj boce.*
- *Za provjeru propusnosti upotrijebite sapunicu, nekal ili slična sredstva koja se pjene. Zabranjeno je otvorenim plamenom osvjetljavati postrojenje s ukapljenim plinom.*
- *Pri zamjeni pojedinačnih dijelova postrojenja poštujte popise proizvođača koji se tiču ugradnje. Pritom je potrebno zatvoriti zaporni ventil boce i glavni zaporni ventil.*
- *Stanje električnog postrojenja vozila na ukapljeni plin treba stalno nadzirati. Ako dijelovi postrojenja koji provode plin propuštaju, iskre mogu izazvati eksplozije.*
- *Nakon duljeg mirovanja motornog vozila na ukapljeni plin treba temeljito prozračiti prostoriju za instalaciju prije nego što se vozilo ili njegove električne komponente puste u pogon.*
- *Nezgode vezane uz plinske boce ili postrojenje s ukapljenim plinom odmah prijavite strukovnoj udruzi i nadležnoj službi za nadzor gospodarske djelatnosti. Oštećene dijelove treba sačuvati do završetka istrage.*

U prostorijama za instalaciju i skladištenje te u servisnim radionicama

- Boce s pogonskim ili ukapljenim plinom moraju se skladištiti u skladu s propisima TRF 1996 (Tehnički pravilnik o ukapljenim plinovima, vidi DA o BGV D34, prilog 4).
- Plinske boce treba čuvati u uspravnom položaju. Na mjestu postavljanja spremnika i tijekom popravaka nije dopu-

šten rad s otvorenim plamenom ni pušenje. Ako su boce postavljene na otvorenom, mora im se onemogućiti neovlašteni pristup. Prazne boce moraju se dobro zatvoriti.

- Zaporni ventil boce i glavni zaporni ventil treba zatvoriti odmah nakon postavljanja motornog vozila.
- Za položaj i konstrukciju prostorije za instalaciju motornih vozila s pogonom na ukapljeni plin vrijede odredbe Zakona o parkiranju kao i odgovarajući lokalni građevinski propisi.
- Plinske boce treba čuvati u posebnim prostorijama odvojenim od prostorija za instalaciju (vidi DA o BGV D34, prilog 2).
- Električne ručne svjetiljke koje se koriste u prostorijama moraju imati zatvorena, nepropusna kućišta i čvrste zaštitne košare.
- Prilikom radova u servisnim radionicama treba zatvoriti zaporni ventil boce i glavni zaporni ventil i osigurati boce s pogonskim plinom od toplinskih utjecaja.
- Prije pauza u radu i prije samog završetka rada odgovorna osoba treba provjeriti jesu li zatvoreni svi ventili, a prvenstveno ventili boca. Radovi na visokim temperaturama, posebno zavarivanje i rezanje, ne smiju se obavljati u blizini boca s pogonskim plinom. Čak i kada su prazne, boce s pogonskim plinom ne smiju se čuvati u radionicama.
- Prostorije za instalaciju i skladištenje te servisne radionice moraju se dobro prozračivati. Pritom treba imati u vidu da su ukapljeni plinovi teži od zraka. Oni se skupljaju na podu, u radnim jamama i sličnim udubljenjima u tlu pa može doći do stvaranja smjese plina i zraka koje predstavljaju opasnost od eksplozije.

Simboli u uputama za rad

⚠ Opasnost

Za neposredno prijeteću opasnost koja za posljedicu ima teške tjelesne ozljede ili smrt.

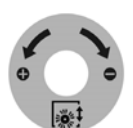
⚠ Upozorenje

Za eventualno opasnu situaciju koja može prouzročiti teške tjelesne ozljede ili smrt.

Oprez

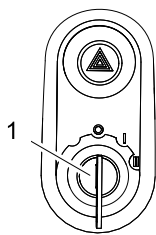
Za eventualno opasnu situaciju koja može prouzročiti lake tjelesne ozljede ili materijalnu štetu.

Simboli na stroju

	<i>Opasnost od opekлина na vrelim površinama! Prije obavljanja radova na stroju treba pričekati da se ispušni uređaj dovoljno ohladi.</i>
	<i>Prilikom radova na uređaju uvijek nosite prikladne rukavice.</i>
	<i>Opasnost od prignječena uvlačenjem među pokretne dijelove vozila</i>
	<i>Opasnost od ozljeda pokretnim dijelovima. Zabranjeno zahvaćanje rukama.</i>
	<i>Opasnost od požara. Nemojte usisavati zapaljene ili užarene predmete.</i>
	<i>Prihvatnik lanca i mjesto oslanjanja kрана Mjesto vezivanja</i>
	<i>Tlak u gumama (maks.)</i>
	<i>Prihvatna mjesta za automobilsku dizalicu</i>
	<i>Poluga za pozicioniranje valjka za metenje</i>
	<i>Maksimalan nagib podloge prilikom vožnje s izdignutim spremnikom za prljavštinu.</i>
	<i>Dopušteno je savladavati samo uspone do 18% u smjeru vožnje.</i>
	<i>Pazite na pravilan položaj ugradnje plinske boce! Priključak odnosno prstenasti otvor mora biti okrenut prema dolje.</i>

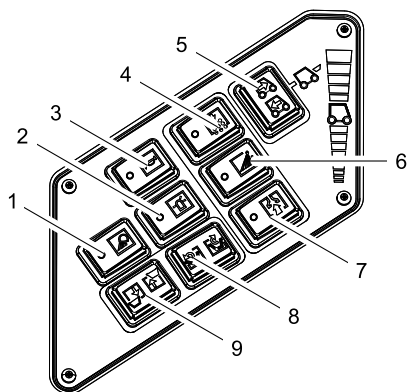
Komandni i funkcijski elementi

Kontaktna brava



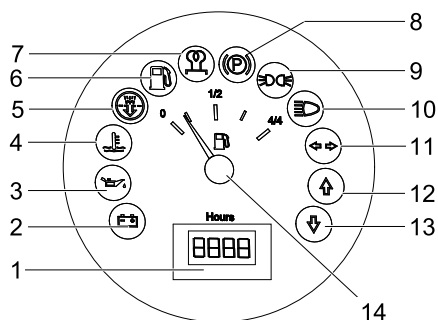
- 1 Kontaktni ključ
- Položaj 0: isključivanje motora
- Položaj 1: paljenje
- Položaj 2: pokretanje motora

Funkcijske tipke



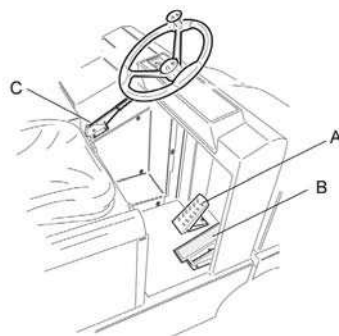
- 2 Uključivanje i isključivanje rotacijskog svjetla
- 3 Sirena
- 5 Poluga za odabir smjera vožnje

Višenamjenski pokazivač



- 1 Brojač sati rada
- 2 Upozoravajuće svjetlo punjenja
- 3 Upozoravajuće svjetlo tlaka ulja
- 4 Upozoravajuće svjetlo temperature rashladne vode
- 5 Usisni zrak motora
- 6 Upozoravajuće svjetlo rezerve goriva
- treperi kada je na rezervi
- svijetli kada je plinska boca prazna
- 7 Indikator (nije priključen)
- 8 Indikator (nije priključen)
- 9 Indikator parkirnog svjetla (opcija)
- 10 Indikator prednjeg svjetla (opcija)
- 11 Indikatori pokazivača smjera (opcija)
- 12 Indikator vožnje prema naprijed
- 13 Indikator vožnje unatrag
- 14 Prikaz spremnika goriva (nije priključen)

Papučica



- A Papučica kočnice
- B Vozna pedala
- C Pozicijska (ručna) kočnica

Stavljanje u pogon

Opće napomene

- ➔ Prije stavljanja u pogon pročitajte i obratite pažnju na upute za rad koje izdaje proizvođač motora, a prvenstveno na sigurnosne naputke.

Montaža i zamjena plinske boce

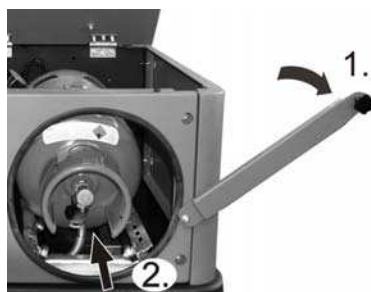
⚠ Upozorenje

Koristite samo zamjenske boce provjerenog tipa i zapremine 11 kg.

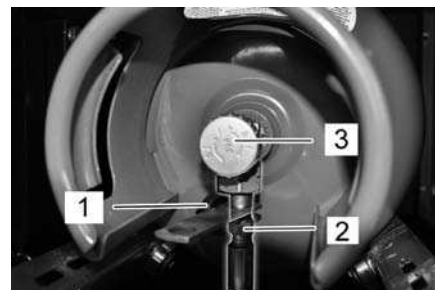
⚠ Opasnost

Opasnost od ozljeda!

- Poštujte sigurnosno-tehničke direktive za motorna vozila na ukapljeni plin.
- Ledene nakupine i pjenaste žute naslage na plinskoj boci ukazuju na propusnost boce.
- Boce smiju zamjenjivati samo upućene osobe.
- Boce s pogonskim plinom ne smije se zamjenjivati u garažama niti u podzemnim prostorijama.
- Tijekom zamjene boce zabranjeno je pušenje i uporaba otvorenog plamena.
- Prilikom zamjene boce čvrsto zatvorite zaporni ventil boce s ukapljenim plinom i zaštitnu kapicu odmah postavite na praznu bocu.



- ➔ Otpustite vijke na sigurnosnoj poluzi pa zakrenite polugu uvis.
- ➔ Ugurajte plinsku bocu do kraja u otvor.
- ➔ **Važna napomena:** priključni vijčani spoj zapornog ventila treba biti okrenut okomito prema dolje.
- ➔ Zatvorite žičani zatvarač.



- ➔ Natičnu maticu (2) zavijte na crijevo za plin (širina ključa 30 mm).
- ➔ S priključnog ventila plinske boce skinite zaštitnu kapicu (1).

Napomena

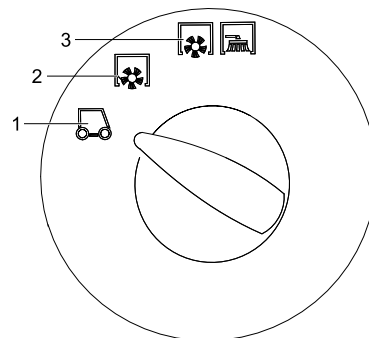
Priključak je s lijevim navojem.

⚠ Upozorenje

Ventil za ispuštanje plina (3) otvorite tek neposredno prije pokretanja uređaja (vidi poglavlje "Pokretanje uređaja").

U radu

Biranje programa

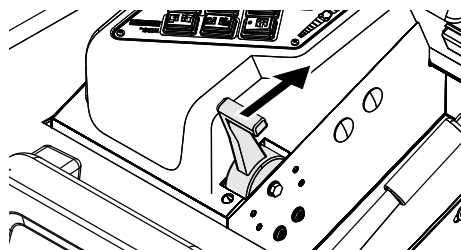


- 1 Transport
- 2 Metenje s valjkom za metenje
- 3 Metenje s valjkom za metenje i bočnim metlama

Aktiviranje i otpuštanje parkirne kočnice

- ➔ Otpustite parkirnu kočnicu pritišćući pritom kočnu papučicu.
- ➔ Aktivirajte parkirnu kočnicu pritišćući pritom kočnu papučicu.

Namještanje broja okretaja motora

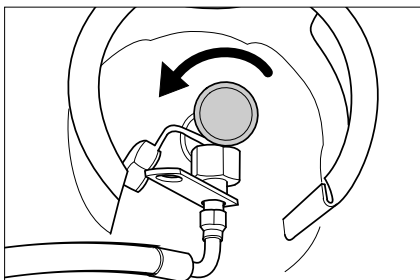


- ➔ Broj okretaja motora se može regulirati papučicom za gas.

Pokretanje stroja

Napomena: Ovaj je uređaj opremljen kontaktim prekidačem sjedala vozača. Uređaj se isključuje čim vozač ustane sa sjedala.

Otvaranje dovoda plina



- Otvorite ventil za ispuštanje plina okretanjem ulijevo.
- Sjedite na sjedalo.
- Postavite polugu za odabir smjera vožnje u središnji položaj.
- Zakočite pozicijsku kočnicu.
- Postavite polugu za namještanje broja okretaja motora za 1/3 prema naprijed.

Pokretanje motora

- Gurnite kontaktni ključ u bravu za paljenje motora.
- Okrenite kontaktni ključ u položaj "II".
- Kada je stroj pokrenut pustite kontaktni ključ.

Napomena: Pokretač se nikada ne smije držati uključen dulje od 10 sekundi. Prije ponovnog uključivanja pokretača treba pričekati najmanje 10 sekundi.

Vožnja stroja

- Postavljanje programskog prekidača u položaj za vožnju .
- Ručicu za gas postavite sasvim prema naprijed (velik broj okretaja).
- Pritisnite kočnu papučicu i držite je pritisnutom.
- Otpustite pozicijsku kočnicu.

Vožnja prema naprijed

- Postavite polugu za odabir smjera vožnje na "naprijed".
- Lagano pritisnite voznu pedal.

Vožnja unatrag

Opasnost

Opasnost od ozljeda! Pri vožnji unatrag ne smije doći do opasnosti po druge osobe, po potrebi uputite sve osobe koje mogu biti ugrožene.

Oprez

Opasnost od oštećenja. Poluga za odabir smjera vožnje smije se premještati samo kada uređaj miruje.

- Postavite polugu za odabir smjera vožnje na "natrag".
- Lagano pritisnite voznu pedal.

Ponašanje vozila u vožnji

- Voznom papučicom moguće je nestupnjevano mijenjati brzinu vožnje.
- Izbjegavajte naglo stiskanje i puštanje vozničkih pedala, jer to može oštetiti hidraulički sklop.
- Kada na nagibima brzina počne opadati neznatno vratite voznu pedal unatrag.

Kočnice

- Kada se vozna pedala pusti, stroj se samostalno zaustavlja i ostaje mirovati.

Napomena: Učinak kočnice može se dodatno pojačati pritiskom kočnice papučice.

Prelaženje preko prepreka

Prelaženje preko nepokretnih prepreka visine do 70 mm:

- Polako i pažljivo pređite preko vozeći prema naprijed.

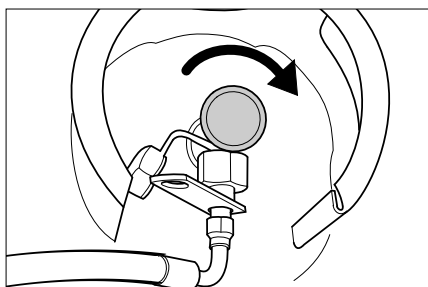
Prelaženje preko nepokretnih prepreka visine iznad 70 mm:

- Preko takvih prepreka se smije preći samo pomoću prikladne rampe.

Isključivanje uređaja

- Polugu za namještanje broja okretaja motora gurnite sasvim unatrag.
- Pritisnite kočnu papučicu i držite je pritisnutom.
- Zakočite pozicijsku kočnicu.
- Kontaktni ključ okrenite u položaj "0" i izvucite ključ.

Zatvaranje dovoda plina



- Zatvorite ventil za ispuštanje plina okretanjem udesno.

Kretanje stroja za metenje bez vlastitog pogona

- Otvorite poklopac motora.
- Polugu slobodnog hoda hidrauličke pumpe preklapite za 90 ° bočno prema dolje.



Oprez

Stroj za metenje se bez vlastitog pogona ne smije kretati na duljim relacijama i ne brže od 10 km/h.

- Polugu slobodnog hoda nakon pomicanja ponovno preklapite uvis.

Tehnički podaci

Potpune tehničke podatke naći ćete u uputama za rad:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Podaci stroja		
Brzina vožnje prema naprijed	km/h	10
Brzina vožnje unatrag	km/h	10
Savladavanje uspona (maks.)	--	18%
Trajanje primjene s punim spremnikom	h	4
Količina ulja	l	3,7
Broj okretaja pri radu	1/min	2350
Broj okretaja u praznom hodu	1/min	1500
Vrste ulja		
Motor (preko 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 do 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (ispod 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidraulika	--	HV 46
Gume		
Veličina sprijeda	--	15-4.5x8
Tlak zraka sprijeda	bar	8
Veličina straga	--	15-4.5x8
Okolni uvjeti		
Temperatura	°C	-5 do +40
Dimenzije i težine		
Duljina x širina x visina	mm	2040 x 1330 x 1430
Polumjer okretanja udesno	mm	1400
Polumjer okretanja ulijevo	mm	1400
Prazna težina	kg	900
Dopuštena ukupna težina	kg	1480
Dopušteno opterećenje prednje osovine	kg	877
Dopušteno opterećenje stražnje osovine	kg	603
Vrsta goriva	Ukapljeni (pogonski) plinovi: butan, propan ili njihove mješavine	
Zapremina spremnika	11 kg odn. 20 litara (zamjenska boca)	



Ovo je kratko uputstvo za radove utovara i pretovara koje pruža neophodne informacije za vožnju uređaja za metenje.

Pre puštanja u rad i za normalnu upotrebu treba pročitati originalno uputstvo za rad uređaja:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Pre prvog stavljanja u pogon obavezno pročitajte sigurnosne napomene br. 5.956-250!

Sigurnosne napomene



Opasnost od oštećenja sluha. Pri radu sa uređajem morate obavezno nositi prikladnu zaštitu sluha.

Opšte napomene

- Natpisi na uređaju pružaju važne napomene za bezopasan rad.
- Osim ovih napomena u uputstvu za rad moraju se uvažavati i opšte sigurnosne napomene kao i zakonski propisi o zaštiti na radu.

Napomene o istovaru

⚠ Opasnost

Opasnost od povreda i oštećenja!

Prilikom pretovara pazite na težinu uređaja!

Prazna težina (bez dodatnih sklopova)	900 kg *
* Težina je veća ukoliko su montirani dodatni sklopovi.	

➔ Nemojte koristiti viljuškar.

➔ Za pretovar uređaja koristite prikladnu rampu ili kran!

➔ Ako koristite utovarnu rampu obratite pažnju na sledeće:
Uzvišenost od tla 70mm.

➔ U slučaju da je uređaj isporučen na paleti, priloženim daskama napravite rampu za silazak s nje.

Uputstvo za to možete naći na strani 2 (unutrašnja stranica omota).

Važna napomena: svaka daska se mora pričvrstiti sa po 2 zavrtnja.

Vožnja

⚠ Opasnost

Opasnost od povreda i oštećenja!

Opasnost od prevrtanja na prevelikim usponima.

– *Dopušteno je savladavati samo uspone do 18% u smeru vožnje.*

Postoji opasnost od prevrtanja pri prebrznoj vožnji u krivinama.

– *U krivinama treba voziti polako.*

Opasnost od prevrtanja na nestabilnoj podlozi.

– *Uređaj koristite isključivo na stabilnim podlogama.*

Opasnost od prevrtanja pri prevelikom bočnom nagibu.

– *Dozvoljeno je savladavanje poprečnih kosina u odnosu na smer kretanja od maksimalno 10%.*

– Moraju se uvažavati propisi, pravila i odredbe koji važe za motorna vozila.

– Rukovaoc mora da upotrebljava uređaj u skladu sa njegovom namenom. Mora prilikom vožnje voditi računa o lokalnim uslovima, a pri radu uređajem mora paziti na druge osobe, posebno decu.

– Uređaj smeju da koriste samo lica koja su upućena u rukovanje njime i koja mogu dokazati sposobnosti za posluživanje i ovlašćena su za njegovu upotrebu.

– Uređajem ne smeju rukovati deca niti maloletnici.

– Vožnja pratećih osoba nije dozvoljena.

– Samohodni uređaji smeju da se pokreću samo dok vozač sedi u sedištu.

➔ Neovlašćeno korišćenje uređaja treba sprečiti izvlačenjem kontaktnog ključa.

➔ Uređaj se za vreme rada motora nikada ne sme ostaviti bez nadzora. Vozač sme da napusti uređaj tek nakon što je isključio motor, osigurao uređaj od nehotičnog pokretanja, po potrebi zaključio pozicionu kočnicu i izvukao kontaktni ključ.

Uređaji sa motorom sa unutrašnjim sagorevanjem

⚠ Opasnost

Opasnost od povreda!

– *Otvor za izduvne gasove ne sme da bude zatvoren.*

– *Ne naginjte se nad otvor za izduvne gasove i ne zahvatajte u njega (opasnost od opekotina).*

– *Ne dodirujte pogonski motor (opasnost od opekotina).*

– *Izduvni gasovi ne smeju da se udišu jer su otrovni i štetni po zdravlje.*

– *Motoru je nakon isključivanja potrebno oko 3-4 sekunde da se zaustavi. U tom vremenu se morate obavezno držati podalje od radnog područja.*

Uređaji sa upravljačkom kabinom

– U slučaju opasnosti razbijte okna čekićem.

Napomena

Čekić se nalazi ispod sedišta vozača.

Sigurnosno-tehničke direktive za motorna vozila na tečni gas

Glavni savez strukovnih udruženja u privredi (HVBG). Tečni (pogonski) gasovi su butan i propan ili njihove mešavine. Isporučuju se u posebnim bocama. Radni pritisak ovih gasova zavisi od spoljašnje temperature.

⚠ Opasnost

Opasnost od eksplozije! S tečnim gasom nemojte postupati kao sa benzinom.

Benzin polako isparava, dok tečni gas brzo postaje gasovit. Opasnost od ispuštanja gasa u zatvorene prostorije i požara time je veća kod tečnog gasa nego kod benzina.

⚠ Opasnost

Opasnost od povreda! U zavisnosti od temperature okoline, koristite samo boce s tečnim gasom pune pogonskim gasom prema DIN 51622 A odnosno B kvaliteta.

Oprez

Zabranjena je upotreba gasa koji se koristi u domaćinstvima. Za motor na gas dozvoljene su mešavine tečnog gasa propana i butana u razmeri mešavine od 90/10 do 30/70. Kako bi pri spoljašnjim temperaturama ispod 0 °C (32 °F) pokretanje iz hladnog stanja bilo bolje, preporučujemo da koristite tečni gas sa visokim udelom propana, budući da on isparava već i pri nižim temperaturama.

Obaveze rukovodstva i zaposlenika

– Sve osobe koje rukuju tečnim gasom u obavezi su da se upoznaju sa osobinama tečnih gasova kako bi mogli izvršavati radove tako da ne nastanu nikakve opasnosti. Priložena brošura treba uvek da bude u blizini uređaja za metenje.

Održavanje koje obavljaju stručna lica

– Stručna lica treba u redovnim vremenskim intervalima, a najmanje jednom godišnje, proveravati ispravnost i zaptivenost postrojenja s pogonskim gasom (prema BGG 936).

– Kontrola se mora potvrditi u pismenom obliku. Osnove za proveru su član 33 i član 37 direktive UVV "Upotreba tečnog gasa" (BGV D34).

– Kao opšti propisi važe direktive za proveru vozila i njihovih motora koji se pogone tečnim gasovima. Saveznog ministarstva za saobraćaj.

Stavljanje u pogon i rad

– Gas se sme uzimati samo iz jedne boce. Pri uzimanju gasa iz više boca istovremeno može se desiti da tečni gas pređe iz jedne boce u drugu. Time se prepunjena boca nakon kasnijeg zatvaranja ventila (uporedi B. 1 ove direktive) izlaže nedozvoljenom porastu pritiska.

– Prilikom postavljanja pune boce pazite da ona stoji u uspravnom položaju (priključni zavrtni spoj okrenut na dole).

Bocu za gas pažljivo zamenite. Prilikom postavljanja i uklanjanja, izlazni nastavak za gas na ventilu boce morate zatvoriti navrtkom koju treba čvrsto pritegnuti ključem.

– Propusne boce sa gasom ne smeju se više koristiti. Njih treba uz uvažavanje svih mera predostrožnosti, na otvorenom prostoru odmah isprazniti izduvavanjem i potom označiti kao nezaptivene. Prilikom isporuke ili preuzimanja oštećenih boca za gas odmah pismenim putem obavestite distributera ili njegovog zastupnika (radnika na benzinskoj stanici ili slično) o nastaloj šteti.

- Pre nego što priključite bocu za gas, potrebno je da proverite jesu li priključni nastavci u propisnom stanju.
- Nakon priključivanja boce, potrebno je uz pomoć ispitnog sredstva koje se peni proveriti da li je dobro zaptivena.
- Ventile treba polako otvarati. Nemojte ih otvarati i zatvarati koristeći udarni alat.
- U slučaju da se tečni gas zapali, gasite ga samo s bezbedne udaljenosti i iz zaklona.
 - Koristite samo aparat za gašenje požara prahom koji se raspršuje uz pomoć ugljen dioksida ili aparat za gašenje ugljen dioksidom.
 - Posudu za gas ohladite sa dovoljno vode.
- Stalno proveravajte siguran rad celokupnog postrojenja s tečnim gasom, a posebno nagledajte zaptivenost. Zabranjeno je korišćenje vozila ukoliko postrojenje propušta.
- Pre odvajanja cevnih odnosno crevnih spojeva, zatvorite ventil boce. Priključnu navrtku na boci lagano i isprva samo malo otpustite, jer u suprotnom gas koji se još nalazi u vodu i koji je pod pritiskom, može spontano da izađe.
- Ako se gas puni iz velikog rezervoara, neophodno je pridržavati se odgovarajućih propisa vezanih za distribuciju velikih količina tečnih gasova.

⚠ Opasnost

Opasnost od povreda!

- *Tečni gas u tečnom stanju može izazvati promrzline kože.*
- *Nakon skidanja se navrtka za zatvaranje mora čvrsto zaviti na priključni navoj boce.*
- *Koristite sapunicu, nekal ili slična sredstva koja pene kako biste ispitali zaptivenost. Zabranjeno je osvetljavati postrojenje s tečnim gasom uz pomoć otvorenog plamena.*
- *Pri zameni pojedinačnih delova postrojenja imajte u vidu popise proizvođača koji se tiču ugradnje. Pritom treba zatvoriti blokirni ventil boce i glavni blokirni ventil.*
- *Stanje električnog postrojenja vozila na tečni gas treba stalno nadgledati. U slučaju da delovi postrojenja koji provode gas propuštaju, varnice mogu izazvati eksplozije.*
- *Nakon dužeg mirovanja motornog vozila na tečni gas, potrebno je temeljno provetriti prostoriju za instalaciju pre nego što se vozilo ili njegove električne komponente puste u pogon.*
- *Nesreće koje uključuju bocu za gas ili postrojenje s tečnim gasom odmah prijavite strukovnom udruženju i nadležnoj trgovačkoj nadzornoj službi. Oštećene delove treba sačuvati do završetka ispitivanja.*

U instalacionim i skladišnim prostorijama kao i u servisnim radionicama

- Boce sa pogonskim odnosno tečnim gasom moraju se skladištiti u skladu sa propisima TRF 1996 (Tehnički pravilnik o tečnim gasovima, vidi DA o BGV D34, prilog 4).
- Boce s gasom treba čuvati u uspravnom položaju. Na mestu postavljanja posuda i tokom popravki nije dozvoljen rad s otvorenim plamenom kao ni pušenje. Boce postavljene na otvorenom moraju se osigurati tako da ne budu pristupačne. Prazne boce se moraju dobro zatvoriti.
- Blokirni ventil boce i glavni blokirni ventil treba zatvoriti odmah nakon podešavanja motornog vozila.
- Za položaj i karakteristike prostorije za instalacije motornih vozila na tečni gas važe odredbe Zakona o parkiranju kao i odgovarajući lokalni građevinski propisi.
- Boce za gas treba čuvati u posebnim prostorijama odvojenim od prostorija za instalaciju (vidi DA o BGV D34, prilog 2).
- Električne ručne lampe koje se koriste u prostorijama moraju imati zatvorena, nepropusna kućišta i čvrste zaštitne korpe.
- Prilikom radova u servisnim radionicama treba zatvoriti blokirni ventil boce i glavni blokirni ventil i osigurati bocu s pogonskim gasom od toplotnog dejstva.
- Pre pauza u radu i pre završetka rada, odgovorno lice treba proveriti da li su zatvoreni svi ventili, a pre svega ventili boca. Radovi na visokim temperaturama, posebno zavarivanje i rezanje, ne smeju se obavljati u blizini boca s pogonskim gasom. Boce s pogonskim gasom, čak i kada su prazne, ne smeju se čuvati u radionicama.
- Instalacione i skladišne prostorije kao i servisne radionice moraju biti dobro provetrene. Pritom treba imati u vidu da su tečni gasovi teži od vazduha. Oni se skupljaju na podu, u radnim jamama i sličnim udubljenjima u tlu i mogu proizvesti mešavine gasa i vazduha koje predstavljaju opasnost od eksplozije.

Simboli u uputstvu za rad

⚠ Opasnost

Ukazuje na neposredno preteću opasnost koja dovodi do teških telesnih povreda ili smrti.

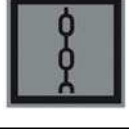
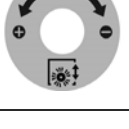
⚠ Upozorenje

Ukazuje na eventualno opasnu situaciju koja može dovesti do teških telesnih povreda ili smrti.

Oprez

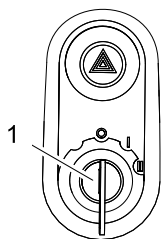
Ukazuje na eventualno opasnu situaciju koja može dovesti do lakših telesnih povreda ili izazvati materijalnu štetu.

Simboli na aparatu

	<i>Opasnost od opekotina na vrelim površinama! Pre obavljanja radova na uređaju treba sačekati da se izduvni sklop dovoljno ohladi.</i>
	<i>Radove na uređaju uvek obavljajte noseći odgovarajuće rukavice.</i>
	<i>Opasnost od prignječenja uvlačenjem među pokretne delove vozila</i>
	<i>Opasnost od povreda pokretnim delovima. Zabranjeno zahvatanje rukama.</i>
	<i>Opasnost od požara. Ne usisavajte zapaljene ili užarene predmete.</i>
	<i>Prihvatanje lanca i mesto oslanjanja kрана Mesto vezivanja</i>
	<i>Pritisak u gumama (maks.)</i>
	<i>Prihvatna mesta za autodizalicu</i>
	<i>Poluga za pozicioniranje valjka za metenje</i>
	<i>Maksimalan nagib podloge prilikom vožnji s izdignutom posudom za prljavštinu.</i>
	<i>Dopušteno je savladavati samo uspone do 18% u smeru vožnje.</i>
	<i>Obratite pažnju na položaj ugradnje boce za gas! Priključak odnosno prstenasti otvor mora biti okrenut prema dole.</i>

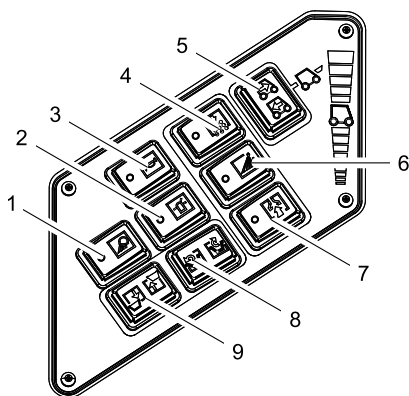
Komandni i funkcioni elementi

Kontaktna brava



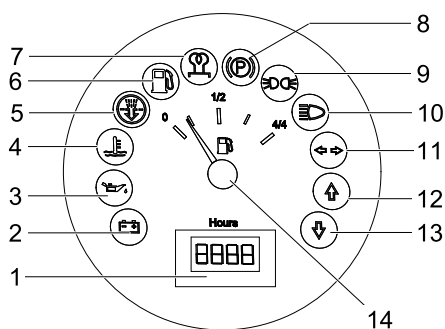
- 1 Kontaktni ključ
- Položaj 0: Isključivanje motora
 - Položaj 1: Paljenje
 - Položaj 2: Pokretanje motora

Funkcijski tasteri



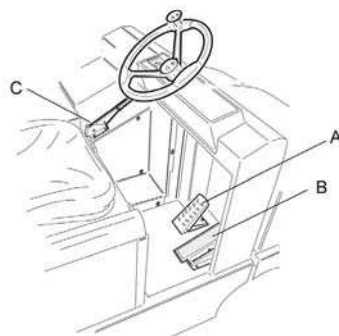
- 2 Uključivanje i isključivanje rotirajućeg svetla
- 3 Sirena
- 5 Poluga za izbor smera vožnje

Višenamenski prikaz



- 1 Brojač radnih sati
- 2 Upozoravajuće svetlo punjenja
- 3 Upozoravajuće svetlo pritiska ulja
- 4 Upozoravajuće svetlo temperature rashladne vode
- 5 Usisni vazduh motora
- 6 Upozoravajuće svetlo rezerve goriva
- treperi kada je na rezervi
 - svetli kada je boca za gas prazna
- 7 Indikator (nije priključen)
- 8 Indikator (nije priključen)
- 9 Indikator parking svetla (opcija)
- 10 Indikator spuštenih farova (opcija)
- 11 Indikator migavaca (opcija)
- 12 Indikator vožnje unapred
- 13 Indikator vožnje unazad
- 14 Prikaz rezervoara (nije priključen)

Pedala



- A Kočna pedala
- B Vozna pedala
- C Poziciona (ručna) kočnica

Stavljanje u pogon

Opšte napomene

- ➔ Pre puštanja u rad pročitajte i sledite uputstvo za rad koje izdaje proizvođač motora, a prvenstveno sigurnosne napomene.

Montaža i zamena boce za gas

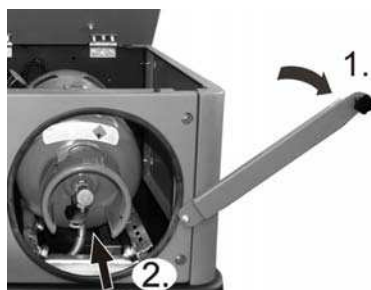
⚠ Upozorenje

Koristite samo rezervne boce proverenog tipa i zapremine 11 kg.

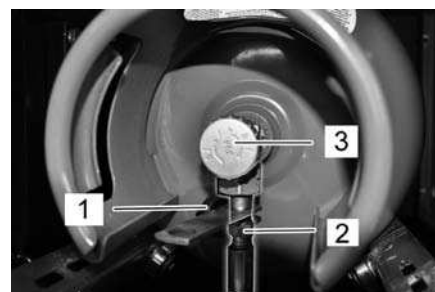
⚠ Opasnost

Opasnost od povreda!

- Pridržavajte se sigurnosno-tehničkih direktiva za motorna vozila na tečni gas.
- Ledene kao i penaste, žute naslage na boci za gas ukazuju na to da boca više nije nepropusna.
- Boce sme zamenjivati samo upućeno osoblje.
- Boce s pogonskim plinom ne smeju da se zamenjuju u garažama niti u podzemnim prostorijama.
- Tokom zamene boce zabranjeno je pušenje i upotreba otvorenog plamena.
- Prilikom zamene boce čvrsto zatvorite blokirni ventil boce s tečnim gasom i zaštitnu kapicu odmah postavite na praznu bocu.



- ➔ Otpustite zavrtanj na sigurnosnoj poluzi pa zakrenite polugu uvis.
- ➔ Ugurajte bocu za gas do kraja u otvor.
- ➔ **Važna napomena:** priključni zavrtni spoj blokiranog ventila mora da bude okrenut uspravno prema dole.
- ➔ Zatvorite žičani zatvarač.



- ➔ Zavijte slepu navrtku (2) na crevo za gas (širina ključa 30 mm).
- ➔ Sa priključnog ventila boce skinite zaštitnu kapicu (1).

Napomena

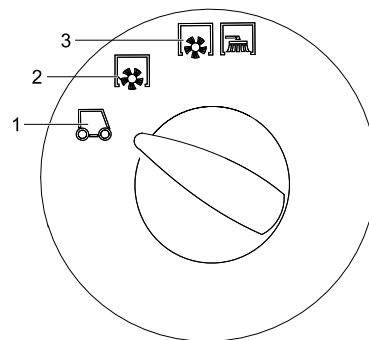
Priključak je s levim navojem.

⚠ Upozorenje

Ventil za ispuštanje gasa (3) otvorite tek nešto pre pokretanja uređaja (vidi poglavlje "Pokretanje uređaja").

Rad

Biranje programa

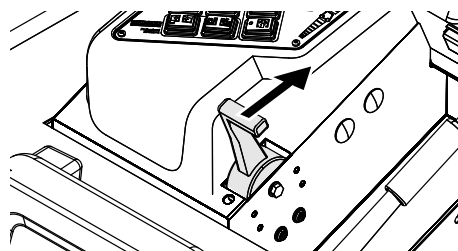


- 1 Transport
- 2 Metenje sa valjkom za metenje
- 3 Metenje sa valjkom za metenje i bočnim metlama

Kočenje i otpuštanje pozicione kočnice

- ➔ Otkočite pozicionu kočnicu pritiskajući pritom kočnu pedal.
- ➔ Blokirajte pozicionu kočnicu pritiskajući ujedno kočnu pedal.

Podešavanje broja obrtaja motora

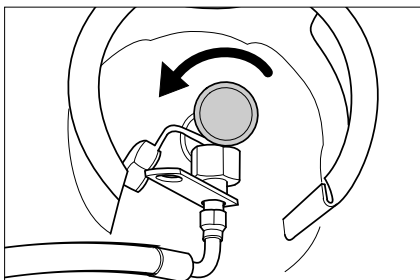


- ➔ Broj obrtaja motora se može regulisati papučicom za gas.

Pokretanje uređaja

Napomena: Ovaj uređaj poseduje kontakti prekidač sedišta vozača. Uređaj se isključuje čim vozač ustane sa sedišta.

Otvaranje dovoda gasa



- Otvorite ventil za ispuštanje gasa okretanjem ulevo.
- Sedite na sedišta.
- Postavite polugu za izbor smera vožnje u središnji položaj.
- Zakočite pozicionu kočnicu.
- Postavite polugu za podešavanje broja obrtaja motora za 1/3 prema napred.

Pokretanje motora

- Utaknite kontakti ključ u kontakti bravu.
- Okrenite kontakti ključ u položaj "II".
- Kada je uređaj pokrenut, pustite kontakti ključ.

Napomena: Pokretač se nikada ne sme držati uključen duže od 10 sekundi. Pre ponovnog uključivanja pokretača treba sačekati najmanje 10 sekundi.

Vožnja uređaja

- Postavljanje programskog prekidača u položaj za vožnju .
- Papučicu za gas postavite sasvim prema napred (visok broj obrtaja).
- Pritisnite kočnu pedal i držite je pritisnutom.
- Otkočite pozicionu kočnicu.

Vožnja prema napred

- Postavite polugu za izbor smera vožnje na "napred".
- Polako pritisnite voznu pedal.

Vožnja unazad

Opasnost

Opasnost od povreda! Pri vižnji unazad ne sme doći do opasnosti po druga lica, po potrebi dajte instrukcije svim osobama koje mogu biti ugrožene.

Oprez

Opasnost od oštećenja. Poluga za izbor smera vožnje se sme premeštati samo kada uređaj miruje.

- Postavite polugu za izbor smera vožnje na "nazad".
- Polako pritisnite voznu pedal.

Ponašanje vozila u vožnji

- Voznom pedalom je moguće kontinualno menjati brzinu vožnje.
- Izbegavajte naglo pritiskanje i puštanje vozne pedale, jer to može da ošteti hidraulički sklop.

- Kada na nagibima brzina počne da opada, neznatno vratite voznu pedal unazad.

Kočnice

- Kada se vozna pedala pusti, uređaj se samostalno zaustavlja i ostaje u stanju mirovanja.

Napomena: Dejstvo kočnice se može dodatno pojačati pritiskom na kočnu pedal.

Prelaženje preko prepreka

Prelaženje preko nepokretnih prepreka visine do 70 mm:

- Polako i pažljivo pređite preko vozeći prema napred.

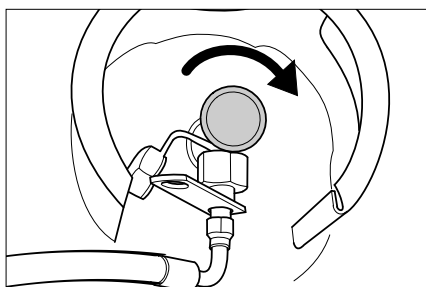
Prelaženje preko nepokretnih prepreka visine preko 70 mm:

- Preko takvih prepreka se sme preći samo pomoću prikladne rampe.

Isključivanje uređaja

- Polugu za podešavanje broja obrtaja motora gurnite sasvim unazad.
- Pritisnite kočnu pedal i držite je pritisnutom.
- Zakočite pozicionu kočnicu.
- Kontakti ključ okrenite u položaj "0" i izvucite ključ.

Zatvaranje dovoda gasa



- Zatvorite ventil za ispuštanje gasa okretanjem udesno.

Kretanje uređaja za metenje bez sopstvenog pogona

- Otvorite poklopac motora.
- Polugu slobodnog hoda hidrauličke pumpe preklonite za 90 ° s bočne strane prema dole.



Oprez

Uređaj za metenje se bez sopstvenog pogona ne sme kretati na dužim relacijama i ne brže od 10 km/h.

- Nakon pomeranja polugu slobodnog hoda ponovo preklonite uvis.

Tehnički podaci

Potpune tehničke podatke naći ćete u uputstvu za rad:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Podaci uređaja		
Brzina vožnje prema napred	km/h	10
Brzina vožnje unazad	km/h	10
Savladavanje uspona (maks.)	--	18%
Trajanje primene sa punim rezervoarom	h	4
Količina ulja	l	3,7
Broj obrtaja pri radu	1/min	2350
Broj obrtaja u praznom hodu	1/min	1500
Vrste ulja		
Motor (preko 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 do 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (ispod 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidraulika	--	HV 46
Gume		
Veličina napred	--	15-4.5x8
Pritisak vazduha napred	bar	8
Veličina pozadi	--	15-4.5x8
Okolni uslovi		
Temperatura	°C	-5 do +40
Dimenzije i težine		
Dužina x širina x visina	mm	2040 x 1330 x 1430
Poluprečnik okretanja udesno	mm	1400
Poluprečnik okretanja ulevo	mm	1400
Prazna težina	kg	900
Dozvoljena ukupna težina	kg	1480
Dozvoljeno opterećenje prednje osovine	kg	877
Dozvoljeno opterećenje zadnje osovine	kg	603
Vrsta goriva	Tečni (pogonski) gasovi: butan, propan ili njihove mešavine	
Zapremina rezervoara	11 kg odn. 20 litara (rezervna boca)	



Това е кратко упътване за работа за разтоварване и претоварване и дава необходимата информация за режима на движение на метящата машина.

Преди пускане в действие и за режима на регулиране моля прочетете оригиналното упътване за работа на уреда: 5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Преди първото пускане в експлоатация непременно прочетете Упътването за експлоатация № 5.956-250!

Указания за безопасност



Опасност от увреждане на слуха. При работа с уреда непременно носете подходяща защита за слуха.

Общи указания

- Предупредителните и указателните табелки на уреда дават важни напътствия за безопасна работа.
- Освен указанията в ръководството за експлоатация трябва да се спазват и общите нормативни предписания за безопасност и предпазване от злополуки.

Указания за разтоварване

⚠ Опасност

Опасност от нараняване, опасност от увреждане!

При разтоварване имайте пред вид теглото на уреда!

Тегло без товар (без приставки)	900 kg *
* Ако са монтирани приставки, теглото е още по-високо.	

- ➔ Не използвайте вилкови транспортёри.
- ➔ При разтоварване на уреда използвайте подходяща рампа или кран!
- ➔ При използване на рампа вземете под внимание:
Свободно място на пода 70 мм.
- ➔ Ако уредът се доставя върху палет, с приложените дъски се изгражда рампа за спускане.
Инструкцията се намира на страница 2 (вътрешна страна на корицата).

Важно указание: всяка дъска трябва да бъде съответно завинтена с 2 винта.

Режим движение

⚠ Опасност

Опасност от нараняване, опасност от увреждане!

Опасност от преобръщане при твърде големи наклони.

- По посока на движението преминавайте само по наклони до 18%.

Опасност от преобръщане при бързо пътуване по завои.

- На завоите да се кара бавно.

Опасност от преобръщане при нестабилна основа.

- Уредът да се движи само на укрепена основа.

Опасност от преобръщане при твърде голем страничен наклон.

- Напречно на посоката на движение да се преминават само наклони до максимално 10%.
- Трябва да се спазват основно мерките на предписанията, правилата и правилниците, които са валидни за моторни превозни средства.
- Обслужващото лице трябва да използва уреда според предписанията. То трябва да съобразява стила си на каране с околните предмети и по време на работа да внимава за трети лица и особено за деца.
- Уредът трябва да се използва само от хора, които са обучени за експлоатацията му и които са доказали способностите си за работа с него, и са натоварени изрично с използването му.
- Уредът не трябва да се използва от деца и младежи.
- Взимането със себе си на придружаващи лица не се допуска.
- Позволено е задвижването на уредите за сядане само от седалката.
- ➔ За да се избегне некомпетентна употреба на уреда, да се извади ключа за запалване.
- ➔ Уредът никога не трябва да се оставя без надзор, докато двигателят работи. Обслужващото лице може да напуска уреда едва, когато моторът е угаснал, уредът е осигурен против непреднамерени движения, при необходимост е задействана застопоряващата спирачка и ключът за запалването е изваден.

Уреди с двигатели с вътрешно горене

⚠ Опасност

Опасност от нараняване!

- Отворът за отвеждане на газовете не трябва да се затваря.
- Не се навеждайте над отвора за отработени газове и не го хващайте с ръце (опасност от изгаряне).
- Да не се докосва или пипа задвижващия мотор (опасност от изгаряне).
- Отработените газове са отровни и вредни за здравето, те не трябва да се вдишват.
- Моторът се нуждае от припл. 3 - 4 секунди за спиране на хода след изгасяне. В този период от време непременно се държете надалеч от областта на задвижване.

Уреди с кабинни за водача

- При аварии разрушете стъклото с аварийния чук.

Указание

Аварийният чук се намира в пространството за краката, под седалката на водача.

Директиви по техника на безопасност за автомобили с течен газ

Главно обединение на професионални сдружения е.V. (HVBG). Течни газове (газообразни горива) са бутан и пропан или смеси от бутан и пропан. Те се доставят в специални бутилки. Работното налягане на тези газове зависи от външната температура.

⚠ Опасност

Опасност от експлозия! Течният газ се третира като бензин. Бензинът се изпарява бавно, а течният газ веднага става газообразен. Това означава, че изпарението в пространството и възпламеняването при течния газ са по-големи отколкото при бензина.

⚠ Опасност

Опасност от нараняване! Използвайте само бутилки за течен газ за пълнене на газообразни горива съгл. DIN 51622 с качество A респективно B, в зависимост от околната температура.

Внимание

Газът за домакинства е принципно забранен. За газови двигатели са разрешени смеси на течен газ от пропан/бутан, чието съотношение на смесване е между 90/10 и 30/70. Поради по-добрите пускови качества на студен двигател при външни температури под 0 °C (32 °F) се предпочита течен газ с високо съдържание на пропан, тъй като изпаряването се извършва при ниски температури.

Задължения на ръководството на предприятието и на служителите

- За безопасно провеждане на експлоатацията всички лица, които боравят с течен газ, са задължени да притежават необходимите познания за особеностите на течните газове. Настоящият отпечатан текст трябва винаги да придружава машината за метене.

Поддръжка от вещи лица

- Годността за експлоатация и херметичността на инсталациите с газообразни вещества трябва да се проверяват на редовни интервали от време от вещи лица (по BGG 936).
- Проверката трябва да бъде удостоверена писмено. Основа за проверките са § 33 и § 37 UVV "Използване на течни газове" (BGV D34).
- Като общи разпоредби важат директивите на Федералното министерство на транспорта за проверка на превозни средства, чиито двигатели се експлоатират с течни газове.

Пускане в експлоатация / Работа

- Отвеждането на газа е позволено само от една бутилка. Отвеждането на газ от няколко бутилки едновременно може да предизвика преливането на течен газ от една бутилка в друга. По тази причина препълнената бутилка е изложена на недопустимо повишаване на налягането след по-късното затваряне на вентила на бутилката (сравн. В. 1 от тази директива).
- При монтаж на пълната бутилка вижте бележката за правилното положение на бутилката "долу" (свързващото завинтване сочи вертикално надолу).

Смяната на газовата бутилка трябва да се извършва старателно. При монтаж и демонтаж крайникът за излизане на газ на вентила на бутилката трябва да се уплътни със затягане на затварящата гайка с ключ.

- Не бива да продължавате да използвате не херметичните газови бутилки. Те трябва да бъдат изправзвани незабавно на открито съгласно всички мерки за безопасност и след това да бъдат обозначавани като не херметични. При доставка или взимане на повредени газови бутилки трябва да се направи веднага писмено съобщение до дистрибутора или неговия заместник (служител в газстанция или подобни).
- Преди да бъде свързана газовата бутилка, трябва да се провери изправното състояние на нейния присъединителен щуцер.
- След свързване на бутилката тя трябва да бъде проверена за херметичност с пенообразуващо средство.
- Вентилите трябва да се отварят бавно. Отварянето и затварянето не бива да се извършват с помощта на ударни инструменти.
- Изгасяйте пожарите на течен газ само от сигурно разстояние и покритие.
 - използвайте само сухи пожарогасители с въглена киселина или такива с въглероден двуокис.
 - за охлаждане на резервоара за газ използвайте много вода.
- Цялостната инсталация с течен газ трябва да се контролира непрекъснато за сигурност на експлоатацията, особено за херметичност. Забранено е използването на превозното средство при не херметична газова инсталация.
- Преди разединяване на връзката от тръби респ. маркучи трябва да се затвори вентилът на бутилката. Свързващата гайка на бутилката трябва да се разхлаби бавно и първоначално само малко, тъй като в противен случай намиращият се все още под на-

лягане газ може да изтече спонтанно.

- Ако газът се зарежда от голям резервоар, трябва да се спазват надлежните разпоредби на разпространителя на течен газ.

⚠ Опасност

Опасност от нараняване!

- *Течният газ в течна форма предизвиква наранявания от измръзване на незащитената кожа.*
- *След демонтаж затварящата гайка трябва да бъде завинтена здраво на присъединителната резба на бутилката.*
- *За проверка на херметичността използвайте сапунена вода, разтвор от некал или други пенообразуващи средства. Забранено е осветяването на инсталацията с течен газ с открит пламък.*
- *При смяна на отделни части от инсталацията трябва да бъдат взети под внимание предписанията за монтаж на завода производител. При това трябва да се затворят вентилите на бутилките и главните спирателни вентили.*
- *Състоянието на електрическата инсталация на автомобила с течен газ трябва да се проверява непрекъснато. При липса на херметичност газоотвеждащите части на инсталацията могат да предизвикат експлозии.*
- *След по-продължителен престой на автомобила с течен газ помещението за регулиране трябва да се проветри старателно преди пускане в експлоатация на автомобила или на неговата електрическа инсталация.*
- *Злополуките във връзка с газови бутилки или с инсталацията с течен газ трябва веднага да се съобщават на професионалните дружества или на отговорната професионална надзорна служба. Повредените части трябва да се запазят до приключване на проверката.*

В помещенията за регулиране и съхранение както и в работилниците за поправка

- Съхранението на бутилки с газообразни горива респ. с течен газ трябва да се извършва съгласно разпоредби TRF 1996 (Техническо правила за течен газ, вижте DA към BGV D34, приложение 4).
- Газовите бутилки трябва да се съхраняват в изправено положение. Не се допуска боравене с открит пламък и пушене на мястото за съхранение на резервоарите и по време на ремонт. Разположените на открито бутилки трябва да бъдат подсиgurени против достъп. Празните бутилки по принцип трябва да се затворени.

- Вентилите на бутилките и главните спирателни вентили трябва да се затварят веднага след регулиране на автомобилите с течен газ.
- За местоположението и качествата на помещенията за регулиране на автомобили с течен газ важат определенията на Върховния правилник за гаражите на съответния правилник за строителните работи на провинцията.
- Газовите бутилки трябва да се съхраняват в специални помещения, отделени от помещенията за регулиране (вижте DA към BGV D34, приложение 2).
- Използваните в помещенията електрически подвижни лампи трябва да притежават затворена, уплътнена чашка и здрава защитна кошничка.
- При работа в работилниците за поправка вентилите на бутилките и главните спирателни вентили трябва да се затварят и бутилките с газообразни горива да се защитят против влияние на топлината.
- Преди по-продължителни паузи и преди приключване на работа носещо отговорността лице трябва да провери, дали всички вентили, преди всички вентилите на бутилките, са затворени. Работите с огън, специално тези свързани със заваряване и рязане, не бива да се извършват в близост с бутилките с газообразни горива. Бутилките с газообразни горива, дори и да са празни, не бива да бъдат съхранявани в работилниците.
- Помещенията за регулиране и съхранение, както и работилниците за поправка, трябва да бъдат добре проветрени. При това трябва да се има пред вид, че течните газове са по-тежки от въздуха. Те се събират на пода, в ревизионни ями или други удълбавания на пода и могат да образуват създаващи опасност от експлозия газово-въздушни смеси.

Символи на Упътването за употреба

⚠ Опасност

За непосредствено грозяща опасност, която води до тежки телесни повреди или до смърт.

⚠ Предупреждение

За възможна опасна ситуация, която би могла да доведе до тежки телесни повреди или смърт.

Внимание

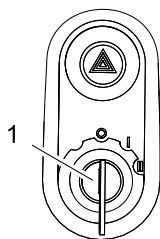
За възможна опасна ситуация, която би могла да доведе до леки телесни повреди или материални щети.

Символи на уреда

	Опасност от изгаряне поради горещи повърхности! Преди работа по уреда, уредбата на ауспуха да се остави да се охлади достатъчно.
	Извършвайте работата по уреда с подходящи ръкавици.
	Опасност от прищипване поради заклещване между подвижни части на превозното средство.
	Опасност от нараняване поради подвижни части. Не бъркайте вътре.
	Опасност от пожар. Не засмуквайте горещи или тлеещи предмети.
	Закрепване на веригата / точка за окачване на кран Фиксирана точка за закрепване
	Налягане на гумите (макс) 0.8 MPa 8.0 bar
	Точки за захващане на автомобилния крик
	Регулиране на метящия валик
	Максимален наклон на основата при придвижване с повдигнат резервоар за изметеното.
	По посока на движението преминавайте само по наклони до 18%.
	Вземете под внимание монтажното положение на газовата бутилка! Изводът респ. пръстеновидният отвор трябва да сочи надолу.

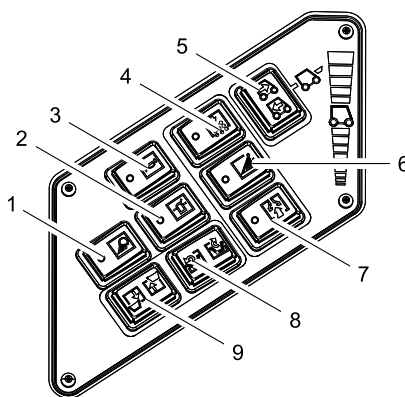
Обслужващи и функционални елементи

Запалитерен ключ



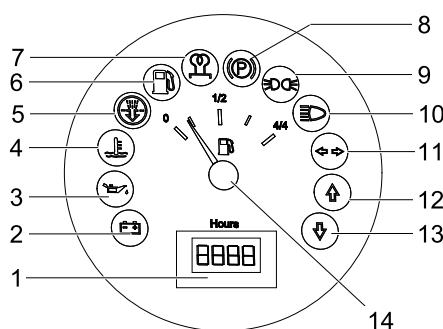
- 1 Ключ за запалването
- Положение 0: Изключване на двигателя
 - Положение 1: Запалване вкл
 - Положение 2: Стартиране на двигателя

Функционални бутони



- 2 Аварийна лампа за светене наоколо вкл/изкл
3 Клаксон
5 Прекъсвач за избор на посоката на движение

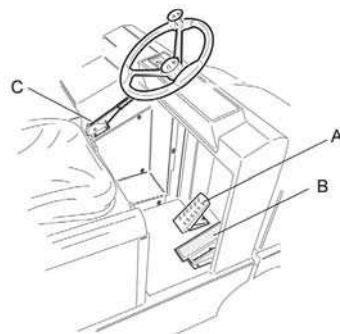
Мултифункционална индикация



- 1 Брояч на работните часове
2 Сигнала лампа при товарене
3 Сигнална лампа за налягането на маслото
4 Сигнална лампа за температурата на охлаждащата вода
5 Всмукван от двигателя въздух
6 Сигнална лампа резерва на горивото
– мига при резерва
– свети при празна газова бутилка
7 Контролна лампа (не свързана)
8 Контролна лампа (не свързана)
9 Контролна лампа габарити (опция)

- 10 Контролна лампа къси светлини (опция)
11 Контролна лампа къси мигачи (опция)
12 Контролна рампа посока на движение напред
13 Контролна лампа посока на движение назад
14 Индикация на резервоара (не е свързан)

Педали



- A Спирачен педал
B Педал на газа
C Застопоряваща спиратка

Пускане в експлоатация

Общи указания

- ➔ Преди пускане в експлоатация прочетете упътването за работа на производителя на мотора и обърнете особено внимание на указанията за сигурност.

Монтиране/смяна на газова бутилка

⚠ Предупреждение

Трябва да се използват само бутилки за смяна с изпитана конструкция и съдържание от 11 кг.

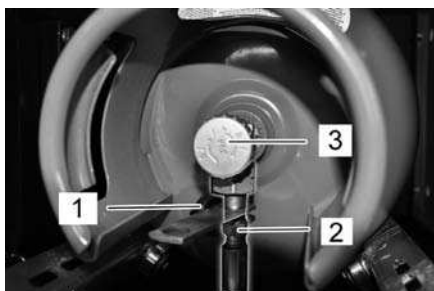
⚠ Опасност

Опасност от нараняване!

- Спазвайте директивите по техниката на безопасност за автомобили с течен газ.
- Заледяванията и пенесто-жълтите отлагания по газовата бутилка са признак за липса на херметичност.
- Извършването на смяна на бутилки е позволена само от страна на инструктирани лица.
- Смяната на бутилки с газообразни горива е позволена само в гаражи, а не в помещения под земята.
- При смяна на бутилки не пушете и не използвайте открита светлина.
- При смяна на бутилки затваряйте здраво спирателния вентил на бутилката с течен газ и веднага поставяйте защитната капачка на празната бутилка.



- Развийте болта на предпазната щанга и наклонете щангата нагоре.
- Вкарайте газовата бутилка докрай в отвора.
- **Важно указание:** свързващото за-винтоване на спирателния вентил трябва да сочи отвесно надолу.
- Затворете затвора с хомут.



- Завинтете маркуча за газ с присъединителната гайка (2) (ширина на ключа 30 мм).
- Свалете предпазната капачка (1) на свързващия вентил на газовата бутилка.

Указание

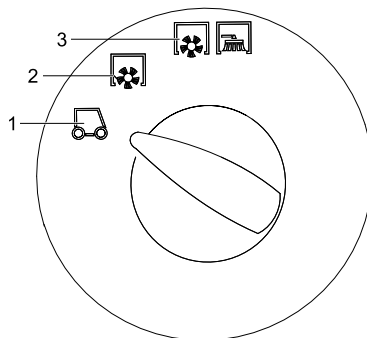
Връзката е с лява резба.

⚠ Предупреждение

Отворете вентила за изпускане на газ (3) едва преди стартиране на уреда (вижте глава Стартиране на уреда).

Експлоатация

Да се избера програми

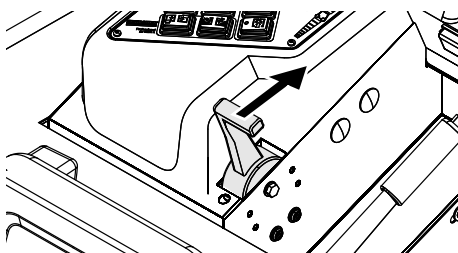


- 1 Транспортно пътуване
- 2 Метене с метящ валик
- 3 Метене с метящ валик и странични метли

Блокиране/освобождаване на застопоряващата спирачка

- Освободете застопоряващата спирачка, при това натиснете спирачния педал.
- Фиксирайте застопоряващата спирачка, при това натиснете спирачния педал.

Промяна на оборотите на мотора

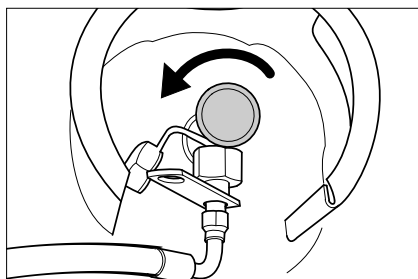


- С лоста за газта могат да се регулират оборотите на мотора.

Стартиране на уреда

Указание: Уредът е оборудван с контактен прекъсвач на седалката. При напускане на седалката на водача уредът се изключва.

Отваряне на подаването на газ



- Отворете вентила за изпускане на газ посредством завъртане по посока обратна на часовниковата стрелка.
- Седнете на седалката на водача.
- Поставете прекъсвача за избор на посоката на движение в средно положение.
- Да се блокира застопоряващата спирачка.

- Преместете регулирането на оборотите на двигателя с 1/3 напред.

Стартиране на двигателя

- Поставете ключа на запалването в запалителната ключалка.
- Завъртете ключ запалване в положение "II".
- Щом уредът се стартира, пуснете ключа на запалването.

Указание: Никога не задействайте стартера по-дълго от 10 секунди. Преди повторно задействане на стартера изчакайте поне 10 секунди.

Пътуване на уреда

- Поставяне на програмния прекъсвач на Транспортно пътуване .
- Поставете лоста за газта напред (високи обороти).
- Натиснете спирачния педал и го задръжте натиснат.
- Освобождаване на застопоряващата спирачка.

Пътуване напред

- Поставете прекъсвача за избор на посоката на движение на „Напред“.
- Бавно натиснете педала за движение.

Пътуване напред

⚠ Опасност

Опасност от нараняване! При пътуване назад не трябва да възниква опасност за трети лица, при необходимост нека някой Ви дава указания.

Внимание

Опасност от увреждане. Задействайте прекъсвача за избор на посоката на движение само при спрял уред.

- Поставете прекъсвача за избор на посоката на движение на „Назад“.
- Бавно натиснете педала за движение.

Поведение при пътуване

- С педала за движение скоростта на пътуване може да се регулира безстепенно.
- Избягвайте обратното задействане на педала, тъй като хидравличната уредба може да се повреди.
- При спадане на мощността по наклони педала за движение може леко да се намали.

Спирачки

- Да се отпусне педала за движение, уредът спира самостоятелно и остава спрял.

Указание: Спирачното въздействие може да се подкрепи с натискане на спирачния педал.

Преминаване на препятствия

Преминаване върху стоящи на място препятствия до 70 мм:

- Да се настъпват бавно и внимателно в посока напред.

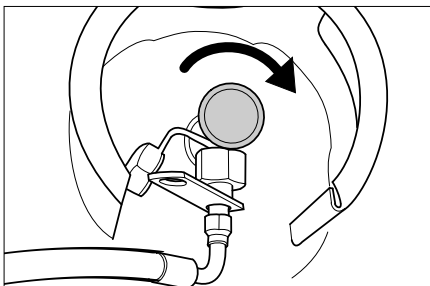
Преминаване върху стоящи на място препятствия над 70 мм:

- Може да се преминава върху препятствията само с помощта на подходяща рампа.

Изключете уреда

- Избутайте регулирането на оборотите на двигателя докрай назад.
- Натиснете спирачния педал и го задръжте натиснат.
- Да се блокира застопоряващата спирачка.
- Ключ запалване да се завърти на "0" и да се извади ключа.

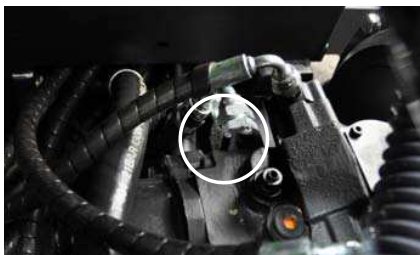
Отваряне на подаването на газ



- Затворете вентила за изпускане на газ посредством завъртане по посока на часовниковата стрелка.

Задвижване на метачната машина без собствено задвижване

- Отворете капака на двигателя.
- Завъртете лост свободен ход на хидравличната помпа на 90 ° странично надолу.



Внимание

Не движете метачната машина без собствено задвижване на дълги разстояния и не по-бързо от 10 км/ч.

- След преместването отново повдигнете отново нагоре лост свободен ход.

Технически данни

Пълните технически данни ще откриете
в упътването за работа:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Данни за уреда		
Скорост на движение, напред	km/h	10
Скорост на движение, назад	km/h	10
Способност за изкачване (макс.)	--	18%
Продължителност на приложение при пълен резервоар	h	4
Количество на маслото	l	3,7
Работни обороти	1/min	2350
Обороти на празен ход	1/min	1500
Видове масла		
Мотор (над 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Мотор (0 до 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Мотор (под 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Хидравлика	--	HV 46
Гуми		
Големина отпред	--	15-4.5x8
Въздушно налягане отпред	bar	8
Големина отзад	--	15-4.5x8
Околни условия		
Температура	°C	-5 до +40
Мерки и тегла		
Дължина x широчина x височина	mm	2040 x 1330 x 1430
Радиус на обръщане надясно	mm	1400
Радиус на обръщане наляво	mm	1400
Тегло без товар	kg	900
Допустимо общо тегло	kg	1480
Допустимо натоварване на осите отпред	kg	877
Допустимо натоварване на осите отзад	kg	603
Вид гориво	Течни газове (газообразни горива): бутан, пропан или смеси от бутан и пропан	
Съдържание на резервоара	11 кг респ. 20 литра (бутилка за смяна)	



See on laadimis- ja ümberlaadimistööde lühijuhend, mis sisaldab olulist infot pühkimismasinaga sõitmiseks.

Enne kasutuselevõttu ning reguleerimiseks palume lugeda seadme originaalkasutusjuhendit:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Enne esmakordset kasutuselevõttu lugege kindlasti ohutusjuhiseid nr. 5.956-250!

Ohutusalased märkused



Kuulmiskahjustuste oht. Kandke seadmega töötades kindlasti sobivat kuulmiskaitset.

Üldmärkusi

- Seadmele paigaldatud hoiatus- ja teavitussildid edastavad tähtsat infot seadmega ohutuks töötamiseks.
- Lisaks käesolevas kasutusjuhendis toodud märkustele tuleb järgida ka seadusandja üldisi ohutusalaseid ja õnnetusjuhtumite vältimise eeskirju.

Märkusi seoses mahalaadimisega

⚠ Oht

Vigastusohht, kahjustamisoht!

Peale- ja mahalaadimisel pidage silmas seadme kaalu!

Tühimass (ilma lisakomplekti-deta)	900 kg *
* Kui on paigaldatud lisakomplekte, on kaal vastavalt suurem.	

- ➔ **Ärge kasutage kahvellaadurit.**
- ➔ Seadme laadimisel tuleb kasutada sobivat kaldteed või kraanat!
- ➔ Kaldtee kasutamisel pidage silmas järgmist:
Kaugus maapinnast 70mm.
- ➔ Kui seade tarnitakse kaubaalusel, tuleb juuresolevatest laudadest ehitada mahasõiduks kaldtee.
Juhise selleks leiate lk 2 (tagasipöörde siseküljelt).
- Tähtis märkus:** iga laud tuleb kinnitada 2 kruviga.

Sõitmine

⚠ Oht

Vigastusohht, kahjustamisoht!

Liiga suure kallaku korral ümberminekuohht.

- Sõidusuunas tohib liikuda ainult tõusudel kuni 18%.

Ümberminekuohht kurvides kiiresti sõites.

- Sõitke kurvides aeglaselt.

Ümberminekuohht ebastabiilsel pinnal.

- Liigutage masinat ainult kindlal aluspinnal.

Ümberminekuohht liiga suure küljesuunalise kalde puhul.

- Sõidusuunaga risti tohib liikuda vaid tõusul kuni maksimaalselt 10%.

- Põhimõtteliselt tuleb järgida ettevaatusabinõusid, reegleid ja määrusi, mis kehtivad mootorsõidukitele.
- Käitaja peab seadet kasutama sihipäraselt. Sõiduviisi valikult tuleb tal arvestada kohapealsete oludega ning jälgida töötades kolmanda isikuid, eriti lapsi.
- Masinat tohivad kasutada ainult isikud, keda on seadme käsitlemise osas instruueeritud või kes on tõestanud oma võimeid masina käsitlemiseks ning kellele on kasutamine otseselt ülesandeks tehtud.
- Seadet ei tohi kasutada lapsed ega noorukid.
- Ei ole lubatud võtta kaasa teisi inimesi.
- Istmega masinaid tohib liikuma panna ainult istmelt.
- ➔ Vältimaks masina omavolilist kasutamist tuleb süütevõti ära võtta.
- ➔ Ärge kunagi jätke masinat järelevalveta, kui mootor töötab. Operaator tohib masinast lahkuda alles siis, kui mootor seisab, masin on kindlustatud iseenesliku liikumahakkamise vastu, vajadusel peale tõmmatud seisupidur ning süütevõti ära võetud.

Sisepõlemismootoriga seadmed

⚠ Oht

Vigastusohht!

- Heitgaaside äratõmmet ei tohi sulgeda.
- Ärge kummarduge heitgaaside ava kohale ega sirutage sinna kätt (põletusohht).
- Ärge puudutage ajamimootorit (põletusohht).
- Heitgaasid on mürgised ja tervisele kahjulikud, neid ei tohi sisse hingata.
- Mootor töötab pärast väljalülitamist inertsist veel ca. 3 - 4 sekundit. Sel ajal tuleb ajami piirkonnast tingimata eemale hoida.

Juhikabiiniga seadmed

- Avarii korral purustage klaasid avariihaamriga.

Märkus

Avariihaamer on jalaruumis juhiistme all.

Veelgaasikütusel töötavate sõidukite ohutustehnilised suunised

Kutseliitude föderatsioon (Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e.V., HVBG). Veeldatud gaasid (mootorikütused) on butaan ja propaan või butaani/propaani segud. Neid tarnitakse spetsiaalsetes balloonis. Nende gaaside tööõrkh oleneb välistemperatuurist.

⚠ Oht

Plahvatusohht! Ärge käsitsege veeldatud gaasi nagu bensiini. Bensiin aurustub aeglaselt, veeldatud gaas muutub otsekohe gaasiliseks. Ka ruumi gaasistamise ja süttimisoht on veeldatud gaasi puhul suurem kui bensiini korral.

⚠ Oht

Vigastusohht! Kasutada on lubatud ainult mootorikütust sisaldavaid veeldatud gaasi

balloone, mis olenevalt välistemperatuurist vastavad standardile DIN 51622, kvaliteet A või B.

Ettevaatust

Majapidamisgaas on põhimõtteliselt keelatud. Gaasimootoritele on lubatud propaani/butaani gaasisegud vahetult 90/10 kuni 30/70. Välistemperatuuridel alla 0 °C (32 °F) tuleb parema külmaikavutuse tõttu kasutada eelistatavalt kõrge propaanisisaldusega vedelgaasi, sest aurustumine toimub juba madalatel temperatuuridel.

Ettevõtte juhataja ja töötajate kohustused

- Kõik isikud, kes peavad käsitlema veeldatud gaasi, on kohustatud omandama ohutuks tööks vajalikud teadmised, mis puudutavad veeldatud gaaside iseärasusi. Käesolev trükk peab olema pidevalt pühkimismasina juures.

Spetsialistide poolt läbiviidav hooldus

- Regulaarsete ajavahemike tagant, kuid vähemalt kord aastas, tuleb lasta spetsialistil kontrollida mootorikütuse seadmete talitlust ja tihedust (BGG 936 järgi).
- Kontrollimise läbiviimine tuleb fikseerida kirjalikult. Kontrollimise aluseks on õnnetusjuhtumite vältimise eeskirja UVV "Veeldatud gaasi kasutamine" § 33 ja § 37 (BGV D34).
- Üldisteks eeskirjadeks on Saksamaa liiklusministri suunised veeldatud gaasil töötavate mootoritega sõidukite kontrollimiseks.

Kasutuselevõtt/käitus

- Gaasi tohib alati võtta vaid ühest balloonnist. Gaasi võtmisel mitmest balloonnist korraga võib vedelgaas ühest balloonnist sattuda teise ballooni. Pärast ballooni ventiili hilisemat sulgemist tekib ületäidetud balloonis lubamatu rõhutõus (vt nende suuniste B. 1).
- Täis ballooni paigaldades on ballooni õiget asendit tähistav märgis all (keeratav ühendus osutab vertikaalselt alla).
- Gaasiballooni vahetamisel tuleb olla hoolikas. Paigaldamisel ja mahamonteerimisel tuleb ballooni ventiili gaasi väljumitutsi tihendada mutriga, mis keeratakse võtmega tugevasti kinni.

- Lekkivate gaasiballoonide kasutamist ei tohi jätkata. Need tuleb kõiki ettevaatusabinõusid rakendades vabas õhus kohe tühjaks puhuda ja seejärel lekkivana tähistada. Defektseid gaasiballoone ära viies või nende äratoomisel tuleb laenuatjat või tema esindajat (tankla töötaja vms) kohe kirjalikult kahjustustest informeerida.

- Enne gaasiballooni ühendamist tuleb kontrollida selle ühendustutsi korrasolekut.
- Pärast ballooni ühendamist tuleb vahu abil kontrollida selle tihedust.
- Ventiilid tuleb avada aeglaselt. Avamisel ja sulgemisel ei tohi abivahendina kasutada lööktööri.

- Kustutage veeldatud gaasi põlenguid ainult ohutust kaugusest ja kaitstuna.
- kasutage ainult süsinikdioksiidi kuivkustuteid või süsihappegaasikustuteid.
- gaasiballooni jahutamiseks kasutage suures koguses vett.
- Pidevalt tuleb jälgida kogu veeldatud gaasi süsteemi korrasolekut, eriti tihedust. Kui gaasisüsteem lekib, on sõiduki kasutamine keelatud.
- Enne toru- või voolikuühenduse lahutamist tuleb ballooni ventiil sulgeda. Ballooni ühendusmutter tuleb lahti keerata aeglaselt ja natukehaaval, sest vastasel korral pääseb veel juhtmes rõhu all olev gaas spontaanselt välja.
- Kui gaasi võetakse suurmahutist, tuleb konkreetsest veeldatud gaasi hulgimüüjalt küsida vastavaid eeskirju.

⚠ Oht

Vigastusoh!

- Veeldatud gaas vedeliku kujul tekitab katmata nahal külmahaavu.
- Pärast mahamonteerimist tuleb sulgemutter keerata tugevasti ballooni ühenduskeermele.
- Tiheduse testimiseks tuleb kasutada seebivett, vahustusaine Nekal lahust vms vahustusaineid. Keelatud on veeldatud gaasi süsteemi uurimine lahtise leegi abil.
- Üksikute süsteemi osade väljavahetamisel tuleb järgida tootjafirmade paigalduseeskirju. Seejuures tuleb sulgeda balloone ja pea-sulgeventiilid.
- Pidevalt tuleb jälgida vedelgaasil töötavate sõidukite elektrisüsteemi korrasolekut. Gaasi sisaldavate seadme osade lekete korral võivad sädemed põhjustada plahvatusi.
- Pärast vedelgaasil töötava sõiduki pikemaajalist seismist tuleb enne sõiduki või selle elektrisüsteemi kasutuselevõttu hoiuruumi põhjalikult õhutada.
- Gaasiballoonide või veeldatud gaasi süsteemiga seotud õnnetustest tuleb kutseliitu ja pädevat järelvalveorganit otsekohe teavitada. Defektseid osi tuleb kuni uurimise lõpuni alles hoida.

Hoiu- ja laoruumides ning remonditöökodades

- Mootorikütuseid või veeldatud gaasi sisaldavate balloone ladustamine peab toimuma vastavalt eeskirjadele TRF 1996 (Veeldatud gaasi tehnilised reeglid, vt DA, BGV D34, lisa 4).
- Gaasiballoone tuleb säilitada püstises asendis. Mahutite paigalduskohas ja remonttööde ajal ei ole lahtise tulega ümberkäimine ja suitsetamine lubatud. Juurdepääs vabasse õhuga paigutatud balloonidele peab olema tõkestatud. Tühjad balloonid peavad põhimõtteliselt olema suletud.
- Ballooni ja pea-sulgeventiilid tuleb sulgeda kohe pärast sõiduki peatamist.
- Veeldatud gaasiga töötavate sõidukite hoiuruumide asukoha ja laadi osas kehtivad riikliku garaazimääruse (Reichs-

garagenordnung) ja konkreetse liidumaa ehitusmäärused.

- Gaasiballoone tuleb säilitada spetsiaalses, hoiuruumidest eraldatud ruumides (vt DA, BGV D34, lisa 2).
- Ruumides kasutatavad elektrilised käsilambid peavad olema varustatud suletud, tihendatud kaitsekatega ja tugeva kaitsevõrega.
- Remonditöökodades teostatavate tööde puhul peavad ballooni ja pea-sulgeventiilid olema suletud. Mootorikütust sisaldavaid balloone tuleb kaitsta soojuse eest.
- Enne vaheaegu töös ja enne töö lõppu peab vastutav isik kontrollima, kas kõik ventiilid, eelkõige balloone ventiilid, on suletud. Mootorikütust sisaldavate balloone läheduses ei tohi teostada tuletoide, eriti keevitus- ja lõiketöid. Mootorikütust sisaldavaid balloone - ka tühje - ei tohi säilitada töökodades.
- Hoiu- ja ladustamisruumid ning remonditöökojad peavad olema hästi õhustatud. Seejuures tuleb meeles pidada, et vedelgaasid on õhust raskemad. Need kogunevad põrandale, töösüvenditesse ja muudesse põrandas olevatesse madalamatesse kohtadesse ning võivad siin moodustada plahvatusohtlikke gaasiõhu segusid.

Kasutusjuhendis leiduvad sümbolid

⚠ Oht

Vahetult ähvardava ohu puhul, mis toob kaasa raskeid kehavigastusi või surma.

⚠ Hoiatus

Võimaliku ohtliku olukorra puhul, mis võib põhjustada raskeid kehavigastusi või surma.

Ettevaatust

Võimaliku ohtliku olukorra puhul, mis võib põhjustada kergeid vigastusi või materiaalsel kahju.

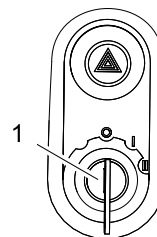
Masinal olevad sümbolid

	Tulistest pindadest lähtuv põletusoh! Enne masina juures töötamist laske väljalasketorul küllaldasel määral jahtuda.
	Viige tööd seadme juures alati läbi sobivate kinnastega.
	Muljumisoht liikuvate sõidukiosade vahel

	Liikuvatest osadest lähtuv vigastusoh. Ärgesirutage kätt liikuvate osade vahele.
	Tuleoh. Ärgesirutage masinasse põlevaid ega hõõguvaid esemeid.
	Kette kinnituskoht / kraanapunkt Kinnituspunkt
	Rehvirõhk (maks.)
	Tungraua kinnituspunktid
	Pühkimisvaltside reguleerimine
	Aluspinna maksimaalne kaldenurk, kui sõidetakse ülestõstetud prahimahutiga.
	Sõidusuunas tohib liikuda ainult tõusudel kuni 18%.
	Jälgige gaasiballooni paigaldusasendit! Liitmik või avaus peab olema suunatud alla.

Teenindus- ja funktsiooniele-mendid

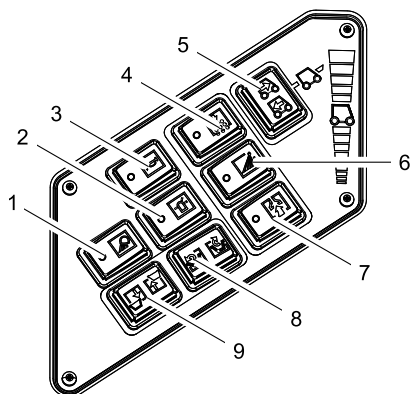
Süütelukk



1 Süütevõti

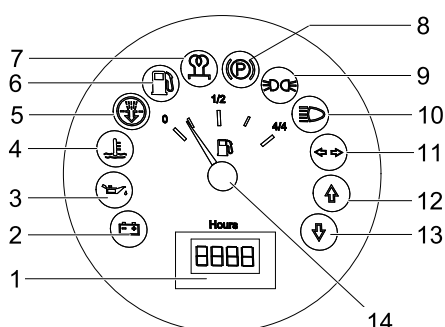
- Positsioon 0: Lülitage mootor välja
- Positsioon 1: Süüde sisse
- Positsioon 2: Käivitage mootor

Funktsiooniklahvid



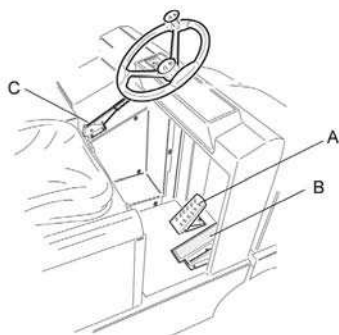
- 2 Vilkur sisse/välja
- 3 Helisignaali
- 5 Sõidusuuna valiku lüliti

Multifunktsionaalne näidik



- 1 Töötundide loendur
- 2 Laadimise märgutuli
- 3 Õlirõhu märgutuli
- 4 Jahutusvee temperatuuri märgutuli
- 5 Mootori sissevõtuõhk
- 6 Kütusevaru märgutuli
 - vilgub reservi korral
 - põleb, kui gaasiballoon on tühi
- 7 Märgutuli (ei ole ühendatud)
- 8 Märgutuli (ei ole ühendatud)
- 9 Seisutulede indikaator (valikuline)
- 10 Lähitulede indikaator (valikuline)
- 11 Suunatulede indikaator (valikuline)
- 12 Edasisuuna märgutuli
- 13 Tagurdamise märgutuli
- 14 Paagi näit (ei ole ühendatud)

Pedaalid



- A Piduripedaal
- B Gaasipedaal
- C Seisupidur

Kasutuselevõtt

Üldmärkus

→ Lugege enne kasutuselevõttu mootori tootja kasutusjuhendit ja järgige eriti ohutusnõudeid.

Gaasiballooni paigaldamine/vahetamine

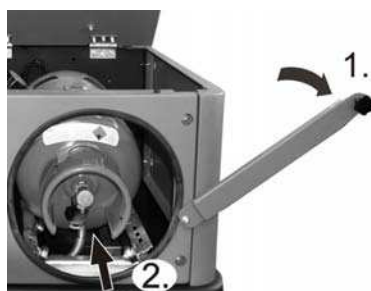
⚠ Hoiatus

Kasutada tohib vaid tüübikinnitusega vahetusballoone mahuga 11 kg.

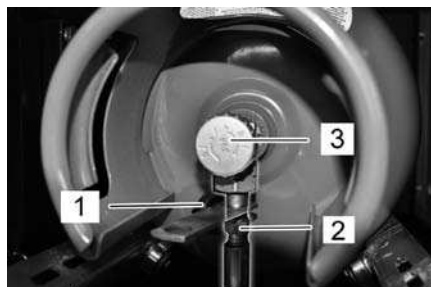
⚠ Oht

Vigastusoht!

- Pidage kinni veeldatud gaasiga töötavate sõidukite ohutustehnilistest reeglitest.
- Jäätumine või kollaka vahuga kohad gaasiballoonil tähendavad leket.
- Ballooni vahetuse võib teostada vaid vastava instrueerimise läbinud isik.
- Mootorikütust sisaldavaid balloone ei tohi vahetada garaazides ega maa-alustes ruumides.
- Ballooni vahetades on keelatud suitsetada ja kasutada lahtist tuld.
- Ballooni vahetades sulgege veeldatud gaasi ballooni sulgeventiil korralikult ja pange tühjale balloonile kohe kork peale.



- Vabastage kinnituslatti ja keerake latti üles.
- Lükake gaasiballoon lõpuni avasse.
- **Oluline märkus:** sulgeventiilil keermetega ühendus peab osutama vertikaalselt alla.
- Sulgege klamberlukk.



- Kruvige külge gaasivoolik umbmutriga (2) (võtme suurus 30 mm).
- Eemaldage kork (1) gaasiballooni ühendusventiililt.

Märkus

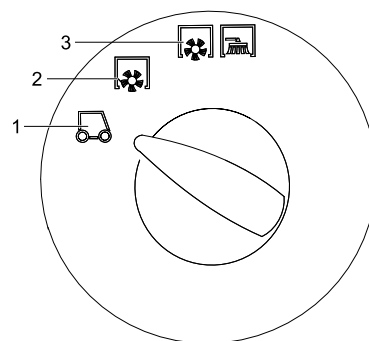
Liitmikul on vasakkeere.

⚠ Hoiatus

Avage gaasi väljalaskeventiil (3) alles enne seadme käivitamist (vt osa "Seadme käivitamine").

Käitamine

Programmi valimine



- 1 Transpordisõit
- 2 Pühkimisvaltsiga pühkimine
- 3 Pühkimine pühkimisvaltsi ja külgmiste harjadega

Seisupiduri fikseerimine/vabastamine

- Vabastage seisupidur, vajutades seejuures piduripedaalile.
- Fikseerige seisupidur, vajutades seejuures piduripedaalile.

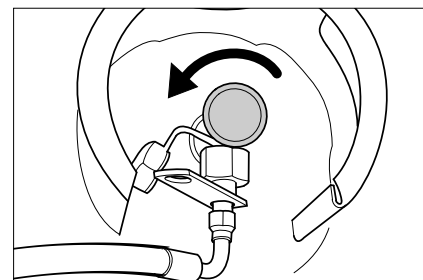
Mootori pöörete reguleerimine

- Gaasikangiga saab reguleerida mootori pöörete arvu.

Käivitage masin

Märkus: Seade on varustatud istme kontaktlülitiga. Juhistmelt lahkudes lülitub masin välja.

Gaasi pealevoolu avamine



- Avamiseks keerake gaasi väljalaskeventiili vastupäeva.
- Istuge juhiistmele.
- Viige sõidusuuna valiku lüliti keskmisse asendisse.
- Seisupidur fikseerida
- Lükake mootori pöörete regulaatorit 1/3 üles.

Käivitage mootor

- Pange süütevõti süütelukku.
- Keerake süütevõti asendisse "II".
- Kui masin käivitus, laske süütevõti lahti.

Märkus: Ärge kunagi käitage starterit kauem kui 10 sekundit. Enne starteri uut käivitamist oodake vähemalt 10 sekundit.

Masinaga sõitmine

- Seadke programmilüliti transpordi asendisse .
- Lükake gaasikang lõpuni ette (suur pöörete arv).
- Vajutage piduripedaal alla.
- Vabastage seisupidur.

Edasisuunas sõitmine

- Seadke sõidusuuna lüliti asendisse "edasi".
- Vajutage aeglaselt gaasipedaali.

Tagurpidi sõitmine

Oht

Vigastusohu! Tagurdamine ei tohi põhjustada ohtu kolmandatele isikutele, vajadusel kasutage juhendaja abi.

Ettevaatust

Vigastusohu. Vajutage sõidusuuna valiku lüliti vaid juhul, kui seade seisab.

- Seadke sõidusuuna lüliti asendisse "tagasi".
- Vajutage aeglaselt gaasipedaali.

Käitumine sõidul

- Gaasipedaaliga saab sõidukiirust sujuvalt reguleerida.
- Vältige pedaali järsku tõmbamist, sest see võib kahjustada hüdraulikaseadet.
- Kui tõusudel võimsus langeb, võib gaasipedaali kergelt tagasi võtta.

Pidurdamine

- Vabastage gaasipedaal, masin pidurdab automaatselt ja jääb seisma.

Märkus: Vajutus piduripedaalile suurendab pidurdusjõudu.

Takistustest ülesõitmine

Ülesõitmine paigalolevatest kuni 70 mm takistustest:

- sõitke aeglaselt ja ettevaatlikult üle.

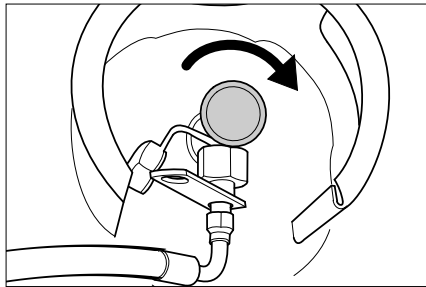
Ülesõitmine paigalolevatest üle 70 mm takistustest:

- takistustest tohib üle sõita ainult sobiva kaldpinna abil.

Seadme väljalülitamine

- Lükake mootori pöörete regulaator lõpuni taha.
- Vajutage piduripedaal alla.
- Seisupidur fikseerida
- Keerake süütevõti asendisse "0" ja tõmmake võti ära.

Gaasi pealevoolu sulgemine



- Sulgemiseks keerake gaasi väljalaskeventiili päripäeva.

Pühkimismasina liigutamine välise jõu abil

- Avage mootorikate.
- Lükake hüdraulikapumba vabakäiguhoob küljelt 90° alla.



Ettevaatust

Ärge liigutage pühkimismasinat välist jõudu kasutades pikemat maad ning mitte kiiremini kui 10 km/h.

- Pärast liigutamist lükake vabakäiguhoob uuesti üles.

Tehnilised andmed

Täielikud tehnilised andmed leiate kasutus-
juhendist:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Masina andmed		
Sõidukiirus, edasi	km/h	10
Sõidukiirus, tagasi	km/h	10
Tõusuvõime (maks.)	--	18%
Kasutusaeg täis bensiinipaagiga	h	4
Õlikogus	l	3,7
Töö pöörete arv	1/min	2350
Tühikäigu pöörlemissagedus	1/min	1500
Õlisordid		
Mootor (üle 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Mootor (0 kuni 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Mootor (alla 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hüdraulika	--	HV 46
Rehvid		
Suurus ees	--	15-4.5x8
Õhurõhk ees	bar	8
Suurus taga	--	15-4.5x8
Ümbritseva keskkonna tingimused		
Temperatuur	°C	-5 kuni +40
Mõõtmed ja kaalud		
pikkus x laius x kõrgus	mm	2040 x 1330 x 1430
Pöörderaadius paremal	mm	1400
Pöörderaadius vasakul	mm	1400
Tühikaal	kg	900
Lubatud kogumass	kg	1480
Lubatud teljekoormus ees	kg	877
Lubatud teljekoormus taga	kg	603
Kütuseliik	Veeldatud gaasid (mootorikütused): Butaan, propaan või butaani/propaani segud	
Paagi maht	11 kg või 20 l (vahetusballoon)	



Šī ir īsā lietošanas instrukcija iekraušanas un pārkraušanas darbu veikšanai un sniedz nepieciešamo informāciju par slaucītājmašīnas lietošanu.

Pirms ekspluatācijas sākšanas un parastās ekspluatācijas gadījumā, lūdzu, izlasiet aparāta oriģinālo lietošanas instrukciju.

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Pirms pirmās lietošanas obligāti izlasīt norādījumus par drošību Nr. 5.956-250!

Drošības norādījumi



Risks gūt dzirdes traucējumus. Strādājot ar aparātu, noteikti valkājiet piemērotus ausu aizsargus.

Vispārējās piezīmes

- Aparātam piestiprinātās brīdinājuma un norādījumu plāksnītes sniedz svarīgas norādes par tā drošu ekspluatāciju.
- Kopā ar lietošanas instrukcijā ietvertajiem norādījumiem ir jāņem vērā likumdevēja vispārīgie drošības tehnikas noteikumi un nelaimes gadījumu novēršanas noteikumi.

Izkraušanas norādījumi

⚠ Bīstami

Savainošanās risks, bojājumu risks! Iekraujot vai izkraujot aparātu, ņemiet vērā tā svaru!

Pašmasa (bez papildpiederumiem)	900 kg *
* Ja ir piebūvēti papildpiederumi, svars ir attiecīgi lielāks.	

- ➔ **Neizmantojiet autoiekrāvējus.**
- ➔ Iekraujot vai izkraujot aparātu, izmantojiet piemērotu rampu vai celtni!
- ➔ Izmantojot rampu, ņemiet vērā: augstums no zemes 70 mm.
- ➔ Ja aparātu piegādā uz paletes, ar komplektā iekļautajiem dēļiem ir jāizveido nobraukšanas rampa. Attiecīgo instrukciju atradīsiet 2. lpp. (vāka iekšpusē).
- Svarīga norāde:** katrs dēlis ir jāpieskrūvē ar 2 skrūvē.

Braukšanas darbība

⚠ Bīstami

Savainošanās risks, bojājumu risks! Aparāta apgāšanās risks pārāk slīpu virsmu gadījumā.

- Brauciet tikai kāpumos, kuru slīpums nepārsniedz 18%.

Aparāta apgāšanās risks, veicot straujus pagriezienus.

- Pagriezienos brauciet lēni.

Nestabilas pamatnes gadījumā pastāv aparāta apgāšanās risks.

- Aparātu kustiniet tikai uz nostiprinātās pamatnes.

Aparāta apgāšanās risks pārāk liela sāna slīpuma gadījumā.

- Perpendikulāri kustības virzienam brauciet tikai kāpumos, kuru slīpums nepārsniedz 10%.
- Pamatā ir jāievēro veicamie pasākumi, noteikumi un norādījumi, kuri attiecas uz transportlīdzekļu ekspluatāciju.
- Lietotājam jāizmanto aparāts tikai atbilstoši noteikumiem. Braucot, viņam ir jāņem vērā apkārtējie apstākļi, un strādājot, jāuzmanās no trešajām personām un it īpaši uz bērniem.
- Aparātu drīkst lietot tikai personas, kuras ir iepazīstinātas ar tā apkalpošanu vai ir pierādījušas savas spējas to apkalpot, un viņas ir pilnvarotas lietot šo aparātu.
- Aparātu aizliegts izmantot bērniem vai jauniešiem.
- Nav pieļaujams ņemt līdz pavadošās personas.
- Ar sēdekli aprīkoti aparāti drīkst uzsākt kustību tikai, tad ja sēdekļi atrodas vadītāja.
- ➔ Lai novērstu aparāta neatļautu lietošanu, izņemiet no aizdedzes atslēgu.
- ➔ Aparāta dzinējam darbojoties, to nekad nedrīkst atstāt bez uzraudzības. Apkalpojošā persona aparātu drīkst pamest tikai tad, kad motors ir izslēgts, ierīce ir nodrošināta pret neplānotām kustībām, vajadzības gadījumā ir iedarbināta stāvbremze un izņemta aizdedzes atslēga.

Aparāti ar iekšdedzes dzinēju

⚠ Briesmas

Savainošanās risks!

- Nedrīkst noslēgt atgāzu atveri.
- Neliecieties pār atgāzu atveri vai nepieskarieties tai ar rokām (pastāv apdegumu gūšanas risks).
- Neskarieties klāt piedziņas dzinējam (pastāv apdegumu gūšanas risks).
- Izplūdes gāzes ir indīgas un bīstamas veselībai, tās nedrīkst ieelpot.
- Dzinējs pēc tā apturēšanas ar inerci vēl darbojas apm. 3 - 4 sekundes. Īsā laikā noteikti neuzturieties piedziņas zonas tuvumā.

Aparāti ar vadītāja kabīni

- Avārijas gadījumā izsītiēt stiklu ar avārijas āmuri.

Piezīme

Avārijas āmuriņš atrodas kāju zonā zem vadītāja sēdekļa.

Sašķidrinātās gāzes transportlīdzekļu drošības tehnikas vadlīnijas

Profesionālo arodbiedrību galvenā savienība (HVBG). Sašķidrinātā gāze (darba gāze) ir butāns un propāns vai butāna/propāna maisījumi. To piegādā īpašos balonos. Šo gāzu darba spiediens ir atkarīgs no āra temperatūras.

⚠ Bīstami

Eksplodijas risks! Ar sašķidrināto gāzi nedrīkst rīkoties kā ar benzīnu. Benzīns lē-

nām iztvaiko, bet sašķidrinātā gāze uzreiz ir gāzveida. Tāpat risks, ko rada gāzes izplatīšanās telpā un uzliesmošana, izmantojot sašķidrināto gāzi, ir lielāks nekā izmantojot benzīnu.

⚠ Bīstami

Savainošanās risks! Atkarībā no apkārtējās vides temperatūras izmantojiet tikai sašķidrinātās gāzes balonus ar iepildītu darba gāzi atbilstoši DIN 51622 A vai B kvalitātes klasei.

Uzmanību

Aizliegts izmantot mājāsaimniecībā lietojamo gāzi. Gāzes dzinējā atļauts izmantot sašķidrinātās gāzes maisījumus no propāna/butāna ar maisījuma attiecību robežās no 90/10 līdz 30/70. Ja āra temperatūra ir zem 0 °C (32 °F), priekšroka dodama sašķidrinātajai gāzei ar lielāku propāna īpatņsvaru, kas nodrošina labāku auksto startu, jo iztvaikošana sākas jau pie zemākas temperatūras.

Uzņēmuma vadības un darba ņēmēju pienākumi

- Visām personām, kurām jārīkojas ar sašķidrināto gāzi, ir pienākums apgūt drošam darbam nepieciešamās zināšanas par sašķidrinātās gāzes īpatnībām. Šis izdevums vienmēr jāpārvadā slaucītājmašīnā.

Kompetentas personas veikta apkope

- Regulāros intervālos vai vēlākais reizi gadā kompetentai personai ir jāpārbauda darba gāzes iekārtas funkcionētspēja un hermētiskums (atbilstoši BGG 936).
- Pārbaude ir jāapstiprina rakstiski. Par pārbaudes pamatu jāņem Negadījumu novēršanas noteikumu (UVV) "Sašķidrinātās gāzes izmantošana" (BGV D34) 33. un 37. punkts.
- Kā vispārējie noteikumi spēkā ir VFR Satiksmes ministrijas izdotās vadlīnijas par transportlīdzekļu pārbaudi, kuru dzinēji ir darbināmi ar sašķidrināto gāzi.

Ekspluatācijas uzsākšana/ekspluatācija

- Gāzi drīkst ņemt tikai no balona. Gāzes vienlaicīga ņemšana no vairākiem baloniem var būt par iemeslu tam, ka sašķidrinātā gāze no viena balona iekļūst citā. Tādējādi pārpildītais balons pēc vēlākas balona vārsta aizvēršanas (skatīt šo vadlīniju B. 1) ir pakļauts nepieļaujamam spiediena kāpumam.
- Iebūvējot pilno balonu, jāņem vērā atzīme "Iejā", kas norāda uz balona pareizu novietojumu (pieslēguma skrūšsavienojums norāda perpendikulāri uz leju).
- Gāzes balona nomaiņa jāveic uzmanīgi. Iebūvējot un izbūvējot gāzes balonu, balona vārsta izplūdes atvere ir jānoblīvē ar noslēguzgriezni, kurš stingri pievilktas ar uzgriežņatslēgu.
- Neblīvus gāzes balonus nedrīkst izmantot. Ievērojot visus piesardzības pasākumus, tie nekavējoties jānogādā brīvā dabā, kur tie jāiztukšo un pēc tam jāmarķē kā neblīvi. Piegādājot vai sa-

- ņemot bojātus gāzes balonus, to iznomātājam vai tā pārstāvim (uzpildītājam vai tml.) par pastāvošo bojājumu nekavējoties jāziņo rakstiski.
- Pirms gāzes balona pieslēgšanas jāpārbauda tā savienojuma uznavas atbilstošs stāvoklis.
 - Pēc balona pieslēgšanas, izmantojot putojošu līdzekli, jāpārbauda tā hermētiskums.
 - Vārsti jāatver lēnām. Atvēršanu un aizvēršanu nedrīkst veikt, izmantojot triecieninstrumentus.
 - Sašķidrinātās gāzes ugunsgrēkus dzēsiet tikai no droša attāluma un atrodoties aizsegā.
 - izmantojiet tikai oglskābes pulverveida dzēšanas līdzekļus vai oglskābes gāzveida dzēšanas līdzekļus.
 - gāzes tvertnes dzesēšanai izmantojiet lielu daudzumu ūdens.
 - Pastāvīgi jākontrolē visas sašķidrinātās gāzes iekārtas drošs darba stāvoklis un īpaši tās hermētiskums. Ja ir bojāta gāzes iekārta, transportlīdzekļa izmantošana ir aizliegta.
 - Pirms atskrūvēt cauruļu savienojumu vai skrūvsavienojumu, ir jāaizver balona vārsts. Balona pieslēguma uzgrieznis ir jāatskrūvē lēnām un sākumā tikai nedaudz, citādi spontāni var izplūst vēl vadā palikusī, zem spiediena esošā gāze.
 - Ja gāzi sūknē no lielas tvertnes, attiecīgos noteikumus jautāriet attiecīgajam sašķidrinātās gāzes pārdošanas uzņēmumam.

⚠ Briesmas

Savainošanās risks!

- *Šķidrā veidā sašķidrinātā gāze uz kailas ādas rada apsaldējuma brūces.*
- *Pēc balona demontāžas pieslēguma vītnei cieši jāuzskrūvē noslēguzgrieznis.*
- *Lai pārbaudītu hermētiskumu, jāizmanito ziepjūdens, nekāla šķīdums vai citi putojoši līdzekļi. Sašķidrinātās gāzes iekārtu nedrīkst pakļaut atklātai liesmai.*
- *Nomainot atsevišķas iekārtas daļas, jāņem vērā ražotāja montāžas noteikumi. To darot, jāaizver balona un galvenais slēgvārsts.*
- *Pastāvīgi jākontrolē sašķidrinātās gāzes transportlīdzekļu elektrosistēmas stāvoklis. Ja gāzi vadošās iekārtas daļas nav hermētiskas, radušās dzirksteles var izraisīt eksplozijas.*
- *Pēc sašķidrinātās gāzes transportlīdzekļa ilgākas dīkstāves regulēšanas darbiem izmantotā telpa pirms aparāta vai tā elektrosistēmas ekspluatācijas uzsākšanas ir kārtīgi jāizvēdina.*
- *Par negadījumiem, kas saistīti ar gāzes baloniem vai sašķidrināto gāzi, nekavējoties jāziņo arodbiedrībai un atbildīgajai uzraudzības iestādei. Bojātās daļas ir jāuzglabā līdz izmeklēšanas beigām.*

Regulēšanas un uzglabāšanas telpās un remontdarbnīcās

- Darba gāzes jeb sašķidrinātās gāzes balonu uzglabāšana jāveic saskaņā ar TRF 1996 noteikumiem (Sašķidrinātās gāzes tehniskie noteikumi, skatīt BGV D34, 4. pielikuma noteikumus).
- Gāzes baloni jāuzglabā stāvus. Tvertņu uzstādīšanas vietā un remontu laikā aizliegts izmantot atklātu liesmu un smēķēt. Brīvā dabā uzstādīti baloni ir jānodrošina pret neatļautu piekļuvi. Tukšiem baloniem vienmēr jābūt aizvērtiem.
- Balona un galvenais slēgvārsts uzreiz pēc transportlīdzekļa darbības apturēšanas ir jāaizver.
- Uz sašķidrinātās gāzes transportlīdzekļu regulēšanas telpu stāvokli un īpašībām attiecas VFR Garāžu noteikumi un attiecīgās zemes būvniecības noteikumi.
- Gāze baloni ir jāuzglabā īpašā, no regulēšanas telpas atdalītā telpā (skatīt BGV D34, 2. pielikuma noteikumus).
- Telpās izmantotajām elektriskajām spuldzēm jābūt aprīkotām ar slēgtu, hermētisku kupolu un izturīgu aizsargrežģi.
- Strādājot remontdarbnīcās, jāaizver balona un galvenais slēgvārsts, un darba gāzes baloni jāsargā no siltuma iedarbības.
- Pirms darbības pārtraukumiem un darbības izbeigšanas pilnvarotai personai ir jāpārbauda, vai ir aizvērti visi vārsti, jo īpaši balona vārsti. Darbus, kuros tiek izmantota uguns, jo īpaši metināšanas un griešanas darbus nedrīkst veikt darba gāzes balonu tuvumā. Arī tad, ja darba gāzes baloni ir tukši, tos nedrīkst uzglabāt darbnīcās.
- Regulēšanas un uzglabāšanas telpām, kā arī remontdarbnīcām jābūt labi vēdinātām. Pie kam jāņem vērā, ka sašķidrinātā gāze ir smagāka par gaisu. Tā uzkrājas pie grīdas, darba bedrēs un citos grīdas padziļinājumos, kur var veidot sprādzienbīstamus gāzes-gaisa maisījumus.

Lietošanas instrukcijā izmantotie simboli

⚠ Bīstami

Norāda uz tiešām draudošām briesmām, kuras rada smagus ķermeņa ievainojumus vai izraisa nāvi.

⚠ Brīdinājums

Norāda uz iespējami bīstamu situāciju, kura var radīt smagus ķermeņa ievainojumus vai izraisīt nāvi.

Uzmanību

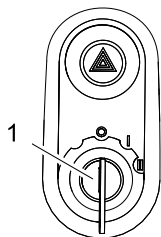
Norāda uz iespējami bīstamu situāciju, kura var radīt viegus ievainojumus vai materiālos zaudējumus.

Simboli uz aparāta

	<i>Apdegumu gūšanas risks, strādājot uz sakarsētām virsmām! Pirms darba ar aparātu ļaujiet izplūdes iekārtai pietiekami atdzist.</i>
	<i>Pie ierīces strādājiet ar piemērotiem cimdziem.</i>
	<i>Saspiešanas risks, iespējot starp kustīgām transportlīdzekļa daļām</i>
	<i>Rotējošu daļu radīts savainošanās risks. Nelieciet tajās rokas.</i>
	<i>Uzliesmošanas risks. Neuzsūciet degošus vai kvēlojošus priekšmetus.</i>
	<i>Ķēdes stiprinājuma punkts / celtņa stiprinājuma punkts Nostiprināšanas punkts</i>
	<i>Gaisa spiediens riepās (maks.)</i>
	<i>Domkrata stiprinājuma punkti</i>
	<i>Slaucītājveltna regulēšana</i>
	<i>Maksimālais pamatnes slīpums, braucot ar pārceltu netīrumu tvertni.</i>
	<i>Brauciet tikai kāpumos, kuru slīpums nepārsniedz 18%.</i>
	<i>Ievērojiet gāzes balona pareizu iebūves stāvokli! Pieslēgumam jeb gredzenveida atverei jābūt vērstai uz leju.</i>

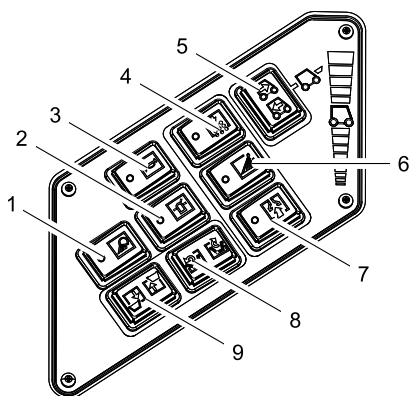
Vadības un funkcijas elementi

Aizdedzes slēdzene



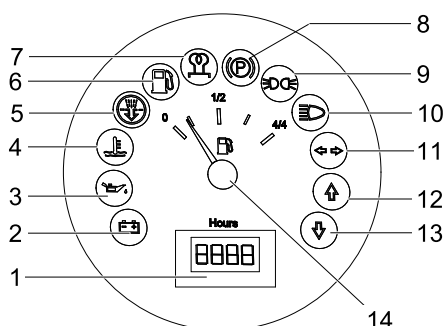
- 1 Aizdedzes atslēga
- Pozīcija 0: izslēgt motoru
 - Pozīcija 1: ieslēgt aizdedzi
 - Pozīcija 2: iedarbināt motoru

Funkciju taustiņi



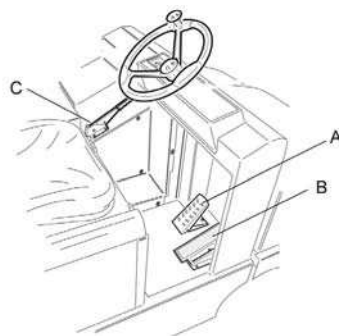
- 2 Bākuģuns ieslēgšana/izslēgšana
3 Signālaure
5 Braukšanas virziena izvēles slēdzis

Daudzfunkcionālais displejs



- 1 Darba stundu skaitītājs
2 Uzlādes brīdinājuma lampiņa
3 Eļļas spiediena brīdinājuma lampiņa
4 Dzesēšanas ūdens temperatūras brīdinājuma lampiņa
5 Motora ietilpdes gaiss
6 Degvielas daudzuma brīdinājuma lampiņa
– ja vēl ir rezerve, mirgo
– ja gāzes balons ir tukšs, deg pastāvīgi
7 Kontrollampiņa (nav pieslēgta)
8 Kontrollampiņa (nav pieslēgta)
9 Stāvgaisma kontrollampiņa (opcija)
10 Tuvo gaismu kontrollampiņa (opcija)
11 Virzienu rādītāju kontrollampiņa (opcija)
12 Kontrollampiņa braukšanai uz priekšu
13 Kontrollampiņa braukšanai atpakaļgaitā
14 Tvertnes indikators (nav pieslēgts)

Pedāļi



- A Bremžu pedālis
B Braukšanas pedālis
C Stāvbremze

Ekspluatācijas uzsākšana

Vispārējās piezīmes

- Pirms ekspluatācijas sākšanas izlasiet motora ražotāja lietošanas instrukciju un jo īpaši drošības norādījumus.

Gāzes balona montāža/nomaiņa

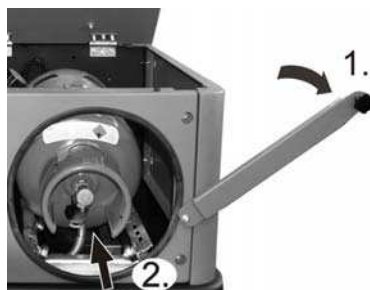
⚠ Brīdinājums

Izmantojami tikai attiecīgi pārbaudīti nomaiņamie baloni ar 11 kg tilpumu.

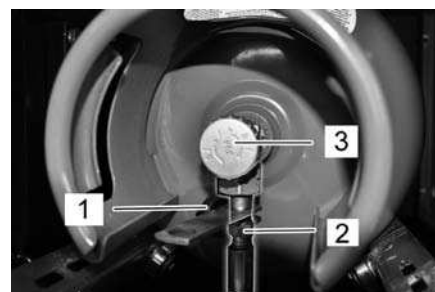
⚠ Briesmas

Savainošanās risks!

- Ievērojiet sašķidrinātās gāzes transportlīdzekļu drošības tehnikas vadlīnijas.
- Apledojums un dzeltenī putu veida nosēdumi uz gāzes balona liecina par noplūdi.
- Balona nomaiņu drīkst veikt tikai instruktētās personas.
- Darba gāzes balonu nomaiņu nedrīkst veikt garāžās un pazemes telpās.
- Veicot balona nomaiņu, nedrīkst smēķēt un izmantot atklātu liesmu.
- Veicot balona nomaiņu, cieši noslēdziet sašķidrinātās gāzes balona slēgvārstu un uz tukšā balona uzreiz uzskrūvējiet aizsargvāciņu.



- Atskrūvējiet drošības stienī skrūvi un pārvietojiet stienī uz augšu.
→ Iebīdīet gāzes balonu līdz galam atvērumā.
→ **Svarīga norāde:** slēgvārsta pieslēguma skrūvsavienojumam jābūt pārvērstam perpendikulāri uz leju.
→ Aizveriet lokveida aizslēgu.



- Pieskrūvējiet gāzes šļūteni ar uzmauzgriezni (2) (atslēgas platums 30 mm).
→ Noņemiet no gāzes balona pieslēguma vārsta aizsargvāciņu (1).

Norāde

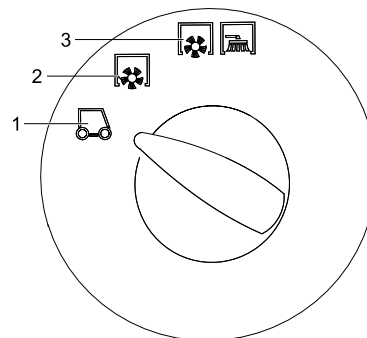
Pieslēguma vītne ir pa kreisi.

⚠ Brīdinājums

Gāzes izplūdes vārstu (3) atveriet tikai pirms aparāta iedarbināšanas (skatīt nodaļu "Aparāta iedarbināšana").

Darbība

Programmas izvēle

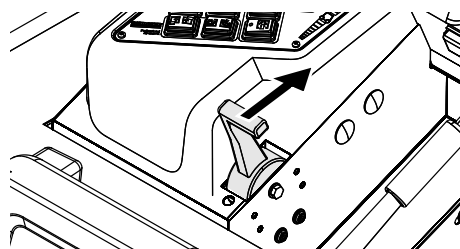


- 1 Transportēšana
2 Slaucīšana ar slaucītājveltni
3 Slaucīšana ar slaucītājveltni un sānu slotām

Stāvbremzes fiksēšana/atbrīvošana

- Atbrīvojiet stāvbremzi, vienlaikus nospiežot bremžu pedāli.
→ Fiksējiet stāvbremzi, vienlaikus nospiežot bremžu pedāli.

Motora apgriezumu skaita regulēšana

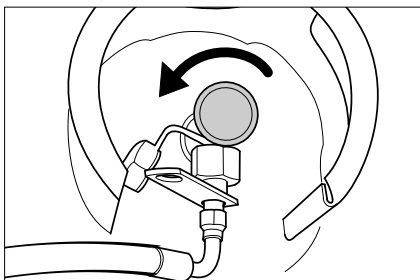


- Ar gāzes sviru var regulēt motora apgriezumu skaitu.

Iedarbiniet aparātu

Norāde: Aparāts ir aprīkots ar sēdekļa kontaktslēdzi. Atstājot vadītāja sēdekli, aparāts tiks izslēgts.

Gāzes padeves atvēršana



- Atveriet gāzes padeves vārstu, pagriežot to pretēji pulksteņrādītāja virzienam.
- Ieņemiet vietu vadītāja sēdekļā.
- Novietojiet braukšanas virziena izvēles slēdzi vidējā pozīcijā.
- Nofiksēt stāvbremzi.
- Pabīdīet motora apgriezienu skaita regulēšanas sviru par 1/3 uz priekšu.

Motora iedarbināšana

- Ielieciet aizdedzes atslēgu aizdedzē.
- Aizdedzes atslēgu pagrieziet pozīcijā "II".
- Kad aparāts ir iedarbināts, atlaidiet aizdedzes atslēgu.

Norāde: Nekad nedarbiniet starteri ilgāk par 10 sekundēm. Pirms atkārtotas startera darbināšanas pagaidiet vismaz 10 sekundes.

Braukšana ar aparātu

- Pārslēdziet programmu izvēles slēdzi uz "Transportēšana" .
- Pārbīdīet gāzes sviru līdz galam uz priekšu (liels apgriezienu skaits).
- Nospiediet un turiet nospiestu bremžu pedāli.
- Atlaidiet stāvbremzi.

Braukšana uz priekšu

- Pārslēdziet braukšanas virziena slēdzi uz "Uz priekšu".
- Lēnām nospiediet braukšanas pedāli.

Braukšana atpakaļgaitā

Bīstami

Savainošanās risks! Braucot atpakaļgaitā nedrīkst būt apdraudētas trešās personas, nepieciešamības gadījumā dodiet tām norādes.

Uzmanību

Bojājuma risks. Braukšanas virziena izvēles slēdzi izmantojiet tikai tad, kad aparāts stāv uz vietas.

- Pārslēdziet braukšanas virziena slēdzi uz "Atpakaļgaita".
- Lēnām nospiediet braukšanas pedāli.

Braukšanas veids

- Ar braukšanas pedāli vienmērīgi var noregulēt braukšanas ātrumu.

- Izvairieties no grūdienveidīgas pedāļu spiešanas, tas var izraisīt hidrauliskās iekārtas bojājumus.
- Ja, braucot pa slīpām virsmām, samazinās jauda, nedaudz atlaidiet pedāli.

Bremzēšana

- Atlaidiet braukšanas pedāli, aparāts nobremzē patstāvīgi un apstājas.

Norāde: bremžu darbības efektivitāti var pastiprināt, nospiežot bremžu pedāli.

Šķēršļu pārvarēšana

Līdz 70 mm augstu, nekustīgu šķēršļu pārvarēšana:

- Lēni un uzmanīgi pārbrauciet tiem pāri virzienā uz priekšu.

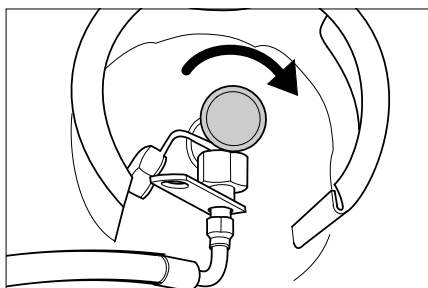
Vairāk kā 70 mm augstu, nekustīgu šķēršļu pārvarēšana:

- šķēršļus drīkst pārvarēt tikai ar piemērotas rampas palīdzību.

Aparāta izslēgšana

- Pabīdīet motora apgriezienu skaita regulēšanas sviru līdz galam atpakaļ.
- Nospiediet un turiet nospiestu bremžu pedāli.
- Nofiksēt stāvbremzi.
- Aizdedzes atslēgu pagrieziet pozīcijā "0" un izņemiet to no aizdedzes.

Gāzes padeves aizvēršana



- Aizveriet gāzes padeves vārstu, pagriežot to pulksteņrādītāja virzienā.

Slaucītājmašīnas pārvietošana bez individuālās piedziņas

- Atveriet motora pārsegu.
- Hidrauliskā sūkņa brīvgaitas sviru pārslēdziet par 90° sāņus uz leju.



Uzmanību

Nestumiet slaucītājmašīnu bez individuālās piedziņas pārāk lielus attālumus un ne ātrāk kā 10 km/h.

- Pēc pārbīdīšanas brīvgaitas sviru atkal pārslēdziet uz augšu.

Tehniskie dati

Visus tehniskos datus Jūs atradīsiet lietošanas instrukcijā:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Ierīces dati		
Braukšanas ātrums uz priekšu	km/h	10
Braukšanas ātrums atpakaļgaitā	km/h	10
Kāptspēja (max.)	--	18%
Darbības laiks ar pilnu degvielas tvertni	h	4
Eļļas daudzums	l	3,7
Darba apgriezienu skaits	1/min	2350
Tukšgaitas apgriezieni	1/min	1500
Eļļas veidi		
Motors (virs 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motors (no 0 līdz 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motors (zem 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidraulika	--	HV 46
Atbrīvošana		
Lielums priekšā	--	15-4.5x8
Gaisa spiediens priekšā	bar	8
Lielums aizmugurē	--	15-4.5x8
Apkārtējās vides apstākļi		
Temperatūra	°C	-5 līdz +40
Izmēri un svars		
Garums x platums x augstums	mm	2040 x 1330 x 1430
Pagriešanās rādiuss pa labi	mm	1400
Pagriešanās rādiuss pa kreisi	mm	1400
Pašsvars	kg	900
Pieļaujamais kopējais svars	kg	1480
Pieļaujamā ass noslodze priekšā	kg	877
Pieļaujamā ass noslodze aizmugurē	kg	603
Degvielas veids	Sašķidrinātās gāzes (darba gāzes): butāns, propāns vai butāna/propāna maisījumi	
Tvertnes tilpums	11 kg vai 20 litri (nomaināms balons)	



Tai yra trumpa pakrovimo ir perkrovimo darbų instrukcija, pateikianti būtiną informaciją apie važiavimą šluojamąja mašina.

Informaciją apie paleidimą ir įprastinį naudojimą rasite įrenginio originalioje naudojimo instrukcijoje:

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

Prieš pirmąjį naudojimą, būtinai perskaitykite saugos reikalavimus Nr. 5.956-250!

Saugos reikalavimai



Pavojus pažeisti klausą. Dirbdami prietaisu, būtinai naudokite tinkamą klausos apsaugą.

Bendrieji nurodymai

- Ant įrenginio pritvirtintuose įspėjamuosiuose ženkluose ir nurodymų lentelėse pateikiama svarbi informacija, reikalinga, norint saugiai naudoti prietaisą.
- Be naudojimo instrukcijoje pateiktųjų nurodymų taip pat reikia laikytis bendrųjų įstatymus leidžiančiųjų institucijų nurodymų dėl nelaimingų atsitikimų prevencijos ir saugos.

Pastabos dėl iškrovimo

⚠ Pavojus

Susižalojimo pavojus, pažeidimų pavojus! Perkraudami įrenginį, atsižvelkite į jo svorį!

Tuščio įrenginio masė (be priedų)	900 kg *
* Sumontavus priedus, masė padidėja.	

- ➔ **Nenaudokite šakinio krautuvo.**
- ➔ Įrenginiui perkrauti naudokite tinkamą rampą arba kraną!
- ➔ Naudodami pakylą, įsitikinkite, ar grindų laisvumas siekia 70 mm.
- ➔ Jei įrenginys tiekiamas ant padėklo, iš pridėtų lentų pasigaminkite rampą nuvažiavimui.
Tam skirtą instrukciją rasite 2 psl. (vidinė viršelio pusė).
- Svarbi pastaba:** kiekvieną lentą tvirtai suveržkite dviem varžtais.

Važiavimo režimas

⚠ Pavojus

Susižalojimo pavojus, pažeidimų pavojus! Mašina gali apvirsti ją naudojant ant didelio posvyrio paviršių.

- Važiukite tik ne į statinę nei 18% įkalnę.

Mašina gali apvirsti staigiuose posūkiuose.

- Posūkiuose važiuokite lėtai.

Mašina gali apvirsti, kai važiuojama ant nestabilaus pagrindo.

- Todėl naudokite mašiną tik ant tvirtu pagrindo.

Mašina gali apvirsti jai per daug pasvirus į šoną.

- Mašina gali būti pasvirus į šoną daugiausiai 10 % posvyrio kampu.

- Būtina laikytis teisės aktų, taisyklių ir įstatymų, reglamentuojančių transporto priemonių eismą.
- Operatorius prietaisą turi naudoti pagal nurodymus. Jis turi paisyti aplinkos sąlygų, o dirbdamas su prietaisu – netoliese esančių žmonių, ypač vaikų.
- Prietaisą gali naudoti tik įgalioti asmenys, išmokyti naudotis ir pademonstravę savo sugebėjimus dirbti su prietaisu.
- Prietaisą naudoti draudžiama vaikams arba jaunuoliams.
- Draudžiama mašina vežti asmenis.
- Važiuoti užsėdamaisiais prietaisais galima tik atsisėdus ant sėdynės.
- ➔ Kad mašina negalėtų pasinaudoti pašaliniais asmenimis, ištraukite uždegimo raktą.
- ➔ Esant įjungtam varikliui, prietaiso nepalikite be priežiūros. Naudotojas gali palikti mašiną tik tada, kai variklis yra išjungtas ir užtikrinama, kad mašina negalės pasinaudoti pašaliniais asmenimis, t.y. tada, kai įjungtas stovėjimo stabdys ir ištrauktas uždegimo raktas.

Mašinos su degimo varikliais

⚠ Pavojus

Sužalojimų pavojus!

- Neuždenkite išmetamųjų dujų išėjimo angos.
- Nelieskite ir nebūkite prie išmetamųjų dujų angos (kyla pavojus nusideginti).
- Nesilieskite prie variklio (kyla pavojus nusideginti).
- Išmetamosios dujos yra nuodingos ir kenkia sveikatai, todėl jų negalima įkvėpti.
- Išjungus variklis visiškai sustoja praėjus maždaug 3–4 sekundėms. Tuo metu būkite toliau nuo pavaros mechanizmo.

Įrenginiai su mašinisto kabina

- Kilus avarijai avariniu plaktuku išdaužkite stiklus.

Pastaba

Avarinį plaktuką rasite apatinėje dalyje, po mašinisto sėdyne.

Saugos technikos direktyvos suskystintosiomis dujomis varomoms transporto priemonėms

Pramonės profesinių asociacijų vyriausioji valdyba (HVBG) Suskystintosios dujos (dujiniai degalai) yra butanas ir propanas arba butano ir propano mišiniai. Jos tiekiamos specialiose talpyklose. Šių dujų darbinis slėgis priklauso nuo aplinkos temperatūros.

⚠ Pavojus

Sprogimo pavojus! Suskystintąsias dujas naudokite kitaip nei su benzina. Benzinas garuoja lėtai, o suskystintosios dujos ir karto įgyja dujų pavidalą. Todėl pavojus, kad patalpa prisipildys dujų, kurios užsidegs, naudojant suskystintąsias dujas yra didesnis nei naudojant benzina.

⚠ Pavojus

Susižalojimo pavojus! Naudokite tik standartą DIN 51622 atitinkančius A arba B ko-

kybės klasės (priklausomai nuo aplinkos temperatūros) suskystintųjų dujų balionus su dujinių degalų pildymo sistema.

Atsargiai

Naudoti buitines dujas draudžiama iš esmės. Dujiniams varikliams leidžiama naudoti suskystintųjų dujų iš propano ir butano mišinį, kurių santykis yra nuo 90/10 iki 30/70. Siekiant užtikrinti lengvesnį variklio paleidimą, kaip aplinkos temperatūra yra žemesnė nei 0 °C (32 °F), patartina naudoti daugiau propano sudėtyje turinčias suskystintąsias dujas, nes jos garuoja net ir esant žemai temperatūrai.

Įmonės vadovybės ir darbuotojų pareigos

- Visi asmenys, naudojančys suskystintąsias dujas, turi būti susipažinę su suskystintųjų dujų savybėmis, kad galėtų jas saugiai dirbti darbe. Pridėtas raštas turi nuolat būti šluojamojoje mašinoje.

Techninę priežiūrą turi atlikti specialistai

- Dujinius degalus naudojančių įrenginių tinkamą veikimą ir sandarumą reguliariai, tačiau ne rečiau nei kasmet turi patikrinti specialistas (pagal BGG 936).
- Patikra turi būti patvirtinta raštiškai. Tikrinimo pagrindas į Nelaimingų atsitikimų prevencijos nuostatų dėl suskystintųjų dujų naudojimo 33 ir 37 str (BGV D34).
- Kaip bendrieji reikalavimai taikomos Federalinio transporto ministro direktyvos dėl dujomis varomų transporto priemonių ir jų variklių patikros.

Eksplotavimo pradžia / eksploatavimas

- Dujos gali būti imamos tik iš vieno baliono. Jei dujos vienu metu tiekiamos iš kelių balionų, suskystintosios dujos gali patekti iš vieno baliono į kitą. Tokiu atveju uždarius perpildyto baliono vožtuvą joje esančių dujų slėgis gali būti neleistinai aukštas (plg. šios direktyvos B. 1).
- Montuojant pilną dujų balioną, naudojamas ženklas „apačia“ tinkamai baliono padėčiai žymėti (veržlinė jungtis nukreiptai vertikaliai žemyn).

Dujų balionas turi būti keičiamas ypač atsargiai. Sumontuojant ir išmontuojant dujų balioną, ant jo dujų išleidimo movos raktu būtinai turi būti užsukta aklė.

- Draudžiama naudoti nesandarius balionus. Iš tokių balionų, ėmusis visų reikiamų saugos priemonių, atviroje vietoje turi būti išleistos likusios dujos ir pažymėta, kad balionas yra nesandarus. Tiekiant arba pasiimant nesandarų dujų balioną, nuomotojui arba jo atstovui (pvz., degalinės operatoriumi ar pan.) turi būti raštu pranešta apie esamą baliono pažeidimą.
- Prieš prijungiant dujų balioną, turi būti patikrinta, ar jo prijungiamoji mova yra tinkamos būklės.
- Prijungus dujų balioną, putojančia priemone turi būti patikrintas jos sandarumas.

- Vožtuvus atidarykite iš lėto. Vožtuvams atidaryti ir uždaryti jokių būdu nenaudokite kalamųjų įrankių.
- Užsidegus suskystintosioms dujoms, gaisrą gesinkite tik stovėdami saugiu atstumu ir naudodami apsaugas.
 - naudokite tik angliarūgštės miltelinius arba dujinius gesintuvus.
 - dujų talpyklą aušinkite dideliu kiekiu vandens.
- Veikiant suskystųjų dujų sistemai, turi būti patikrinta, ar ji yra tinkamos būklės ir sandari. Draudžiama naudoti transporto priemonę, jei jos dujų sistema yra nesandari.
- Prieš atleisdami vamzdžio ar žarnos jungtį, uždarykite dujų baliono vožtuvą. Dujų baliono jungties veržlę atsukite iš lėti ir pradžioje tik šiek tiek, nes kitu atveju iš žarnos staigiai išsiverš joje esančius suslėgtos dujos.
- Jei dujos įleidžiamos iš didelės talpyklos, turi būti laikomasi taikomų reikalavimų dėl suskystintųjų dujų pardavimo dideliais kiekiais.

⚠ Pavojus

Sužalojimų pavojus!

- Ant plikos odos patekusios suskystintosios dujos sukelia nušalimo žaizdas.
- Išmontavus dujų balioną, ant baliono jungties sriegio turi būti tvirtai užveržta aklė.
- Sandarumui tikrinti naudokite muiluotą vandenį, tirpalą „Nekal“ arba kitas putojančias priemones. Draudžiama nukreipti tiesioginę liepsną į suskystintųjų dujų balioną.
- Keisdami pavienės dalis, būtinai laikykitės gamintojo reikalavimų. Atlikdami šiuos darbus uždarykite dujų baliono ir pagrindinius blokuojamuosius vožtuvus.
- Nuolat tikrinkite suskystintosiomis dujomis varomų transporto priemonių elektros įrangą. Jei sistemos dalys, per kurias teka dujos yra nesandarios, kibirkštys gali sukelti sprogamą.
- Jei suskystintosiomis dujomis varoma transporto priemonė ilgesnį laiką stovės patalpoje, prieš įjungdami transporto priemonės variklį ar elektros įrangą, patalpą gerai išvėdinkite.
- Apie nelaimingus atsitikimus, susijusius su dujų balionais ir suskystintųjų dujų sistemomis, turi būti nedelsiant pranešta profesinei asociacijai ir atsakingai pramonės priežiūros tarnybai. Pažeistos dalys turi būti saugomos iki tyrimo pabaigos.

Laikymo bei sandėliavimo patalpose bei dirbtuvėse

- Dujiniai degalai ir suskystintosios dujos turi būti laikomi vadovaujantis reikalavimais TRF 1996 (suskystintųjų dujų naudojimo taisyklės, žr. BGV D34 DA, 4 priedą).
- Dujų balionai turi būti laikomi pastatyti. Dujų balionų laikymo patalpose ir atliekant remonto darbus, draudžiama nau-

doti atvirą ugnį ir rūkyti. Jei dujų balionai laikomi atviroje vietoje, turi būti užtikrinta, kad prie jų nepatektų pašaliniai. Tušti dujų balionai turi būti uždaryti.

- Išjungus transporto priemonės variklį, nedelsiant turi būti uždaryti dujų baliono ir blokuojamieji vožtuvai.
- Patalpų suskystintosiomis dujomis varomoms transporto priemonėms laikyti vieta ir charakteristikos turi atitikti Reicho reglamentas dėl garažų ir atitinkamos žemės statybos reglamentas.
- Dujų balionai turi būti laikomi kitose patalpose, atskirtose nuo transporto priemonių laikymo patalpų (BGV D34 DA, 2 priedą)
- Patalpose naudojami elektriniai prožektoriai turi būti sandarus ir apsaugotas tvirtu korpusu.
- Remonto dirbtuvėse dujų balionų bei pagrindiniai blokuojamieji vožtuvai turi būti uždaryti ir dujinių degalų balionai turi būti apsaugoti nuo šilumos poveikio.
- Prieš eksploatacijos pertrauką bei pabaigą atsakingas asmuo turi patikrinti, ar uždaryti visi vožtuvai, o ypač dujų balionų vožtuvai. Prie dujinių degalų balionų draudžiama dirbti ugnimi, o ypač virinti bei pjauti liepsna. Net ir tuščius dujinių degalų balionus draudžiama laikyti dirbtuvėse.
- Laikymo bei sandėliavimo patalpos ir remonto dirbtuvės turi būti nuolat pakankamai išvėdintos. Atsižvelkite į tai, kad suskystintosios dujos yra sunkesnės už orą. Jos susirenka prie grindų ar darbo duobėse bei kitokiose grindų nišose ir gali šios vietose sudaryti sprogimo atžvilgiu pavojingus mišinius su oru.

Naudojimo instrukcijoje naudojami simboliai

⚠ Pavojus

Žymi gresiantį tiesioginį pavojų, galintį sukelti sunkius sužalojimus arba mirtį.

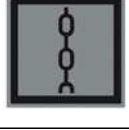
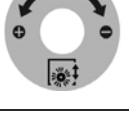
⚠ Įspėjimas

Žymi galimą pavojų, galintį sukelti sunkius sužalojimus arba mirtį.

Atsargiai

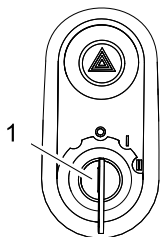
Žymi galimą pavojų, galintį sukelti lengvus sužalojimus arba materialinius nuostolius.

Simboliai ant prietaiso

	<i>Pavojus nusideginti prisilietus prie įkaitusių paviršių! Prieš pradėdami dirbti su prietaisu palaukite, kol išmetamųjų dujų sistema pakankamai atvės.</i>
	<i>Prietaisą naudoti tik mūvint apsaugines pirštines.</i>
	<i>Ištrigus tarp judančių transporto priemonės dalių, kyla traiškymo pavojus</i>
	<i>Judančios dalys gali sužeisti. Nelieskite.</i>
	<i>Gaisro pavojus. Nesiurbkite degančių arba smilkstančių daiktų.</i>
	<i>Grandinės laikiklis / krauno taškas Tvirtinimo taškas</i>
	<i>Slėgis ratuose (maks.) 0.8 MPa 8.0 bar</i>
	<i>Automobilių keltuvo pastatymo vieta</i>
	<i>Besisukančio šepetio reguliatorius</i>
	<i>Maksimalus pagrindo nuolydis važiuojant pakelta nešvarumų kamera.</i>
	<i>Važiuokite tik ne į statesnę nei 18% įkalnę.</i>
	<i>Montuodami užtikrinkite tinkamą dujų baliono padėtį! Jungtis ir žiedo anga turi būti nukreiptos žemyn.</i>

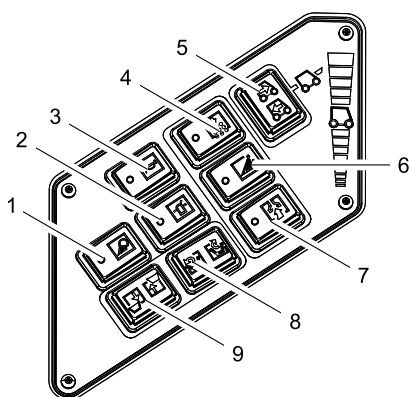
Valdymo ir funkciniai elementai

Uždegimo spynelė



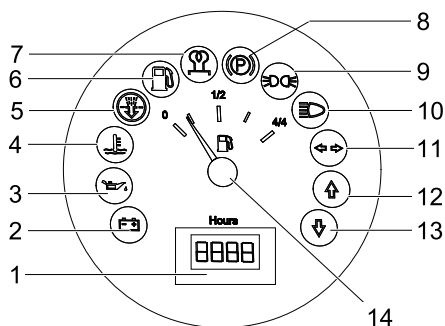
- 1 Uždegimo raktas
- Padėtis „0“: išjungti variklį
 - Padėtis „1“: degimas įjungtas
 - Padėtis „2“: paleisti variklį

Funkciniai mygtukai



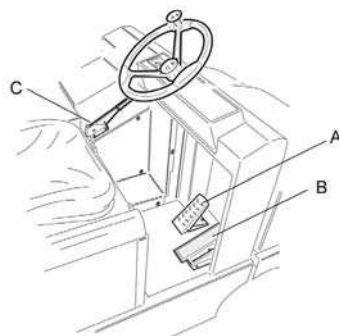
- 2 Švyturėlio įjungimas/išjungimas
3 Garsinis signalas
5 Važiavimo krypties pasirinkimo jungiklis

Daugiafunkcis ekranas



- 1 Eksploatavimo valandų skaitiklis
2 Įkrovos įspėjamoji lemputė
3 Alyvos slėgio įspėjamoji lemputė
4 Aušinamojo skysčio įspėjamoji lemputė
5 Į variklį įsiurbiamas oras
6 Likusio degalų kiekio įspėjamoji lemputė
– mirksi, kai yra atsarga
– žiba, kai balionas yra tuščias
7 Kontrolinė lemputė (neprijungta)
8 Kontrolinė lemputė (neprijungta)
9 Stovėjimo žibinto kontrolinė lemputė (papildoma įranga)
10 Trumpųjų šviesų žibinto kontrolinė lemputė (papildoma įranga)
11 Posūkio žibintai (papildoma įranga)
12 Važiavimo pirmyn kontrolinė lemputė
13 Važiavimo atgal kontrolinė lemputė
14 Degalų talpyklos indikatorius (neprijungtas)

Pedalai



- A Stabdžio pedalas
B Važiavimo pedalas
C Stovėjimo stabdys

Naudojimo pradžia

Bendrieji nurodymai

- ➔ Prieš naudojimo pradžią, perskaitykite variklio gamintojo naudojimo instrukciją ir ypač laikykitės saugos reikalavimų.

Dujų baliono montavimas/keitimas

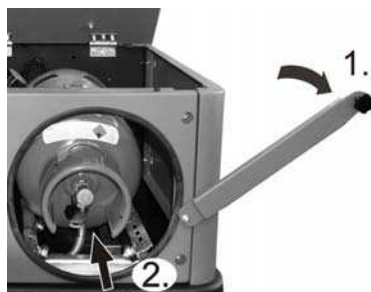
⚠ Įspėjimas

Turi būti naudojami tik patikrinto tipo 11 kg keičiami dujų balionai.

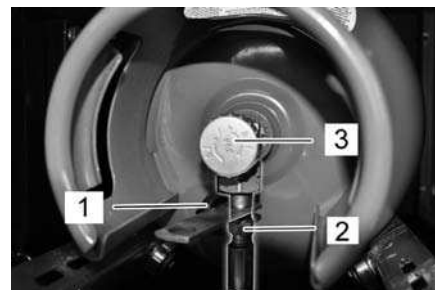
⚠ Pavojus

Sužalojimų pavojus!

- Laikykites saugos technikos direktyvų suskystintosiomis dujomis varomoms transporto priemonėms.
- Apledėjimas ir geltonos putų nuosėdos ant dujų baliono rodo nesandarumą.
- Keisti dujų balionus gali tik išmokyti asmenys.
- Draudžiama keisti dujinių degalų balionus garažuose ir požeminėse patalpose.
- Keičiant dujų balionus, draudžiama rūkyti ir naudoti atvirą šviesą.
- Keisdami dujų balioną, tvirtai užsukite suskystintųjų dujų baliono blokuojamąjį vožtuvą ir nedelsdami uždėkite ant tuščio baliono apsauginį gaubtą.



- ➔ Atsukite apsauginės svirties varžtą ir paverskite svirtį aukštyn.
➔ Į angą iki galo įstumkite dujų balioną.
➔ **Svarbi pastaba:** blokuojamojo vožtuvo jungtis turi būti nukreipta vertikaliai žemyn.
➔ Užspauskite uždaramąją svirtį.



- ➔ Prisukite dujų žarną su antveržlėmis (2) (30 mm pločio raktu).
➔ Nuo dujų baliono prijungiamojo vožtuvo nuimkite apsauginį gaubtuvėlį (1).

Pastaba

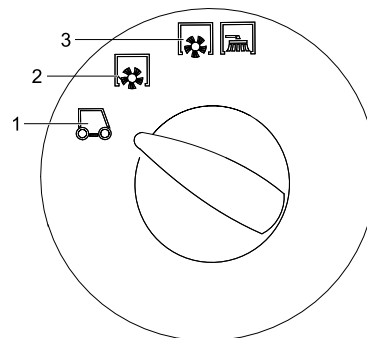
jungtis turi kairinį sriegį.

⚠ Įspėjimas

dujų ėmimo vožtuvą (3) atidarykite tik prieš paleisdami įrenginį (žr. skyrių „Įrenginio paleidimas“).

Naudojimas

Programos pasirinkimas

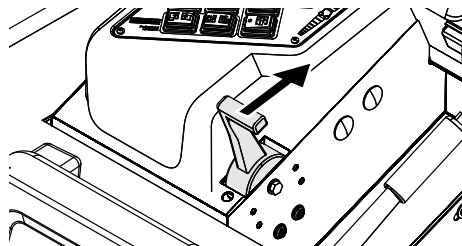


- 1 Transportavimas
2 Šlavimas besisukančiu šepetiu
3 Šlavimas besisukančiu šepetiu ir šonine šluota

Stovėjimo stabdžio fiksavimas / atleidimas

- ➔ Paspauskite stabdžių pedalą ir taip atleiskite stovėjimo stabdį.
➔ Paspauskite stabdžių pedalą ir taip užfiksokite stovėjimo stabdį.

Variklio apsučių skaičiaus nustatymas

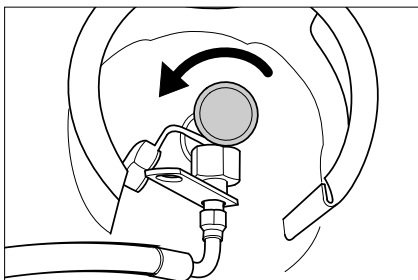


- ➔ Dujų svirtelę galite reguliuoti variklio apsučių kiekį.

Mašinos įjungimas

Pastaba: mašinoje sumontuotas kontaktinis sėdynės jungiklis. Atsikėlus nuo vairuotojo sėdynės, mašina išjungiamą.

Dujų tiekimo paleidimas



- Sukdami prieš laikrodžio rodyklę, atidarykite dujų vožtuvą.
- Atsisėskite ant vairuotojo sėdynės.
- Važiavimo krypties pasirinkimo jungiklį nustatykite į vidurinę padėtį.
- Stovėjimo stabdžio fiksavimas.
- Variklio apsukų svirtį pastumkite trečdaliu į priekį.

Variklio paleidimas

- Uždegimo raktą įkiškite į uždegimo spygną.
- Uždegimo raktą pasukite į padėtį „II“.
- Jei mašina įsijungė, paleiskite uždegimo raktą.

Pastaba: niekada neįjunkite starterio ilgiau nei 10 sekundžių. Prieš įjungdami starterį iš naujo, palaukite mažiausiai 10 sekundžių.

Važiavimo režimas

- Programos jungiklį nustatykite transportavimo padėtį.
- Akseleratoriaus svirtį nustatykite iki galo į priekį (aukštos apsukos).
- Paspauskite ir palaikykite paspaudę akseleratoriaus pedalą.
- Atleiskite stovėjimo stabdį.

Važiavimas į priekį

- Važiavimo krypties jungiklį nustatykite į padėtį „pirmyn“.
- Iš lėto spauskite važiavimo pedalą.

Važiavimas atgal

Pavojus

Sužalojimų pavojus! Važiuojant atbulomis, neturi būti keliamas pavojus kitiems žmonėms. Jei reikia, instrukuokite reikiamus asmenis.

Atsargiai

Pažeidimo pavojus. Važiavimo kryptį reguliuokite tik prietaisui stovint.

- Važiavimo krypties jungiklį nustatykite į padėtį „atgal“.
- Iš lėto spauskite važiavimo pedalą.

Vairavimas

- Važiavimo pedalą galite tolydžiai reguliuoti važiavimo greitį.
- Pedalas neturi trūkčioti, kad nebūtų pažeista hidraulinė sistema.
- Jei važiuojant pasvirusiais paviršiais sumažėja galia, šiek tiek atleiskite važiavimo pedalą.

Stabdymas

- Atleiskite važiavimo pedalą ir mašina savaime pradės stabdyti ir sustos.

Pastaba: stipriau stabdyti galite spausdami stabdžio pedalą.

Kliūčių apvažiavimas

Stovinčių kliūčių apvažiavimas iki 70 mm atstumu:

- Važiuokite į priekį lėtai ir atsargiai.

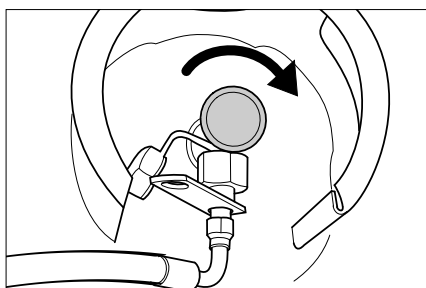
Stovinčių kliūčių apvažiavimas daugiau nei 70 mm atstumu:

- Kliūtis galima apvažiuoti tik naudojant tinkamą platformą.

Prietaiso išjungimas

- Iki galo atgal pastumkite variklio apsukų svirtį.
- Paspauskite ir palaikykite paspaudę akseleratoriaus pedalą.
- Stovėjimo stabdžio fiksavimas.
- Pasukite uždegimo raktą į padėtį „0“ ir ištraukite.

Dujų tiekimo sustabdymas



- Sukdami pagal laikrodžio rodyklę, uždarykite dujų vožtuvą.

Šluojamosios mašinos be pavaros mechanizmo stūmimas

- Atidarykite valiklio uždangą.
- Hidraulinio siurblio laisvosios eigos svirtį iš šono palenkite žemyn 90°.



Atsargiai

Šluojamosios mašinos nestumkite nenaudodami pavaros mechanizmo ilgus atstumus ir didesniu nei 10 km/h greičiu.

- Pastūmę vėl užlenkite laisvosios eigos svirtį aukštyn.

Techniniai duomenys

Išsamūs techniniai duomenys pateikti naudojimo instrukcijoje:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Mašinos duomenys		
Važiavimo pirmyn greitis	km/h	10
Važiavimo atgal greitis	km/h	10
Važiavimo posvyris (maks.)	--	18%
Naudojimo trukmė su pilnu degalų baku	h	4
Alyvos kiekis	l	3,7
Darbinis apskukų kiekis	1/min	2350
Tuščiosios eigos apskukų skaičius	1/min	1500
Alyvos rūšys		
Variklis (virš 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Variklis (nuo 0 iki 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Variklis (žemiau 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hidraulika	--	HV 46
Padangos		
Priekinės, dydis	--	15-4.5x8
Priekinės, oro slėgis	bar	8
Galinės, dydis	--	15-4.5x8
Aplinkos sąlygos		
Temperatūra	°C	nuo -5 iki +40
Matmenys ir masė		
Ilgis x plotis x aukštis	mm	2040 x 1330 x 1430
Pasisukimo į dešinę spindulys	mm	1400
Pasisukimo į kairę spindulys	mm	1400
Tuščia masė	kg	900
Leistinas bendras svoris	kg	1480
Leistina priekinės ašies apkrova	kg	877
Leistina galinės ašies apkrova	kg	603
Degalų rūšis	Suskystintosios dujos (dujiniai degalai): butanas, propanas arba butano ir propano mišiniai	
Degalų bako tūris	11 kg arba 20 litrų (keičiama talpykla)	



Цей короткий посібник присвячений проведенню вантажних та перевалочних робіт, а також надає необхідну інформацію про рух підмітальної машини.
Ознайомтеся з оригінальною інструкцією з експлуатації перед введенням пристрою в експлуатацію.
5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)
Перед першим використанням на виробництві обов'язково прочитайте вказівки з техніки безпеки № 5.956-250.

Правила безпеки



Небезпека враження органів слуху. При роботі з апаратом обов'язково носити відповідні слухові захисні засоби.

Загальні вказівки

- Нанесені на пристрій попереджувальні знаки та таблички дають важливі вказівки для безпечної експлуатації пристрою.
- Разом із вказівками в цій інструкції для експлуатації слід враховувати загальні правила техніки безпеки та норми для попередження нещасних випадків законодавчих органів.

Вказівки при розвантаженні

⚠ Небезпечно

Небезпека для здоров'я, небезпека ушкодження!

При вантаженні слід звернути увагу на вагу пристрою.

Порожня вага (без монтажних комплектів)	900 kg *
* Зі встановленим монтажним комплектом вага пристрою, відповідно, стає ще значніший.	

- ➔ **Не використовувати вилковий навантажувач.**
 - ➔ При завантаженні пристрою використовувати відповідні сходні або кран.
 - ➔ При використанні сходень слід звернути увагу на наступне:
Дорожній просвіт 70 мм
 - ➔ Якщо пристрій постачається на піддоні, необхідно спорудити з прикладених дощок рампу для з'їзду. Інструкції можна знайти на стор. 2 (на внутрішній стороні кришки).
- Важливо:** кожна дошка має бути закріплена за допомогою 2 гвинтів.

Режим руху

⚠ Небезпечно

Небезпека для здоров'я, небезпека ушкодження!

Небезпека перекидання приладу на занадто крутих схилах.

- У напрямку руху допускається їзда по схилах до 18%.

Небезпека перекидання при швидкій їзді на поворотах.

- На поворотах слід сповільнювати швидкість руху.

Небезпека перекидання на нестабільному ґрунті.

- Дозволяється переміщати прилад тільки на міцній підставці.

Небезпека перекидання приладу при великому бічному крені.

- У напрямках, поперечних до напрямку руху, допускається пересування апарата тільки по схилах до макс. 10%.
- Також слід дотримуватися всіх правил і норм стосовно транспортних засобів.
- Користувач повинен використовувати пристрій у відповідності до інструкції. При русі він повинен враховувати умови місцевості, під час роботи з пристроєм звертати увагу на третіх осіб, особливо на дітей.
- Пристрій має використовуватися особами, що пройшли інструктаж щодо його використання або підтвердили свої здібності для обслуговування пристрою, а також уповноважені використовувати його.
- Забороняється експлуатація пристрою дітьми або підлітками.
- Не дозволяється брати із собою супровідних осіб.
- Апарати, що мають сидіння для обслуговувального персоналу, повинні приводитися в рух тільки з цього сидіння.
- ➔ Щоб уникнути несанкціонованого використання приладу слід виймати ключ запалювання.
- ➔ Не можна залишати пристрій без нагляду під час роботи мотора. Обслуговуючому персоналу дозволяється залишати прилад тільки після того, як двигун зупинено, прилад захищений від випадкового переміщення і, у разі потреби, прилад знаходиться на стояночному гальмі, а ключ запалювання вийнятий.

Пристрої з двигунами внутрішнього згоряння

⚠ Обережно!

Небезпека травмування!

- Вихід газів не повинен бути заблокованим.
- Не нахилятися до вихлопного отвору і не торкатися до нього (небезпека опіку).
- Не доторкайтеся й не беріться за приводний двигун (небезпека опіку).
- Вихлопні гази отруйні й шкідливі для здоров'я, їх заборонено вдихати.
- Після вимикання двигун обертається ще 3 - 4 секунди за інерцією. В цей час слід залишатися поза зоною привода.

Пристрій з кабіною водія

- В екстрених випадках розбити диски за допомогою молотка на випадок аварії.

Вказівка

Молоток знаходиться в області простору для ніг, під сидінням водія.

Розпорядження щодо техніки безпеки для транспортних засобів, що працюють на зрідженому газі

Головне об'єднання ремісничих професійних корпорацій, зареєстроване об'єднання (HVBG). Зрідженими газами (газоподібним паливом) є бутан, пропан або суміш бутану та пропану. Вони постачаються в спеціальних балонах. Робочий тиск цих газів залежить від температури довкілля.

⚠ Небезпечно

Небезпека вибуху! Зріджені гази вимагають іншого поводження чим бензин. Бензин випаровується повільно, зріджений газ відразу переходить в газоподібну форму. Тому небезпека виникнення загазованості приміщень і займання для зріджених газів набагато вища, ніж для бензину.

⚠ Небезпечно

Небезпека травмування! Дозволяється використовувати тільки газові балони, наповнені газовим паливом відповідно до DIN 51622 якості А або В.

Увага!

Використовувати побутовий газ суворо заборонено. Для газових двигунів дозволяється використовувати лише суміші зріджених газів, що складаються з пропану/бутану в співвідношенні 90/10 - 30/70. Для кращого запуску при низьких температурах, нижче 0 °C (32 °F), рекомендується використовувати зріджений газ з вищим вмістом пропану, оскільки його випар відбувається також при низьких температурах.

Обов'язки керівництва та працевластців

- Для безпечної експлуатації весь персонал, що працює із зрідженим газом, повинен володіти достатніми знаннями відносно властивостей зріджених газів. Ця брошура повинна завжди знаходитися на машині, що підмітає.

Здійснення технічного обслуговування фахівцями

- Працездатність та герметичність установок, що працюють на газоподібному паливі, повинні регулярно, але не рідше ніж раз на рік перевірятися фахівцями (згідно BGG 936).
- Перевірка повинна мати письмове підтвердження. Підставою для перевірки є § 33 та § 37 UVV (Правила техніки безпеки)

"Використання зріджених газів" (BGV D34).

- Як загальні норми діють розпорядження відносно перевірки транспортних засобів, двигуни яких працюють на зріджених газах, Федерального міністерства транспорту.

Введення в експлуатацію / Експлуатація

- Забір газу повинне завжди робитися тільки з одного балона. При заборі газу одночасно з декількох балонів може відбуватися перетікання зрідженого газу з одного балона в інший. Внаслідок цього переповнений балон після закриття вентиля (див. 1 цього керівництва) може виявитися під надмірним тиском.
- Правильне положення при установці повного балона визначається по відмітці "unten" ("вниз") (різьбове з'єднання для підключення направлене вертикально вниз).

Заміну газових балонів слід проводити з особливою ретельністю. При встановленні та знятті випускний патрубок вентиля балона має бути закритий глухою гайкою, затягнутою ключем.

- Не можна використовувати негерметичні газові балони. З них слід спустити газ на відкритому повітрі з дотриманням всіх запобіжних засобів, і після цього зробити на них маркування, що свідчить про їх негерметичність. При доставці або вивозі пошкоджених газових балонів особа, що здає балони на прокат або його представник (заправник, тощо) повинні отримати письмове повідомлення про існуючі пошкодження.
- Перед підключенням газових балонів слід перевірити належний стан приєднувального штуцера.
- Після під'єднання балона він має бути перевірений на герметичність за допомогою пінотворного засобу.
- Вентилі слід відкривати повільно. При відкритті та закритті не можна користуватися ударним інструментом як допоміжний засіб.
- Гасіння зрідженого газу допускається здійснювати тільки з безпечної відстані та з укриття.

Для гасіння дозволяється використовувати тільки вогнегасники з сухим або газоподібним вуглекислим газом.

Для охолодження газових балонів необхідне застосування великої кількості води.

- Слід перевіряти надійність, особливо герметичність всієї установки, що працює на зрідженому газі. Забороняється використовувати транспортні засоби з

негерметичними газовими системами.

- Перед від'єднанням труб і шлангів слід закрити вентиль балона. Контактну гайку на балоні слід відкручувати повільно і спочатку лише трохи, інакше може статися різкий викид газу, який знаходився в системі під тиском.
- При заправці газом з великої ємкості слід отримати відомості про спеціальні норми відносно збуту великих об'ємів зрідженого газу.

⚠ Обережно!

Небезпека травмування!

- *Зріджений газ в рідкій формі викликає відмороження шкіри.*
- *Після зняття балона слід міцно закрутити глуху гайку на з'єднальному різьбленні балона.*
- *Для випробування на герметичність слід використовувати мильну воду, розчин некалу (Nekal) або інші пінотворні засоби. Заборонено використовувати відкритий вогонь для підсвічування на установках, що працюють на зрідженому газі.*
- *При заміні окремих компонентів установки слід дотримуватись вказівок виробника відносно монтажу. При цьому необхідно закрити вентилі балонів і головні замкові клапани.*
- *Слід вести постійний контроль над станом електричної системи транспортного засобу, що працює на зрідженому газі. При негерметичності газопровідних компонентів установки іскри можуть викликати вибухи.*
- *Після тривалого простою транспортного засобу, що працює на зрідженому газі, гараж, в якому проводиться введення в експлуатацію транспортного засобу або його електричних частин слід ретельно провітрити.*
- *Про нещасні випадки, пов'язані з газовими балонами або установками, що працюють на зрідженому газі, слід негайно повідомляти в профспілку і в компетентний орган нагляду. Пошкоджені деталі слід зберігати до закінчення розслідування.*

У гаражних та складських приміщеннях, а також в ремонтних майстернях

- Зберігання балонів з газоподібним паливом та зрідженим газом слід виконувати відповідно до вимог TRF 1996 (Технічні правила відносно зріджених газів, див. DA до BGV D34, Додаток 4).
- Газові балони повинні зберігатися у вертикальному положенні. Заборонено поводитися з відкритим вогнем або палити в місці зберігання

ємкостей і при проведенні ремонтних робіт. Для балонів, що зберігаються на відкритому повітрі, слід передбачати огорожування. Слід завжди закривати порожні балони.

- Головні замкові клапани та вентилі балонів слід закривати відразу після припинення робіт з транспортним засобом.
- Відносно місця розташування і характеристик гаражних приміщень для транспортних засобів, що працюють на зрідженому газі, діють положення Райхсгаражеорднунг (Reichsgaragenordnung - норми відносно гаражів) та відповідні земельні будівельні правила.
- Зберігати газові балони слід в особливих приміщеннях, окремих від гаражних приміщень (див. DA до BGV D34, додаток 2).
- Електричні ручні лампи, що використовуються в приміщеннях, повинні мати закритий, герметичний ковпак з міцною захисною сіткою.
- При проведенні робіт в ремонтних майстернях слід закривати вентилі балонів і головні замкові клапани, а також захищати балони з газоподібним паливом від дії тепла.
- Перед паузами в роботі або по закінченню роботи відповідальна особа повинна перевірити, чи закриті всі вентилі, в першу чергу вентилі балонів. Забороняється проводити роботи з вогнем, особливо зварювальні та різальні роботи поблизу від балонів з газоподібним паливом. У майстернях забороняється зберігати балони з газоподібним паливом, навіть якщо вони порожні.
- Гаражні, складські приміщення, а також приміщення ремонтних майстерень повинні мати достатню вентиляцію. При цьому слід враховувати, що зріджені гази важчі за повітря. Вони збираються біля підлоги, в ремонтних ямах та інших поглибленнях підлоги і можуть утворювати вибухонебезпечні повітряне-газові суміші.

Знаки у посібнику

⚠ Обережно!

Для безпеки, яка безпосередньо загрожує та призводить до тяжких травм чи смерті.

⚠ Попередження

Для потенційно можливої небезпечної ситуації, що може призвести до тяжких травм чи смерті.

Увага!

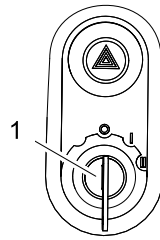
Для потенційно можливої небезпечної ситуації, що може призвести до легких травм чи спричинити матеріальні збитки.

Символи на пристрої

	Небезпека опіку об гарячу поверхню!! Перед початком обслуговування приладу слід дати вихлопній трубі охолдитись.
	Роботи із пристроєм слід завжди проводити тільки у відповідних захисних рукавицях.
	Небезпека затискання рухливими деталями автомобіля
	Небезпека одержання травми від рухливих частин. Не торкатися.
	Небезпека пожежі. Не допускати всмоктування палаючих або тліючих предметів.
	Затиск для ланцюга / точка розташування крану Стійке місце кріплення
	Тиск повітря в покришці (макс.) 0.8 MPa 8.0 bar
	Точки підйому для домкрата
	Регулювання валу, що підмітає
	Максимальний нахил поверхні при русі з піднятим бункером.
	У напрямку руху допускається їзда по схилах до 18%.
	Дотримуватися монтажного положення газового балона! Підключення або кільцевий отвір має бути направлено вниз.

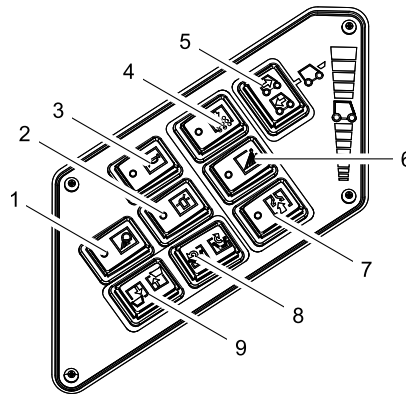
Елементи управління і функціональні вузли

Замок запалювання



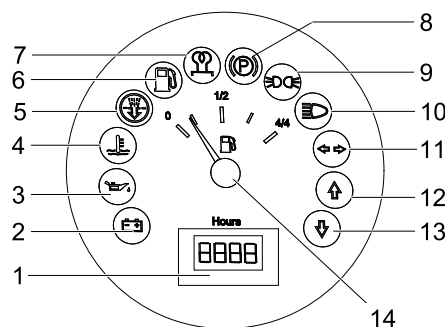
- 1 Ключ запалювання
- Положення 0: Двигун вимкнений
 - Положення 1: Включити запалення
 - Положення 2: Запустити двигун

Функціональні кнопки



- 2 Вмикач/вимикач проблискового маячка
3 Сигнал
5 Перемикач напрямку руху

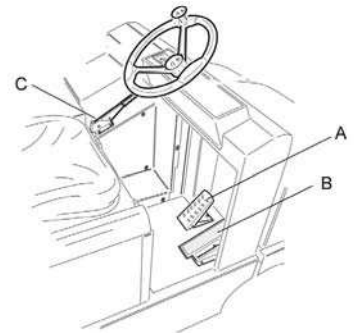
Багатофункціональна індикація



- 1 Лічильник робочих годин
2 Сигнальна лампа зарядки
3 Сигнальна лампа тиску мастила
4 Сигнальна лампа температури води, що охолоджує
5 Повітрозбірник двигуна
6 Сигнальна лампа запасу палива
- блимає при резерві
- світиться при порожньому газовому балоні
7 Контрольний індикатор (не підключений)
8 Контрольний індикатор (не підключений)
9 Контрольний індикатор стоянкового світла (опція)

- 10 Контрольний індикатор ближнього світла (опція)
11 Контрольний індикатор покажчика повороту (опція)
12 Контрольний індикатор напрямку руху "Вперед"
13 Контрольний індикатор напрямку руху "Назад"
14 Індикатор паливного бака (не підключений)

Педалі



- A Педаль гальма
B Акселератор
C Стояночні гальма

Введення в експлуатацію

Загальні вказівки

- ➔ Перед експлуатацією прочитати посібник з експлуатації виробника пристрою і особливо прийняти до уваги вказівки щодо безпеки.

Встановити/замінити газовий балон

⚠ Попередження

Використовувати слід тільки змінні 11-кілограмові балони з перевіреною конструкцією.

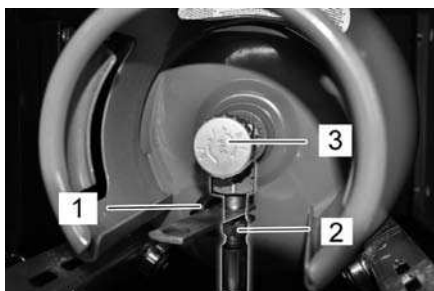
⚠ Обережно!

Небезпека травмування!

- Дотримуйте розпорядження щодо техніки безпеки для транспортних засобів, що працюють на зрідженому газі.
- Сліди корозії та жовті пористі відкладення на балоні вказують на наявність нещільності.
- Виконувати заміну балонів можуть лише особи, які пройшли відповідний інструктаж.
- Забороняється виконувати заміну балонів з газоподібним паливом в гаражах та в підвальних приміщеннях.
- Заборонено використовувати джерела відкритого світла і палити під час заміни балонів.
- При заміні балона слід міцно закрити замковий вентиль газового балона і відразу ж надіти захисний ковпачок на порожній балон.



- Ослабити гвинт на запобіжній штанзі і обернути штангу наверх.
- Вставити газовий балон в отвір до упору.
- **Важливо:** різьбове з'єднання замкового клапана має бути направлено вертикально вниз.
- Закрити затвор з хомутиком.



- Прикрутити газовий шланг за допомогою накидної гайки (2) (розмір ключа 30 мм).
- Зніміть захисний ковпачок (1) з приєднувального вентиля газового балона.

Вказівка

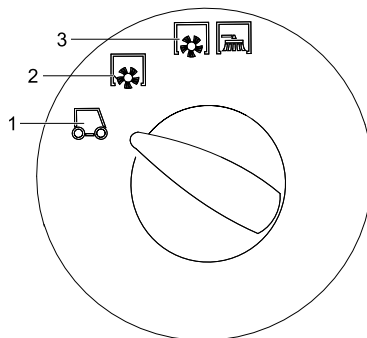
Під'єднування має лівобічне різьблення.

⚠ Попередження

Вентиль для відбору газу (3) слід відкривати тільки перед запуском пристрою (див. главу "Запуск пристрою").

Експлуатація

Вибрати програму

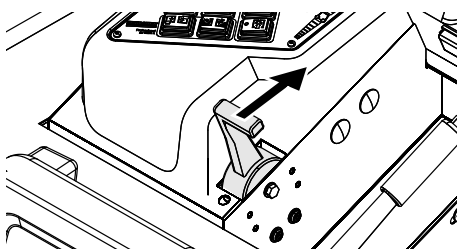


- 1 Транспортування
- 2 Підмітання підмитаючим валом
- 3 Підмітання з використанням вала, що підмітає і бічних щіток

Зафіксувати/відпустити стоянкове гальмо

- Відпустити стоянкове гальмо, натиснувши при цьому на педаль гальма.
- Зафіксувати стоянкове гальмо, натиснувши при цьому на педаль гальма.

Регулювання числу обертів двигуна

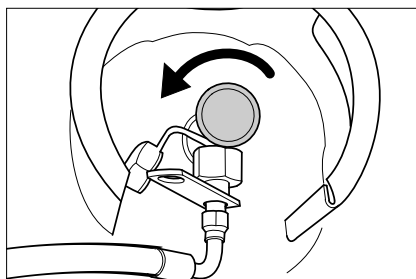


- За допомогою педалі газу можливе регулювання обертів двигуна.

Запустити пристрій

Вказівка: Прилад оснащений контактною настилкою сидіння. При вставанні з сидіння водія пристрій відключається.

Відкрити кран подачі газу



- Відкрити кран для відбору газу шляхом обертання проти годинникової стрілки.
- Зайняти місце на сидінні оператора.
- Перевести перемикач на пряму руху в середнє положення.
- Зафіксувати стояночну гальмівну систему.

- Пересунути вперед на 1/3 регулювальник числа обертів двигуна.

Запустити двигун

- Вставити ключ в замок запалення.
- Перевести ключ запалення в положення „II“.
- Після того як прилад запрацює, відпустити ключ запалювання.

Вказівка: Не натискати на стартер більше 10 секунд. Перед повторним включенням стартера почекати принаймі 10 секунд.

Пересування на приладі

- Перевести перемикач програм в положення "Транспортування" - .
- Повністю висунути вперед дросельний важіль (висока частота обертів).
- Натиснути та утримувати педаль гальма.
- Відпустити стоянкове гальмо

Їхати вперед

- Перемикач на пряму руху знаходиться в положенні "Вперед".
- Плавно натиснути на педаль акселератора.

Їхати назад

⚠ Обережно!

Небезпека травмування! При русі назад небезпека не загрожує третім особам, якщо буде потреба, проінструктувати їх.

Увага!

Небезпека ушкодження. Перемикач на пряму руху дозволяється активувати лише після зупинки пристрою.

- Перемикач на пряму руху знаходиться в положенні "Назад".
- Плавно натиснути на педаль акселератора.

Характер руху

- З допомогою педалі акселератора можливо безступінчасте регулювання швидкості руху
- Варто уникати різкого натискання на педаль, тому що у цьому випадку гідравлічна система може бути пошкоджена.
- При падінні потужності під час подолання підйому слід зменшити натискання на ходову педаль.

Гальмування

- При відпусканні педалі ходу, пристрій самостійно гальмує і зупиняється.

Вказівка: Дію гальма можна підсилити, натиснувши на ножне гальмо.

Подолання перешкод

Подолання нерухомих перешкод висотою до 50 мм:

- Перешкоди слід проходити обережно, рухаючись вперед на повільній швидкості.

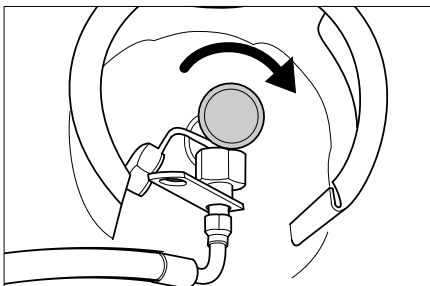
Подолання нерухомих перешкод висотою більше 70 мм:

- Подібні перешкоди слід проходити тільки з використанням підходящої рампи.

Вимкнути пристрій

- Повністю всунути регулювальник числа обертів двигуна.
- Натиснути та утримувати педаль гальма.
- Зафіксуйте стояночну гальмівну систему.
- Ключ запалювання повернути в позицію "0" і витягнути його з замка.

Закрити подачу газу



- Закрити кран для відбору газу шляхом обертання за годинниковою стрілкою.

Пересування підмітальної машини без власного привода

- Відкрити кожух двигуна.
- Важіль вільного ходу гідравлічного насоса відкинути убік на 90 °.



Увага!

Не допускається пересувати машину, що підмітає на великій відстані та швидше, ніж 10 км/ч.

- Після переміщення знову відкинути наверх важіль вільного ходу.

Технічні характеристики

Повний список технічних даних можна знайти в керівництві по експлуатації:

5.964-138.0

		KM 130/300 R LPG
Характеристики приладу		
Швидкість руху, вперед	km/h	10
Швидкість руху, назад	km/h	10
Здатність підйому в гору (макс.)	--	18%
Тривалість використання при повному баку	h	4
Кількість мастила	l	3,7
Робоча кількість обертів	1/min	2350
Число оборотів холостого ходу	1/min	1500
Типи масла		
Двигун (до 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Двигун (від 0 до 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Двигун (нижче 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Гідравлічний	--	HV 46
Колеса		
Розмір спереду	--	15-4.5x8
Тиск повітря, спереду	bar	8
Розмір позаду	--	15-4.5x8
Умови навколишнього середовища		
Температура	°C	від -5 до +40
Розміри та вага		
Довжина x ширина x висота	mm	2040 x 1330 x 1430
Радіус повороту праворуч	mm	1400
Радіус повороту ліворуч	mm	1400
Вага тари	kg	900
Допустима загальна вага	kg	1480
Допустиме навантаження на передню вісь	kg	877
Допустиме навантаження на задню вісь	kg	603
Вид палива	Зріджені гази (газоподібне паливо): Бутан, пропан або суміші бутану/пропану	
Вміст паливного баку	11 кг або 20 літрів (змінний балон)	



这是用于装载作业和转装作业的
简明操作说明书并且为清扫机驾
驶运行提供必要信息。

为了正常运行，在调试前请阅读本设备操
作说明书原件：

5.964-138.0 (KM 130/300 R LPG)

首次调试前请务必阅读编号为 5.956-250
的安全提示！

安全说明



听力损害危险！在设
备上工作一定要佩戴适
用的听力保护装置！

一般提示

- 设备上相应的警告、指示标志为无风险的运行提供重要提示。
- 除了操作说明书中的各项提示外，还必须考虑到立法机构的一般安全规范和事故预防规范。

卸载提示

⚠ 危险

受伤危险，损坏危险！
装运时要注意设备的重量。

空载重量（无安装套件）	900 kg *
* 当装配了安装套件后，该重量相应变大。	

- ➔ 不使用叉车。
- ➔ 设备装载时，使用合适的斜坡台或吊车！
- ➔ 使用斜坡台时注意：
离地距离 70mm。
- ➔ 如该设备在货架上进行供货，则必须用附加的板子建立一个行驶斜坡。
为此可参见说明书第 2 页（封面内页）。
重要提示：每块板子必须各用 2 个螺丝拧紧。

行驶作业

⚠ 危险

受伤危险，损坏危险！

坡度太大时存在翻倒危险。

- 沿行驶方向只行走最大 18% 的坡度。

急转弯行驶时存在翻倒危险。

- 拐弯时缓慢行驶。

底面不稳时存在翻倒危险。

- 只在稳固的底面上移动设备。

侧面坡度太大时存在翻倒危险。

- 垂直于行驶方向只行走最大 10% 的坡度。

- 必须彻底注意适用于卡车的规范措施、规定和条例。

- 操作人员必须按规定使用本设备。操作人员在行驶方式上必须考虑到现场情况并且在使用本设备进行工作时必须注意第三者，特别是儿童。

- 本设备只可由使用手册中提到的人员或持有操作资格证明并明确被任命操作的人员进行使用。

- 儿童或青少年不得操作本设备。

- 该设备不允许携带护送人员。

- 上升设备只可设置为从底座升起运动。

- ➔ 为了防止未经授权即使用本设备，应拔出点火钥匙。

- ➔ 发动机运行期间，设备不能无人看管。当发动机停止时，保证设备不会意外启动，如有可能，确定锁紧刹车锁上且点火开关钥匙已拔出，只有这样，操作人员才可以不用看管设备。

带内燃机的设备

⚠ 危险

受伤危险！

- 不得关闭废气出口。
- 不要在废气口上弯腰或聚集（存在灼伤危险）。
- 不要接触或触摸驱动发动机（存在灼伤危险）。
- 废气有毒，有损健康，不得吸入。
- 停机后发动机大约需要 3—4 秒钟的时间进行惯性运转。在这段时间内务必远离驱动区域。

带驾驶室的设备

- 在紧急情况下用应急锤敲碎玻璃。

注意：

应急锤放在驾驶员座位下方底部空间内。

液化气车辆安全技术准则

德国同业工伤事故保险联合总会（HVBG）。液化气（燃气）为丁烷和丙烷或者丁烷 / 丙烷混合气体。液化气装在特种气瓶中供货。气体工作压力取决于室外温度。

⚠ 危险

爆炸危险！不要用处理汽油的方法处理液化气。汽油挥发缓慢，而液化气则立即气化。因此，液化气室内气化和着火的危险要大于汽油。

⚠ 危险

受伤危险！只使用符合 DIN 51622 规定要求、达到 A 级或 B 级质量（视环境温度）的燃气专用液化气瓶。

注意

原则上禁止使用家用燃气。燃气发动机允许使用混合比为 90/10 至 30/70 的丙烷 / 丁烷混合气体。由于具有较好的冷启动性能，因此，当室外温度低于 0 °C (32 °F) 时应优先使用高丙烷比例的液化气，因为低温下即发生气化。

企业领导和员工的义务

- 须接触液化气的所有人员有义务了解无危险操作所要求的液化气特性知识。本手册应一直放置在清扫机中。

由专业人员进行保养

- 应定期（但至少每年一次）让专业人员检查燃气设备的功能性和密封性是否正常（根据 BGG 936）。
- 必须出具书面检查合格证。基本检查依据为《事故预防规范》第 33 条和第 37 条“液化气使用”规定（BGV D34）。
- 德国联邦交通部关于发动机为液化气驱动车辆的各项准则为普遍适用的规范。

调试 / 运行

- 始终只允许从一个气瓶中抽取液化气。如果同时从多个气瓶中抽取液化气，则可能会使液化气从一个气瓶溢出到另一个气瓶中。由此可在关闭气瓶阀门后由此

造成气瓶过满（参见本规范图 1），从而导致不允许的压力提高。

- 在安装满瓶时注意气瓶的正确位置“下方”标记（连接旋钮垂直朝下）。

应小心更换气瓶。在安装和拆除气瓶时必须通过一个用扳手拧紧的封闭螺帽对气瓶阀门的气体出口接管进行密闭。

- 不得继续使用不密封的气瓶。应在遵守所有预防措施的情况下立即将不密封的气瓶在室外放气排空，然后标识为不密封。在退回或取回受损气瓶时应立即书面告知出租人或其代理人（换气站人员等）所存在的损坏。
- 连接气瓶前应检查连接接管是否处于正常状态。
- 连接好气瓶后必须用发泡剂检查是否密封。
- 应缓慢打开阀门。不得借助敲击工具打开和关闭气瓶。
- 仅通过保持安全距离和覆盖的方式消除液化气火灾。
 - 只允许使用碳酸干粉灭火器或碳酸气体灭火器。
 - 用足够的水冷却气罐。
- 必须持续监控整个液化气设备是否处于可靠运行状态，尤其要检查是否密封。一旦液化气设备不密封，则禁止使用车辆。
- 松开管道接头或软管接头前应关闭气瓶阀门。应慢慢松开气瓶上的连接螺帽，并且先只松开一点点，否则管道中尚存压力的残余气体将立即溢出。
- 如果从大气罐中给气瓶充气，则应向液化气各大经销商咨询相关规范。

⚠ 危险

受伤危险！

- 液态液化气在裸露皮肤上会造成冻伤。
- 拆除气瓶后必须将封闭螺帽拧紧到气瓶的连接螺纹上。
- 应使用肥皂水、拉开粉溶液或其它发泡剂检查密封性。禁止使用明火探照液化气设备。
- 更换液化气设备零部件时应注意制造厂商的安装规范。在此应关闭气瓶阀门和总隔离阀。
- 应持续监控液化气车辆电气设备的状态。一旦设备上通气的零部件不密封，则火花可造成爆炸。
- 使用长期未使用的液化气车辆时，应在调试车辆或其电气设备前给调整室彻底通风。
- 应立即向同业工伤事故保险联合会和主管工商安全监督局通报与气瓶或液化气设备有关的事故。应在事故调查结束前保存好受损零部件。

在调整室和存放室或整修间内

- 必须根据 TRF 1996 规定（液化气技术规定，参见 BGV D34 附录 4，DA）存放燃气瓶或液化气瓶。
- 气瓶应立放保存。不得接触明火，不得在气瓶安放点和在维修过程中吸烟。存放在室外的气瓶必须防止触碰。空瓶原则上必须封闭。
- 调整好车辆后应立即关闭气瓶阀门和总隔离阀。
- 液化气车辆调整室的位置和特性须符合国家车库建筑条例和各州建筑条例的各项规定。

- 气瓶应保存在与调整室分隔开来的特殊房间内（参见 BGV D34 附录 2，DA）。
- 室内所用手持式电灯必须配有封闭且密封的封罩以及强力保护网。
- 当在整修间工作时应关闭气瓶阀门和总隔离阀并防止燃气瓶受热。
- 工休和工作结束前应让责任人再检查一次是否已关闭所有阀门，尤其是所有气瓶阀门。不得在燃气瓶附近实施动火作业，尤其是焊接作业和切割作业。燃气瓶（即使是空的）也不得保存在维修间内。
- 调整室和存放室以及整修间必须良好通风。在此应注意，液化气比空气重。液化气汇聚在地面上、工作坑井和其它地面凹坑内，可在这些地方形成具有爆炸危险的燃气 / 空气混合气体。

本操作说明书所用符号

⚠ 危险

即刻引发威胁的危险，致使身体严重伤害或死亡。

⚠ 警告

潜藏的危险情况，可能致使身体严重伤害或死亡。

注意

潜藏的危险情况，可能致使身体轻微伤害或损伤。

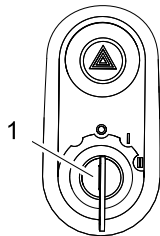
设备上的符号

	由灼热表面引发灼伤危险！在设备上工作进行前让排气设备充分冷却。
	每次在设备上工作都必须戴上合适的手套；
	因卡到车辆运动部件之间而产生挤伤危险。
	因运动部件而产生受伤危险。不要伸进去。
	存在火灾危险。不抽吸正在燃烧或尚有余烬的物品。
	链条卡座 / 吊车起吊点固定拖拉点

	轮胎压力（最高）
	汽车吊的起吊点
	清扫辊调整装置
	当行驶中清扫垃圾箱提升时底面的最大坡度。
	沿行驶方向只行走最大 18% 的坡度。
	务必注意气瓶的安装位置！接口或开环必须显示朝下。

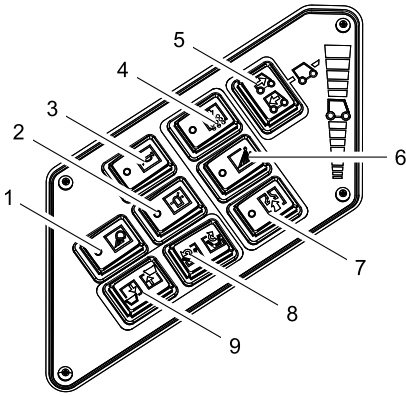
操作元件和功能元件

点火锁



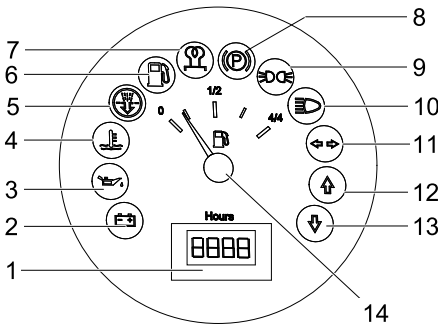
- 1 点火钥匙
- 位置 0：关闭发动机
 - 位置 1：启动点火
 - 位置 2：启动发动机

功能键



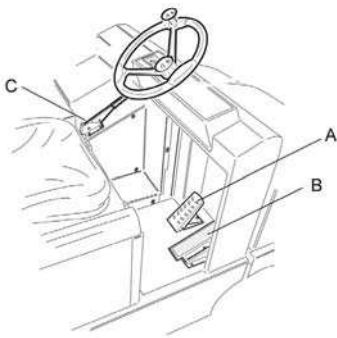
- 2 打开 / 关闭旋转警示灯
- 3 喇叭
- 5 行驶方向选择开关

多功能显示器



- 1 运行小时计数器
- 2 充电警示灯
- 3 油压警示灯
- 4 冷水温度警示灯
- 5 发动机吸入空气
- 6 燃料储备警示灯
- 预留备用时闪烁
 - 气瓶空时亮灯
- 7 控制灯（未通电）
- 8 控制灯（未通电）
- 9 停车灯的控制灯（选择性配置）
- 10 近光灯的控制灯（选择性配置）
- 11 方向灯的控制灯（选择性配置）
- 12 前行控制灯
- 13 倒车控制灯
- 14 充气指示器（未连接）

脚踏



- A 刹车脚踏
- B 油门脚踏
- C 停放制动器

调试设备

一般提示

- ➔ 使用前阅读发动机制造商的操作说明书并且尤其要注意安全提示。

安装 / 更换气瓶

⚠ 警告

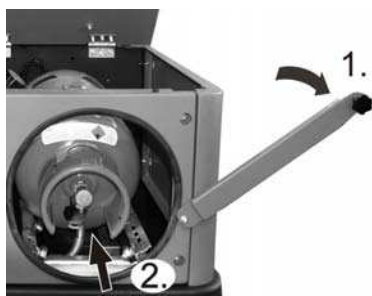
只使用结构类型经过检查的 11 kg 容量气瓶。

⚠ 危险

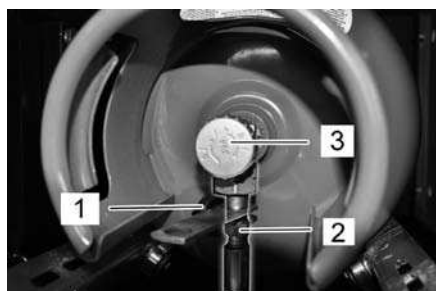
受伤危险！

- 注意液化气车辆安全技术准则。
- 一旦在气瓶上出现霜冻和黄色泡沫状沉积物，则表明不密封。
- 只允许接受过培训的人员更换气瓶。
- 不得在车库和地下室内更换燃燃气瓶。
- 更换气瓶时不得吸烟，也不得使用敞开式灯。

- 更换气瓶时拧紧液化气瓶隔离阀并立即将保护罩罩到空瓶上。



- 松开保险杠上的螺丝并将保险杠向上翻转。
- 将气瓶推到开口中，一直到挡块为止。
- 重要提示：隔离阀的连接旋钮必须垂直朝下。
- 锁定封箍。



- 通过接管螺帽 (2) 拧上软气管 (扳开口度 30 mm)。
- 取下气瓶连接阀门保护罩 (1)。

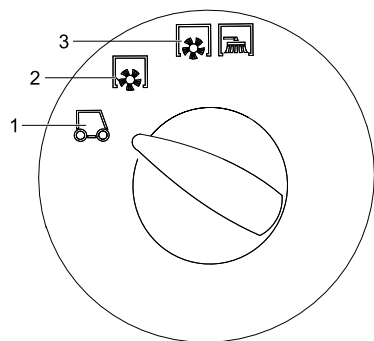
提示
接头为左旋螺纹。

⚠ 警告

在启动车辆前方才打开抽气阀 (3) (参见车辆启动一章)。

设备运作

选择程序

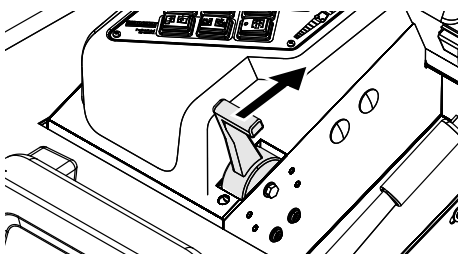


- 1 运输行驶
- 2 使用清扫辊清扫
- 3 使用清扫辊和侧面扫帚清扫

刹住 / 松开定位制动器

- 松开定位制动器，同时踩下刹车脚踏。
- 刹住定位制动器，同时踩下刹车脚踏。

调整发动机转速

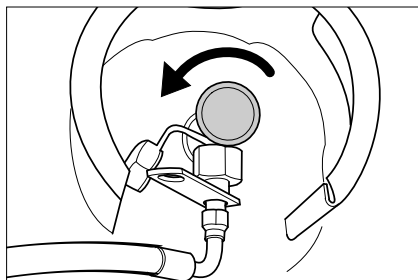


- 可利用变速杆控制发动机转速。

启动设备

提示：本设备配备一个座位接触开关。一旦离开驾驶员座位即关闭设备。

打开供气



- 沿逆时针方向转动打开抽气阀。
- 在驾驶员座位上就座。
- 将行驶方向选择开关放到中间位置上。
- 刹住定位制动器。
- 将发动机转速调整装置向前移动 1/3。

启动发动机

- 将点火钥匙插到点火锁中。
 - 将点火钥匙转到位置 “II”。
 - 一旦启动了设备，则放开点火钥匙。
- 提示：起动机从不要操作超过 10 秒钟的时间。重新操作起动机前至少等待 10 秒钟的时间。

设备行驶

- 将程序开关调到运输行驶位置上。
- 变速杆完全调向前面 (高转速)
- 踩下并踩住刹车踏板。
- 松开定位制动器。

前行

- 将行驶方向选择开关调到前行 “Vorwärts” 位置上。
- 缓慢踩下油门踏板。

倒车

⚠ 危险

受伤危险！倒车时不得给第三人造成危险，必要时让人指示。

注意

设备损坏危险。只有当设备停止时方才操作行驶方向选择开关。

- 将行驶方向选择开关调到倒车 “Rückwärts” 位置上。
- 缓慢踩下油门踏板。

行驶行为

- 使用油门踏板可无级调节行驶速度。
- 请避免猛烈操作踏板，因为液压设备可受到损坏。
- 当上坡功率下降时轻轻收回油门踏板。

刹车

- 松开油门踏板，设备自行刹车并保持停车。

提示：可通过踩下刹车踏板支持刹车作用。

越过障碍物

越过 70mm 以下固定障碍物：

- 缓慢且小心向前越过。

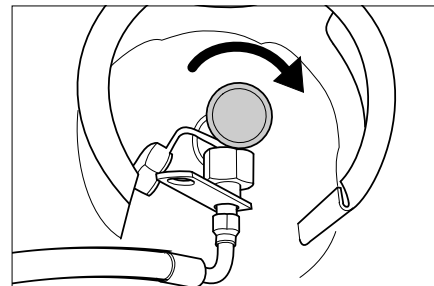
越过 70mm 以上固定障碍物：

- 只允许用合适的斜坡跨越障碍物。

关闭设备

- 完全向后移动发动机转速调整装置。
- 踩下并踩住刹车踏板。
- 刹住定位制动器。
- 将点火钥匙转到 “0” 位置并拔下钥匙。

关闭供气



- 沿顺时针方向转动关闭抽气阀。

无自身驱动器的清扫机运动

- 打开发动机盖。
- 液压泵的空挡杆侧面向下翻转 90°。



注意

无自身驱动器的清扫机不要运动较长的距离并且运动不要快于 10km/h。

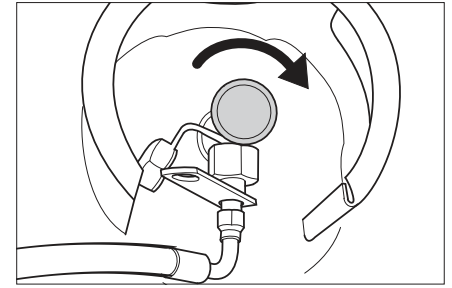
- 移动后将空挡杆重新向上翻转。

产品规格 / 参数

在操作说明书中参见完整的技术参数：

5. 964-138. 0

		KM 130/300 R LPG
清扫机参数		
前行速度	km/h	10
倒车速度	km/h	10
爬坡能力（最高）	—	18%
油箱满时的持续使用时间	h	4
油量	l	3, 7
运行转速	l/min	2350
空载转速	l/min	1500
油类		
发动机（25° C 以上）	—	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
发动机（0 至 25° C）	—	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
发动机（0° C 以下）	—	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
液压系统	—	HV 46
轮胎		
前轮胎大小	—	15-4. 5x8
前轮胎气压	bar	8
后轮胎大小	—	15-4. 5x8
环境条件		
温度	° C	-5 至 +40
尺寸和重量		
长度 x 宽度 x 高度	mm	2040 x 1330 x 1430
右翻转半径	mm	1400
左翻转半径	mm	1400
空载重量	kg	900
允许的总重量	kg	1480
前轴允许负载	kg	877
后轴允许负载	kg	603
燃料种类	液化气（燃气）：丁烷、丙烷或丁烷 / 丙烷混合气体	
充气容量	11 千克 或 20 升（更换气瓶）	



- أغلق صمام سحب الغاز بإدارته في اتجاه حركة عقارب الساعة.

تحريك عربة كنس الشوارع دون الاعتماد على الدفع الذاتي

- افتح غطاء حيز المحرك.
- اطو الذراع الحرة للمضخة الهيدروليكية من الجانب بمقدار 90 درجة إلى أسفل.



- لا تقم بتحريك عربة كنس الشوارع دون الاعتماد على الدفع الذاتي لمسافات طويلة وبسرعة لا تزيد على 10 كم/ ساعة.
- بعد التحريك أعد طي الذراع الحرة لأعلى.

البيانات الفنية

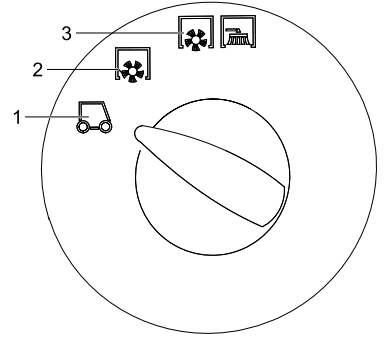
ستجد البيانات الفنية الكاملة في دليل التشغيل:

5.964138.0

KM 130/300 R LPG		
بيانات الجهاز		
10	km/h	سرعة السير للأمام
10	km/h	سرعة السير للخلف
18%	--	القدرة على صعود المرتفعات (الحد الأقصى)
4	h	فترة الاستخدام عندما يكون خزان الوقود ممتلئاً
3,7	l	كمية الزيت
2350	min/1	عدد لفات التشغيل
1500	min/1	عدد لفات الوضع المحايد
أنواع الزيوت		
SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40	--	زيت محرك (أكبر من 25 م)
SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40	--	زيت محرك (من 0 إلى 25 م)
SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40	--	زيت محرك (أقل من 0 م)
HV 46	--	زيت هيدروليكي
الإطارات		
x84.5-15	--	حجم الإطارات الأمامية
8	bar	ضغط الهواء بالإطارات الأمامية
x84.5-15	--	المقاس في الخلف
الظروف البيئية		
40+ إلى 5-	درجة مئوية	درجة الحرارة
المقاييس والأوزان		
2040 x 1330 x 1430	mm	الطول × العرض × الارتفاع
1400	mm	نصف قطر الدوران جهة اليمين
1400	mm	نصف قطر الدوران جهة اليسار
900	kg	وزن العربة وهي فارغة
1480	kg	الوزن الإجمالي المسموح به
877	kg	الحمل المسموح به للمحور الأمامي
603	kg	الحمل المسموح به للمحور الخلفي
غازات مسالة (غازات دافعة): البوتان أو البروبان أو خليط من البوتان والبروبان		نوع الوقود
11 كجم أو 20 لتر (اسطوانة غاز)		سعة الخزان

التشغيل

اختيار البرامج

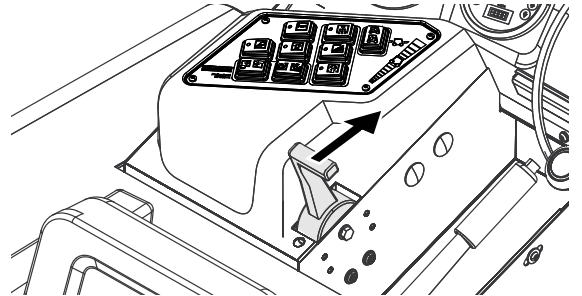


1. نظام النقل
2. الكنس بواسطة بكرة الكنس
3. الكنس بواسطة فرشاة الكنس الدوارة والمكنسة الجانبية

كبح/ تحرير فرامل تأمين الوقوف

- قم بتحرير فرامل تأمين الوقوف وفي تلك الأثناء اضغط على دواسة الفرامل.
- قم بكبح فرامل تأمين الوقوف وفي تلك الأثناء اضغط على دواسة الفرامل.

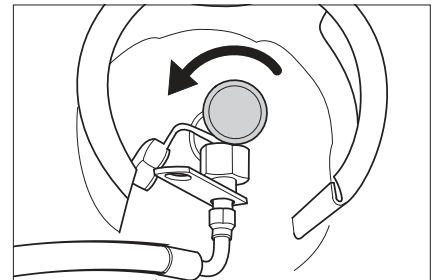
ضبط عدد لفات المحرك



- يمكن التحكم في عدد لفات المحرك عن طريق ذراع ضخ الغاز.

تشغيل الجهاز

- **ملحوظة:** الجهاز مزود بدائرة تلامس للمقعد. حيث يتم إيقاف تشغيل الجهاز بمجرد مغادرة السائق للمقعد.
- **فتح وحدة الإمداد بالغاز**



- افتح صمام سحب الغاز بإدارته عكس اتجاه حركة عقارب الساعة.
- اجلس على مقعد السائق.
- اضغط مفتاح تحديد اتجاه السير على الوضع الأوسط.
- قم بكبح فرامل اليد.

- حرك وسيلة ضبط عدد لفات المحرك للأمام بمقدار الثلث.
- **ابدأ بتشغيل المحرك.**
- أدخل مفتاح إدارة المحرك في قفل المقود.
- أدر مفتاح إدارة المحرك إلى الوضع "II".
- بمجرد أن يدار المحرك، اترك مفتاح إدارة المحرك.
- **ملحوظة:** لا تستخدم بادئ الدوران مطلقاً لمدة تزيد على 10 ثواني كحد أقصى. انتظر 10 ثواني على الأقل قبل معاودة تشغيل بادئ الدوران..

قيادة الجهاز

- اضغط مفتاح البرامج على وضع النقل.
- حرك ذراع التسارع للأمام تماماً (سرعة دوران عالية).
- اضغط على دواسة الفرامل واحتفظ بها مضغوطة.
- قم بإطلاق فرامل اليد
- **القيادة إلى الأمام**
- اضغط مفتاح تحديد اتجاه السير على وضع "للأمام".
- اضغط على دواسة الوقود ببطء.

القيادة إلى الخلف



خطر الإصابة! لا يجوز أن يشكل الرجوع للخلف أية خطورة على الأشخاص الآخرين، فعند الحاجة يمكنك إعطاء التعليمات.



خطر التعرض للضرر. لا تقم بتشغيل مفتاح تحديد اتجاه السير إلا إذا كان الجهاز متوقفاً.

- اضغط مفتاح تحديد اتجاه السير على وضع "للخلف".
- اضغط على دواسة الوقود ببطء.

خصائص القيادة

- بفضل دواسات التسارع يمكن التحكم في سرعة السير بسلاسة.
- تجنب الضغط العنيف على الدواسات، فقد يؤدي ذلك إلى إلحاق الضرر بالوحدة الهيدروليكية.
- في حالة انخفاض معدل الأداء على الطرق الصاعدة، ارفع قدمك قليلاً عن دواسة الوقود.

الفرملة

- عندما ترفع قدمك عن دواسة الوقود يتم فرملة الجهاز بصورة تلقائية وبظل متوقفاً على هذا الوضع.
- **ملحوظة:** يمكن تعزيز فعالية الفرامل بالضغط على دواسة الفرامل.

اجتياز العوائق

- اجتياز العوائق الثابتة التي يصل طولها إلى 70 مم:
- التزم بالبطء والحرص عند اجتياز تلك العوائق.
- اجتياز العوائق الثابتة التي يتعدى طولها 70 مم:
- لا يجوز اجتياز تلك العوائق إلا باستخدام منصة صعود مناسبة.

إيقاف الجهاز

- حرك وسيلة ضبط عدد لفات المحرك للخلف تماماً.
- اضغط على دواسة الفرامل واحتفظ بها مضغوطة.
- قم بكبح فرامل اليد.
- أدر مفتاح إدارة المحرك على الوضع "0" واسحبه من قفل المقود.

تركيب/ تغيير اسطوانة الغاز

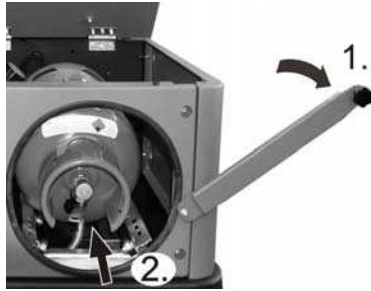


يجب الاقتصار على استخدام أسطوانات الغاز سعة 11 كجم والتي تم اختبار نوعها.

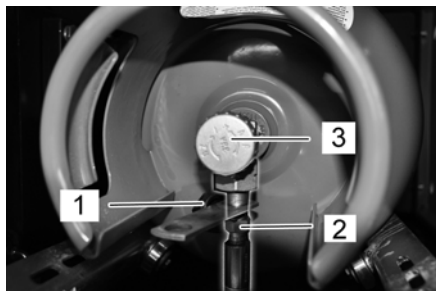


خطر الإصابة!

- احرص على مراعاة قواعد السلامة للمركبات العاملة بالغاز المسال.
- مواضع التجمد والرواسب الرغوية الصفراء على اسطوانة الغاز تشير إلى وجود تسرب.
- لا يجوز إجراء عملية تغيير الاسطوانات إلا من قبل أشخاص مدربين ومؤهلين.
- لا يُسمح بتغيير اسطوانات الغاز المسال في الجراجات والأماكن الموجودة تحت الأرض.
- تجنب التدخين واستخدام الضوء المكشوف أثناء تغيير الاسطوانات.
- عند تغيير الاسطوانات احرص على إحكام غلق صمام أمان اسطوانة الغاز المسال وتغطية الاسطوانة الفارغة بالغطاء الواقي على الفور.



- قم بحل البرغي الموجود بقضيب التأمين ثم حرك القضيب لأعلى.
- أدخل اسطوانة الغاز في الفتحة حتى النهاية.
- **ملحوظة مهمة:** الوصلة الملولبة بصمام الأمان يجب أن تشير إلى أسفل بشكل عمودي.
- أغلق غطاء المشبك.



- اربط خرطوم الغاز المزود بصامولة توصيل (2) (فتحة المفتاح 30 مم).
- اخلع الغطاء الواقي (1) من صمام التوصيل باسطوانة الغاز.

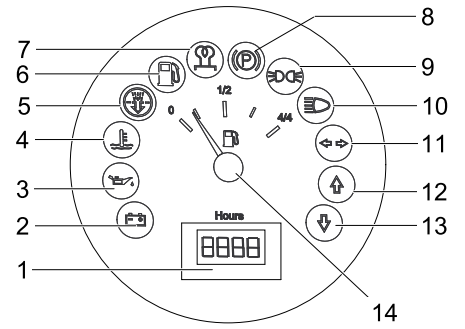


الوصلة عبارة عن قلاووظ أيسر.



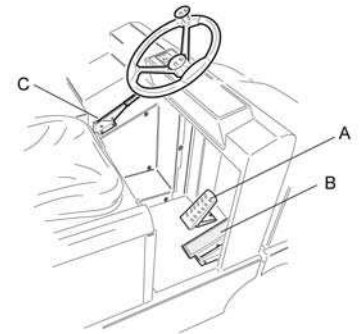
افتح صمام سحب الغاز (3) قبل بدء تشغيل الجهاز (انظر فصل تشغيل الجهاز).

بيان متعدد الوظائف



1. عداد ساعات التشغيل
2. لمبة التحذير من وجود خلل بالحمولة
3. لمبة تحذير ضغط الزيت
4. لمبة تحذير درجة حرارة مياه التبريد
5. الهواء المشفوط للمحرك
6. لمبة تحذير احتياطي الوقود
7. - تومض عند الوصول للكمية الاحتياطية
8. - تومض عند فراغ اسطوانة الغاز
9. مصباح كترول (غير متصل)
10. مصباح كترول (غير متصل)
11. مصباح التحكم في ضوء الوقوف (اختياري)
12. مصباح التحكم في ضوء السير (اختياري)
13. مصباح التحكم في إشارات تغيير الاتجاه (اختياري)
14. لمبة كترول اتجاه السير للأمام
15. لمبة كترول اتجاه السير للخلف
16. مبین محتوی خزان الوقود (غير متصل)

الدواسات



- دواسة الفرامل
- دواسة الوقود
- فرامل يد

التشغيل

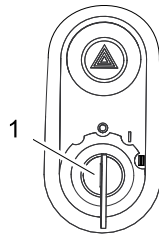
إرشادات عامة

- قبل بدء التشغيل يجب قراءة دليل التشغيل الصادر عن الشركة المنتجة للمحرك ومراعاة إرشادات الأمان.

أقصى ميل للطبقة الأساسية أثناء السير وخزان القمامة مرفوع.	
أثناء السير لا يجب صعود المرتفعات التي تتجاوز نسبة ميلها 18%.	
احرص على مراعاة موضع تركيب اسطوانة الغاز! يجب أن تشير الوصلة أو الفتحة الحلقية إلى أسفل.	

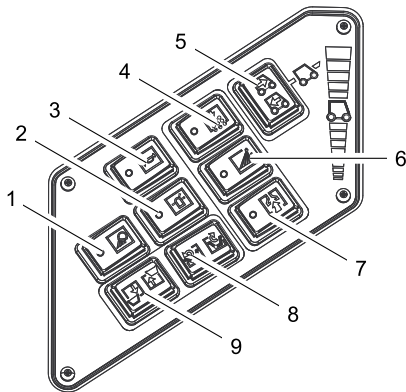
عناصر الاستعمال والعناصر الوظيفية

قفل المقود



1. مفتاح إدارة المحرك
- الوضع 0: إيقاف المحرك
- الوضع 1: الإشعال مشغل
- الوضع 2: إدارة المحرك

مفاتيح وظيفية



- 2 تشغيل / إيقاف تشغيل لمبة التحذير الدوارة
- 3 آلة التنبيه
- 5 مفتاح تحديد اتجاه السير

- أماكن الضبط والإعداد وأماكن التخزين فضلاً عن ورش التصليح يجب أن تكون جيدة التهوية. حيث تجدر الإشارة إلى أن الغازات المسالة تكون أثقل من الهواء. فهذه الغازات تتجمع على الأرض وفي الحفر وغيرها من مناطق العمل المنخفضة وقد تشكل بها خليط من الهواء والغاز مُعرض لخطر الانفجار.

الرموز الواردة في دليل التشغيل



للمخاطر التي تهدد الحياة بصورة مباشرة وتؤدي إلى إصابات جسدية بالغة أو تتسبب في الوفاة.

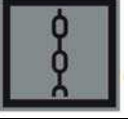
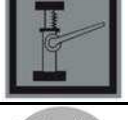


لمواقف قد تحفها المخاطر وقد تؤدي إلى إصابات جسدية بالغة أو تتسبب في الوفاة.



لمواقف قد تحفها المخاطر وقد تؤدي إلى إصابات بسيطة أو تتسبب في أضرار مادية.

الرموز الواردة على الجهاز

خطر الإصابة بحروق بفعل الأسطح الساخنة! قبل إجراء أعمال بالجهاز دع مجموعة العادم تبرد بصورة كافية.	
يجب دائماً ارتداء القفازات الملائمة عند إجراء أعمال بالجهاز.	
خطر الانحصار بفعل الانحصار بين أجزاء السيارة المتحركة	
خطر الإصابة بفعل الأجزاء المتحركة. احرص على عدم إدخال أصابعك داخل الجهاز.	
يكن هنا خطر الحريق. لا يجب شق أية أشياء مشتعلة أو متوهجة.	
موضع تثبيت الجنازير / موضع المرفاع موضع تثبيت	
ضغط الإطارات (الحد الأقصى)	
مواقع ارتكاز مرفاع السيارة	
تعديل ضبط فرشاة الكنس الدوارة	

الأفضل استخدام الغاز المسال بنسبة عالية من البرويان في درجات حرارة أقل من 0 درجة مئوية (32 درجة فهرنهايت)، نظراً لأن التبخر يحدث بالفعل في درجات حرارة منخفضة.

التزامات الإدارة والعاملين

- يلتزم أي شخص يتعامل مع الغاز المسال بمعرفة واستيعاب المعلومات اللازمة عن خصائص الغازات المسيلة اللازمة فيما يتعلق بإجراءات التشغيل الآمن. ويتعين اصطحاب المطبوعة الحالية مع عربة الكنس في جميع الأوقات.

إجراء الصيانة من قبل الفنيين المتخصصين

- يجب فحص الأجهزة التي تعمل بالغازات الدافعة من حيث الأداء الوظيفي والإحكام ضد التسريب على فترات منتظمة، ولتكن مرة واحدة على الأقل كل عام، من قبل فني متخصص (وفقاً للوائح النقابات المهنية 936).
- كما يتعين توثيق عملية الفحص كتابياً. وتبنى القواعد الأساسية للفحص على المادتين 33 و 37 من التعليمات القانونية للوقاية من الحوادث فيما يتعلق "باستخدام الغاز المسال" (أحكام النقابات المهنية D34).
- ووفقاً لتصريحات وزير النقل الاتحادي فإن مواصفات فحص المركبات التي تعمل محركاتها بالغازات المسالة تعتبر تعليمات عامة.

التشغيل

- لا يجوز سحب الغاز إلا من اسطوانة واحدة فقط. فقد ينتج عن سحب الغاز من عدة زجاجات في وقت واحد عبور الغاز المسال من إحدى الاسطوانات إلى الأخرى. ونتيجة لذلك تتعرض الاسطوانة الممتلئة بشكل زائد عن الحد بعد إغلاق صمام الاسطوانة (انظر البند 1 من هذه التعليمات) إلى زيادة غير مسموح بها في الضغط.
- عند تركيب الاسطوانة الممتلئة تجد إشارة بوضع الاسطوانة الصحيح "في الأسفل" (تشير الوصلة الملولة إلى أسفل بشكل عمودي).
- يجب أن يتم تبديل اسطوانة الغاز بعناية. عند إجراء أعمال التركيب والفك يجب سد فوهة خروج الغاز الموجودة بصمام الاسطوانة باستخدام صامولة إحكام ضد التسريب مربوطة جيداً بواسطة مفتاح.
- لا يُسمح بإعادة استخدام اسطوانات الغاز مرة أخرى. يجب عليك مراعاة كافة الاحتياطات عند التعرف على وجود تسريب في الاسطوانة يؤدي إلى فراغها بفعل تسرب الغاز منها في الأماكن المفتوحة. ويجب على الفور عند تسليم أو استلام اسطوانات غاز تالفة تقديم إخطار كتابي بالأضرار الحالية للموخر أو الوكيل (محطة بنزين أو ما شابه ذلك).
- قبل توصيل أسطوانة الغاز يجب التأكد من سلامة فوهة التوصيل الخاصة بها.
- بعد توصيل الاسطوانة لابد من الكشف عن وجود مواضع تسريب فيها باستخدام مولد الرغوة.
- يجب فتح الصمامات ببطء. غير مسموح بالاستعانة بأدوات الدق في عمليتي الفتح والغلق.
- لا يتم إطفاء حرائق الغاز المسال إلا من على مسافة آمنة وتغطية.
- ولا تستخدم سوى وسائل إطفاء جافة تحتوي على حمض الكربونيك أو غاز حمض الكربونيك.
- لتبريد خزان الغاز استخدم كميات كبيرة من المياه.
- كافة الأجهزة العاملة بالغاز المسال يجب أن يتم فحصها باستمرار والتأكد أنها آمنة للتشغيل ولاسيما خلوها من مواضع التسريب. ممنوع استخدام السيارة إذا كان الجهاز به مواضع تسريب.
- يجب غلق صمام الاسطوانة قبل حل وصلة الخرطوم أو الأنبوب. يجب أن يتم حل صامولة التوصيل الموجودة بالاسطوانة ببطء وبقدر بسيط في البداية، نظراً لكون الغاز الموجود في الوصلة واقعاً تحت ضغط بشكل تلقائي.

- في حالة الإمداد بالغاز من حاوية كبيرة، عندئذ يجب الاستعلام عن التعليمات المعنية فيما يتعلق بتوزيع الكميات الكبيرة من الغاز المسال.



خطر الإصابة!

- إذا تعرض الجلد المكشوف للغاز المسال في هيبته السائلة فإنه يصاب بقضمة الصقيع.
- بعد الفك يجب إحكام ربط صامولة الإحكام على قلاووظ التوصيل الموجود بالاسطوانة.
- للكشف عن مواضع التسريب لابد من استخدام المياه والصابون أو محلول Neka أو ما شابه من المواد المولدة للرغوة. يحظر إجراء اختبار الكشف عن التسريب في الجهاز العامل بالغاز المسال باستخدام لهب مكشوف.
- عند استبدال بعض مكونات الجهاز ينبغي مراعاة تعليمات التركيب الصادرة عن الشركة المنتجة. وإثناء ذلك يجب غلق صمامات الأمان الرئيسية وصمامات الاسطوانة.
- كما يجب دائماً فحص حالة المجموعة الكهربائية للمركبة العاملة بالغاز المسال. قد يتسبب الشرر في حدوث انفجارات في حالة وجود مواضع تسريب بمكونات الجهاز المحتوية على الغاز.
- بعد توقف المركبة العاملة بالغاز المسال لفترات طويلة يلزم تهوية مكان الضبط والإعداد قبل تشغيل المركبة أو المجموعة الكهربائية بها بعناية.
- يتعين عليك على الفور إخطار نظام الاتحاد التجاري وهيئة التفتيش التجارية الحالية بالحوادث المتعلقة بالاسطوانات الغاز أو بالأجهزة العاملة بالغاز المسال. يجب الاحتفاظ بالأجزاء التالفة حتى الانتهاء من الفحص.

في أماكن الضبط والتخزين وورش الإصلاح

- يجب أن تتم عملية تخزين أسطوانات الغاز الدافع أو الغاز المسال وفقاً لتعليمات TRF 1996 (القواعد التقنية الخاصة بالغاز المسال، انظر اللائحة التنفيذية الخاصة بأحكام النقابات المهنية D34، الملحق 4).
- يجب تخزين اسطوانات الغاز في وضع قائم. لا يُسمح بالتدخين واستخدام اللهب المكشوف في موقع تركيب الحاويات وكذلك أثناء إجراء أعمال التصليح. يجب تأمين الاسطوانات الموجودة في الأماكن المفتوحة بحيث لا يمكن الوصول إليها. الاسطوانات الفارغة يجب أن تكون مغلقة بإحكام.
- يجب غلق صمامات الأمان الرئيسية وصمامات الاسطوانة فوراً عقب إجراء أعمال الضبط والإعداد على المركبة.
- تسري الاشتراطات والأحكام الخاصة بقواعد الجراجات الصحية وكذلك قواعد البناء المعمول بها في الدولة المعنية على موقع وطبيعة أماكن ضبط وإعداد المركبات العاملة بالغاز المسال.
- يجب تخزين اسطوانات الغاز في أماكن خاصة معزولة عن أماكن الضبط والإعداد (انظر اللائحة التنفيذية الخاصة بأحكام النقابات المهنية D34، الملحق 2).
- يجب أن تكون المصاييح اليدوية الكهربائية المستخدمة في الغرف مجهزة بناقوس علوي مغلق ومحكم بالإضافة إلى شبكة حماية قوية.
- عند إجراء الأعمال في ورش التصليح يلزم غلق صمامات الأمان الرئيسية وصمامات الاسطوانة وتأمين اسطوانات الغاز الدافع ضد الحرارة.
- قبل إيقاف تشغيل الجهاز في فترات الراحة أو إيقاف تشغيله بعد انتهاء ساعات العمل يلزم إخضاع الجهاز للفحص من قبل شخص مسؤول للتحقق من غلق كافة الصمامات وخصوصاً صمامات الاسطوانة. تجنب إجراء الأعمال التي تتطلب استخدام اللهب خاصة أعمال اللحام والقطع بالقرب من اسطوانات الغاز الدافع. غير مسموح بتخزين اسطوانات الغاز الدافع في ورش العمل، حتى وإن كانت الاسطوانات فارغة.

⚠️ إن هذا عبارة عن دليل تشغيل مختصر لأغراض الشحن وإعادة الشحن ويشتمل على معلومات ضرورية حول تشغيل عربة الكنس.

قبل بدء التشغيل وعند التشغيل الاعتيادي يُرجى قراءة دليل التشغيل الأصلي للجهاز:

5.964138.0 (KM 130/300 R LPG)

قبل البدء في تشغيل الجهاز لأول مرة يجب قراءة إرشادات السلامة رقم 5.956250.

إرشادات السلامة

خطر تعرض حاسة السمع للضرر. عند استخدام الجهاز يجب ارتداء واقي للسمع ملائم.



إرشادات عامة

- تتضمن اللوحات التحذيرية والإرشادية الموجودة على الجهاز إرشادات مهمة حول التشغيل الآمن.
- بالإضافة إلى الإرشادات الواردة في دليل التشغيل هذا يتعين عليك مراعاة التعليمات العامة للسلامة والوقاية من الحوادث التي يحددها المشرع.

إرشادات إنزال الجهاز



خطر الإصابة، خطر التعرض للضرر!

يرجى مراعاة وزن الجهاز عند الشحن!

الوزن الفارغ (بدون أطقم التركيب) 900 kg *

* إذا كانت أطقم التركيب مركبة، يزداد الوزن طبقاً لوزنها.

- تجنب استخدام أي مرفاع شوكي.
- عند شحن الجهاز ينبغي استخدام منحدر مناسب أو رافعة!
- عند استخدام منحدر يجب مراعاة ما يلي:
- ارتفاع الخلوص الأرضي 70 مم.
- في حالة توريد الجهاز على لوح تحميل، فمن الضروري تركيب منصة ناقلة مع الألواح المرفقة.
- تجد تعليمات حول هذا الشأن في صفحة 2 (الصفحة الداخلية للغلاف).

ملحوظة مهمة : يجب تثبيت كل لوح جيداً بواسطة مسمارين.

القيادة



خطر الإصابة، خطر التعرض للضرر!

خطر الانقلاب عند القيادة على الطرق الصاعدة الكبيرة للغاية.

- أثناء السير لا يجب صعود المرتفعات التي تتجاوز نسبة ميلها 18%.
- خطر الانقلاب عند القيادة في بسرعة في المنعطفات.
- احرص على القيادة ببطء في المنعطفات.
- خطر الانقلاب عند القيادة على الأرضيات غير الثابتة.
- لا تقم بتحريك الجهاز إلا على أرضية ثابتة.
- خطر الانقلاب عند القيادة في منحدر ذي ميل جانبي كبير للغاية.
- لا تسير على المرتفعات التي تزيد درجة ميلها على 10% بشكل عرضي بالنسبة لاتجاه السير.

- وبصفة أساسية يجب مراعاة التعليمات والقواعد واللوائح السارية على المركبات.
- يتعين على المستخدم استعمال الجهاز طبقاً للتعليمات. كما يجب عليه مراعاة الظروف المكانية في أسلوب قيادته مع الأخذ في الاعتبار الحفاظ على سلامة الآخرين وخصوصاً الأطفال أثناء إجراء أية أعمال بالجهاز.
- لا يجوز استخدام الجهاز إلا من قبل أشخاص مدربين على استخدامه أو أشخاص أثبتوا قدراتهم في استخدام الجهاز أو تم تكليفهم صراحة باستخدامه.
- غير مسموح للأطفال أو الصبية بتشغيل الجهاز.
- غير مسموح باصطحاب الأصدقاء.
- لا يجوز تحريك عربات الكنس إلا من المقعد.
- لتجنب الاستخدام غير المصرح به، احرص على سحب مفتاح إدارة المحرك.
- يتعين عليك مراقبة الجهاز بصفة دائمة طالما أن المحرك مشغل. لا يجوز أن يترك المستخدم الجهاز إلا بعد التأكد من توقف المحرك تماماً. وعليه أن يقوم بتأمين الجهاز ضد الحركات غير المقصودة وذلك باستخدام فرامل تأمين الوقوف وسحب مفتاح إدارة المحرك إذا لزم الأمر.

الأجهزة ذات محرك احتراق



خطر الإصابة!

- لا يجوز غلق فتحة العادم.
- لا تلمس جسمك على فتحة العادم أو تمسكها (خطر الإصابة بحروق).
- لا تلمس محرك الإدارة أو تمسكه بيدك (خطر الإصابة بحروق).
- يحتوي العادم على غازات سامة وضارة بالصحة، ومن ثم لا يجوز استنشاقها.
- تستمر فترة استمرار تشغيل المحرك من 3 إلى 4 ثوان تقريباً بعد إيقافه. ومن الضروري في هذا الوقت الابتعاد عن نطاق التشغيل.

الأجهزة المزودة بمقصورة للسائق

- في حالات الطوارئ يجب تحطيم الأقراص باستخدام مطرقة الطوارئ.



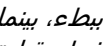
ملحوظة: توجد مطرقة الطوارئ في حيز الأقدام أسفل مقعد السائق.

قواعد السلامة للمركبات العاملة بالغاز المسال

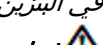
الاتحاد الرئيسي لنقابات المهن التجارية "جمعية مسجلة". الغازات المسالة (الدافعة) هي البوتان أو البروبان أو خليط من البوتان والبروبان. ويتم توريدها في اسطوانات خاصة. ضغط تشغيل هذه الغازات مرتبط بدرجة الحرارة الخارجية.



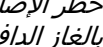
خطر الانفجار! لا تتعامل مع الغاز المسال مثل البنزين. البنزين يتبخر ببطء، بينما يتحول الغاز المسال سريعاً إلى الحالة الغازية. تزداد خطورة امتلاء المكان بالغاز ومن ثم الاشتعال في الغاز المسال عنها في البنزين.



خطر الإصابة! لا تستخدم سوى اسطوانات الغاز المسال المملوءة بالغاز الدافع ذي الجودة A أو B وفقاً للمواصفة DIN 51622 حسب درجة الحرارة المحيطة.



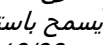
خطر الإصابة! لا تستخدم سوى اسطوانات الغاز المسال المملوءة بالغاز الدافع ذي الجودة A أو B وفقاً للمواصفة DIN 51622 حسب درجة الحرارة المحيطة.



خطر الإصابة! لا تستخدم سوى اسطوانات الغاز المسال المملوءة بالغاز الدافع ذي الجودة A أو B وفقاً للمواصفة DIN 51622 حسب درجة الحرارة المحيطة.



خطر الإصابة! لا تستخدم سوى اسطوانات الغاز المسال المملوءة بالغاز الدافع ذي الجودة A أو B وفقاً للمواصفة DIN 51622 حسب درجة الحرارة المحيطة.



خطر الإصابة! لا تستخدم سوى اسطوانات الغاز المسال المملوءة بالغاز الدافع ذي الجودة A أو B وفقاً للمواصفة DIN 51622 حسب درجة الحرارة المحيطة.



AE Kärcher FZE, P.O. Box 17416, Jebel Ali Free Zone (South), Dubai, United Arab Emirates,
☎+971 4 886-1177, www.kaercher.com

AR Kärcher S.A., Uruguay 2887 (1646) San Fernando, Pcia. de Buenos Aires
☎+54-11 4506 3343, www.karcher.com.ar

AT Alfred Kärcher Ges.m.b.H., Lichtblaustraße 7, 1220 Wien,
☎+43-1-25060-0, www.kaercher.at

AU Kärcher Pty. Ltd., 40 Koornang Road, Scoresby VIC 3179, Victoria,
☎+61-3-9765-2300, www.karcher.com.au

BE Kärcher N.V., Industrieweg 12, 2320 Hoogstraten,
☎+32-3-340 07 11, www.karcher.be

BR Kärcher Indústria e Comércio Ltda., Av. Professor Benedito Montenegro no 419, Betel, Paulínia - Estado de Sao Paulo, CEP 13.140-000
☎+55-19-3884-9100, www.karcher.com.br

CA Kärcher Canada Inc., 6535 Millcreek Road, Unit 67, Mississauga, ON, L5N 2M2,
☎+1-905-672-8233, www.karcher.ca

CH Kärcher AG, Industriestrasse, 8108 Dällikon, Kärcher SA, Croix du Péage, 1029 Villars-Ste-Croix,
☎0844 850 864, www.kaercher.ch

CN Kärcher (Shanghai) Cleaning Systems, Co., Ltd., Part F, 2nd Floor, Building 17, No. 33, XI YA Road, Waigaogiao Free Trade, Pudong, Shanghai, 200131
☎+86-21 5076 8018, www.karcher.cn

CZ Kärcher spol. s r.o., Modletice c.p. 141, CZ-251 01 Ricany,
☎+420/323/606 014, www.kaercher.cz

DE Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Friedrich-List-Straße 4, 71364 Winnenden,
☎+49-7195/903-0, www.kaercher.de

DK Kärcher Rengøringssystemer A/S, Helge Nielsens Alle 7 A, 8723 Løsning,
☎+45-70206667, www.karcher.dk

ES Kärcher, S.A., Pol. Industrial Font del Radium, Calle Josep Trueta, 6-7, 08403 Granollers (Barcelona),
☎+34-902 17 00 68, www.karcher.es

F Kärcher S.A.S., Z.A. des Petits Carreaux, 5, avenue des Coquelicots, 94865 Bonneuil-sur-Marne,
☎+33-1-4399-6770, www.karcher.fr

FI Kärcher OY, Yrittäjätie 17, 01800 Klaukkala,
☎+358-207 413 600, www.karcher.fi

GB Kärcher (U.K.) Ltd., Kärcher House, Beaumont Road, Banbury, Oxon OX16 1TB,
☎+44-1295-752-000, www.karcher.co.uk

GR Kärcher Cleaning Systems A.E., 31-33, Nikitara str. & Konstantinoupoleos str., 136 71 Aharnes,
☎+30-210-2316-153, www.karcher.gr

HK Kärcher Limited, Unit 10, 17/F., Apec Plaza, 49 Hoi Yuen Road, Kwun Tong, Kowloon,
☎++(852)-2357-5863, www.karcher.com.hk

HU Kärcher Hungaria KFT, Tormásrét ut 2., (Vendelpark), 2051 Biatorbagy,
☎+36-23-530-64-0, www.kaercher.hu

I Kärcher S.p.A., Via A. Vespucci 19, 21013 Gallarate (VA),
☎+39-848-998877, www.karcher.it

IE Kärcher Limited (Ireland), C1 Centrepont Business Park, Oak Road, Dublin 12,
☎(01) 409 7777, www.kaercher.ie

JP Kärcher (Japan) Co., Ltd., Irene Kärcher Building, No. 2, Matsusaka-Daira 3-chome, Taiwa-cho, Kurokawa-gun, Miyagi 981-3408,
☎+81-22-344-3140, www.karcher.co.jp

KR Kärcher (Korea) Co. Ltd., 162 Gukhoe-daero, (872-2 Sinjeong-Dong), Seoul, Korea
☎02-322 6588, A/S. 1544-6577, www.karcher.co.kr

LV Kärcher SIA, Mārupes nov., Mārupe, Kārļa Ulmaņa gatve 101, Rīga, LV-1046
☎+371-67 80 87 07

MX Kärcher México, SA de CV, Av. Gustavo Baz No. 29-C, Col. Naucalpan Centro, Naucalpan, Edo. de México, C.P. 53000 México,
☎+52-55-5357-04-28, www.karcher.com.mx

MY Kärcher Cleaning Systems Sdn. Bhd., 71 & 73 Jalan TPK 2/8, Taman Perindustrian Kinrara, Seksyen 2, 47100 Puchong, Selangor Darul Ehsan
☎+603 8073 3000, www.karcher.com.my

NL Kärcher B.V., Postbus 474, 4870 AL Etten-Leur,
☎0900-33 666 33, www.karcher.nl

NO Kärcher AS, Stanseveien 31, 0976 Oslo, Norway,
☎+47 815 20 600, www.karcher.no

NZ Kärcher Limited, 12 Ron Driver Place, East Tamaki, Auckland, New Zealand,
☎+64 (9) 274-4603, www.karcher.co.nz

PL Kärcher Sp. z o.o., Ul. Stawowa 140, 31-346 Kraków,
☎+48-12-6397-222, www.karcher.pl

RO Kärcher Romania srl, Sos. Odaii 439, Sector 1, RO-013606 BUKAREST,
☎+40 37 2709001, www.kaercher.ro

RU Kärcher Ltd. Service Center, 105082, Москва, ул. Б.Почтовая, д. 40
☎+7-495 789 90 76, www.karcher.ru

SE Kärcher AB, Tagenevägen 31, 42502 Hisings-Kärä,
☎+46 (0)31-577 300, www.karcher.se

SGP Kärcher South East Asia Pte. Ltd., 5 Toh Guan Road East, #01-00 Freight Links Express Stripark, Singapore 608831,
☎+65-6897-1811, www.karcher.com.sg

SK Kärcher Slovakia, s.r.o., Beniaková 2, SK-94901 NITRA,
☎+421 37 6555 798, www.kaercher.sk

TR Kärcher Servis Ticaret A.S., Mahmudbey Mahallesi İstoç, Petrol Plaza C-Blok Kat: 2-3, Bağcılar, 34218 Istanbul
☎+90-232-252-0708, +90-232-251-3578, www.karcher.com.tr

TW Kärcher Limited, 7/F, No. 66, Jhongjijheng Rd., Sinjhuang City, Taipei County 24243, Taiwan,
☎+886-2-2991-5533, +886-800-666-825, www.karcher.com.tw

UA Kärcher Ltd., Petropavlivska Str., 4, Petropavlivska Borschagivka, Kyiv region, 08130,
☎+380 44 594 7576, www.karcher.com.ua

USA To locate your local dealer please visit our web site at <http://www.karchercommercial.com> or call us at 888.805.9852

ZA Kärcher (Pty) Ltd., 144 Kuschke Street, Meadowdale, Edenvale, 1614,
☎+27-11-574-5360, www.karcher.co.za

ЧИСТАЯ
КОМПАНИЯ

Чистая компания

8 (800) 250-39-39

Звонок по России бесплатный

www.chisto.ru

sales@chisto.ru